

Hinweise zu dieser Bedienungsanleitung

Wir haben diese Bedienungsanleitung für die Installation so gegliedert, dass Sie jederzeit über das Inhaltsverzeichnis die benötigten Informationen themenbezogen nachlesen können.

Hinweis

Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf den entsprechenden CDs/DVDs sowie in der Online-Hilfe des Gerätes.

Schlagen Sie im Kapitel „Häufig gestellte Fragen“ nach, um Antworten auf Fragen zu erhalten, die häufig in unserer Kundenbetreuung gestellt werden.

Ziel dieser Bedienungsanleitung ist es, Ihnen den Umgang mit Ihrem Navigationssystem in leicht verständlicher Sprache nahe zu bringen.

Persönliches

Notieren Sie zu Ihrem Eigentumsnachweis:

Seriennummer (S/N)	.....
Passwort	.....
Hinweistext	.....
SuperPIN	.....
UUID	.....
Kaufdatum	.....
Kaufort	.....

Die Seriennummer entnehmen Sie dem Typenschild auf der Rückseite / Unterseite Ihres Gerätes. Übertragen Sie die Nummer ggf. auch in Ihre Garantieunterlagen.

Das Passwort und den Hinweistext geben Sie über die Security Funktion ein. Die SuperPIN und die UUID erhalten Sie nach der Aktivierung der Security Funktion. Siehe Seite 20.

Die Qualität

Wir haben bei der Wahl der Komponenten unser Augenmerk auf hohe Funktionalität, einfache Handhabung, Sicherheit und Zuverlässigkeit gelegt. Durch ein ausgewogenes Hard- und Softwarekonzept können wir Ihnen ein zukunftsweisendes Navigationssystem präsentieren, das Ihnen viel Freude bei der Arbeit und in der Freizeit bereiten wird. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in unsere Produkte.

Der Service

Durch individuelle Kundenbetreuung unterstützen wir Sie bei Ihrer täglichen Arbeit. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir freuen uns, Ihnen helfen zu dürfen. Sie finden in diesem Handbuch ein gesondertes Kapitel zum Thema Kundendienst beginnend auf Seite 66.

Copyright © 2010, 29/04/10

Alle Rechte vorbehalten. Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt.

Das Copyright liegt bei der Firma MEDION®.

Warenzeichen: MS-DOS® und Windows® sind eingetragene Warenzeichen der Fa. Microsoft®.

Pentium® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Firma Intel®. Andere Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

Technische und optische Änderungen sowie Druckfehler vorbehalten.

Inhalt

Sicherheit und Wartung	1
Sicherheitshinweise	1
Datensicherung	1
Bedingungen der Betriebsumgebung	2
Reparatur	2
Umgebungstemperatur	2
Elektromagnetische Verträglichkeit	3
Anschließen	4
Stromversorgung über Autoadapter	4
Verkabelung	4
Konformitätsinformation nach R&TTE	4
Akkubetrieb	5
Wartung und Reinigung	5
Pflege des Displays	5
Entsorgung	6
Transport	6
Lieferumfang	7
Ansichten	8
Ansicht von vorne	8
Rückansicht	9
Ansicht von unten	10
Ansicht von oben	11
Rechte Seite	11
Linke Seite	12
Halteschale mit Erweiterungsstecker (optional)	13
Ansicht von vorne	13
Ansicht Rückseite	14
Ersteinrichtung	15
I. Akku laden	15
II. Stromversorgung	16
Stromversorgung über Autoadapter	16
Alternative Lademöglichkeit des Akkus	16
III. Gerät ein- und ausschalten	17
IV. Navigationssoftware installieren	18

Allgemeine Bedienungshinweise	19
Ein- und Ausschalten	19
Security	20
Passwort und Hinweistext anlegen	20
Einstellungen vornehmen.....	21
SuperPIN und UUID.....	22
Fingerabdrucksensor (optional).....	23
Was bietet Ihnen diese Technik?.....	23
Fingerabdruck hinterlegen	23
Nachträgliche Einstellungen vornehmen	25
Passwortabfrage	26
Navigationssystem zurücksetzen	27
Soft Reset	27
1. Möglichkeit	27
2. Möglichkeit	27
Vollständiges Abschalten/Hard Reset	28
Navigieren	29
Sicherheitshinweise Navigation	29
Hinweise für die Navigation	29
Hinweise für die Benutzung im Fahrzeug	30
Antennenausrichtung.....	31
I. Autohalterung montieren.....	31
II. Navigationssystem befestigen.....	32
Alternative Befestigung über Halteschale mit Erweiterungsstecker	33
Stromversorgung über Autoadapter	34
IV. Navigationssoftware starten	35
Integrierter FM-Transmitter (optional).....	36
Start des FM-Transmitters	36
Übersicht Hauptbildschirm	36
Beschreibung der Schaltflächen.....	37
Frequenzauswahl.....	37
Sprachkommandos (optional).....	39
Freisprecheinrichtung über Bluetooth (optional).....	45
Bluetooth Anwendung starten	45
Übersicht des Hauptbildschirms	46
Navigationsgerät und Mobiltelefon koppeln	47
Eingehende Anrufe annehmen	48
Anrufe tätigen	48
Während eines Anrufes	49

MP3-Player (optional)	50
Übersicht des Hauptbildschirms	50
Titel auswählen und in die Favoritenliste aufnehmen	52
Favoritenliste	53
Liste der festgelegten Lesezeichen	53
Picture Viewer (optional)	54
Bedienung des Picture Viewers	54
Hauptbildschirm	54
Vollbildansicht	55
Travel Guide (optional)	57
AlarmClock (Weckfunktion) (optional)	58
Übersicht des Hauptbildschirms	58
Beschreibung der Schaltflächen	59
Einstellen der Systemzeit	60
Auswahl eines Wecktons	60
Lautstärke einstellen	61
Snooze-Funktion	62
Beenden der Alarm Clock	62
Sudoku (optional)	63
Übersicht des Hauptbildschirms	63
Beschreibung der Schaltflächen	63
Häufig gestellte Fragen	65
Kundendienst	66
Fehler und mögliche Ursachen	66
Benötigen Sie weitere Unterstützung?	66
Anhang	67
Sonderfunktion CleanUp (englische Programmführung)	67
Synchronisation mit dem PC	70
I. Microsoft® ActiveSync® installieren	70
II. Mit dem PC verbinden	71
Alternative Lademöglichkeit des Akkus	71
III. Mit Microsoft® ActiveSync® arbeiten	72
GPS (Global Positioning System)	73
Dead Reckoning (Gyrometer) (nur bei Modell X5535)	73
TMC (Traffic Message Channel)	74
PayTMC (optional)	74
Anschluss einer externen Wurfantenne (optional)	75
Die Fernbedienung (optional)	76

Sicherheitshinweise	76
Batteriehinweise	76
Übersicht Fernbedienung	77
Montage	78
Umgang mit Speicherkarten.....	80
Einsetzen von Speicherkarten	80
Entfernen der Speicherkarte	80
Zugriff auf Speicherkarten	80
Datenaustausch über Kartenleser	81
Weiteres Kartenmaterial.....	81
Übertragung von Kartenmaterial auf eine Speicherkarte.....	81
Alternative Installation der Navigationssoftware von einer Speicherkarte.....	82
Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher...	82
Technische Daten	83
Modellübersicht.....	84
Garantiebedingungen für Deutschland	85
Vervielfältigung dieses Handbuchs.....	88
Index	89

Sicherheit und Wartung

Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch und befolgen Sie alle aufgeführten Hinweise. So gewährleisten Sie einen zuverlässigen Betrieb und eine lange Lebenserwartung Ihres Gerätes.

Bewahren Sie die Verpackung und die Bedienungsanleitung gut auf, um sie bei einer Veräußerung des Gerätes dem neuen Besitzer weiter geben zu können.

- Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt an elektrischen Geräten spielen. Kinder können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen.
- Halten Sie das Verpackungsmaterial, wie z.B. Folien von Kindern fern. Bei Missbrauch könnte Erstickungsgefahr bestehen.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Gerätes oder des Zubehörs, sie beinhalten keine zu wartenden Teile! Bei geöffnetem Gehäuse besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.
- Betreiben Sie Ihr Navigationssystem nur mit zugelassener Stromversorgung.
- Legen Sie keine Gegenstände auf das Gerät und üben Sie keinen Druck auf das Display aus. Andernfalls kann das Display brechen.
- Berühren Sie nicht das Display mit kantigen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden. Verwenden Sie ausschließlich den Stift oder einen anderen stumpfen Stift. In vielen Fällen kann eine Bedienung auch über den Finger erfolgen.
- Es besteht Verletzungsgefahr, wenn das Display bricht. Sollte dies passieren, packen Sie mit Schutzhandschuhen die geborstenen Teile ein und senden Sie diese zur fachgerechten Entsorgung an Ihr Service Center. Waschen Sie anschließend Ihre Hände mit Seife, da nicht auszuschließen ist, dass Chemikalien ausgetreten sein könnten.

Beenden Sie die Stromversorgung, schalten Sie das Gerät sofort aus bzw. erst gar nicht ein und wenden Sie sich an das Service Center

- wenn das Gehäuse des Gerätes oder des Zubehörs beschädigt ist oder Flüssigkeiten hineingelaufen sind. Lassen Sie die Komponenten erst vom Kundendienst überprüfen, um Beschädigungen zu vermeiden!

Datensicherung

- Die Geltendmachung von **Schadensersatzansprüchen** für Datenverlust und dadurch entstandene Folgeschäden ist **ausgeschlossen**. Machen Sie nach jeder Aktualisierung Ihrer Daten Sicherungskopien auf externe Speichermedien (z. B. CD-R).

Bedingungen der Betriebsumgebung

Das Nichtbeachten dieser Hinweise kann zu Störungen oder zur Beschädigung des Gerätes führen. Die Gewährleistung in diesen Fällen ist ausgeschlossen.

- Halten Sie Ihr Navigationssystem und alle angeschlossenen Geräte von Feuchtigkeit fern und vermeiden Sie Staub, Hitze und direkte Sonneneinstrahlung, besonders im Auto.
- Schützen Sie Ihr Gerät unbedingt vor Nässe z.B. durch Regen und Hagel. Bitte beachten Sie, dass sich Feuchtigkeit auch in einer Schutztasche durch Kondensation bilden kann.
- Vermeiden Sie starke Vibrationen und Erschütterungen, wie sie z. B. bei Querfeldeinfahrten auftreten können.
- Vermeiden Sie, dass sich das Gerät aus seiner Halterung, z. B. beim Bremsen, löst. Montieren Sie das Gerät möglichst senkrecht.

Reparatur

- Bitte wenden Sie sich an unser Service Center, wenn Sie technische Probleme mit Ihrem Gerät haben.
- Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte ausschließlich an unser autorisiertes Service Center. Die Anschrift finden Sie auf Ihrer Garantiekarte.

Umgebungstemperatur

- Das Gerät kann bei einer Umgebungstemperatur von 5° C bis 35° C und bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 10% - 90% (nicht kondensierend) betrieben werden.
- Im ausgeschalteten Zustand kann das Gerät bei 0° C bis 60° C gelagert werden.
- Das Gerät sollte sicher verstaut werden. Vermeiden Sie hohe Temperaturen (z. B. beim Parken oder durch direkte Sonneneinstrahlung).

Elektromagnetische Verträglichkeit

- Beim Anschluss von zusätzlichen oder anderer Komponenten müssen die Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) eingehalten werden. Bitte beachten Sie außerdem, dass in Verbindung mit diesem Gerät nur abgeschirmte Kabel für die externen Schnittstellen eingesetzt werden dürfen.
- Wahren Sie mindestens einen Meter Abstand von hochfrequenten und magnetischen Störquellen (Fernsehgerät, Lautsprecherboxen, Mobiltelefon usw.), um Funktionsstörungen und Datenverlust zu vermeiden.
- Elektronische Geräte verursachen elektromagnetische Strahlen, wenn sie betrieben werden. Diese Strahlen sind ungefährlich, können aber andere Geräte stören, die in der unmittelbaren Nähe betrieben werden. Unsere Geräte werden im Labor auf ihre elektromagnetische Verträglichkeit geprüft und optimiert. Es lässt sich dennoch nicht ausschließen, dass Betriebsstörungen auftreten, die sowohl das Gerät selbst, wie auch die Elektronik im Umfeld betreffen können. Sollten Sie eine solche Störung feststellen, versuchen Sie durch Ändern der Abstände und Positionen der Geräte, Abhilfe zu schaffen. Stellen Sie insbesondere im KFZ sicher, dass die Elektronik des Fahrzeugs einwandfrei funktioniert, bevor Sie losfahren.

Anschließen

Beachten Sie nachfolgende Hinweise, um Ihr Gerät ordnungsgemäß anzuschließen:

Stromversorgung über Autoadapter

- Betreiben Sie den Autoadapter nur im Zigarettenanzünder eines Fahrzeugs (Auto-batterie = DC 12V --- oder LKW-Batterie = DC 24V --- !). Wenn Sie sich der Stromversorgung an Ihrem Fahrzeug nicht sicher sind, fragen Sie den Autohersteller.

Verkabelung

- Verlegen Sie die Kabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf die Kabel, da diese sonst beschädigt werden könnten.
- Wenden Sie beim Anschließen von Kabeln und Steckern keine Gewalt an und achten Sie auf die richtige Orientierung der Stecker.
- Lassen Sie keine großen Kräfte, z.B. von der Seite, auf Steckverbindungen einwirken. Dies führt sonst zu Schäden an und in Ihrem Gerät.
- Vermeiden Sie Kurzschluss und Kabelbruch indem Sie Kabel nicht quetschen oder stark biegen.

Konformitätsinformation nach R&TTE

Mit diesem Gerät wurden folgende Funkausstattungen ausgeliefert:

- Bluetooth (nur bei den Modellen P5435 und X5535) (optional)
- FM-Transmitter (optional)

Hiermit erklärt die MEDION AG, dass sich diese Geräte in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befinden. Vollständige Konformitätserklärungen sind erhältlich unter www.medion.com/conformity.

C €0984 !

Akkubetrieb

Ihr Gerät wird mit einem eingebauten Akku betrieben. Um die Lebensdauer und Leistungsfähigkeit Ihres Akkus zu verlängern sowie einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, sollten Sie nachfolgende Hinweise beachten:

- Akkus vertragen keine Hitze. Vermeiden Sie, dass sich das Gerät und so auch der eingebaute Akku zu stark erhitzen. Die Missachtung dieser Hinweise kann zur Beschädigung und unter Umständen gar zur Explosion des Akkus führen.
- Benutzen Sie zur Ladung des Akkus nur den mitgelieferten Autoadapter oder den optionalen Netzadapter des Navigationssets.



- **Pb Akkus sind Sondermüll.** Zur sachgerechten Akku-Entsorgung stehen im batterievertreibenden Handel sowie den kommunalen Sammelstellen entsprechende Behälter bereit. Wenn Sie sich von dem Artikel trennen möchten, entsorgen Sie ihn zu den aktuellen Bestimmungen. Auskunft erteilt die kommunale Stelle.

Wartung und Reinigung

Achtung!

Es befinden sich keine zu wartenden oder zu reinigenden Teile innerhalb des Gehäuses.

Die Lebensdauer des Gerätes können Sie durch folgende Maßnahmen verlängern:

- Ziehen Sie vor dem Reinigen immer den Stromversorgungsstecker und alle Verbindungskabel.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel, ätzende oder gasförmige Reinigungsmittel.

Pflege des Displays

- Vermeiden Sie ein Verkratzen der Bildschirmoberfläche, da diese leicht beschädigt werden kann. Wir empfehlen die Verwendung von Display-Schutzfolien, um Kratzern und Verschmutzungen vorzubeugen. Sie erhalten dieses Zubehör im Fachhandel.
Die bei der Auslieferung auf dem Display u. U. angebrachte Folie ist ein reiner Transportschutz!
- Achten Sie darauf, dass keine Wassertröpfchen auf dem Bildschirm zurückbleiben. Wasser kann dauerhafte Verfärbungen verursachen.
- Reinigen Sie den Bildschirm mit einem weichen, leicht angefeuchteten, fusselfreien Tuch.
- Setzen Sie den Bildschirm weder grellem Sonnenlicht noch ultravioletter Strahlung aus.

Entsorgung

Das Gerät und seine Verpackung sind recyclingfähig.



Gerät 

Werfen Sie das Gerät am Ende seiner Lebenszeit keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich nach Möglichkeiten einer umweltgerechten Entsorgung.



Verpackung

Ihr Gerät befindet sich zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung. Verpackungen sind aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.

Transport

Beachten Sie folgende Hinweise, wenn Sie das Gerät transportieren wollen:

- Warten Sie nach einem Transport des Gerätes solange mit der Inbetriebnahme, bis das Gerät die Umgebungstemperatur angenommen hat.
- Bei großen Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen kann es durch Kondensation zur Feuchtigkeitsbildung innerhalb des Gerätes kommen, die einen elektrischen Kurzschluss verursachen kann.
- Verwenden Sie eine Schutzhülle, um das Gerät vor Schmutz, Erschütterungen und Kratzern zu schützen.
- Erkundigen Sie sich vor einer Reise über die am Zielort vorhandene Strom- und Kommunikationsversorgung. Erwerben Sie vor dem Reiseantritt bei Bedarf die erforderlichen Adapter für Strom bzw. Kommunikation.
- Benutzen Sie für den Versand Ihres Gerätes stets die originale Kartonage und lassen Sie sich von Ihrem Transportunternehmen diesbezüglich beraten.
- Wenn Sie die Handgepäckkontrolle am Flughafen passieren, ist es empfehlenswert, dass Sie das Gerät und alle magnetischen Speichermedien (externe Festplatten) durch die Röntgenanlage (die Vorrichtung, auf der Sie Ihre Taschen abstellen) schicken. Vermeiden Sie den Magnetdetektor (die Konstruktion, durch die Sie gehen) oder den Magnetstab (das Handgerät des Sicherheitspersonals), da dies u. U. Ihre Daten zerstören könnte.

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung und benachrichtigen Sie uns bitte **innerhalb von 14 Tagen nach dem Kauf**, falls die Lieferung nicht komplett ist. Mit dem von Ihnen erworbenen Produkt haben Sie erhalten:

- Navigationssystem
- Stromversorgungskabel Zigarettenanzünder
- USB-Kabel
- Autohalterung und Halteschale
- CDs/DVDs mit Navigationssoftware, digitalisiertem Kartenmaterial, ActiveSync®, PC-Anwendung zur schnellen Wiederherstellung des Datenmaterials
- Bedienungsanleitung und Garantiekarte

Optional

- TMC-Wurfantenne
- Speicherkarte
- Ohrhörer
- Halteschale mit Erweiterungsstecker
- Aufbewahrungstasche

Ansichten

Ansicht von vorne



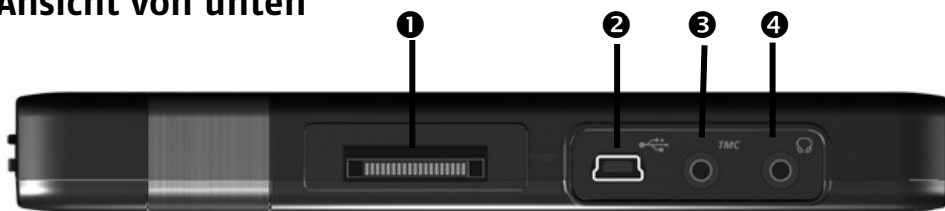
Nr.	Komponente	Beschreibung
❶	Touch Screen	Zeigt die Datenausgabe des Gerätes an. Tippen Sie mit einem Eingabestift auf den Bildschirm, um Menübefehle auszuwählen oder Daten einzugeben. Achtung! Berühren Sie nicht das Display mit kantigen oder spitzen Gegenständen, um Beschädigungen zu vermeiden. Benutzen Sie z. B. einen stumpfen Stift. In vielen Fällen kann eine Bedienung auch über den Finger erfolgen.
❷	Ladezustands-anzeige	Während des Ladevorgangs leuchtet die Ladezustands-anzeige orange . Sie leuchtet grün , wenn der Akku voll aufgeladen ist.
❸	Bluetooth-Anzeige	Ist Bluetooth aktiviert, blinkt diese LED je nach Verbindungszustand unterschiedlich schnell (nur bei den Modellen P5435 und X5535)
❹	Mikrofon	Nur bei den Modellen P5435 und X5535

Rückansicht



Nr.	Komponente	Beschreibung
1	Eingabestift	Ziehen Sie den Stift zur Benutzung aus seinem Fach, und bewahren Sie ihn dort nach Gebrauch wieder auf. Der Eingabestift dient zur Bedienung des Touch Screens.
2	Lautsprecher	Gibt Musik, Sprachanweisungen und Warnungen wieder.

Ansicht von unten

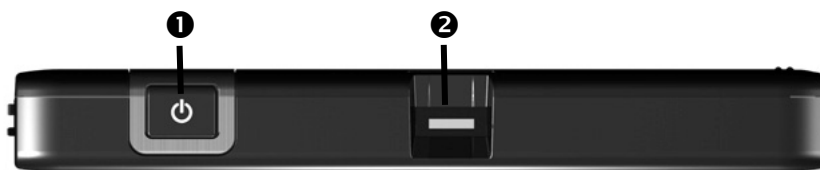


Nr.	Komponente	Beschreibung
❶	Erweiterungsstecker	Verbindungsstecker zur optionalen Halteschale mit Erweiterungsstecker (s. auch Seite 13, 14 und 33).
❷	Mini-USB-Anschluss	Anschluss zur externen Stromversorgung und Anschluss für die Verbindung mit einem PC über das USB-Kabel (zum Datenabgleich)
❸	TMC-Anschluss	Optional haben Sie hier die Möglichkeit, eine TMC-Wurfantenne anzuschließen.
❹	Ohrhöreranschluss	Anschluss für Stereo-Ohrhörer



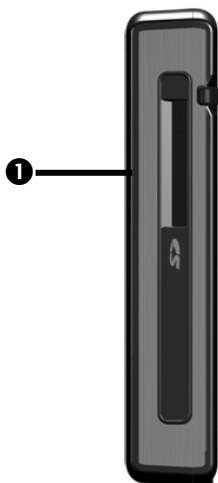
Wenn dieses Gerät längere Zeit mit erhöhter Lautstärke über einen Kopfhörer betrieben wird, kann das Schäden am Hörvermögen des Zuhörers verursachen.

Ansicht von oben



Nr.	Komponente	Beschreibung
1	Ein-/Ausschalter	Schaltet das Gerät durch kurzes Drücken ein oder aus bzw. wechselt in den Standby-Modus. Das Gerät wird durch einen Druck (> ½ Sek.) auf den Ein- / Ausschalter wieder „aufgeweckt“.
2	Fingerabdruck - sensor	s. Seite 23

Rechte Seite



Nr.	Komponente	Beschreibung
1	Speicherkarten- steckplatz	Schacht zur Aufnahme einer optionalen Speicher- karte.



Nr.	Komponente	Beschreibung
❶	Lautstärkeregler / Aktivierung der Spracheingabe (optional)	Hiermit regeln Sie die Lautstärke Ihres Gerätes: Durch Drehen des Rades nach oben (+) erhöhen Sie die Lautstärke. Durch Drehen des Rades nach unten (-) verringern Sie die Lautstärke. Drücken Sie kurz auf das Rad, um die Spracheingabe (optional) zu aktivieren.
❷	Hauptschalter/ Akkuschalter	Trennt das Gerät vollständig von dem Akku (auch Hard Reset).
❸	Reset-Öffnung	Startet Ihr Gerät erneut (Soft Reset, siehe Seite 27).

Halteschale mit Erweiterungsstecker (optional)

Diese Halteschale bietet erweiterte Anschlussmöglichkeiten und verfügt zusätzlich über den Empfänger für die optionale Lenkradfernbedienung.

Um Ihr Navigationssystem über diese optionale Halteschale mit Erweiterungsstecker zu verbinden, gehen Sie vor wie auf Seite 33 beschrieben.

Achtung!

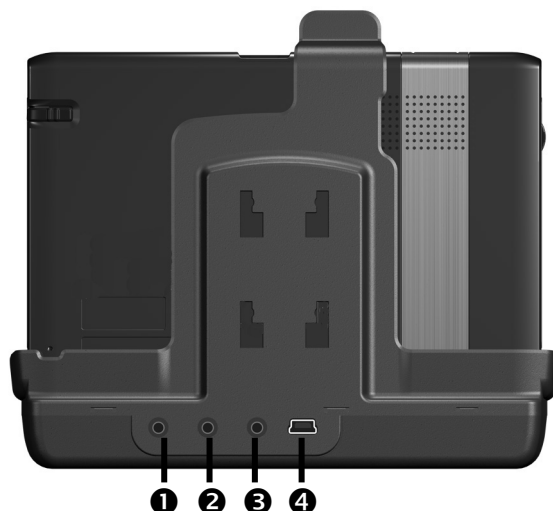
Bitte beachten Sie, dass die Lenkradfernbedienung nur bei angeschlossener externer Stromversorgung zur Verfügung steht.

Ansicht von vorne



Nr. Komponente	Beschreibung
1 Klemmhalter	
2 Erweiterungsstecker	Verbindungsstecker zum Hauptgerät

Ansicht Rückseite



Nr.	Komponente	Beschreibung
❶	TMC-Antennenanschluss	Anschluss für eine TMC-Wurfantenne (dient der Verbesserung der Empfangssituation, falls über die im Gerät eingebaute TMC-Antenne kein oder dauerhaft ein nur unzureichender Empfang möglich ist)
❷	Mikrofoneingang	Für den Anschluss eines externen Mikrofons (nur für die Modelle P5435 und X5535)
❸	Ohrhöreranschluss	Anschluss für Stereo-Ohrhörer (3,5 mm). Wenn dieses Gerät längere Zeit mit erhöhter Lautstärke über einen Kopfhörer betrieben wird, kann das Schäden am Hörvermögen des Zuhörers verursachen.
❹	Mini-USB-Anschluss	Anschluss zur externen Stromversorgung über einen Mini-USB-Stecker (nicht zum Datenabgleich!)

Achtung!

Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt, verschmutzt oder kurzgeschlossen werden.

Ersteinrichtung

Nachfolgend werden wir Sie Schritt für Schritt durch die Ersteinrichtung des Navigationssystems führen.

Entfernen Sie ggf. zunächst die Transportschutzfolie vom Display.

I. Akku laden

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Akku Ihres Navigationssystems aufzuladen:

- über den mitgelieferten Autoadapter oder
- über das **optionale** USB-Kabel

Achtung!

Je nach Ladezustand des eingebauten Akkus kann es erforderlich sein, dass das Gerät zunächst einige Zeit aufgeladen werden muss, bevor die Ersteinrichtung durchlaufen werden kann.

Bitte berücksichtigen Sie beim Umgang mit dem Akku folgende Hinweise:

- Während des Ladens leuchtet die Ladezustandsanzeige **orange**. Unterbrechen Sie den Ladevorgang möglichst nicht, bevor der Akku vollständig geladen ist. Dies kann einige Stunden dauern. Die Ladezustandsanzeige leuchtet bereits **grün**, wenn der Akku eine hohe Ladekapazität erreicht. Lassen Sie das Gerät für weitere 20 Minuten am Ladekabel, um die volle Ladekapazität zu erhalten.
- Sie können während des Ladevorgangs mit dem Navigationssystem arbeiten, allerdings sollte die Stromversorgung bei der Ersteinrichtung nicht unterbrochen werden.
- Lassen Sie die externe Stromversorgung kontinuierlich am Gerät angeschlossen, damit der eingebaute Akku vollständig geladen werden kann.
- Sie können die externe Stromversorgung angeschlossen lassen, was für den Dauerbetrieb sehr bequem ist. Bitte beachten Sie, dass der Autoadapter auch dann Strom verbraucht, wenn er den Akku des Navigationssystems nicht lädt.
- Bei einem sehr niedrigen Ladezustand des Akkus kann es mehrere Minuten dauern, bis das Gerät nach Anschluss der externen Stromversorgung wieder betriebsbereit ist.
- Der Akku wird auch bei vollständig ausgeschaltetem Gerät geladen.

II. Stromversorgung

Stromversorgung über Autoadapter



(Abbildung ähnlich)

1. Stecken Sie den Stecker (❶) des Verbindungskabels in den dafür vorgesehenen Anschluss an der Unterseite Ihres Gerätes (S. 10).
2. Stecken Sie jetzt den Stromversorgungsstecker (❷) in den Zigarettenanzünder und sorgen Sie dafür, dass dieser während der Fahrt nicht den Kontakt verliert. Dies kann sonst zu Fehlfunktionen führen.

Alternative Lademöglichkeit des Akkus

Sobald Sie Ihr Navigationsgerät mittels USB-Kabel mit einem eingeschalteten PC oder Notebook verbinden, wird der Akku geladen.

Bitte beachten Sie, dass **beide** USB-Stecker des beiliegenden USB-Kabels an Ihrem PC oder Notebook angeschlossen sein müssen, um eine ausreichende Stromversorgung zu gewährleisten.

Hierzu ist keinerlei Software- oder Treiberinstallation erforderlich. Unterbrechen Sie bei der Erstinbetriebnahme den Ladevorgang möglichst nicht.

Hinweis

Bei eingeschaltetem Gerät wird die Helligkeit ggf. heruntergeregelt, wenn eine USB-Verbindung aufgebaut wird.

Es wird empfohlen, das Gerät in den Standby-Modus zu versetzen, um die Ladezeit per USB zu verkürzen.

III. Gerät ein- und ausschalten

Wenn Sie das Gerät **zum ersten Mal** einschalten, schieben Sie **Batterieschalter** (s. Seite 12) auf **ON**.

Das Navigationssystem startet automatisch die Ersteinrichtung. Es erscheint das Markenlogo. Je nach Ausführung wählen Sie zunächst die von Ihnen gewünschte Sprache aus. Nach einigen Sekunden zeigt Ihr Gerät den Anwendungsbildschirm.

Taste	Beschreibung	Hauptbildschirm
	Navigation, Seite 29	
	Travel Guide, Seite 57	
	MP3-Player, Seite 50	
	Bluetooth Dialer, Seite 36	
	Alarm Clock, Seite 58	
	Picture Viewer, Seite 54	
	Sudoku, Seite 63	
	Einstellungen	
	Nächste Seite des Hauptbild- schirms	
	Vorherige Seite des Hauptbild- schirms	

Hinweis

Solange Ihr Navigationssystem sich an einer externen Stromversorgung befindet oder im Batteriebetrieb läuft, genügt es, den Ein- / Ausschalter zu betätigen, um das Gerät **ein- bzw. auszuschalten** (Standby Modus). Das Gerät wird durch einen **Druck (> ½ Sek.)** auf den Ein- / Ausschalter wieder „aufgeweckt“.

Über den Button **Einstellungen** auf dem Hauptbildschirm Ihres Gerätes können Sie die Betriebszeit Ihren Bedürfnissen anpassen. Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass es sich nicht von alleine ausschaltet.

Soll das Gerät vollständig ausgeschaltet werden, schieben Sie den **Batterieschalter** auf die Position **OFF**.

Durch die Datenspeicherung im internen Speicher gehen dabei keine Daten verloren. Lediglich der Startvorgang dauert geringfügig länger.

Auch im Standby Modus verbraucht Ihr Navigationssystem geringfügig Strom und der Akku wird entladen.

IV. Navigationssoftware installieren

Ist Ihr Gerät werkseitig bereits mit den Basisdaten der Navigationssoftware ausgestattet, erfolgt die endgültige Installation der Navigationssoftware automatisch aus dem internen Speicher während der Ersteinrichtung. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Befindet sich digitalisiertes Kartenmaterial auf einer **optionalen** Speicherkarte, muss diese **während der Benutzung** des Navigationssystems immer im Gerät eingelegt sein.

Wird die Speicherkarte während der Benutzung auch nur kurzzeitig entfernt, wird zum Neustart des Navigationssystems ein Reset durchgeführt (s. Seite 27).

Lesen Sie bitte dazu das Kapitel **Navigieren** ab Seite 29.

Allgemeine Bedienungshinweise

Ein- und Ausschalten

Nach der Ersteinrichtung befindet sich Ihr Gerät in seinen normalen Betriebszustand.

1. Drücken Sie kurz (> ½ Sek.) den Ein- und Ausschalter , um Ihr Navigationssystem einzuschalten. Die Ladezustandsanzeige blinkt kurz auf und der Anwendungsbildschirm erscheint.

Hinweis

Ihr Gerät wird so ausgeliefert, dass es sich im eingeschalteten Zustand auch bei Nichtbenutzung nicht von alleine ausschaltet. Über den Button Einstellungen auf dem Hauptbildschirm Ihres Gerätes können Sie die Betriebszeit Ihren Bedürfnissen anpassen.

Auch im Standby Modus verbraucht Ihr Navigationssystem geringfügig Strom und der eingebaute Akku wird entladen.

2. Drücken Sie kurz den Ein- und Ausschalter , um Ihr Navigationssystem auszuschalten. Es erscheint folgender Bildschirm:



Sie haben nun drei Auswahlmöglichkeiten:

Taste	Beschreibung
	Abbruch/Zurück Wenn Sie diesen Bildschirm aus Versehen gewählt haben, tippen Sie auf den Pfeil, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
	Standby Modus Wenn Sie auf diese Schaltfläche tippen, geht Ihr Gerät sofort in den Standby Modus.
	Reset Wenn Sie auf diese Schaltfläche tippen, führen Sie einen Soft Reset durch.

Wenn Sie keine dieser drei Möglichkeiten auswählen wollen, geht das Gerät nach einigen Sekunden automatisch in den Standby Modus.

Für weitere Einstellungen zum Standby Modus siehe auch Kapitel Sonderfunktion CleanUp (englische Programmführung), Seite 67, Punkt 8.

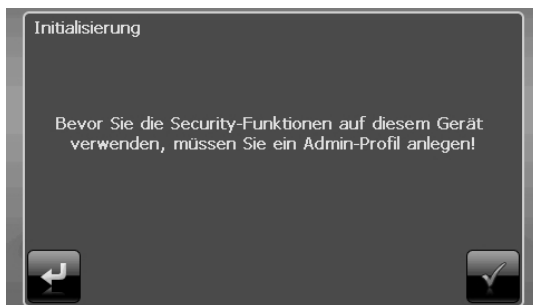
Haben Sie die Komfortfunktion DC AutoSuspend aktiviert, erscheint nach Ablauf der Verzögerungszeit von einigen Sekunden ebenfalls dieser Bildschirm.

Security

Über diese Funktion haben Sie die Möglichkeit, Ihr Gerät vor fremden Zugriff zu schützen. Bevor Sie diese Funktion nutzen können, müssen einige einmalige Einstellungen vorgenommen werden. Gehen Sie dazu wie folgt vor:

Passwort und Hinweistext anlegen

1. Gehen Sie über den Hauptbildschirm in die Einstellungen .
2. Tippen Sie auf **Security**, um die Funktion zu starten. Der nachfolgende Bildschirm erscheint:



3. Tippen Sie auf , um das **Admin-Passwort** zu vergeben.
4. Eine Tastatur erscheint. Geben Sie hierüber Ihr gewünschtes Passwort ein.

Hinweis

Das Passwort muss aus mindestens 4 Zeichen bestehen. Benutzen Sie dazu eine Kombination aus Buchstaben (A-Z) und Zahlen (0-9). Bewahren Sie das Passwort an einen sicheren Ort auf.

5. Nachdem Sie Ihr Passwort eingeben haben, bestätigen Sie dieses mit .
6. Geben Sie das Passwort erneut ein, um es erneut zu bestätigen und eventuelle Flüchtigkeitsfehler zu vermeiden.

Hinweis

Das Passwort wird in Form von Sternchen (****) angezeigt.

- Nachdem Sie das Passwort eingeben haben, erscheint ein weiteres Textfeld. Geben Sie hier einen Hinweistext ein, der als Gedächtnisstütze für Ihr Passwort dient. Diesen Hinweis können Sie dann aufrufen, wenn Sie das Passwort vergessen bzw. verlegt haben.

Einstellungen vornehmen

Nachdem Sie erfolgreich das Passwort und den Hinweistext eingeben haben, erscheint das nachfolgende Auswahlfenster, worüber Sie die Einstellungen für die Funktion Security vornehmen.



Taste	Beschreibung
	Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach einem Kaltstart (Hard Reset) das Passwort abfragen soll.
	Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach einem Neustart (Reset) das Passwort abfragen soll.
	Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach dem Einschalten aus dem Standby Modus das Passwort abfragen soll.



Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach einem Kaltstart (Hard Reset) das Passwort abfragen soll.



Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach einem Neustart (Reset) das Passwort abfragen soll.

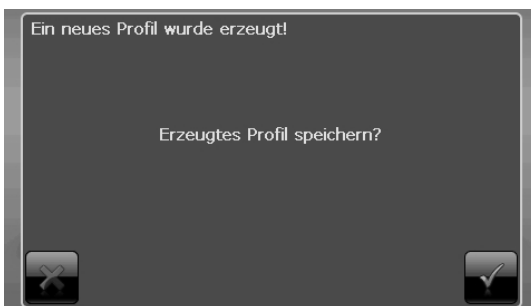


Stellen Sie hier ein, ob das Gerät nach dem Einschalten aus dem Standby Modus das Passwort abfragen soll.

Bestätigen Sie Ihre Einstellungen bei der Einrichtung mit
Bildschirm:

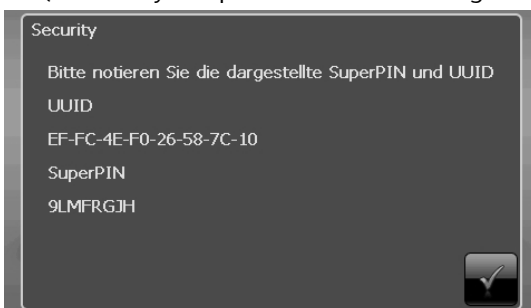


. Es erscheint folgender



SuperPIN und UUID

Nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, erscheint auf dem Bildschirm die SuperPIN und die UUID (Universally Unique Identifier = eindeutige Geräteidentifikation).



Hinweis

Notieren Sie diese Daten in Ihre Bedienungsanleitung und bewahren diese an einem sicheren Ort auf.

Diese Angaben benötigen Sie, wenn Sie das Passwort 3 Mal falsch eingegeben haben. Das Navigationsgerät kann dann nur mit diesen Angaben freigeschaltet werden.

Fingerabdrucksensor (optional)

Ihr Navigationssystem ist mit einem **Fingerabdrucksensor** ausgestattet.

Was bietet Ihnen diese Technik?

In erster Linie Komfort, denn Sie müssen keine Passwörter mehr eingeben sondern authentisieren sich einfach durch Ihren Fingerabdruck.

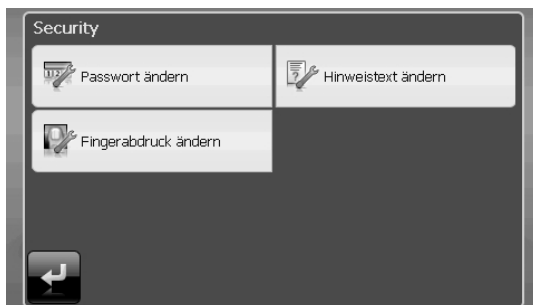
Hinweis

Verwahren Sie Ihre Kennwörter und Zugangsdaten an einem sicheren Ort auf. Wenn es nicht möglich ist, sich über Fingerabdruck zu authentifizieren (z.B. an fremden Geräten), können Sie sich, wie gewohnt, mit dem Passwort anmelden.

Fingerabdruck hinterlegen

- Um einen Fingerabdruck zu hinterlegen, gehen Sie in das Untermenü

 **Aktive Profil-Einstellungen** und wählen dort den Punkt  **Fingerabdruck ändern** aus.



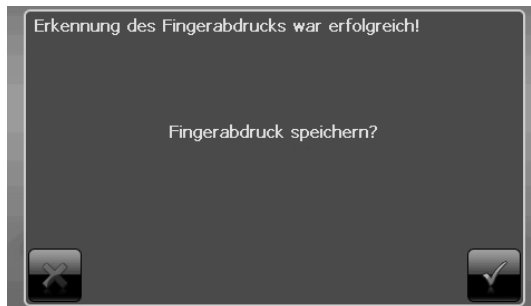
- Sie werden aufgefordert, Ihren Finger mehrmals langsam über den Sensor zu ziehen:



3. War das Einscannen des Fingerabdrucks erfolgreich, erscheint der folgende Bildschirm:



4. Diesen Vorgang wiederholen Sie, bis der Fingerabdruck mehrfach erfolgreich eingescannt wurde.
5. In dem folgenden Bildschirm werden Sie gefragt, ob Sie den gescannten Fingerabdruck speichern wollen:



6. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit .

Sie können sich jetzt mit Ihrem gespeicherten Fingerabdruck an Ihrem Gerät anmelden.

Nachträgliche Einstellungen vornehmen

Wenn Sie bereits ein Passwort eingeben oder einen Fingerabdruck hinterlegt haben und nachträglich Einstellung vornehmen bzw. das Passwort ändern möchten, starten Sie die Security Funktion. Geben Sie Ihr aktuelles Passwort ein. Es erscheint folgender Bildschirm:



Taste	Beschreibung
 Aktive Profil-Einstellungen	Passwort oder Hinweistext ändern; Fingerabdruck hinterlegen / ändern
 Authentifizierungs-Einstellungen	Authentifizierungs-Einstellungen (s. Seite 21, Einstellungen vornehmen)
 SuperPIN anzeigen	SuperPIN und UUID anzeigen (siehe Seite 22)
 Auf Standard zurücksetzen	Setzt die komplette Security-Funktion zurück. Nach Ausführen dieser Funktion werden alle Security-Einstellungen sowie Passwörter gelöscht. Um diese Funktion ausführen zu können, müssen Sie Ihr Passwort noch einmal eingeben und bestätigen.

Passwortabfrage

Wenn Sie ein **Passwort** oder einen **Fingerabdruck** über die Security Funktion festgelegt haben, erscheint, je nach Einstellung, beim Neustart des Gerätes eine Passwortabfrage.



1. Geben Sie über das Tastenfeld das von Ihnen angelegte Passwort ein oder ziehen Sie den von Ihnen zuvor festgelegten Finger (Fingerkuppe) über den Fingerabdrucksensor. Das Symbol  zeigt an, ob Sie einen Fingerabdruck hinterlegt haben.

Hinweis

Das Passwort wird in Form von Sternchen (****) angezeigt.

2. Der von Ihnen hinterlegte Hinweistext wird bei Antippen des Fragezeichens angezeigt.
3. Tippen Sie zum Bestätigen der Eingabe auf .

Hinweis

Haben Sie das Passwort 3 Mal falsch eingegeben, müssen Sie die SuperPIN eingeben. Sollten Sie auch diese verlegt haben, wenden Sie sich mit Angabe der UUID an Ihr Service Center. Die UUID wird im unteren Bildschirm eingeblendet.

Navigationssystem zurücksetzen

Sie haben die Möglichkeit, Ihr Navigationssystem zurückzusetzen, falls es nicht mehr ordnungsgemäß reagiert oder arbeitet.

Diese Möglichkeit startet das Navigationssystem neu, ohne dass eine Neuinstallation erforderlich ist. Der Reset wird oft verwendet, um den Speicher zu reorganisieren. Dabei werden alle laufenden Programme abgebrochen und der Arbeitsspeicher wird neu initialisiert. Sie haben zwei Möglichkeiten, Ihr Gerät zurückzusetzen.

Soft Reset

Um einen Soft Reset durchzuführen, haben Sie **zwei Möglichkeiten**:

1. Möglichkeit

1. Drücken Sie kurz auf den Ein-/Ausschalter. Der folgende Bildschirm erscheint:



2. Wenn Sie einen Soft Reset durchführen wollen, tippen Sie auf die Schaltfläche



Weitere Informationen zu diesem Bildschirm finden Sie im Abschnitt Ein- und Ausschalten, Seite 19.

2. Möglichkeit

1. Führen Sie den optional mitgelieferten Stift oder einen geeigneten spitzen Gegenstand (z. B. eine aufgebogene Büroklammer) mit leichtem Druck in die Reset-Öffnung ein.

Vollständiges Abschalten/Hard Reset

Achtung!

Ein Hard Reset löscht alle Daten im flüchtigen Speicher.

Ihr Navigationssystem befindet sich im Normalfall im Standby Modus, wenn Sie es durch kurzes Drücken des Ein-/Ausschalters ausgeschaltet haben. Darüber hinaus kann das System auch vollständig ausgeschaltet werden, wodurch die Energieaufnahme so niedrig wie möglich gehalten wird. Bei diesem vollständigen Ausschalten gehen alle Daten des flüchtigen Speichers verloren (Hard Reset).

So schalten Sie Ihr Navigationssystem vollständig aus:

1. Schieben Sie den **Hauptschalter** auf **OFF**, um das Gerät auszuschalten.
2. Schieben Sie den **Hauptschalter** wieder auf **ON**, um den Hard Reset durchzuführen.

Ist Ihr Gerät werksseitig bereits mit den Basisdaten der Navigationssoftware im nicht flüchtigen Speicher ausgestattet, ist eine Neuinstallation nach einem Hard Reset **nicht** erforderlich.

Navigieren

Sicherheitshinweise Navigation

Eine ausführlichere Bedienungsanleitung finden Sie auf der beiliegenden CD/DVD.

Hinweise für die Navigation

- Bedienen Sie das Navigationssystem nicht während der Fahrt, um sich selbst und andere vor Unfällen zu schützen!
- Falls Sie die Sprachhinweise einmal nicht verstanden haben oder sich nicht sicher sind, was an der nächsten Kreuzung zu tun ist, können Sie sich anhand der Karten- oder Pfeildarstellung schnell orientieren. Schauen Sie jedoch nur dann auf das Display, wenn Sie sich in einer sicheren Verkehrssituation befinden!

Rechtlicher Hinweis

In einigen Ländern ist die Verwendung von Geräten, die vor Verkehrsüberwachungsanlagen (z. B. „Blitzer“) warnen, untersagt. Bitte informieren Sie sich über die rechtliche Situation und verwenden Sie die Warnfunktion nur dort, wo es zugelassen ist. Wir haften nicht für Schäden, die aus der Nutzung der Warnfunktion entstehen.

Achtung!

Die Straßenführung und die Straßenverkehrsordnung haben Vorrang vor den Anweisungen des Navigationssystems. Folgen Sie den Anweisungen nur, wenn es die Umstände und die Verkehrsregeln erlauben! Beachten Sie auch, dass die Geschwindigkeitswarnhinweise Ihres Navigationssystems nicht verbindlich sind; befolgen Sie die Geschwindigkeitsempfehlungen auf den Verkehrsschildern. Das Navigationssystem führt Sie auch dann ans Ziel, wenn Sie von der geplanten Route abweichen müssen.

- Die ausgegebenen Richtungshinweise des Navigationssystems entbinden den Fahrzeugführer nicht von seiner Sorgfaltspflicht und Eigenverantwortung.
- Planen Sie die Routen, bevor Sie losfahren. Wenn Sie unterwegs eine neue Route eingeben möchten, unterbrechen Sie die Fahrt.
- Um das GPS-Signal korrekt zu empfangen, dürfen keine metallischen Gegenstände den Funkempfang behindern. Befestigen Sie das Gerät mit der Saugnapfhalterung an der Innenseite der Windschutzscheibe oder in der Nähe der Windschutzscheibe. Probieren Sie verschiedene Stellen in Ihrem Fahrzeug aus, um einen optimalen Empfang zu bekommen.

Hinweise für die Benutzung im Fahrzeug

- Achten Sie bei der Installation der Halterung darauf, dass die Halterung auch bei einem Unfall kein Sicherheitsrisiko darstellt.
- Befestigen Sie die Komponenten fest in Ihrem Fahrzeug und achten Sie bei der Installation auf freie Sichtverhältnisse.
- Der Bildschirm des Gerätes kann Lichtreflektionen hervorrufen. Achten Sie daher darauf, dass Sie während des Betriebes nicht geblendet werden.
- Verlegen Sie das Kabel nicht in direkter Nähe von sicherheitsrelevanten Komponenten.
- Befestigen Sie die Halterung nicht im Funktionsbereich der Airbags.
- Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen die sichere Haftung des Saugnapfes.
- Der Stromversorgungsstecker verbraucht auch dann Strom, wenn kein Gerät angeschlossen ist. Entfernen Sie ihn bei Nichtbenutzung, um ein Entladen der Autobatterie zu vermeiden.
- Prüfen Sie nach der Installation sämtliche sicherheitsrelevanten Einrichtungen im Fahrzeug.

Hinweis

Lassen Sie Ihr Navigationssystem nicht im Fahrzeug wenn Sie es verlassen. Aus Sicherheitsgründen sollten Sie auch die Autohalterung abmontieren.

Antennenausrichtung

Für den Empfang der GPS-Satellitensignale muss die Antenne eine freie Sicht zum Himmel haben. Probieren Sie bei nicht ausreichendem Empfang im Fahrzeug verschiedene Montage- und Antennenausrichtungsmöglichkeiten aus.

I. Autohalterung montieren

Achtung!

Befestigen Sie die Halterung für das Gerät so an der Windschutzscheibe, dass dadurch die Sicht nicht behindert wird.



(Abbildung ähnlich)

Hinweis

Je nach Ausführung kann Ihr Navigationssystem alternativ auch mit einer anderen ähnlichen Autohalterung ausgestattet sein.

Hinweis

Reinigen Sie die Scheibe gründlich mit einem Glasreiniger. Bei Temperaturen unter 15° C die Scheibe und den Sauger etwas erwärmen.

Setzen Sie die Autohalterung mit dem Saugnapf direkt an die Windschutzscheibe und drücken Sie den Schnapphebel nach unten. Der Saugnapf saugt sich am Untergrund fest.

II. Navigationssystem befestigen

1. Setzen Sie das Gerät mittig unten auf die Halteschale (❶).
2. Drücken Sie das Navigationssystem an der Oberseite leicht **nach hinten** (❷) bis der **Klemmhalter** hörbar einrastet.
3. Verbinden Sie den Autoadapter (s. Seite 16) und ggf. die TMC-Wurfantenne mit Ihrem Navigationssystem und stecken Sie ggf. eine Speicherkarte ein.



(Abbildung ähnlich)

4. Setzen Sie die Halteschale auf die Befestigungsnasen der Autohalterung.
5. Schieben Sie die Einheit jetzt **nach unten** bis sie hörbar einrastet.
6. Jetzt können Sie die komplette Einheit an der gereinigten Windschutzscheibe anbringen.

Alternative Befestigung über Halteschale mit Erweiterungsstecker

Eine detaillierte Abbildung zu der optionalen Halteschale mit Erweiterungsstecker finden Sie auf den Seiten 13 und 14. Um Ihr Navigationssystem über diese Halteschale zu festigen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Setzen Sie das Gerät mittig unten auf die Halteschale (❶).
2. Drücken Sie das Gerät leicht **nach hinten** (❷) bis es hörbar einrastet.



(Abbildung ähnlich)

3. Verbinden Sie jetzt den Autoadapter (s. Seite 16) und ggf. sonstige Verbindungskabel mit der Halteschale.
4. Setzen Sie die Halteschale auf die Befestigungsnasen der Autohalterung.
5. Schieben Sie die Einheit jetzt **nach unten** bis sie hörbar einrastet.
6. Jetzt können Sie die komplette Einheit an der gereinigten Windschutzscheibe anbringen.

Stromversorgung über Autoadapter



(Abbildung ähnlich)

3. Stecken Sie den Stecker (❶) des Verbindungskabels in den dafür vorgesehenen Anschluss an der Unterseite Ihres Gerätes (S. 10).
4. Stecken Sie jetzt den Stromversorgungsstecker (❷) in den Zigarettenanzünder und sorgen Sie dafür, dass dieser während der Fahrt nicht den Kontakt verliert. Dies kann sonst zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis

Ziehen Sie nach der Fahrt oder wenn Sie das Fahrzeug längere Zeit abstellen den Stromversorgungsstecker aus dem Zigarettenanzünder. Die Autobatterie kann sich sonst entladen. Schalten Sie das Navigationssystem in diesem Fall über den Ein-/ Ausschalter aus.

IV. Navigationssoftware starten

Hinweis

Enthält Ihre Speicherkarte (zusätzliches) Kartenmaterial muss diese während der Benutzung des Navigationssystems immer im Gerät eingelegt sein.

Wird die Speicherkarte während der Benutzung auch nur kurzzeitig entfernt, muss zum Neustart des Navigationssystems ein Reset durchgeführt werden (siehe Seite 27). Je nach Navigationssystem geschieht dieser Reset automatisch.

1. Schalten Sie Ihr Navigationssystem ein.
2. Je nach Ausführung startet die Navigationssoftware sofort bzw. nach Antippen der Navigationsschaltfläche auf dem Hauptbildschirm.
3. Tippen Sie auf dem Bildschirm **Navigation** an und geben Sie die Adresse Ihres Navigationszieles ein. Zum Starten der Navigation bestätigen Sie Ihre Eingabe durch

Anklicken des Symbols .

Bei ausreichendem Satellitenempfang erhalten Sie nach kurzer Zeit die Weginformationen auf dem Bildschirm, ergänzt durch Sprachanweisungen.

Informationen zur weiteren Bedienung der Navigationssoftware entnehmen Sie bitte dem **ausführlichen Benutzerhandbuch auf der Navigations-CD/DVD**. Dabei handelt es sich um eine PDF Datei, die Sie mit jedem Acrobat Reader lesen und ausdrucken können.

Hinweis

Der GPS-Empfänger benötigt beim ersten Gebrauch einige Minuten, bis er initialisiert ist. Auch wenn das Symbol für ein vorhandenes GPS-Signal angezeigt wird, kann die Navigation ungenau sein. Bei allen weiteren Fahrten dauert es ca. 30-60 Sekunden, bis ein korrektes GPS-Signal vorhanden ist, ausreichende „Sicht“ zu den Satelliten vorausgesetzt.

Integrierter FM-Transmitter (optional)

Ihr Navigationssystem ist mit einem FM-Transmitter (UKW-Sender mit schwacher Sendeleistung) ausgestattet.

Für die Nutzung des FM-Transmitters wird die Stromversorgung durch einen Zigarettenanzünder empfohlen. Mit Hilfe des FM-Transmitters können Sie ohne Kabel Navigationsansagen und andere Audioausgaben vom Navigationssystem an das Autoradio senden.

Rechtlicher Hinweis

In einigen Ländern ist die Verwendung eines FM-Transmitters untersagt. Bitte informieren Sie sich über die rechtliche Situation und verwenden Sie diese Funktion nur dort, wo es zugelassen ist. Wir haften nicht für Schäden, die aus der Nutzung dieser Funktion entstehen.

Start des FM-Transmitters

Um den FM-Transmitter zu starten, tippen Sie in der Navigation auf



Geräteeinstellungen



Übersicht Hauptbildschirm



Beschreibung der Schaltflächen

Taste	Beschreibung
 Lautstärke FM-Transmitter	Lautstärkeregler (ausschließlich FM-Transmittersteuerung)
 An Aus	FM-Transmitter ein-/ausschalten
 Ja Nein	FM-Transmitter reaktivieren (Reaktivierungsbenachrichtigung bei Einstecken des Gerätes in die Halteschale)
 Frequenzauswahl	Einstellung der Frequenz (s. Seite 37)
 An Aus	Aktiviert/deaktiviert Beispielmusikstück für die Einstellung im Radio
	Zurück

Frequenzauswahl



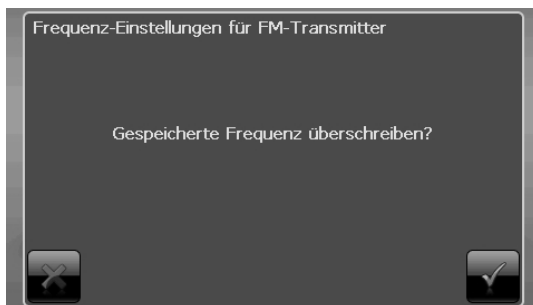
Hier können Sie mit den Schaltflächen  und  die gewünschte Radiofrequenz (UKW) einstellen.

Hinweis

Wenn die Nutzung der Frequenz überlastet ist, (z.B. durch Radiosender) weichen Sie auf eine andere Frequenz aus. Sie haben die Möglichkeit, bis zu sechs verschiedene Frequenzen zu speichern.

1. Um die aktuell eingestellte Frequenz zu speichern, gehen Sie wie folgt vor:
2. Wählen Sie die gewünschte Frequenz aus.

3. Um diese Frequenz einem bestimmten Programmplatz zuzuweisen, tippen Sie länger auf diese Schaltfläche. Es erscheint folgender Bildschirm:



4. Bestätigen Sie mit .

Sprachkommandos (optional)

Während der Navigation kann über längeres Drücken auf den Touchscreen bzw. kurzen Druck auf das Lautstärkerad (s. Seite 12) der Spracheingabemodus aktiviert werden. Ein kurzer Hinweiston weist darauf hin, dass das Navigationssystem für die Spracheingabe bereit ist.

Zeichenerklärung:

- () alternative Wörter;
- [] Füllwörter
- „|“ Alternativen;
- < > angezeigter Inhalt sprechbar

Je nach aktueller Ansicht sind dabei die folgenden Kommandos möglich:

Gültigkeitsbereich	Kommando
immer gültig	• Menü | Hauptmenü • nein [danke] • ja [bitte] | okay | in Ordnung • übernehmen | auswählen • [gehe] zurück • [Dialog] (abbrechen | Abbruch | Ende) • ([eine|die] neue Stadt | [einen|den] neuen Ort) | ([eine|die] [neue] Stadt | [einen|den] [neuen] Ort) (eingeben | wählen | auswählen) | Stadteingabe | Ortseingabe • [ein] neues Ziel | [ein] [neues] Ziel (eingeben | wählen | auswählen) | Zieleingabe • [eine|die] neue (P L Z | Postleitzahl) | [eine|die] [neue] (P L Z | Postleitzahl) (eingeben | wählen | auswählen) | Postleitzahleingabe • Hilfe • (allgemeine | globale) (Hilfe | Kommandos) • [zur] (Karte | Kartendarstellung | Kartenansicht) | Karte anzeigen • Lautstärkeeinstellung | Lautstärke (einstellen | ändern) • Lautstärke verringern | leiser • Lautstärke erhöhen | lauter • Lautstärke aus | stumm schalten | Ruhe | Ton aus • Lautstärke an | Lautsprecher an | Ton an

Hauptmenü

- (andere | weitere) Anwendungen
- Einstellungen | Optionen
- [ein] neues Ziel | [ein] [neues] Ziel (eingeben | wählen | auswählen) | Zieleingabe
- Favoriten | Gespeicherte Ziele | Meine Ziele
- Route ändern | Routenplanung
- Routeninformation | Info
- Zielführung starten
- (Zielführung | Navigation) stoppen | stoppe (Zielführung | Navigation) | anhalten

in der Karte

- [zeige] (Kompassansicht | Kompass | GPS Ansicht)
- [zeige] dynamische (Ansicht | Karte | Kartenansicht)
- [zeige] (nur | normale) (Karte | Kartenansicht)
- [zeige] (Pfeil und Karte | Karte und Pfeil | Karte mit Pfeilen | Karte mit Pfeil)
- [zeige] (3 D | dreidimensionale) [Karte | Ansicht | Kartenansicht | Darstellung]
- [zeige] (2 D | zweidimensionale) [Karte | Kartenansicht | Ansicht | Darstellung]
- [zeige] [Karte] (Nordausrichtung | Ausrichtung Nord | 2 D Nord | nordweisend)
- [Ansicht | Karte | Kartenansicht] (vergrößern | hineinzoomen | reinzoomen | größer)
- [Ansicht | Karte | Kartenansicht] (verkleinern | herauszoomen | rauszoomen | kleiner)
- Quickmenü

im Quick-menü

- <Button im Quickmenü>
- [Quickmenü] Einstellungen

andere Anwendungen

- weitere Anwendungen
 - Kontaktadressen | Adressen | Kontakte | Adressbuch | Contact Viewer
 - Reiseführer | Travel Guide
 - M P 3 [Spieler | Player]
 - Navigation | Navi
 - Telefon
 - Bildbetrachter | Picture Viewer
-

Lautstärkeeinstellungen

- Tastenклик [Lautstärke] (verringern | runter | leiser)
- Tastenклик [Lautstärke] (erhöhen | lauter | hoch)
- (M P 3 | Musik) [Lautstärke] (verringern | leiser | runter)
- M P 3 [Lautstärke] (erhöhen | lauter | hoch)
- Sprach [Lautstärke] (verringern | leiser | runter)
- Sprach [Lautstärke] (erhöhen | lauter | hoch)

bei Listen

- <Listenelement>
- <Nummer des Listenelements>
- nächste Seite | runter | nach unten | weitere
- vorherige Seite | hoch | nach oben | rauf

Detailansicht

- Karte (verstecken | ausblenden)
 - Karte (anzeigen | einblenden)
- wenn Button aktiv**
- [Zielführung] starten | Los | ja [bitte] | Go
 - anrufen | Telefonanruf | Telefon
 - [als] Heimatadresse
 - Ort als Favorit
 - Routenoptionen

letzte Orte

- Alle letzten Orte löschen
- lösche <Listenelement> | <Listenelement> löschen
- lösche <Nummer des Listenelements> | <Nummer des Listenelements> löschen

für die Zieleingabe

- ([eine|die] [neue] Stadt | [einen|den] [neuen] Ort) [eingeben | wählen | auswählen] | Stadteingabe | Orteingabe
- [die] Koordinaten [eingeben | wählen | auswählen] | Koordinateneingabe
- [ein|das] [neues] Land [eingeben | wählen | auswählen] | Landeingabe | Land neu
- [eine|die] [neue] Hausnummer [eingeben | wählen | auswählen] | Hausnummereingabe | Haus
- Kreuzung | Kreuzungen
- [zur] (Straßenmitte | Mitte)
- ([eine|die] [neue] Straße | [einen|den] [neuen] Straßennamen) [eingeben | wählen | auswählen] | Straßeneingabe
- [zur] Stadtmitte | [zur] Ortsmitte | [zum] [Stadt|Orts]

für die Zieleingabe

Zentrum | [zur] Innenstadt

- Tastatur | Tastatureingabe | Eingabe
 - [Eingabe] wiederholen | Wiederholung | Erneut | Noch einmal | Noch mal
 - [eine|die] [neue] (Postleitzahl | PLZ) [eingeben | wählen | auswählen] | Postleitzahleingabe
 - Favoriten | Gespeicherte Ziele | Meine Ziele
 - Zielführung starten | Los | ja [bitte] | Go
 - [eine] neue Eingabe [machen] | Neueingabe | neu | wiederholen
 - [zur] nächsten (Hausnummer | Nummer)
 - Sonderziele | POI
-

Bei Sonder-zielen

- <Kategorie>

Wo suchen:

- Entlang der Strecke
 - an einem bestimmten Ort | [wähle] (Ort | Stadt) [wählen | eingeben]
 - am Zielort
 - in der Nähe
-

Bei Favoriten

alle löschen | alle Favoriten löschen

- Neuer Favorit

Wenn Favorit neu eingegeben wird:

- neues Ziel [eingeben]
 - Sonderziel
 - aktuelle Position
 - <letzter Ort>
-

Tourenplan

im Tour-Editor:

- letzte bekannte Position
- Ziel hinzufügen
- laden | speichern | laden speichern
- Route optimieren

in der Tour-File-Liste

- <Name des Eintrags>
- [aktuelle] [Route] speichern

in der Routenbearbeitung:

- bearbeiten
- löschen

Tourenplan

- umbenennen
- Aktuelle Route speichern | [Route] speichern

Routeninformation

- Wegbeschreibung | Routenbeschreibung
- Verkehrslage | Verkehrsinformation | Stauinfo | Staulage

im Untermenü Verkehrslage:

- [T M C] (Einstellungen | einstellen)
- Route sperren | Strasse sperren | Sperren | Abschnitt sperren

im Untermenü Route sperren:

- [alle] [Sperrungen] (löschen | aufheben)
- <Distanz, für die eine Sperrung eingerichtet werden soll>
- gehe zu

im Untermenü: Gehe Zu

- aktuelle Position | Standort
 - Ziel | Zielgebiet
 - Übersicht
 - Startpunkt | Start
 - Routensimulation | Simulation | Simulieren
-

Einstellungen

- Routenoptionen | Routeneinstellungen

in den Routenoptionen:

- Stauumfahrung
- Fähren
- Autobahn
- Mautstraßen
- Art der Route | Routentyp
- Fahrzeugtyp | Fahrzeug
- Darstellung | Display | Displayeinstellung | Karteneinstellungen

in den Darstellungseinstellungen:

- Autozoom
 - Kartenfarben
 - [2 D] Kartenausrichtung
 - Kartenansicht
 - Darstellungsart
 - Uhrzeitformat | Uhrzeitanzeige
-

Einstellungen

- Sprache einstellen | Spracheinstellungen

in den Spracheinstellungen:

- Tastaturlayout
- Sprache
- T T S
- Geräteeinstellung
- Programmeinstellungen | Applikationseinstellungen | Softwareeinstellungen

in den Programmeinstellungen:

- G P S Spur
- Aktive Karte
- Geschwindigkeitsbegrenzung
- Zeitzone
- Einheiten
- TMC-Einstellungen | TMC [Sender]

in den TMC-Einstellungen:

- Sendersuche
 - vorheriger Sender
 - nächster Sender
 - TMC Anbieter
 - Stauumfahrung
-

Hinweis

Sprechen Sie die Kommandos laut und deutlich in Richtung des Navigationssystems. Während der Spracheingabe sollten keine Nebengeräusche (Radio, Lüftung, laute Gespräche) auftreten.

Freisprecheinrichtung über Bluetooth (optional)

Die Bluetooth-Technologie dient dazu, kurze Entfernungen drahtlos zu überbrücken. Bluetooth-Geräte übertragen Daten per Funk, so dass andere Geräte, die ebenfalls diese Technologie unterstützen, ohne Kabel miteinander kommunizieren können.

Bevor Sie Ihr Navigationssystem als Freisprecheinrichtung mit Ihrem Bluetooth Mobiltelefon nutzen können, müssen die beiden Geräte aufeinander abgestimmt werden (Kopplung).

Hinweis

Bitte lesen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons wie Sie die Bluetoothfunktion einschalten.

Bluetooth Anwendung starten

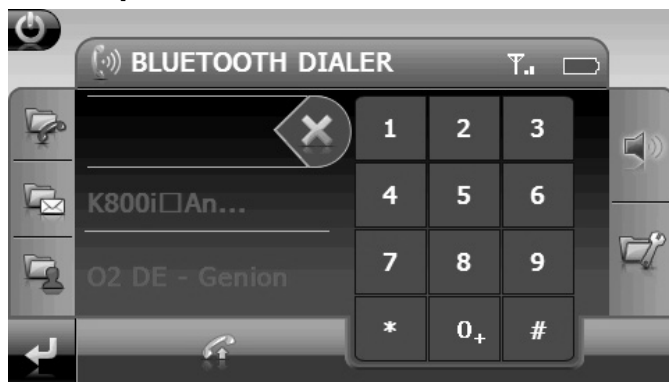
1. Klicken Sie auf die Option **Bluetooth Dialer**.

Hinweis

Wurde Bluetooth manuell deaktiviert, muss die Funktion zur aktiven Nutzung zunächst wieder reaktiviert werden.

2. Es erscheint nun der Bluetooth Hauptbildschirm auf Ihrem Navigationsgerät.

Übersicht des Hauptbildschirms



Taste Name	Beschreibung
 Exit	Verlassen Sie über dieses Feld die Anwendung
 Anrufverlauf	Zeigt den Verlauf der getätigten und der empfangenen Anrufe an.
 Nachrichten	Hierüber sehen Sie das Postfach Ihres Mobiltelefons ein. Sie können Nachrichten empfangen, schreiben und versenden.
 Telefonbuch	Rufen Sie hierüber die auf dem Mobiltelefon gespeicherten Kontakte auf. Die Unterstützung dieser Funktion ist abhängig vom jeweiligen Handy.
 Zurück	Vorherige Seite des Hauptbildschirms
 Löschen	Löschen Sie mit diesem Feld die über das Tastenfeld eingegebene Nummer.
 Anrufen	Wählen Sie mit diesem Feld die über das Tastenfeld eingegebene Nummer.
Tastenfeld	Über das Tastenfeld geben Sie die Ziffern der anzurufenden Telefonnummer ein.
 Lautstärke	Stellen Sie hierüber die Lautstärke des Mikrofons und des Lautsprechers ein.

Taste Name	Beschreibung
 Einstellungen der Freisprecheinrichtung	 Pairing – Navigationsgerät und Mobiltelefon koppeln
	 Einstellungen zur automatischen SMS Synchronisation zwischen Navigationsgerät und Mobiltelefon
	 Einstellungen zur automatischen Synchronisation zwischen Navigationsgerät und Mobiltelefon
	 Einstellung der Basislautstärke des Mikrofons und des Lautsprechers ein.
	 oder Bluetooth-Funktion aktivieren bzw. deaktivieren

Navigationsgerät und Mobiltelefon koppeln

1. Aktivieren Sie die Bluetooth-Funktion auf Ihrem Mobiltelefon.

Hinweis

Jedes Mobiltelefon benutzt dazu unterschiedliche Wege. Lesen Sie daher unbedingt die Anleitung Ihres Mobiltelefons.

2. Wählen Sie unter den Einstellungen der Freisprecheinrichtung Ihres Navigationsgerätes die Option  (Pairing – Navigationsgerät und Mobiltelefon koppeln). Die Suche nach einem bluetoothfähigen Gerät beginnt.
3. Wählen Sie aus der Liste das entsprechende Mobiltelefon aus.
4. Starten Sie die Kopplung durch die Betätigung des Felds **Koppeln**.
5. Ihr Mobiltelefon erkennt das Navigationsgerät. Sie werden aufgefordert einen 4-stelligen PIN-Code einzugeben. Dieser lautet für Ihr Navigationsgerät 1 2 3 4.
6. Ihr Mobiltelefon wird erkannt und die Freisprecheinrichtung über das Navigationssystem steht Ihnen jetzt zur Verfügung.

Hinweis

Sobald Sie das Navigationsgerät ausschalten oder es zu einer räumlichen Trennung zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Navigationsgerät kommt, muss diese Prozedur wiederholt werden.

Eingehende Anrufe annehmen



Taste	Beschreibung
 Akzeptieren	Anruf annehmen
 Ablehnen	Anruf ablehnen/beenden

Anrufe tätigen

1. Tippen Sie im Bluetooth-Hauptbildschirm über das Tastenfeld (s. S. 46) die Nummer ein, die Sie anrufen möchten.
2. Klicken Sie auf das Feld  , um den Anruf zu tätigen.

Während eines Anrufes



Taste	Beschreibung
 Auflegen	Anruf beenden
	Mikrofonlautstärke erhöhen
	Mikrofonlautstärke verringern
	Gespräch an das Mobiltelefon zurückgeben

MP3-Player (optional)

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem auch mit einem **MP3- Player** ausgestattet.

Starten Sie den MP3-Player vom Hauptbildschirm aus durch Tippen auf die Schaltfläche „**MP3-Player**“. Alternativ kann der MP3-Player auch aus der Navigationssoftware heraus gestartet werden.

Alle auf der Speicherkarte befindlichen MP3-Dateien können in eine Favoritenliste übernommen werden und stehen zur Wiedergabe bereit. (Die Speicherkarte darf dabei nicht schreibgeschützt sein.)

Übersicht des Hauptbildschirms



Taste	Beschreibung
	Verlassen Sie über dieses Feld die Anwendung
	Öffnet die Favoritenliste
	Zur Titelauswahl
	Wechsel der Wiedergabemodi: Normal: Spielt alle Dateien in Ihrer Reihenfolge ab und stoppt nach der letzten Datei. Shuffle: Abspielen einer zufällig ausgewählten Datei. Repeat: Wiederholt die aktuelle Datei permanent. Repeat all: Spielt alle Dateien in Ihrer Reihenfolge ab und fängt nach dem Abspielen der letzten Datei von der ersten Datei erneut an.
	Anzeige des aktuellen Wiedergabemodus

Taste	Beschreibung
	Reduziert die Bildschirmhelligkeit auf ein Minimum, um Strom zu sparen.
	Lesezeichen festlegen/hinzufügen
 oder 	Erhöht oder verringert die Lautstärke. Die Anzeige im oberen rechten Feld des Bildschirms zeigt den aktuellen Lautstärkepegel an.
	Aktion abbrechen / zurück in das vorige Menü
 oder 	Springt zum vorherigen oder nächsten Titel. Während der Wiedergabe kann im laufenden Titel vor- oder zurückgespult werden.
	Startet die Wiedergabe.
	Beendet die Wiedergabe

Titel auswählen und in die Favoritenliste aufnehmen

Um Titel auszuwählen, tippen Sie auf  und wählen die Titel aus, die Sie in die Favoritenliste aufnehmen möchten.



Hier haben Sie drei Möglichkeiten, die Titel zu markieren:

- Tippen Sie auf , um alle Titel inkl. aller Unterordner zu markieren.
- Tippen Sie auf , um alle Titel in der aktuellen Ansicht zu markieren.
- Tippen Sie auf , um alle Markierungen innerhalb eines Ordners aufzuheben.

Die ausgewählten Titel werden durch ein  gekennzeichnet.

Um Ihre Auswahl zu bestätigen, tippen Sie nun auf . **Erst dann** werden die markierten Titel in die Favoritenliste übernommen.

Zur Titelauswahl in Unterordnern tippen Sie den gewünschten Ordner an und wählen die gewünschten Titel hier aus.

Sind in einem Verzeichnis nicht alle Titel ausgewählt wird dies durch das Symbol  angezeigt.

Favoritenliste

Durch Tippen auf das  gelangen Sie in die Favoritenliste:



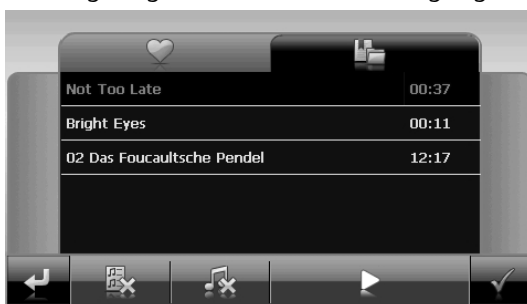
Alle Titel löschen Sie mit .

Einzelne Titel löschen Sie mit .

Bestätigung mit  zur Übernahme der neuen Auswahl in Favoritenliste.

Liste der festgelegten Lesezeichen

Durch Tippen auf das  gelangen Sie in die Liste der festgelegten Lesezeichen:



Alle Lesezeichen löschen Sie .

Einzelnes Lesezeichen löschen Sie mit .

Bestätigung mit  zur Übernahme der neuen Auswahl in der Liste der Lesezeichen.

Picture Viewer (optional)

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem auch mit einem **Picture Viewer** ausgestattet.

Mit dem **Picture Viewer** können Sie Bilder im jpg-Format, die sich auf Ihrer Speicherkarte befinden, auf Ihrem Navigationssystem ansehen. Sämtliche Bilder, die sich auf der Speicherkarte befinden, sind sofort verfügbar.

Bedienung des Picture Viewers

Starten Sie den Picture Viewer vom Hauptbildschirm aus durch Tippen auf die Schaltflächen „**Picture Viewer**“. Alternativ kann der **Picture Viewer** auch aus der Navigationssoftware heraus gestartet werden.

Hauptbildschirm



Abb.: Miniatur-Ansicht

Mit den beiden **Pfeiltasten** bewegen Sie die Miniatur-Ansicht nach rechts oder links. Tippen Sie auf ein bestimmtes Bild, um dieses im Vollbildmodus anzuzeigen. Durch Tippen auf  gehen Sie in der Miniaturansicht wieder auf den Anfang zurück.

Durch Tippen auf das Symbol  beenden Sie die Anwendung.

Die **Dia-Show** starten Sie durch Tippen auf das Symbol .

Vollbildansicht



Abb.: Vollbildansicht ohne Service-Leiste

Tippen Sie in der Vollbildansicht in den **unteren** Bildschirmbereich, um die **Service-Leiste** zu aktivieren:

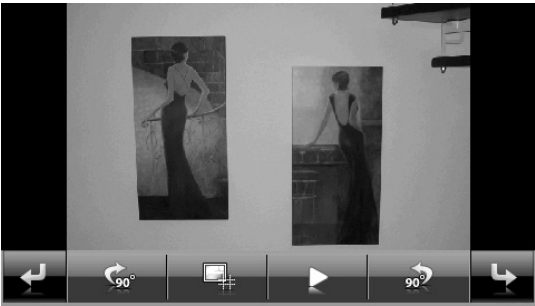


Abb.: Vollbildansicht mit Service-Leiste

Taste	Beschreibung
	Vorheriges Bild
	Drehen um je 90° im Uhrzeigersinn
	Rasterfelder einblenden
	Dia-Show starten
	Dia-Show unterbrechen
	Drehen um je 90° gegen den Uhrzeigersinn
	Nächstes Bild

Durch Tippen in die Mitte des Bildes, kehren Sie in die Miniatur-Ansicht zurück.

Durch Tippen auf das Symbol  (Rasterfelder einblenden), wird das gezeigte Bild in 6 Felder unterteilt.



Abb.: Vollbildmodus mit Rasterfeldern

Durch Tippen auf ein Viereck wird dieser Bereich des Bildes vergrößert dargestellt:



Abb.: Zoom in Modus

Durch Tippen in die Mitte des Bildes gelangen Sie in den Vollbildmodus zurück.

Travel Guide (optional)

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem auch mit einem **Travel Guide** ausgestattet.

Der Travel Guide liefert allgemeine Informationen zu verschiedenen Bereichen einzelner Städte oder Regionen in Europa, wie z.B. Sehenswürdigkeiten, Restaurants, Kultur und Reiseinfos.

Starten Sie den Travelguide vom Hauptbildschirm aus durch Antippen der Schaltfläche „**Travel Guide**“. Alternativ kann der Travel Guide auch aus der Navigationssoftware heraus gestartet werden. Wenn Sie sich über etwas informieren wollen, wählen Sie zunächst das **Land**, dann die **Stadt** oder Region aus. Im Anschluss daran wählen Sie die Kategorie aus.



Abb. 1



Abb. 2



Abb. 3

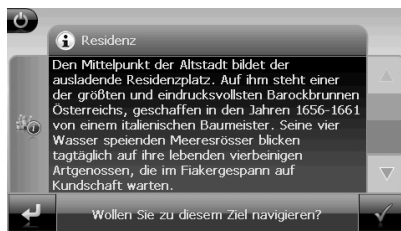


Abb. 4

Wenn Sie zu dem angezeigten Ziel navigieren wollen, bestätigen Sie mit . Die Adresse steht dann der Navigationssoftware als Ziel zur Verfügung.

Hinweis

Die Auswahlmöglichkeiten innerhalb des Travel Guides können je nach Softwareausstattung variieren.

AlarmClock (Weckfunktion) (optional)

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem mit einer **Alarm Clock / Weckfunktion** ausgestattet.

Starten Sie diese Funktion vom Hauptbildschirm aus durch Antippen der Schaltfläche „**Alarm Clock**“.

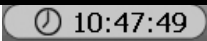
Die Weckfunktion kann sowohl als normaler Wecker bei ausgeschaltetem Gerät (Standby Modus / Stromsparmodus) wie auch als Erinnerung während der laufenden Navigation erfolgen.

Übersicht des Hauptbildschirms



Diese Ansicht erscheint, wenn Sie noch keine Weckzeit eingerichtet haben. Geben Sie die Weckzeit im **24-Stunden-Format** ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit .

Beschreibung der Schaltflächen

Taste	Beschreibung
	Aktuelle Systemzeit
	Einrichtungsmodus (Einstellen von Lautstärke, Systemzeit und Weckton)
	Nachtmodus (Schaltet das Gerät in den Standby Modus)
	Neueinrichtung/Deaktivieren der Weckfunktion
	Einstellen Weckzeit
	Löschen der Eingabe
	Bestätigungsschaltfläche
	Lautstärke verringern
	Lautstärke erhöhen
	zurück in das vorige Menü
	schließt die Anwendung

Einstellen der Systemzeit

In der oberen rechten Bildschirmecke befindet sich die Anzeige der aktuellen Uhrzeit. Diese können Sie wie folgt anpassen:

1. Tippen Sie im Hauptbildschirm auf . Es erscheint folgender Bildschirm:



2. Tippen Sie auf , um hier die Zeiteinstellung vorzunehmen.

Hinweis

Die Systemzeit wird bei GPS-Empfang aktualisiert. Beachten Sie dabei auch die korrekte Zeitzoneeneinstellung.

Auswahl eines Wecktons

1. Um einen **Weckton** auszuwählen tippen Sie auf .



2. Wählen Sie den gewünschten Weckton aus und bestätigen Sie diesen mit .

3. Die Auswahl wird durch ein  gekennzeichnet.

4. Verlassen Sie das Menü mit .

Lautstärke einstellen

Durch Antippen der Schaltfläche  können Sie die Lautstärke des Wecksignals anpassen.

Hinweis

Die hier eingestellte Lautstärke bezieht sich nur auf das Wecksignal und verändert nicht die Lautstärke der Sprachausgabe der Navigation oder anderen Funktionen des Systems.

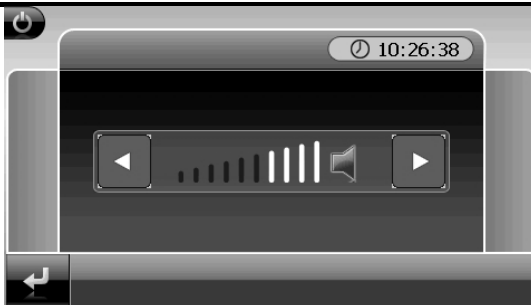


Abb.: Lautstärkeregler

Snooze-Funktion

Wenn der Wecker zur eingestellten Alarmzeit ertönt haben Sie die Möglichkeit, das Wecksignal über die Snooze-Funktion **in regelmäßigen Abständen** wiederholen zu lassen. Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

Tippen Sie dazu bei Anzeige des Wecksymbols auf , um die Snooze-Funktion zu aktivieren.



Abb.: Weckansicht

Um am Folgetag zur eingegebenen Uhrzeit wieder geweckt zu werden, beenden Sie die

Snooze-Funktion über die Schaltfläche . Bei Klick auf  verlassen Sie die Weckanzeige und kehren zur Ansicht vor dem Weckzeitpunkt zurück.

Beenden der Alarm Clock

1. Um die eingestellte Alarmzeit zu deaktivieren, tippen Sie auf .
2. Sie befinden sich dann im Einstellungsmodus.

3. Tippen Sie jetzt auf , um die Anwendung zu verlassen. Es ist keine Weckzeit eingestellt.

Sudoku (optional)

Je nach Softwareausstattung ist Ihr Navigationssystem auch mit dem Spiel **Sudoku** ausgestattet.

Starten Sie das Spiel vom Hauptbildschirm aus durch Tippen auf die Schaltfläche **Sudoku**.

Sudoku ist ein Zahlenrätsel. Das Spielfeld ist quadratisch und in neun Blöcke unterteilt. Jeder Block besteht aus 9 Kästchen.

Das **Ziel** beim Sudoku besteht darin, alle 81 Zahlenfelder korrekt mit den Zahlen 1 - 9 zu füllen. Dabei darf jede Zahl pro Block nur ein Mal vorkommen. Außerdem darf jede Zahl pro Reihe und Spalte nur ein Mal vorkommen.

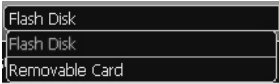
Zu Spielbeginn sind im Spielfeld bereits einige Felder mit verschiedenen Zahlen zwischen 1 und 9 vorgegeben.

Übersicht des Hauptbildschirms



Beschreibung der Schaltflächen

Taste	Beschreibung
	Zahleneingabeleiste Leiste zur Auswahl der einzugebenden Zahl in die Zahlenfelder. Die ausgewählte Zahl wird hervorgehoben und kann jetzt durch Tippen auf ein Zahlenfeld eingegeben werden.
 oder 	Eingabemodus Tippen Sie in der Zahleneingabeleiste erst auf die Zahl, die in einem bestimmten Zahlenfeld erscheinen soll und danach auf das entsprechende Zahlenfeld. Löschmodus Tippen Sie auf die zu löschende Zahl.

Taste	Beschreibung
	Durch Tippen auf diese Schaltfläche erhalten Sie Lösungshinweise.
	Verbergen der Lösungshinweise
	Durch Tippen auf diese Schaltfläche öffnet sich ein neues Sudoku-Spiel.
	Einstellungen Im Menü Einstellungen haben Sie folgende Möglichkeiten:         Hier können Sie den Speicherort für Ihr Spiel (interner Speicher / Speicherkarte) wählen. Durch Tippen auf diese Schaltfläche wird das laufende Spiel abgespeichert. Durch Tippen auf diese Schaltfläche laden Sie ein begonnenes Spiel auf den Bildschirm. Löschen eines gespeicherten Spielstandes Hier können Sie den Schwierigkeitsgrad (1-4) einstellen. Hier können Sie sich während des Spiels anzeigen lassen, ob Ihre eingegebene Zahl richtig oder falsch ist. aktualisieren der Ansicht zurück zum aktuellen Spiel
	Verlassen Sie über dieses Feld die Anwendung

Häufig gestellte Fragen

-  Wo finde ich mehr Informationen zum Navigationssystem.
-  Ausführliche Bedienungsanleitungen für die Navigation finden Sie auf den entsprechenden CDs/DVDs, die Ihrem Gerät beiliegen.
- Nutzen Sie als zusätzliche Hilfe auch die umfangreichen Hilfsfunktionen, die mit einem Tastendruck (meist F1 am PC) bzw. Auswahl der Hilfeoption zur Verfügung stehen. Diese Hilfen werden Ihnen während der Nutzung des Computers oder des Gerätes bereitgestellt.
-  Wofür benötige ich die mitgelieferten CDs/DVDs?
-  Die CDs/DVDs enthalten:
- Das Programm ActiveSync* zum Datenabgleich zwischen dem Navigationssystem und dem PC.
 - Zusätzliche Programme
 - Diese Bedienungsanleitung in digitaler Form.
 - Digitalisiertes Kartenmaterial
 - PC-Anwendung zur schnellen Wiederherstellung des Inhaltes von Speicherkarte / internem Speicher
 - Bedienungsanleitung der Navigationssoftware
- Je nach Ausführung können eine oder mehrere CDs/DVDs im Lieferumfang enthalten sein.
-  Das Navigationssystem reagiert nicht mehr. Was ist zu tun?
-  Führen Sie einen Reset durch (Seite 27).
-  Wie kann ich die Beleuchtung regulieren?
-  Unter Einstellungen ⇒ Helligkeit einstellen.

Kundendienst

Fehler und mögliche Ursachen

Das Navigationssystem reagiert nicht mehr oder verhält sich untypisch.

- Führen Sie einen Reset durch (siehe S. 27).

Das Navigationssystem wird von ActiveSync® nur als Gast erkannt.

- Siehe Informationen auf Seite 71.

Der GPS-Empfänger kann nicht initialisiert oder gefunden werden.

Falls trotz korrekter Installation des Systems weiterhin kein GPS-Signal auf dem Bildschirm gemeldet wird, kann das folgende Ursachen haben:

- Es ist kein ausreichender Satellitenempfang möglich.

Abhilfe:

Ändern Sie die Position Ihres Navigationssystems und stellen Sie sicher, dass die „freie“ Sicht der Antenne nicht beeinträchtigt ist.

Es sind keine Sprachanweisungen zu hören.

- Überprüfen Sie die Lautstärkeeinstellung.

Benötigen Sie weitere Unterstützung?

Wenn die Vorschläge in den vorangegangenen Abschnitten ihr Problem nicht behoben haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Entnehmen Sie die Telefonnummer von der Umschlagseite dieser Bedienungsanleitung.

Sie würden uns sehr helfen, wenn Sie uns folgende Informationen zur Verfügung stellen:

- Wie sieht Ihre Konfiguration aus?
- Welche zusätzlichen Peripheriegeräte benutzen Sie?
- Welche Meldungen erscheinen auf dem Bildschirm?
- Welche Software haben Sie beim Auftreten des Fehlers verwendet?
- Welche Schritte haben Sie zur Lösung des Problems bereits unternommen?
- Wenn Sie bereits eine Kundennummer erhalten haben, teilen Sie uns diese mit.

Anhang

Sonderfunktion CleanUp (englische Programmführung)

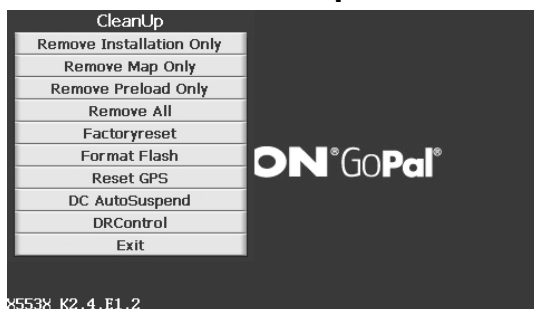
Die CleanUp-Funktion dient der gezielten Löschung von Daten ohne Benutzung eines PCs.

Wichtig

Bitte nutzen Sie diese Funktion sehr vorsichtig, da Daten gelöscht werden können, die dann erst manuell wieder aufgespielt werden müssen.

Die CleanUp-Funktion wird aktiviert, wenn unmittelbar nach dem Startton nach einem Reset für kurze Zeit das „o“ im GoPal-Schriftzug des Startbildschirms angetippt wird.

Die CleanUp-Funktion bietet verschiedene Optionen:



1. Remove Installation Only

Entfernt die installierte Software aus dem „**My Flash Disk**“ Speicher [= Teil des nichtflüchtigen Speichers, in dem sich nach der Ersteinrichtung die ausführbaren Teile der Navigationssoftware befinden (\My Flash Disk\Navigation)].

2. Remove MAP Only

Entfernt die digitalen Karten aus dem „**My Flash Disk**“ Speicher (\My Flash Disk\MapRegions).

3. Remove Preload Only

Entfernt die zur Installation der Navigations-SW benötigten Daten aus dem nicht flüchtigen Speicher (\My Flash Disk\Install).

4. Remove All

Löscht den gesamten Inhalt des „**My Flash Disk**“ Speichers. Nach Durchführung dieser Funktion ist eine neue Kalibrierung des Bildschirms nicht erforderlich.

5. Factoryreset

Zurückversetzen in den Auslieferungszustand bei intakter Hauptinstallation.

6. Format Flash

Formatiert den internen „**My Flash Disk**“ Speicher. Diese Formatierung könnte im Fall einer erweiterten Fehlerbehebung notwendig sein. Nach Durchführung der Format-Funktion ist eine neue Kalibrierung des Bildschirms erforderlich. Außerdem werden alle Daten aus dem internen „**My Flash Disk**“ Speicher unwiderruflich gelöscht (siehe Remove All).

7. GPS Factory Reset

Stellt den Auslieferungszustand des GPS-Empfängers her. Bei Nutzung der GPS-Funktion nach einem GPS Factory Reset, muss sich der GPS-Empfänger wieder neu orientieren. Dieser Vorgang kann eine Weile dauern.

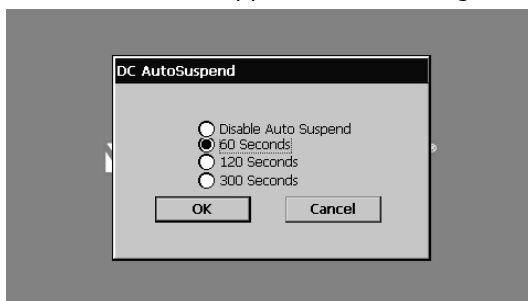
8. DC AutoSuspend

Hier können Sie wählen, wann Ihr Navigationssystem nach Abzug der externen Stromversorgung automatisch in den Standby Modus gehen soll. Diese Funktion ist z. B. bei Fahrzeugen nützlich, bei denen sich der Zigarettenanzünder beim Abschalten der Zündung ebenfalls ausschaltet.

Die AutoSuspend-Funktion wird einige Sekunden nach dem Wegfall der externen Spannungsversorgung aktiviert und es erscheint für die eingestellte Zeit der Standby Bildschirm (s. Seite 27).

Wird innerhalb der Gesamtzeit die Spannung wieder angelegt (z.B. bei kurzzeitigem Abschalten des Motors), wird die DC AutoSuspend Funktion wieder deaktiviert. Ansonsten geht das Navigationssystem nach Ablauf der eingestellten Zeit in den Standby Modus.

Stellen Sie die gewünschte Zeit durch Antippen ein und bestätigen Sie Ihre Wahl mit OK.

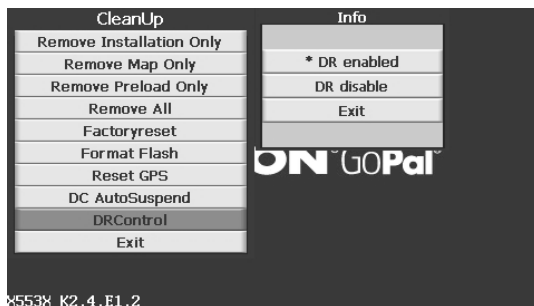


Hinweis

Im Auslieferungszustand und nach einem Hard Reset (s. Seite 28) ist diese Funktion deaktiviert und kann individuell eingestellt werden.

9. DRControl

Unter diesem Menüpunkt schalten Sie das Dead Reckoning (s. Seite 73) ein bzw. aus.



Hinweis

Diese Funktion steht **nur** bei dem Modell **X5535** zur Verfügung.

10. Exit

Verlassen der CleanUp-Funktion und Gerätereuestart (wie Reset).

Hinweis

Vor dem eigentlichen Löschvorgang der Daten muss dieser erst bestätigt werden. Tippen Sie hierzu auf YES.

Zum Wiederherstellen der Dateien im internen Speicher (Installationsdateien und Kartenmaterial) lesen Sie bitte das Kapitel „**Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher**“ auf Seite 82.

Synchronisation mit dem PC

I. Microsoft® ActiveSync® installieren

Zur Übertragung von Daten zwischen Ihrem PC und Ihrem Navigationssystem benötigen Sie das Programm Microsoft® ActiveSync®. Eine Lizenz dieses Programms haben Sie mit diesem Gerät erworben und befindet sich auf der CD/DVD.

Hinweis

Falls Sie Nutzer des Windows Vista/Windows® 7 Betriebssystems sind, benötigen Sie die ActiveSync®-Kommunikationssoftware nicht. Die für die reine Datenübertragung notwendigen Systemdateien sind bereits bei Auslieferung in Ihrem Betriebssystem integriert.

Bitte schließen Sie Ihr Gerät mit Hilfe des USB-Synchronisationskabels an Ihrem PC an. Nachdem ein neues Gerät gefunden wurde werden die notwendigen Treiber automatisch installiert. Nach erfolgreicher Installation ist Ihr neues Gerät in der Windows Explorerübersicht unter dem Punkt „Tragbare Geräte“ aufgeführt.

Achtung!

Bei der Installation von Software können wichtige Dateien überschrieben und verändert werden. Um bei eventuellen Problemen nach der Installation auf die Originaldateien zugreifen zu können, sollten Sie vor der Installation eine Sicherung Ihres Festplatteninhaltes erstellen.

Unter Windows® 2000 oder XP müssen Sie über Administratorrechte verfügen, um die Software zu installieren.

Wichtig

Verbinden Sie das Gerät noch nicht mit Ihrem Computer.

1. Legen Sie die Support CD/DVD ein und warten Sie, bis das Programm automatisch startet.

Hinweis

Sollte dies nicht funktionieren, ist wahrscheinlich die sog. Autorun Funktion deaktiviert. Um die Installation manuell zu starten, muss das Programm Setup auf der CD/DVD gestartet werden.

2. Wählen Sie zunächst die Sprache aus und klicken Sie dann auf **ActiveSync® installieren** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

II. Mit dem PC verbinden

1. Starten Sie Ihr Navigationssystem, indem Sie den Ein- / Ausschalter betätigen.
2. Verbinden Sie das USB Kabel (**optional**) mit dem Navigationssystem.
3. Stecken Sie das andere Ende des USB Kabels in einen freien USB-Anschluss an Ihrem Computer.
4. Der Hardwareinstallationsassistent erkennt nun ein neues Gerät und installiert einen passenden Treiber. Dies kann einige Minuten dauern. Wiederholen Sie die Verbindungssuche, falls sie beim ersten Mal scheitert.
5. Folgen Sie den Anweisungen auf Ihrem Bildschirm. Das Programm wird nun eine Partnerschaft zwischen Ihrem PC und dem Navigationssystem einrichten.

Alternative Lademöglichkeit des Akkus

Sobald Sie Ihr Navigationsgerät mittels USB-Kabel mit einem eingeschalteten PC oder Notebook verbinden, wird der Akku geladen.

Bitte beachten Sie, dass **beide** USB-Stecker des beiliegenden USB-Kabels an Ihrem PC oder Notebook angeschlossen sein müssen, um eine ausreichende Stromversorgung zu gewährleisten.

Hierzu ist keinerlei Software- oder Treiberinstallation erforderlich. Unterbrechen Sie bei der Erstinbetriebnahme den Ladevorgang möglichst nicht.

Hinweis

Bei eingeschaltetem Gerät wird die Helligkeit ggf. heruntergeregelt, wenn eine USB-Verbindung aufgebaut wird.

Es wird empfohlen, das Gerät in den Standby-Modus zu versetzen, um die Ladezeit per USB zu verkürzen.

III. Mit Microsoft® ActiveSync® arbeiten

Wenn Sie Ihr Navigationssystem mit dem PC verbinden, wird automatisch ActiveSync® gestartet. Das Programm prüft, ob es sich um das Gerät handelt, mit dem eine Partnerschaft eingegangen wurde. Ist dies der Fall, werden die seit der letzten Synchronisation stattgefunden Änderungen auf dem PC und auf dem Navigationssystem miteinander verglichen und abgestimmt. Sie können in den Einstellungen des Programm ActiveSync® genau definieren, welche Daten Priorität bei der Synchronisation haben. Rufen Sie dazu die Hilfe (mit der Taste F1) des Programms aus, um die Auswirkungen der entsprechenden Einstellungen kennen zu lernen. Wird das Navigationssystem nicht als Partner erkannt, ist automatisch ein eingeschränkter **Gast-Zugang** aktiv, mit dem man beispielsweise Daten austauschen kann. Sollte dies der Fall sein, obwohl es sich um das registrierte Partnergerät handelt, trennen Sie Ihr Navigationssystem vom PC, schalten Sie es aus und wieder an. Verbinden Sie nun Ihr Navigationssystem mit dem PC, um den Erkennungsprozess erneut zu starten. Sollte Ihr Gerät immer noch als Gast erkannt werden, wiederholen Sie den Vorgang und starten Sie zusätzlich Ihren PC neu.

Hinweis

Vergewissern Sie sich, dass Sie Ihr Navigationssystem stets mit demselben USB-Anschluss an Ihrem PC verbinden, andernfalls vergibt Ihr PC eine weitere ID und installiert das Gerät erneut.

GPS (Global Positioning System)

Das GPS ist ein satellitengestütztes System zur Standortbestimmung. Mit Hilfe von 24 erdumkreisenden Satelliten ist eine auf wenige Meter genaue Bestimmung der Position auf der Erde möglich. Der Empfang der Satellitensignale erfolgt über die Antenne des eingebauten GPS-Empfängers, die dazu eine „freie Sicht“ zu mindestens 4 dieser Satelliten benötigt.

Hinweis

Bei eingeschränkter Sicht (z.B. im Tunnel, in Häuserschluchten, im Wald oder auch in Fahrzeugen mit metallbedampften Scheiben) ist eine Ortsbestimmung nicht möglich. Der Satellitenempfang setzt aber automatisch wieder ein, sobald das Hindernis überwunden ist und man wieder freie Sicht hat. Die Navigationsgenauigkeit ist bei geringen Geschwindigkeiten (z. B. langsames Gehen) ebenfalls eingeschränkt.

Der GPS-Empfänger verbraucht zusätzlich Energie. Dies ist speziell im Akkubetrieb von großer Bedeutung. Um Energie zu sparen, schalten Sie Ihr Gerät nicht unnötig ein. Beenden Sie deshalb auch die Navigationssoftware, falls diese nicht benötigt werden oder ein Satellitenempfang über längere Zeit nicht möglich ist. Bei einer kürzeren Unterbrechung Ihrer Reise können Sie das Gerät aber auch über die Ein-/Austaste ausschalten. Ein erneuter Start erfolgt durch Druck auf die gleiche Taste. Dabei wird auch der GPS-Empfänger wieder aktiviert, wenn eine Navigationssoftware noch aktiv ist. Hierbei kann es, je nach Empfangssituation, eine kurze Zeit dauern, bis die Position wieder aktualisiert wird.

Hinweis

Beachten Sie bitte, dass Ihr Gerät so voreingestellt ist, dass es sich im Akkubetrieb bei GPS-Empfang nicht automatisch nach einigen Minuten ausschaltet. Diese Voreinstellung können Sie unter Einstellungen verändern. Ist der GPS-Empfänger für mehrere Stunden nicht aktiv, muss er sich wieder neu orientieren. Dieser Vorgang kann einige Zeit dauern.

Dead Reckoning (Gyrometer) (nur bei Modell X5535)

Mit Hilfe dieser Funktion kann kurzzeitig auch ohne gültiges GPS-Signal die aktuelle Position ermittelt werden z. B. beim Durchfahren eines Tunnels.

Durch einen eingebauten Magnetfeld- und einen Beschleunigungssensor bekommt das Navigationssystem bei kurzzeitigem Ausbleiben des GPS-Signals notwendige Informationen zur Fortführung der Positionsbestimmung.

Die Methode der Positionsermittlung mittels der genannten Sensorik stellt lediglich ein Hilfsmittel dar, so dass es zu Abweichungen kommen kann. Systembedingt muss vor dem Übergang zur Positionsbestimmung mittels Dead Reckoning ausreichender GPS-Empfang vorhanden sein.

Dead Reckoning ist kein vollwertiger Ersatz zur GPS-gestützten Navigation.

TMC (Traffic Message Channel)

Traffic Message Channel (TMC) ist ein digitaler Radio-Datendienst, der ähnlich wie RDS funktioniert und zur Übertragung von Verkehrsstörungen an ein geeignetes Empfangsgerät verwendet wird.

Die Verkehrsinformationen werden ständig über FM übertragen.

Da das Signal ständig übertragen wird, ist der Benutzer weniger von den nur halbstündlich ausgestrahlten Verkehrshinweisen abhängig. Außerdem können wichtige Informationen, wie z.B. bei Geisterfahrern sofort weitergegeben werden.

Die Ausstrahlung ist für ganz Europa geplant und wird bereits in vielen Ländern von Radiosendern angeboten. Die Präzision der TMC Meldungen kann je nach Land stark schwanken.

In Österreich werden die TMC-Verkehrsmeldungen durch den TMCplus-Dienst zur Verfügung gestellt. TMCplus steht für eine noch schnellere und effizientere Weiterleitung von Verkehrsmeldungen. TMCplus ist eine Kooperation der ASFINAG und dem Radiosender Hitradio Ö3.

PayTMC (optional)

Unter PayTMC versteht man TMC-Dienste, wie z. B. **TMCpro** in Deutschland (ein Dienst der *Navteq Services GmbH* (vormals *T-Systems Traffic GmbH*)), **Trafficmaster** in England oder **V-Traffic** in Frankreich, die TMC-Informationen kostenpflichtig anbieten. Diese Anbieter zeichnen sich im Vergleich zum normalen „Free-TMC“ durch noch aktuellere Verkehrsinformationen aus.

Während das normale TMC auf Informationen von Polizei, Automobilclubs und Staumeldern beruht, verwenden PayTMC-Dienste vorwiegend automatische Systeme zur Erfassung der Verkehrslage. Sensoren an Autobahnbrücken, in die Fahrbahn eingelassene Sensorschleifen und eine große Zahl mit „Floating Car Data“-Technik ausgerüsteten Fahrzeugen liefern schnell ein präziseres und aktuelleres Bild der Verkehrssituation auf Autobahnen inkl. Vorhersagemöglichkeiten.

Mit dem Erwerb Ihres Navigationssystems sind die Lizenzgebühren für die Nutzung der PayTMC-Angebote bereits abgegolten und stehen Ihnen solange zur Verfügung, wie diese Dienste von Seiten der Betreiber angeboten werden.

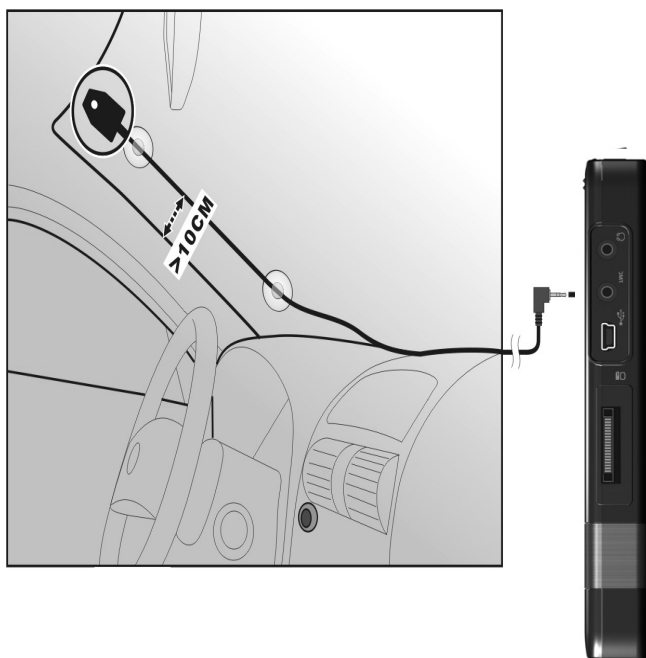
Ihr Navigationssystem unterstützt sowohl Free-TMC wie auch PayTMC und ist im Auslieferungszustand auf den Empfang beider Dienste voreingestellt.

Anschluss einer externen Wurfantenne (optional)

Ihr Navigationssystem ist mit einer eingebauten TMC-Antenne ausgestattet. Der Anschluss einer externen Wurfantenne empfiehlt sich zur Verbesserung der Empfangssituation, falls über die integrierte Antenne kein oder dauerhaft ein nur unzureichender Empfang möglich ist.

Um eine externe Wurfantenne anzuschließen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Stecken Sie Klinkenstecker der TMC-Wurfantenne in den TMC-Anschluss Ihres Navigationssystems.
2. Befestigen Sie die Antenne mit Hilfe der Saugnäpfe z.B. am Rand Ihrer Windschutzscheibe.
3. Verlegen Sie die Antenne so, dass ein Abstand von ca. 10 cm zum Metallrahmen der Scheibe eingehalten wird.



(Abbildungen ähnlich)

Hinweis

Sie können die Wurfantenne auch an die optionale Halteschale mit Erweiterungsstecker anschließen (s. Seite 14).

Die Fernbedienung (optional)

Die Fernbedienung kann nur in Verbindung mit der optionalen Halteschale mit Erweiterungsstecker verwendet werden.

Sicherheitshinweise

- Immer auf Straßenverkehr achten und Einstellungen nie während der Fahrt vornehmen.
- Montage innerhalb des Lenkrads, um die Fahrt nicht zu beeinträchtigen.
- Beachten Sie die Sicherheitshinweis zu Ihrem Navigationssystem.

Batteriehinweise

- Halten Sie Batterien von Kindern fern. Falls eine Batterie verschluckt wurde, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- Prüfen Sie vor dem Einlegen der Batterien, ob die Kontakte im Gerät und an den Batterien sauber sind, und reinigen Sie sie gegebenenfalls.
- Legen Sie grundsätzlich nur neue Batterien ein. Benutzen Sie nie alte und neue Batterien zusammen.
- Vermischen Sie die Batterietypen nicht.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die Polarität (+/-).
- Versuchen Sie niemals, Batterien wieder aufzuladen. Es besteht Explosionsgefahr!
- Lagern Sie Batterien an einem kühlen, trockenen Ort. Direkte starke Wärme kann die Batterien beschädigen. Setzen Sie das Gerät daher keinen starken Hitzequellen aus.
- Schließen Sie Batterien nicht kurz.
- Werfen Sie Batterien nicht in Feuer.
- Wenn Sie das Gerät für längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus.
- Nehmen Sie ausgelaufene Batterien sofort aus dem Gerät.
- Reinigen Sie die Kontakte, bevor Sie neue Batterien einlegen.
- Es besteht Verätzungsgefahr durch Batteriesäure!

Übersicht Fernbedienung



|| ▶	Wiedergabe und Pause bei der Anwendung MP3-Player
◀◀	Vorheriger Titel
▶▶	Nächster Titel
▲	Navigationstaste
▼	Navigationstaste
◀	Navigationstaste; im Navigationsmodus ist diese Taste immer mit der Funktion rechts unten im Display belegt
▶	Navigationstaste; im Navigationsmodus ist diese Taste immer mit der Funktion links unten im Display belegt
OK	Auswahl bestätigen
	Anruf annehmen
	Anruf beenden
	Bereitschaftsmodus - Power off bei langem Tastendruck
+VOL	Lautstärke erhöhen
-VOL	Lautstärke verringern

Montage

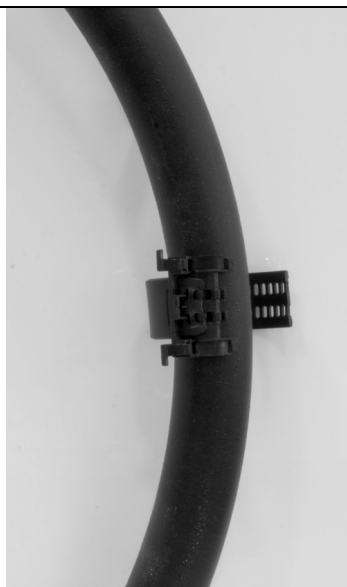
1. Öffnen Sie das Batteriefach der Fernbedienung.



2. Legen Sie zwei Knopfzellbatterien (Typ: LR44, 3V) in das Batteriefach. Beachten Sie, dass die Polarität der eingravierten Abbildung im Batteriefach entspricht (+ und + sowie – und – müssen übereinstimmen).



3. Öffnen Sie die Halterung am Deckel des Batteriefachs und legen diese samt Batteriefachdeckel um das Lenkrad.

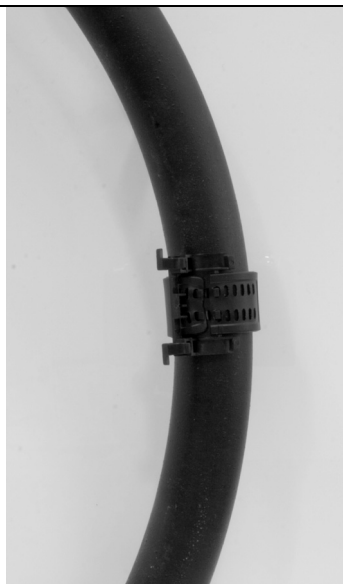


4. Befestigen Sie die Halterung so, dass diese fest um das Lenkrad sitzt. Der Batteriefachdeckel muss dabei in der Innenseite des Lenkrads liegen. Die Einraststifte des Batteriefachdeckels müssen in Richtung des Armaturenbretts zeigen.

Hinweis

Wählen Sie eine Position am Lenkrad, bei der die Fernbedienung Ihr normales Greifverhalten am Lenkrad nicht stört.

5. Drehen Sie die Halterung so, dass die Fernbedienung später gut im Inneren des Lenkrads liegt.



6. Setzen Sie anschließend die Fernbedienung so auf den Batteriefachdeckel, dass er hörbar einrastet.

Hinweis

Wenden Sie keine Gewalt an, um Beschädigungen an der Halterung und/oder an der Fernbedienung zu vermeiden.



Umgang mit Speicherkarten

Einsetzen von Speicherkarten

1. Entnehmen Sie vorsichtig die **optionale** Speicherkarte aus der Verpackung (falls vorhanden). Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden.
2. Schieben Sie die Speicherkarte vorsichtig, mit der Kontaktseite voraus, in den Kartenschacht. Die Karte muss leicht einrasten.

Entfernen der Speicherkarte

Hinweis

Entfernen Sie die Speicherkarte nur, wenn vorher die Navigationssoftware beendet und das Gerät über die Ein-/Austaste ausgeschaltet wurde. Andernfalls können Daten verloren gehen.

1. Um die Karte zu entfernen, drücken Sie leicht gegen die Oberkante, bis sich die Sperre löst.
2. Ziehen Sie nun die Karte heraus, ohne die Kontakte zu berühren.
3. Lagern Sie die Speicherkarte in der Verpackung oder an einen anderen sicheren Ort.

Hinweis

Speicherkarten sind sehr empfindlich. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht verschmutzen und kein Druck auf die Karte ausgeübt wird.

Zugriff auf Speicherkarten

- Das Gerät unterstützt nur Speicherkarten, die im Dateiformat FAT16/32 formatiert wurden. Werden Karten eingesetzt, die mit einem anderen Format vorbereitet wurden (z.B. in Kameras, MP3-Spielern), erkennt Ihr Gerät diese möglicherweise nicht. Eine solche Karte muss dann erst entsprechend formatiert werden.

Achtung!

Das Formatieren der Speicherkarten löscht alle Daten unwiederbringlich.

Datenaustausch über Kartenleser

Wenn Sie aber große Datenmengen (MP3 Dateien, Navigationskarten) auf die Speicherkarte kopieren wollen, können Sie diese auch direkt auf die Speicherkarte speichern. Viele Computer verfügen bereits über Kartenleser. Legen Sie dort die Karte ein und kopieren Sie die Daten direkt auf die Karte.

Bedingt durch den direkten Zugriff erreichen Sie damit eine wesentlich schnellere Übertragung, als über den Weg mit ActiveSync®.

Weiteres Kartenmaterial

Ihr Navigationssystem ist werkseitig bereits mit einer digitalisierten Karte Ihres Landes im internen Speicher ausgestattet. Über eine Speicherkarte können weitere digitalisierte Karten zusätzlich zu denen im internen Speicher eingesetzt werden.

Je nach Ausführung befinden sich weitere digitalisierte Karten auf Ihren CDs/DVDs. Diese Karten können Sie sofort auf eine Speicherkarte übertragen. Es empfiehlt sich hierbei der Einsatz eines externen Kartenlesers (s. auch Seite 81).

Je nach Umfang des Kartenmaterials sind Speicherkarten von 256 MB, 512 MB, 1.024 MB oder größer erforderlich.

Zusätzliche Speicherkarten erhalten Sie im Fachhandel.

Übertragung von Kartenmaterial auf eine Speicherkarte

Die Übertragung von weiterem Kartenmaterial auf eine Speicherkarte erfolgt vorzugsweise über den Explorer Ihres PCs. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Legen Sie die CD/DVD mit dem gewünschten Kartenmaterial ein.
2. Öffnen Sie Ihren Arbeitsplatz und wählen Sie Ihr CD/DVD-Laufwerk aus.
3. Kopieren Sie die Datei mit der Endung **".psf"** aus dem Verzeichnis der von Ihnen gewünschten Region von der CD/DVD auf Ihre Speicherkarte in das Verzeichnis **"MapRegions"**.

Sie können mehrere Dateien mit Kartenmaterial auf Ihre Speicherkarte übertragen, abhängig von der Größe der Speicherkarte. Achten Sie hierbei auf ausreichenden Speicherplatz auf Ihrer Speicherkarte. Wenn Sie digitalisierte Karten mehrerer Länder oder Ländergruppen auf Ihre Speicherkarte kopiert haben, müssen Sie die gewünschte Länderkarte in der Navigationsanwendung Ihres Gerätes auswählen.

Alternative Installation der Navigationssoftware von einer Speicherkarte

Die Software für Ihr Navigationssystem kann auch direkt von einer entsprechend vorbereiteten Speicherkarte installiert werden.

Ggf. muss die vorinstallierte Software vorher deinstalliert werden (s. Sonderfunktion CleanUp, Seite 67).

Während der Ersteinrichtung werden Sie aufgefordert die Navigationssoftware zu installieren. Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Entnehmen Sie vorsichtig die Speicherkarte aus der Verpackung. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nicht berührt oder verschmutzt werden.
2. Stecken Sie die Speicherkarte in den Speicherkartensteckplatz bis diese einrastet.
3. Klicken Sie auf **OK** um die Anwendung zu installieren.

Nachdem alle Daten auf Ihr Navigationssystem kopiert wurden, erscheint der Hauptbildschirm über den Sie nun die Navigationseinstellungen vornehmen können.

Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher

Hinweis

Für die Übertragung der Daten muss das Navigationssystem über ActiveSync mit dem Computer verbunden sein (siehe S. 71).

Ihr Gerät verfügt über einen internen, nicht flüchtigen, Speicher, der sich im Ordner **\My Flash Disk** befindet.

Mit ActiveSync[®] können Sie über die Option **Durchsuchen** diesen, sowie weitere Ordner sichtbar machen. Manipulationen an Ordner und Dateien können wie in einem Explorer vorgenommen werden.

Um die Installationsdateien und das Kartenmaterial für das Gerät verfügbar zu machen, müssen dazu die erforderlichen Ordner angelegt werden.

Legen Sie für die Installationsdateien den Ordner **INSTALL** an (\My Flash Disk\INSTALL). Das Kartenmaterial legen Sie in den Ordner **MapRegions** ab (\My Flash Disk\MapRegions). Bitte beachten Sie beim Benennen der Ordner die oben angegebenen Schreibweisen.

Sollten Sie zusätzliche Daten auf Ihrem Navigationsgerät gespeichert haben, achten Sie darauf, dass beim Übertragen der Daten ausreichend Kapazität vorhanden sein muss. Sollte dies nicht der Fall sein, entfernen Sie nicht benötigte Dateien.

Technische Daten

Parameter	Angaben	
Stromversorgung Stromversorgungskabel für Zigarettenanzünder Eingang Ausgang	Phihong CLM10D-050 12-24V  / 1400 mA (max.) +5V  / 2A (max.)	
Akku	Li-Ion, 3.7 V	
Ohrhörer	Stereo-Ohrhörer (3,5 mm)	
Speicherkartentyp	SD	
Bluetooth (optional)	Class 2	
FM-Transmitter (optional)	87.5 – 108 MHz	
USB-Schnittstelle	USB 1.1	
Abmessungen	ca. 141 mm x 94 mm x 19 mm	
Gewicht inkl. Akku	ca. 260 g (ohne Verpackung)	
Temperaturen	In Betrieb	+5° C - +35° C
	Nicht in Betrieb	-20° C - +60° C
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)	10 – 90 %	

Modellübersicht

Modell	Bluetooth / Mikrofon	FM- Transmitter	TMC über integrierten TMC- Empfänger	Dead Reckoning
P5235	○	●	●	○
P5435	●	●	●	○
X5535	●	●	●	●

● = Ausstattung vorhanden

○ = Ausstattung nicht vorhanden

Garantiebedingungen für Deutschland

Eingeschränkte Garantie

I. Allgemeine Garantiebedingungen

1. Allgemeines

Die Garantie beginnt immer am Tag des Einkaufs des MEDION Gerätes von der MEDION oder einem offiziellen Handelspartner der MEDION und bezieht sich auf Material- und Produktionsschäden aller Art, die bei normaler Verwendung auftreten können. Die Garantiezeit ergibt sich aus der dem Gerät anliegenden Garantiekarte in Zusammenhang mit dem Kaufbeleg des autorisierten MEDION-Handelspartners.

Liegt den Geräten keine Garantiekarte bei, besteht für diese Geräte keine Garantie. Neue Geräte unterliegen den gesetzlichen Gewährleistungsfristen von 24 Monaten. Bei gebrauchten Geräten (B-Ware) unterliegt die Ware der eingeschränkten Gewährleistungsfrist von 12 Monaten.

Bitte bewahren Sie den original Kaufnachweis und die Garantiekarte gut auf. MEDION und sein autorisierter Servicepartner behalten sich vor, eine Garantiereparatur oder eine Garantiebestätigung zu verweigern, wenn dieser Nachweis nicht erbracht werden kann.

Bitte stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät im Falle einer notwendigen Einsendung transport sicher verpackt ist. Sofern nichts anderes auf ihrer Garantiekarte vermerkt, tragen sie die Kosten der Einsendung sowie das Transportrisiko. Für zusätzlich eingesendete Materialien, die nicht zum ursprünglichen Lieferumfang des MEDION Gerätes gehören, übernimmt MEDION keine Haftung.

Bitte überlassen Sie uns mit dem Gerät eine möglichst detaillierte Fehlerbeschreibung. Zur Geltendmachung ihrer Ansprüche bzw. vor Einsendung, kontaktieren sie bitte die MEDION Hotline. Sie erhalten dort eine Referenznummer (RMA Nr.), die sie bitte außen auf dem Paket, gut sichtbar anbringen.

Diese Garantie hat keine Auswirkungen auf Ihre gesetzlichen Ansprüche und unterliegt dem geltenden Recht des Landes, in dem der Ersterwerb des Gerätes durch den Endkunden vom autorisierten Händler der MEDION erfolgte.

2. Umfang

Im Falle eines durch diese Garantie abgedeckten Defekts an ihrem MEDION Gerät gewährleistet die MEDION mit dieser Garantie die Reparatur oder den Ersatz des MEDION Gerätes. Die Entscheidung zwischen Reparatur oder Ersatz der Geräte obliegt MEDION. Insoweit kann MEDION nach eigenem Ermessen entscheiden, das zur Garantiereparatur eingesendet Gerät durch ein generalüberholtes Gerät gleicher Qualität zu ersetzen.

Für Batterien oder Akkus wird keine Garantie übernommen, gleiches gilt für Verbrauchsmaterialien, d.h. Teile, die bei der Nutzung des Gerätes in regelmäßigen Abständen ersetzt werden müssen, wie z.B. Projektionslampe in Beamer.

Ein Pixelfehler (dauerhaft farbiger, heller oder dunkler Bildpunkt) ist nicht grundsätzlich als Mangel zu betrachten. Die genaue Anzahl zulässiger defekter Bildpunkte entnehmen Sie bitte der Beschreibung im Handbuch für dieses Produkt.

Für eingetragene Bilder bei Plasma oder LCD-Geräten, die durch unsachgemäße Verwendung des Gerätes entstanden sind, übernimmt MEDION keine Garantie. Die genaue Vorgehensweise zum Betrieb Ihres Plasmas bzw. LCD- Gerätes entnehmen Sie bitte der Beschreibung im Handbuch für dieses Produkt.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Wiedergabefehler von Datenträgern, die in einem nicht kompatiblen Format oder mit ungeeigneter Software erstellt wurden.

Sollte sich bei der Reparatur herausstellen, dass es sich um einen Fehler handelt, der von der Garantie nicht gedeckt ist, behält sich MEDION das Recht vor, die anfallenden Kosten in Form einer Handling Pauschale sowie die kostenpflichtige Reparatur für Material und Arbeit nach einem Kostenvoranschlag dem Kunden in Rechnung zu stellen.

3. Ausschluss

Für Versagen und Schäden, die durch äußere Einflüsse, versehentliche Beschädigungen, unsachgemäße Verwendung, am MEDION Gerät vorgenommene Veränderungen, Umbauten, Erweiterungen, Verwendung von Fremdteilen, Vernachlässigung, Viren oder Softwarefehler, unsachgemäßen Transport, unsachgemäße Verpackung oder Verlust bei Rücksendung des Gerätes an MEDION entstanden sind, übernimmt MEDION keine Garantie.

Die Garantie erlischt, wenn der Fehler am Gerät durch Wartung oder Reparatur entstanden ist, die durch jemand anderen als durch MEDION oder einen durch MEDION für dieses Gerät autorisierten Servicepartner durchgeführt wurde. Die Garantie erlischt auch, wenn Aufkleber oder Seriennummern des Gerätes oder eines Bestandteils des Gerätes verändert oder unleserlich gemacht wurden.

4. Service Hotline

Vor Einsendung des Gerätes an MEDION müssen Sie sich über die Service Hotline oder das MEDION Service Portal an uns wenden. Sie erhalten insoweit weitergehende Informationen, wie Sie Ihren Garantieanspruch geltend machen können.

Die Inanspruchnahme der Hotline ist kostenpflichtig.

Die Service Hotline ersetzt auf keinen Fall eine Anwenderschulung für Soft- bzw. Hardware, das Nachschlagen im Handbuch oder die Betreuung von Fremdprodukten.

Zusätzlich bietet MEDION eine kostenpflichtige Hotline für über die Garantie hinaus gehende Anfragen.

II. Besondere Garantiebedingungen für MEDION PC, Notebook, Pocket PC (PDA) und Geräten mit Navigationsfunktion (PNA)

Hat eine der mitgelieferten Optionen (z.B. Speicherkarten, Modems etc.) einen Defekt, so haben Sie auch einen Anspruch auf Reparatur oder Ersatz. Die Garantie deckt Material- und Arbeitskosten für die Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit für das betroffene MEDION Gerät.

Die Garantie deckt Material- und Arbeitskosten für die Wiederherstellung der Funktionsfähigkeit für das betroffene MEDION Gerät.

Hardware zu Ihrem Gerät, die nicht von MEDION produziert oder vertrieben wurde, kann die Garantie zum Erlöschen bringen, wenn dadurch ein Schaden am MEDION Gerät oder den mitgelieferten Optionen entstanden ist.

Für mitgelieferte Software wird eine eingeschränkte Garantie übernommen. Dies gilt für ein vorinstalliertes Betriebssystem, aber auch für mitgelieferte Programme. Bei der von MEDION mitgelieferten Software garantiert MEDION für die Datenträger, z.B. Disketten und CD-ROMs, auf denen diese Software geliefert wird, die Freiheit von Material- und Verarbeitungsfehlern für eine Frist von 90 Tagen nach Einkauf des MEDION Gerätes von der MEDION oder einem offiziellen Handelspartner der MEDION. Bei Lieferung defekter Datenträger ersetzt MEDION die defekten Datenträger kostenfrei; darüber hinausgehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Mit Ausnahme der Garantie für die Datenträger wird jede Software ohne Mängelgewähr geliefert. MEDION sichert nicht zu, dass diese Software ohne Unterbrechungen oder fehlerfrei funktioniert oder Ihren Anforderungen genügt. Für mitgeliefertes Kartenmaterial bei Geräten mit Navigationsfunktion wird keine Garantie für die Vollständigkeit übernommen.

Bei der Reparatur des MEDION Gerätes kann es notwendig sein, alle Daten vom Gerät zu löschen. Stellen Sie vor dem Versand des Gerätes sicher, dass Sie von allen auf dem Gerät befindlichen Daten eine Sicherungskopie besitzen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Falle einer Reparatur der Auslieferungszustand wiederhergestellt wird. Für die Kosten einer Softwarekonfiguration, für entgangene Einnahmen, den Verlust von Daten bzw. Software oder sonstige Folgeschäden übernimmt MEDION keine Haftung.

III. Besondere Garantiebedingungen für die Vorort Reparatur bzw. den Vorort Austausch

Soweit sich aus der dem Gerät anliegenden Garantiekarte ein Anspruch auf Vorort Reparatur bzw. Vorort Austausch ergibt, gelten die besonderen Garantiebedingungen für die Vorort Reparatur bzw. Vorort Austausch für Ihr MEDION Gerät.

Zur Durchführung der Vorort Reparatur bzw. des Vorort Austauschs muss von Ihrer Seite Folgendes sichergestellt werden:

- Mitarbeitern der MEDION muss uneingeschränkter, sicherer und unverzüglicher Zugang zu den Geräten gewährt werden.
- Telekommunikationseinrichtungen, die von Mitarbeitern von MEDION zur ordnungsgemäßen Ausführung Ihres Auftrages, für Test- und Diagnosezwecke sowie zur Fehlerbehebung benötigt werden, müssen von Ihnen auf eigene Kosten zur Verfügung gestellt werden.
- Sie sind für die Wiederherstellung der eigenen Anwendungssoftware nach der Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch MEDION selbst verantwortlich.
- Sie haben alle sonstigen Maßnahmen zu ergreifen, die von MEDION zu einer ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrags benötigt werden.
- Sie sind für die Konfiguration und Verbindung ggf. vorhandener, externer Geräte nach der Inanspruchnahme der Dienstleistung durch MEDION selbst verantwortlich.
- Der kostenfreie Storno-Zeitraum für die Vorort Reparatur bzw. den Vorort Austausch beträgt mind. 48 Stunden, danach müssen die uns durch den verspäteten oder nicht erfolgten Storno entstandenen Kosten in Rechnung gestellt werden.

Vervielfältigung dieses Handbuchs

Dieses Dokument enthält gesetzlich geschützte Informationen. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Index

A

Akkubetrieb	5
AlarmClock	
Auswahl eines Wecktons	60
Beenden	62
Einstellen der Systemzeit	60
Hauptbildschirm	58
Lautstärke einstellen	61
Schaltflächen	59
Snooze-Funktion	62
Alternative Installation der	
Navigationssoftware von einer	
Speicherkarte	82
Anschließen	4
Ansicht Halteschale mit	
Erweiterungsstecker	14
Antennenausrichtung	31
Autoadapter anschließen	16, 34
Autorun	70
Autostart	70

B

Batterien	76
Bedienung	
Ein- und Ausschalten	19
Bluetooth	
Anrufe annehmen	48
Anrufe tätigen	48
Geräte koppeln	47
Hauptbildschirm	46
Starten	45
Bluetooth-Anzeige	8

C

CleanUp	20, 67
---------------	--------

D

Datenaustausch	81
Datensicherung	1
Dead Reckoning (Gyrometer)	73

E

Ein- und Ausschalten	19
Einführung	7

Eingabestift	9
Elektromagnetische Verträglichkeit	3
EMV	3
Entsorgung	6
Ersteinrichtung	
Gerät ein- und ausschalten	17
Navigationssoftware installieren	18
Stromversorgung	16
Erweiterungsstecker	13

F

FAQ	65
Fehler und Ursachen	66
Fernbedienung	76
Fingerabdrucksensor	23
Fingerprint Sensor	
Fingerabdruck hinterlegen	23
FM-Transmitter	
Frequenzauswahl	37
Hauptbildschirm	36
Schaltflächen	37
Start der Applikation	36
Funktionstaste	10

G

Garantiebedingungen	85
GPS	73

H

Häufig gestellte Fragen	65
Hinweistext	20, 21

K

Kartenleser	81
Komponenten	
Ansicht von oben	11
Ansicht von unten	10
Ansicht von vorne	8
Linke Seite	12
Rückansicht	9
Kundendienst	66

L

Ladezustandsanzeige	8
Lautsprecher	9

Lieferumfang	7
--------------------	---

M

Microsoft® ActiveSync®	70
Mini-USB-Anschluss	12, 14
Modellübersicht.....	84
MP3-Player	
Favoritenliste	53
Hauptbildschirm	50
Lesezeichen	53
Titel auswählen.....	52

N

Navigation	
Antennenausrichtung	31
Autoadapter anschließen	16, 34
Autohalterung montieren	31
Befestigung über Halteschale mit Erweiterungsstecker	33
Fernbedienung (optional).....	77
Navigationssoftware starten.....	35
Navigationssystem befestigen	32
Navigationssystem zurücksetzen	27

O

Ohrhöreranschluss.....	10, 14
------------------------	--------

P

Passwort	20, 21, 22, 25, 26
Pflege des Displays	5
Picture Viewer	
Bedienung	54
Hauptbildschirm	54

R

R&TTE	4
Reinigungsmittel	5
Reparatur.....	2

S

Security	20, 21, 25, 26
Fingerabdruck hinterlegen	23
Sicherheit	
Batterien	76
Akkubetrieb	5
Anschließen	4
Betriebsumgebung	2

Datensicherung.....	1
Entsorgung	6
Navigation	29
Pflege des Displays	5
Reparatur	2
Stromversorgung	4
Transport	6
Umgebungstemperatur	2
Verkabelung.....	4
Wartung.....	5
Soft Reset	27
Sonderfunktion CleanUp.....	20, 67
Speicherkarten	80
Sprachkommandos	39
Stromversorgung	4, 16
Stromversorgung über Autoadapter	4
Sudoku	
Hauptbildschirm	63
Schaltflächen.....	63
SuperPIN.....	22, 25, 26

T

Technische Daten.....	83
TMC.....	74
Externe Wurfantenne anschließen ..	75
TMCpro	74
Touch Screen	8
Transport	6
Travelguide.....	57

U

Übertragen von Installationsdateien und Kartenmaterial in den internen Speicher	82
Umgebungstemperatur	2
UUID.....	22, 25, 26

V

Verkabelung.....	4
Vollständiges Abschalten/Hard Reset..	28

W

Wartung	5
Weiteres Kartenmaterial	81
Übertragung auf eine Speicherkarte	81

Recommandations concernant le présent mode d'emploi

Nous avons organisé ce mode d'emploi par thèmes, de sorte que vous puissiez toujours retrouver les informations que vous cherchez.

Remarque
Vous trouverez un mode d'emploi détaillé concernant la navigation sur les CDs/DVDs ainsi que dans l'aide en ligne de l'appareil.

Consultez le chapitre "Questions fréquemment posées" pour obtenir des réponses aux questions qui sont souvent posées à notre service clientèle.

Le but de ce mode d'emploi est de vous expliquer le fonctionnement de votre appareil de manière parfaitement compréhensible.

Identification

Pour conserver la preuve de l'origine de votre appareil, notez ici les informations suivantes :

Numéro de série	.....
Mot de passe	.....
Indice	.....
SuperPIN	.....
UUID	.....
Date d'achat	.....
Lieu d'achat	.....

Vous trouverez le numéro de série au dos de votre appareil. Notez également le numéro sur votre carte de garantie.

Introduisez le mot de passe et l'indice via la fonction Security. Le Super PIN et l'UUID vous sont donnés après l'activation de la fonction Security. Voir page 21.

La qualité

Dans le choix des composantes, nous avons privilégié la fonctionnalité, la convivialité et la simplicité d'utilisation, la sécurité et la fiabilité. Grâce à un concept matériel et logiciel adapté, nous pouvons vous présenter un appareil innovant, qui vous procurera beaucoup de plaisir dans le travail et le loisir. Nous vous remercions pour la confiance que vous témoignez pour nos produits et nous réjouissons de vous accueillir parmi nos nouveaux clients.

Le service

Dans le cadre de notre service personnalisé à la clientèle, nous vous soutenons dans votre travail quotidien. Contactez-nous et nous nous ferons un plaisir de vous aider de notre mieux. En page 70 du présent manuel, vous trouverez le chapitre consacré au service clientèle.

Reproduction de ce manuel

Ce document contient des informations légalement protégées. Tous droits réservés. La reproduction mécanique, électronique ou par n'importe quel moyen que ce soit est interdite sans permission écrite du fabricant.

Sommaire

Sécurité et Enretien	1
Conseils de sécurité	1
Sauvegarde des données	1
Conditions d'utilisation	2
Réparations	2
Température ambiante.....	2
Compatibilité électromagnétique	3
Raccordement	4
Alimentation électrique via l'adaptateur auto.....	4
Câblage.....	4
Information sur la conformité R&TTE.....	4
Utilisation de la batterie	5
Nettoyage et entretien.....	5
Entretien de l'écran	6
Recyclage	6
Transport	7
Contenu de l'emballage.....	8
Les différentes vues.....	9
Vue de face.....	9
Vue de derrière.....	10
Vue de dessous.....	11
Vue de dessus.....	12
Côté droit.....	12
Côté gauche.....	13
Support avec fiche d'extension (en option).....	14
Vue de face	14
Vue de derrière.....	15
Configuration initiale.....	16
I. Charger la batterie.....	16
II. Alimentation électrique	17
L'adaptateur de voiture.....	17
Possibilité alternative de chargement des accus.....	17
III. Démarrer l'appareil	18
IV. Installer le logiciel de navigation.....	19
Utilisation.....	20
Allumer et éteindre.....	20

Sécurité	21
Définir le mot de passe et l'indice	21
Effectuer des réglages.....	22
SuperPIN et UUID	23
Capteur d'empreinte digitale	24
Que vous offre cette technique ?.....	24
Laisser l'empreinte digitale	24
Effectuer des réglages ultérieurs	26
Demande du mot de passe.....	27
Réinitialiser la navigation GPS	28
Soft Reset	28
1. Possibilité	28
2. Possibilité	28
Arrêt complet/Hard Reset	29
Navigation	30
Consignes de sécurité pour la navigation	30
Consignes de sécurité pour la navigation	30
Consignes pour une utilisation dans un véhicule	31
Orientation de l'antenne	32
I. Monter la fixation voiture	32
II. Fixation la navigation GPS	33
Fixation alternative au moyen du support avec fiche d'extension	34
III. Brancher l'adaptateur voiture	35
IV. Démarrer le logiciel de navigation	36
Informations relatives à la surveillance du trafic	37
Emetteur FM intégré (en option).....	39
Démarrer l'application émetteur FM.....	39
Présentation de l'écran principal	39
Description des boutons.....	40
Choix de la fréquence	40
Commandes vocales (en option).....	42
Favoris	45
Système de communication sans fil Bluetooth.....	48
Démarrer l'application Bluetooth	48
Présentation de l'écran principal	49
Coupler un système de navigation avec un téléphone portable	51
Accepter des appels	52

Traiter des appels	52
En cours d'un appel	53
Lecteur MP3 (en option).....	54
Présentation de l'écran principal	54
Sélection de titres et insertion dans la liste des favoris	56
Liste des favoris	57
Liste des signets définis.....	57
Picture Viewer (en option)	58
Utilisation de Picture Viewer	58
Présentation de l'écran principal	58
Affichage plein écran.....	59
Travel Guide (en option)	61
Alarm Clock (fonction réveil) (en option)	62
Aperçu de l'écran principal.....	62
Description des boutons.....	63
Réglage de l'heure du système.....	64
Sélection d'une sonnerie.....	65
Réglage du volume	65
Fonction Snooze	66
Quitter l'application Alarm Clock.....	66
Sudoku (en option)	67
Aperçu de l'écran principal.....	67
Description des boutons.....	67
Questions fréquemment posées.....	69
Service après-vente.....	70
Pannes et causes probables	70
Avez-vous besoin d'assistance supplémentaire ?	70
Appendice	71
Fonction spéciale CleanUp (interface en anglais).....	71
Synchronisation avec le PC.....	74
I. Installer Microsoft® ActiveSync®	74
II. Raccorder au PC	75
Possibilité alternative de chargement des accus.....	75
III. Travailler avec Microsoft® ActiveSync®	76
GPS (Global Positioning System)	77
Dead Reckoning (Gyromètre) (uniquement sur le modèle X5535).....	77
TMC (Traffic Message Channel)	78

PayTMC (en option)	78
Raccorder une antenne FM externe (en option)	79
La télécommande (en option)	80
Conseils de sécurité	80
Consignes de sécurité relatives à l'utilisation des piles	80
Vue d'ensemble de la télécommande	81
Assemblage	82
Manipuler les cartes mémoire	84
Installer la carte mémoire	84
Retirer la carte mémoire	84
Pour accéder à la carte mémoire	84
Échange de données via un lecteur de cartes	85
Autres cartes	85
Transférer une carte sur une carte mémoire	85
Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte mémoire	86
Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne	86
Informations techniques	87
Présentation du modèle	88
Conditions de garantie pour la France	89
Conditions de garantie pour la Belgique	95
Conditions de garantie pour le Luxembourg	100
Index	106

Copyright © 2010, version 11/05/2010

Tous droits réservés.

Tous droits d'auteur du présent manuel réservés.

Le Copyright est la propriété de la société Medion®.

Marques déposées :

MS-DOS® et Windows® sont des marques déposées de l'entreprise Microsoft®.

Pentium® est une marque déposée de l'entreprise Intel®.

Les autres marques déposées sont la propriété de leurs propriétaires respectifs.

Sous réserve de modifications techniques, de présentations ainsi que d'erreurs d'impression.

Sécurité et Entretien

Conseils de sécurité

Veuillez lire attentivement ce chapitre et suivre tous les conseils de sécurité qui y figurent. Vous garantirez ainsi le fonctionnement fiable et la longévité de votre appareil.

Conservez soigneusement l'emballage et le mode d'emploi de l'appareil de manière à pouvoir les remettre au nouveau propriétaire en cas de vente de l'appareil.

- Ne laissez pas les enfants jouer sans supervision avec des appareils électriques. Les enfants ne discernent pas toujours les dangers possibles.
- Ne laissez pas de sacs plastiques en évidence auprès des enfants, ils pourraient s'étouffer !
- N'ouvrez jamais le boîtier de l'appareil ou des accessoires, ils ne contiennent aucune pièce à nettoyer ! L'ouverture du boîtier peut entraîner un danger de mort par électrocution.
- N'utilisez votre système de navigation qu'avec l'alimentation électrique autorisée.
- Ne déposez aucun objet sur l'appareil et n'exercez aucune pression sur l'écran. Dans le cas contraire, vous risquez de briser la vitre de l'écran.
- Afin d'éviter tout dégât, n'utilisez pas d'objet pointu sur l'écran. Utilisez par exemple un crayon émoussé. Dans la plupart des cas, vous pouvez commander l'appareil à l'aide de votre index.
- La rupture de l'écran peut entraîner des risques de blessures. Le cas échéant, munissez-vous de gants de protection pour prendre la pièce endommagée et envoyez celle-ci au service après-vente. Lavez-vous soigneusement les mains au savon car il est possible que vous soyez entré en contact avec des produits chimiques.

Coupez l'alimentation électrique, débranchez immédiatement l'appareil (ou évitez de l'allumer) et adressez-vous au service après-vente si :

- le boîtier de l'appareil ou de l'un des accessoires est endommagé ou si des liquides y ont pénétré. Faites d'abord examiner les pièces par le service après-vente afin d'éviter tout dommage !

Sauvegarde des données

- Après chaque mise à jour de vos données, effectuez une copie de sauvegarde sur un support externe (CD-R). **Aucune demande en dommages-intérêts ne pourra être revendiquée** en cas de perte de données et autres dégâts secondaires apparentés.

Conditions d'utilisation

Le non respect de ces conseils peut entraîner des défaillances ou la détérioration de l'appareil. La garantie ne s'applique pas dans ces cas de figure.

- Conservez votre appareil ainsi que tous les périphériques et accessoires à l'abri de l'humidité. Évitez la poussière, la chaleur et la lumière directe du soleil.
- Protégez impérativement votre appareil de l'humidité, en cas de pluie ou de grêle par exemple. Considérez le fait que de l'humidité peut également se former dans un étui de protection par l'intermédiaire de la condensation.
- Évitez les fortes vibrations et secousses qui peuvent par exemple se produire lorsque vous roulez sur un terrain accidenté.
- Veillez à ce que l'appareil ne se détache pas de son support lors d'un freinage par ex. Montez l'appareil le plus vertical possible.

Réparations

- Les adaptations et mises à niveau de votre appareil doivent être exclusivement confiées à du personnel professionnel et qualifié.
- Si une réparation s'avère nécessaire, veuillez vous adresser exclusivement à notre service après-vente agréé. L'adresse figure sur votre coupon de garantie.

Température ambiante

- L'appareil peut être utilisé dans des températures ambiantes comprises entre +5°C et +35°C et dans des conditions d'humidité comprises entre 10% et 90% (non condensée).
- Quand il est éteint, appareil résiste à des températures oscillant comprises entre 0°C et +60°C.
- L'appareil doit être bien rangé. Évitez les températures élevées (en stationnement, par exemple, ou par les rayons directs du soleil).

Compatibilité électromagnétique

- Les directives concernant la compatibilité électromagnétique doivent être respectées lors du raccordement de l'appareil et d'autres composantes. Veuillez noter en outre que seul du câble blindé (max. 3 mètres) peut être utilisé pour les connexions aux systèmes externes.
- Conservez une distance d'au moins un mètre avec les sources de perturbations magnétiques ou de hautes fréquences (téléviseurs, haut-parleurs, téléphones mobiles, etc.) pour éviter les éventuelles perturbations de fonctionnement ou pertes de données.
- Lorsqu'ils sont en cours d'utilisation, les appareils électroniques produisent des rayons électromagnétiques. Ces rayons sont sans danger, mais peuvent perturber d'autres appareils utilisés à proximité. La compatibilité électromagnétique de nos appareils est testée et optimisée en laboratoire. Toutefois, des perturbations de fonctionnement affectant l'appareil ainsi que l'électronique environnante ne sont pas totalement exclues. Si vous êtes confronté à ce problème, tentez de le résoudre en modifiant le positionnement et la distance entre les différents appareils. Il est particulièrement important de vérifier le parfait fonctionnement de l'électronique de votre véhicule avant de démarrer.

Raccordement

Veuillez respecter les recommandations suivantes pour brancher correctement votre appareil :

Alimentation électrique via l'adaptateur auto

- Utilisez uniquement l'adaptateur auto sur l'allume-cigares d'un véhicule (batterie voiture = DC 12V $\equiv$ ou batterie camion = 24 V $\equiv$!). Si vous n'êtes pas sûr de l'alimentation électrique de votre véhicule, demandez à votre constructeur automobile.

Câblage

- Disposez les câbles de telle sorte que personne ne puisse marcher ou trébucher dessus.
- Ne posez aucun objet sur les câbles pour éviter de les endommager.
- N'employez pas la force pour raccorder câbles et connecteurs et faites attention à l'orientation correcte des connecteurs.
- Veillez à ce qu'aucune force importante, p. ex. latérale, ne soit exercée sur les connecteurs. Cela pourrait causer des dommages sur et à l'intérieur de votre appareil.
- Ne tordez ni ne pliez fortement les câbles pour éviter tout risque de court-circuit ou de rupture de câble.

Information sur la conformité R&TTE

Cet appareil est livré avec les accessoires sans fil suivants :

- Bluetooth (uniquement pour le modèle P5435 et X5535)
- FM-Transmitter (en option)

Cet appareil est conforme aux exigences de la directive sur les équipements hertziens et les équipements terminaux de télécommunication (1999/5/CE). Vous pourrez obtenir les déclarations de conformité à l'adresse www.medion.com/conformity.

C €0984 !

Utilisation de la batterie

Votre appareil fonctionne avec une batterie intégrée. Afin de prolonger la durée de vie et les performances de la batterie ainsi que d'assurer un fonctionnement en toute sécurité, veuillez respecter les recommandations suivantes :

- La batterie ne supporte pas la chaleur. Évitez tout risque de surchauffe de votre appareil et donc de la batterie. Le non respect de cette recommandation peut provoquer des dégâts et, dans certaines circonstances, causer une explosion de la batterie.
- Pour le chargement de la batterie, utilisez uniquement les sources d'alimentation fournies.



- **Pb La batterie constitue un déchet toxique.** Pour jeter votre appareil, veuillez respecter les dispositions appropriées d'évacuation des déchets. Contactez votre service après-vente, qui vous informera de ces questions.

Nettoyage et entretien

Attention !

Le boîtier de votre appareil ne contient aucune pièce à entretenir ou à nettoyer.

Vous pouvez prolonger la durée de vie de votre appareil en respectant les dispositions suivantes :

- Débranchez toujours tous les autres câbles de connexion avant de procéder au nettoyage.
- Nettoyez votre appareil exclusivement avec un chiffon légèrement humide qui ne peluche pas.
- N'utilisez pas de solvants ni de produits nettoyants acides ou gazeux.
- L'appareil et son emballage sont recyclables.

Entretien de l'écran

- Évitez d'encrasser la surface de l'écran pour éviter tout risque de détérioration. Nous recommandons l'utilisation de membranes de protection pour l'écran, afin de prévenir les rayures et les salissures. Vous trouverez cet accessoire chez votre revendeur spécialisé.
- Veillez notamment à ne pas laisser des gouttes d'eau sécher sur l'écran. L'eau peut entraîner une décoloration permanente.
- Nettoyez votre appareil exclusivement avec un chiffon souple qui ne peluche pas.
- N'exposez pas l'écran à la lumière du soleil ou à des rayonnements ultraviolets.

Recyclage

L'appareil et son emballage sont recyclables.



Appareil 

Lorsque l'appareil arrive en fin de vie, ne le jetez jamais dans une poubelle classique. Informez-vous des possibilités d'élimination écologique.



Emballage

Les différents emballages usagés sont recyclables et doivent par principe être recyclés.

Transport

Veillez respecter les recommandations suivantes lorsque vous voulez transporter votre appareil.

- Après avoir transporté l'appareil, attendez que celui-ci soit revenu à température ambiante avant de le remettre en service.
- En cas de fortes variations de température ou d'humidité, la condensation peut provoquer une accumulation d'humidité dans l'appareil, qui peut entraîner un court-circuit électrique.
- Après avoir transporté l'appareil, attendez que celui-ci soit revenu à température ambiante avant de le remettre en service.
- Utilisez un étui de protection pour protéger l'appareil des saletés, de l'humidité, des secousses et des griffures.
- Pour l'expédition de votre appareil, utilisez toujours l'emballage en carton original et demandez conseil à votre entreprise de transport ou à notre service après-vente.
- Avant tout voyage, renseignez-vous sur l'alimentation électrique et les moyens de communications) en vigueur sur le lieu de destination. Avant tout départ en voyage, renseignez-vous sur les exigences de l'adaptateur en termes de courant et de communications.
- Lorsque vous passez le contrôle des bagages à mains à l'aéroport, il est recommandé de faire examiner l'appareil et tous les supports mémoire magnétiques (disques durs externes) aux rayons X. Évitez le détecteur magnétique (l'installation dans laquelle vous devez passer) ou le pistolet magnétique (appareil manuel du personnel de sécurité) car ils pourraient perturber vos données.

Contenu de l'emballage

Veuillez vérifier que le contenu de la livraison soit complet et, dans le cas contraire, nous prévenir **dans un délai de 14 jours suivant l'achat**. Le produit que vous venez d'acquérir comporte les éléments suivants :

- Système de navigation
- Câble d'alimentation électrique pour allume-cigares
- Câble USB
- Étriers de fixation de voiture
- CDs/DVDs comportant le logiciel de navigation, les cartes digitalisées, ActiveSync*, application PC pour un rétablissement rapide du matériel de données
- Le présent mode d'emploi et la carte de garantie

En option

- Antenne FM externe pour recevoir TMC
- Carte mémoire
- Écouteurs
- Support avec fiche d'extension
- Étui de protection

Les différentes vues

Vue de face



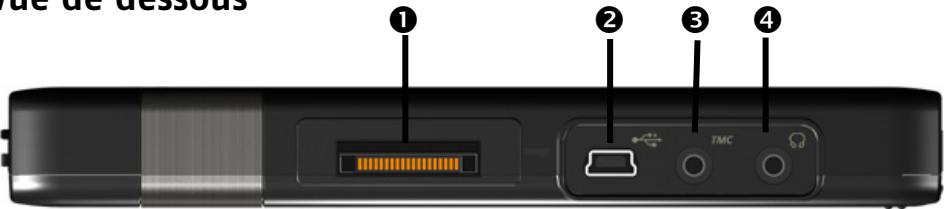
N°	Composants	Description
❶	Touch Screen	Édite les données de l'appareil. Pour sélectionner des commandes de menu ou entrer des données, pointez l'écran avec le stylet adapté "émoussé". Attention ! Ne touchez pas l'écran avec des objets anguleux ou pointus afin d'éviter d'abîmer l'appareil. Utilisez par exemple un crayon émoussé. Dans la plupart des cas, vous pouvez commander l'appareil à l'aide de votre index.
❷	L'affichage du chargement	Au cours du chargement, le témoin de chargement clignote orange . Il est vert lorsque les accus sont complètement chargés.
❸	L'affichage de Bluetooth	Si le Bluetooth est activé, le LED clignote à un rythme différent selon l'état de la connexion. (uniquement pour les modèles P5435 et X5535)
❹	Microphone	uniquement avec les modèles P5435 et X5535

Vue de derrière



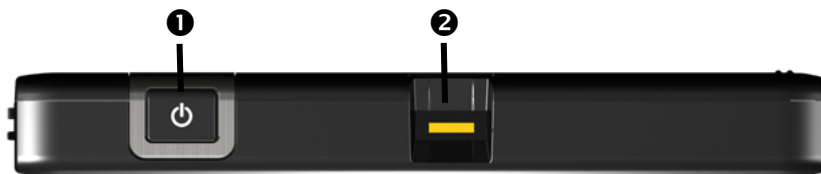
N°	Composants	Description
❶	Stylet	Touchez l'écran tactile pour saisir des données. Pour utiliser le stylet, retirez-le de son boîtier et rangez-le après utilisation.
❷	Haut-parleur	Restitue de la musique, des instructions vocales et des avertissements.

Vue de dessous



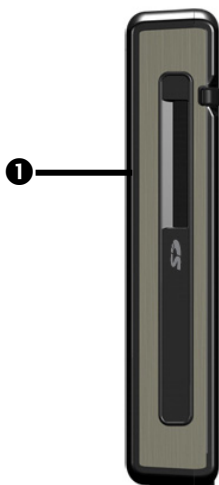
N°	Composants	Description
❶	Fiche d'extension	Prise de connexion au support fourni en option, avec fiche d'extension (v. page 14 et 34).
❷	Branchement USB Mini	Branchement pour l'alimentation électrique externe et raccordement avec un PC via le câble USB (pour la synchronisation des données).
❸	Branchement TMC	En option vous pouvez aussi brancher un récepteur TMC externe.
❹	Ecouteurs	Prise pour écouteurs
		 A pleine puissance l'écoute prolongée du baladeur avec un casque peut endommager l'oreille de l'utilisateur.

Vue de dessus



N°	Composants	Description
❶	Bouton marche/arrêt	Par une pression brève, allume, éteint, ou met l'appareil en mode veille. Remet l'appareil en marche par une pression (> ½ sec.) du bouton marche/arrêt.
❷	Capteur d'empreinte digitale	Voir page 24

Côté droit



N°	Composants	Description
❶	Emplacement de carte mémoire	Connecteur pouvant accueillir une carte mémoire en option .

Côté gauche



N°	Composants	Description
❶	Réglage du volume / Activation de l'entrée vocale (en option)	Vous pouvez régler avec ce bouton le volume de votre appareil : Pour augmenter le volume, tournez la roulette vers le haut (+). Pour diminuer le volume, tournez la roulette vers le bas (-). Appuyez brièvement sur la roulette pour activer l'entrée vocale (en option).
❷	Bouton principal	Sépare complètement l'appareil de la batterie (Hard Reset)
❸	Orifice de réinitialisation	Orifice de réinitialisation (Soft Reset, voir page 28).

Support avec fiche d'extension (en option)

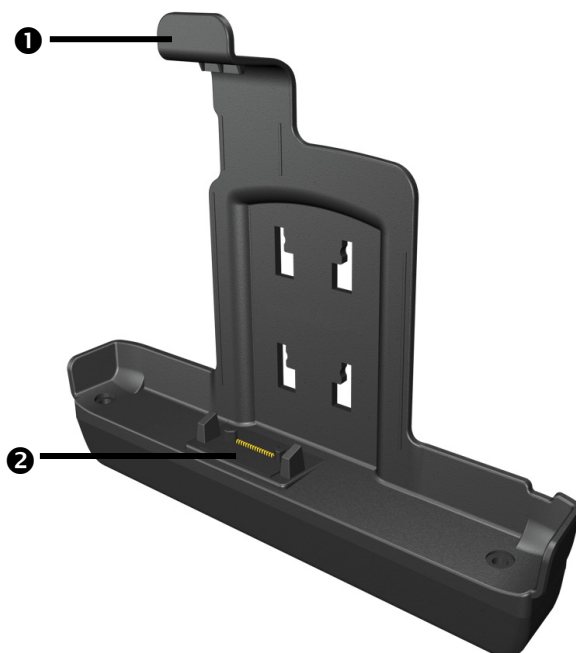
Ce support offre des possibilités de raccordement étendues et dispose en outre du récepteur pour la commande volant en option.

Pour relier votre système de navigation à ce support en option avec fiche d'extension, procéder conformément aux instructions pages 34.

Attention !

Veillez noter que la commande volant n'est disponible que quand l'alimentation électrique externe est branchée.

Vue de face



N°	Composants	Description
1	Levier à ressort	
2	Fiche d'extension	Prise de raccordement à l'appareil principal

Vue de derrière



N°	Composants	Description
❶	Branchement TMC	Branchement pour une antenne FM externe pour recevoir TMC (sert à améliorer la qualité de réception lorsque l’antenne TMC montée sur l’appareil ne permet pas une réception durable ou lorsque la réception est insuffisante)
❷	Entrée microphone	Pour le branchement d'un microphone externe (seulement pour les modèles P5435 et X5535)
❸	Ecouteurs	Prise pour écouteurs  A pleine puissance l’écoute prolongée du baladeur avec un casque peut endommager l’oreille de l'utilisateur.
❹	Branchement USB Mini	Branchement pour l’alimentation électrique externe et raccordement avec un PC via le câble USB (pour la synchronisation des données).

Attention !

Veillez à ne pas toucher ou salir les contacts et à ne pas provoquer de court-circuit.

Configuration initiale

Nous allons maintenant vous guider pas à pas pour la configuration initiale de votre navigation GPS. Retirez d'abord la feuille de protection de l'écran.

I. Charger la batterie

Vous avez les possibilités suivantes pour recharger les accus de votre système de navigation:

- via un adaptateur de voiture ou
- via un câble USB

Attention !

Selon l'état de chargement des accus insérés, il peut être nécessaire de charger d'abord l'appareil pendant quelque temps avant de pouvoir procéder à la première installation.

Lorsque vous manipulez les accus, veuillez tenir compte des points suivants :

- L'affichage de l'état du chargement clignote **orange** jusqu'à ce que l'appareil soit chargé. Évitez d'interrompre le processus de chargement avant que la batterie ne soit complètement chargée. Cela peut durer plusieurs heures. L'affichage de l'état du chargement de la batterie clignote **vert** lorsque la batterie atteint un niveau de charge élevé. Laissez le câble de recharge branché encore 20 minutes pour atteindre la capacité de charge complète.
- Vous pouvez travailler avec l'appareil au cours du processus de chargement, mais l'alimentation en courant ne doit pas être interrompue lors de la configuration initiale.
- L'appareil doit être constamment relié à l'alimentation électrique externe afin de permettre le chargement complet de la batterie intégrée.
- Vous pouvez laisser brancher l'alimentation électrique externe, ce qui est très pratique pour le fonctionnement continu. Remarque : l'adaptateur de voiture consomme de l'énergie même lorsqu'il n'est pas en train de charger la batterie du système de navigation.
- Si la batterie est très faible, l'appareil peut nécessiter plusieurs minutes après le branchement à une source d'alimentation externe avant d'être de nouveau prêt à fonctionner.
- La batterie est chargée même lorsque l'appareil est complètement éteint.

II. Alimentation électrique

L'adaptateur de voiture



(figure semblable)

1. Branchez la prise jack (❶) du câble de connexion dans la prise prévue à cet effet de votre navigation GPS et la prise d'alimentation électrique (❷) dans l'allume-cigares.
2. Veillez à ce que le contact soit maintenu pendant la conduite. Sinon, des dysfonctionnements peuvent apparaître.

Possibilité alternative de chargement des accus

Dès que vous raccordez votre appareil de navigation au moyen d'un câble USB à un ordinateur ou à un Notebook branché, les accus se chargent.

Veillez noter que les **deux** prises USB doivent être branchées à votre ordinateur (PC ou portable) à l'aide le câble USB fourni pour garantir une alimentation électrique suffisante.

Il n'est pas nécessaire pour cela d'installer un logiciel ou un pilote. Durant la première mise en marche, évitez si possible d'interrompre le chargement.

Remarque

Lorsque l'appareil est allumé, la luminosité de l'écran diminue si vous utilisez une connexion USB.

Il est conseillé de mettre l'appareil en mode veille pour raccourcir la durée de charge par USB.

III. Démarrer l'appareil

Par **pression prolongée** (> 3 sec.) du bouton **Marche/Arrêt**, vous allumez votre appareil de navigation ou l'éteignez complètement.

Le système de navigation lance automatiquement la première installation. Le logo de la marque apparaît et, quelques secondes plus tard, l'appareil vous présente l'écran d'utilisation.

Touche	Description	Écran principal
	Navigation, voir page 30	
	Travel Guide, page 61	
	MP3Player, page 54	
	Bluetooth Dialer, page 48	
	Alarm Clock, page 61	
	Picture Viewer, page 37	
	Sudoku, page 67	
	Paramètres	
	Page suivante de l'écran principal	
	Page précédente de l'écran principal	

Remarque

Tant que votre système de navigation est relié à une alimentation électrique externe ou est alimenté avec batterie, vous pouvez **éteindre ou allumer** l'appareil en appuyant sur **le bouton marche/arrêt** (mode Veille). L'appareil est remis en marche par une pression (> ½ sec.) du bouton marche/arrêt.

Le bouton **Paramètres** sur l'écran principal de votre appareil vous permet d'adapter le temps de fonctionnement à vos propres besoins. À la livraison, votre appareil est réglé de telle sorte qu'il ne s'éteint pas automatiquement, même en cas de non utilisation.

Pour éteindre totalement l'appareil, placez sur **OFF** l'interrupteur principal situé sous l'appareil.

L'enregistrement des données dans la mémoire interne permet d'éviter toute perte de données. Seul le processus de démarrage s'en trouve légèrement rallongé.

Même en mode Veille, votre système de navigation consomme une quantité minime de courant, provoquant ainsi le déchargement de la batterie.

IV. Installer le logiciel de navigation

Si les données de base du logiciel de navigation sont enregistrées d'origine dans votre appareil, l'installation définitive du logiciel de navigation s'effectue automatiquement à partir de la mémoire interne pendant l'installation initiale. Suivez les instructions sur l'écran.

Lorsque le système de navigation est **en cours d'utilisation**, la carte mémoire (**en option**) doit toujours être insérée dans l'appareil.

Si la carte mémoire est retirée – même brièvement – en cours d'utilisation, un redémarrage par le logiciel (Reset) doit être effectué pour relancer le système de navigation (voir page 28).

Veuillez lire le chapitre **Navigation** à partir de la page 30.

Utilisation

Allumer et éteindre

La première installation une fois terminée, votre appareil se trouve dans son état de fonctionnement normal. Le bouton marche/arrêt vous permet d'activer et de désactiver votre appareil.

1. Appuyez brièvement sur le bouton marche/arrêt  pour allumer votre système de navigation.

Remarque

À la livraison, votre appareil est réglé de telle sorte qu'il ne s'éteint pas automatiquement, même en cas de non utilisation. Le bouton Paramètres sur l'écran principal de votre appareil vous permet d'adapter le temps de fonctionnement à vos propres besoins.

Même en mode Veille, votre système de navigation consomme une quantité minime de courant, provoquant ainsi le déchargement de la batterie.

2. Appuyez brièvement sur le bouton marche/arrêt  pour éteindre votre système de navigation (mode Veille). L'écran suivant apparaît :



Vous avez alors trois possibilités de sélection :

Touche	Description
	Interruption/Retour Si vous avez accédé à cet écran par erreur, appuyez sur le flèche pour revenir à l'écran précédent.
	Mode Veille En appuyant sur cette touche, vous mettez l'appareil en mode veille.
	Reset En appuyant sur la touche, vous effectuez la réinitialisation (Reset).



Si vous ne voulez sélectionner aucune de ces trois possibilités, l'appareil se met automatiquement en mode veille après quelques secondes.

Pour d'autres réglages relatifs au mode veille, voir aussi le chapitre Fonction spéciale CleanUp (interface en anglais), page 71, point 8.

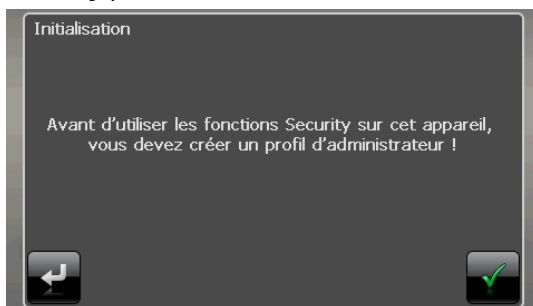
Si vous avez activé la fonction de confort DC Auto Suspend, cet écran apparaît également après l'écoulement du temps d'attente de quelques secondes.

Sécurité

Cette fonction vous permet de protéger votre appareil de l'utilisation par autrui. Avant de pouvoir l'utiliser, certains réglages simples doivent être effectués. Procédez comme suit:

Définir le mot de passe et l'indice

1. Via l'écran principal, accédez aux réglages .
2. Appuyez sur **Security** pour lancer la fonction. L'écran suivant apparaît :



3. Appuyez sur  pour introduire un **mot de passe** administrateur.
4. Un clavier apparaît. Introduisez un mot de passe via celui-ci.

Remarque

Le mot de passe doit contenir au moins 4 signes. Utilisez une combinaison de lettres (A-Z) et de chiffres (0-9). Conservez le mot de passe en un lieu sûr.

5. Après avoir introduit un mot de passe, confirmez-le en appuyant sur .
6. Introduisez le mot de passe dans le deuxième champ pour le confirmer à nouveau et éviter d'éventuelles fautes de frappe.

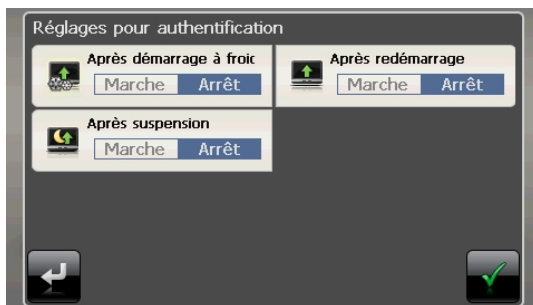
Remarque

Le mot de passe apparaît sous forme d'astérisques (****).

7. Après avoir introduit le mot de passe, un nouveau champ de texte apparaît. Introduisez à présent un indice qui servira d'aide-mémoire pour votre mot de passe. Si vous avez oublié ou égaré votre mot de passe, vous pouvez faire appel à cet indice.

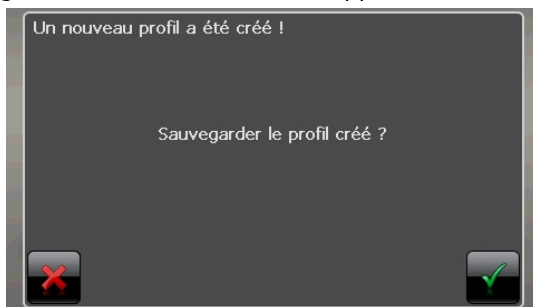
Effectuer des réglages

Après que vous avez introduit avec succès le mot de passe et l'indice, la fenêtre de sélection suivante apparaît, dans laquelle vous pouvez effectuer les réglages pour la fonction Security.



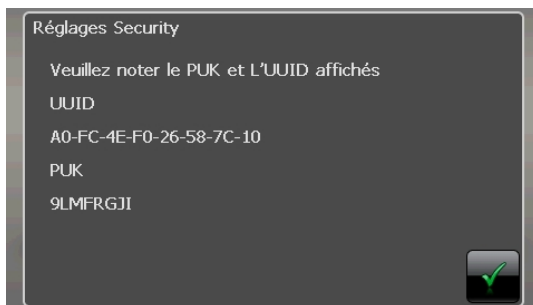
Touche	Description
	Indiquez ici si l'appareil doit demander le mot de passe après un rétablissement de la configuration d'origine (Hard Reset).
	Indiquez ici si l'appareil doit demander le mot de passe après un redémarrage (Reset).
	Indiquez ici si l'appareil doit demander le mot de passe après l'allumage à partir du mode veille.

Confirmez vos réglages avec  . L'écran suivant apparaît :



SuperPIN et UUID

Après que vous avez effectué les réglages, le SuperPIN et l'UUID (Universally Unique Identifier = identifiant unique universel) apparaissent à l'écran.



Remarque

Notez ces données dans votre manuel d'utilisation et conservez-le en un endroit sûr.

Vous avez besoin de ces informations si un mot de passe erroné a été introduit. L'appareil de navigation ne peut être débloqué qu'à l'aide de ces données.

Capteur d'empreinte digitale

Votre système de navigation est équipé d'un **capteur d'empreinte digitale**.

Que vous offre cette technique ?

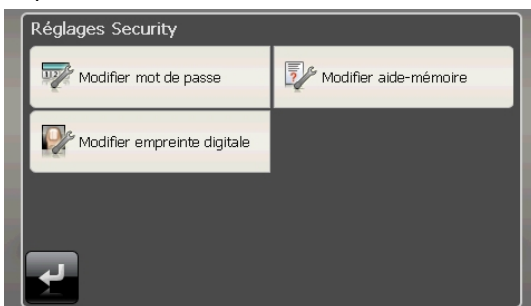
Tout d'abord, la commodité : vous ne devez plus introduire de mots de passe, mais simplement vous faire reconnaître par votre empreinte digitale.

Remarque

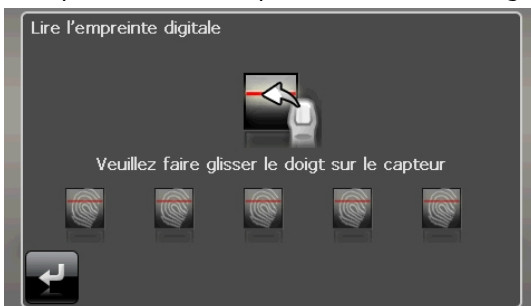
Conservez vos mots de passe et données d'accès en lieu sûr. S'il n'est pas possible de se faire reconnaître à l'aide de l'empreinte digitale (p.ex. sur d'autres appareils), vous pouvez vous enregistrer normalement à l'aide du mot de passe.

Laisser l'empreinte digitale

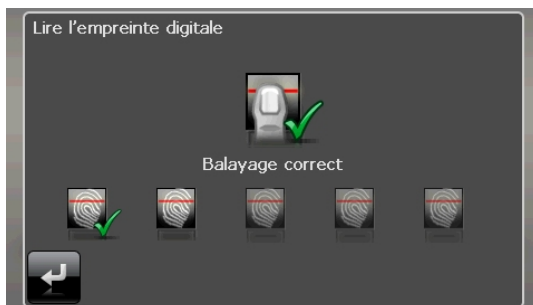
1. Pour laisser une empreinte digitale, allez dans le sous-menu  Réglages de profil actifs et sélectionnez le point  Modifier empreinte digitale.



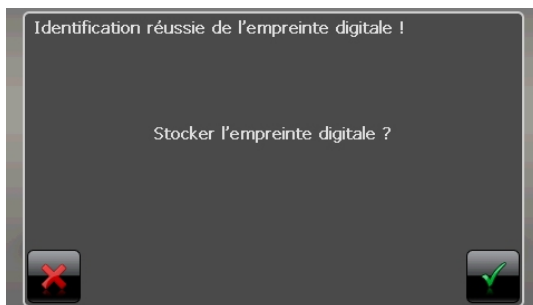
2. Vous êtes invité à passer lentement, plusieurs fois, votre doigt sur le capteur:



3. Si le scannage de l'empreinte digitale a réussi, l'écran suivant s'affiche:



4. Renouvelez cette procédure jusqu'à ce que l'empreinte digitale a été scannée avec succès plusieurs fois.
5. Sur l'écran suivant, il vous est demandé si vous voulez mémoriser l'empreinte digitale scannée :



6. Confirmez avec .

Vous pouvez maintenant vous faire reconnaître par votre appareil à l'aide de l'empreinte digitale mémorisée.

Effectuer des réglages ultérieurs

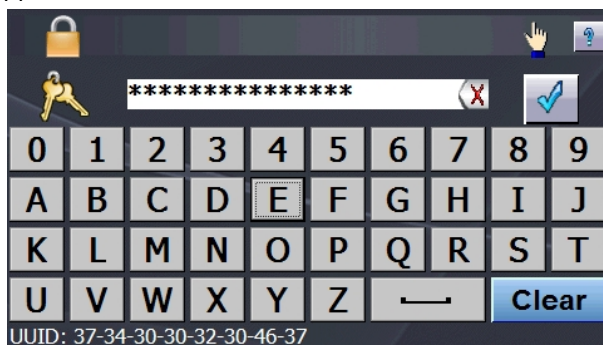
Si vous avez déjà introduit un mot de passe ou laissé une empreinte digitale et que vous voulez ensuite effectuer des réglages ou modifier le mot de passe, démarrer la fonction Security. Indiquez votre mot de passe actuel. L'écran suivant apparaît :



Touche	Description
 Réglages de profil actifs	Attribuer un mot de passe ou un indice ; Laisser / Modifier une empreinte digitale
 Réglages d'authentification	Réglages d'authentification (page 22, Effectuer des réglages)
 Afficher PUK	Montrer le SuperPIN et l'UUID (voir page 23)
 Retour aux réglages standard	Rétablit la fonction de sécurité complète. Après l'exécution de cette fonction, tous les réglages de sécurité et les mots de passe sont effacés. Pour pouvoir exécuter cette fonction, vous devez à nouveau introduire et confirmer votre mot de passe.

Demande du mot de passe

Si vous avez déterminé un mot de passe ou une empreinte digitale via la fonction Security, la demande du mot de passe apparaît, en fonction du réglage, lors du nouveau démarrage de l'appareil.



1. Saisissez sur le clavier le mot de passe que vous avez défini ou placez sur le lecteur d'empreinte digitale le bout du doigt que vous avez scanné. Le symbole  indique que vous avez déjà enregistré une empreinte digitale.

Remarque

Le mot de passe est montré sous forme d'astérisques (****).

2. L'indice que vous avez introduit s'affiche lorsque vous tapez sur le point d'interrogation.
3. Appuyez sur le symbole  pour confirmer le mot introduit.

Remarque

Si vous avez introduit 3 fois de suite un mot de passe erroné, vous devez introduire le SuperPIN. Si celui-ci a également été perdu, adressez-vous à votre service après-vente en fournissant l'UUID. L'UUID est affiché dans l'écran inférieur.

Réinitialiser la navigation GPS

Utilisez cette solution si votre navigation GPS ne réagit ou ne travaille plus correctement. Elle permet de redémarrer le système de navigation sans avoir à effectuer de réinstallation. Le Reset est souvent utilisé pour réorganiser la mémoire. Tous les programmes en cours sont interrompus et la mémoire vive est réinitialisée.

Vous avez deux possibilités de réinitialiser votre appareil de deux manières différentes.

Soft Reset

Pour effectuer un Soft Reset, vous avez **deux possibilités** :

1. Possibilité

1. En appuyant brièvement sur le bouton marche/arrêt, l'écran suivant apparaît :



2. Si vous voulez effectuer un redémarrage (Reset), appuyez sur le symbole .

D'autres informations sur cet écran figurent au chapitre Allumer et éteindre, page 20.

2. Possibilité

Introduisez le crayon fourni ou un autre objet pointu (p.ex. un trombone déplié) dans l'orifice Reset (réinitialisation) en appuyant légèrement.

Arrêt complet/Hard Reset

Attention !

Un Hard Reset supprime toutes les données dans la mémoire volatile.

Si vous avez éteint votre système de navigation en appuyant brièvement sur le bouton marche / arrêt, il se trouve normalement en mode veille. Le système peut aussi être totalement éteint, ce qui permet une consommation d'énergie minimale. Cet arrêt complet entraîne la perte de toutes les données de la mémoire volatile (Hard Reset).

Pour éteindre complètement votre système de navigation, procédez de la façon suivante :

1. Mettez le **bouton marche/arrêt** sur **OFF** pour éteindre l'appareil.
1. Remettez le **bouton marche/arrêt** sur **ON** pour effectuer le Hard Reset.

Si votre appareil est déjà équipé en usine des données de base du logiciel de navigation dans la mémoire non volatile, une nouvelle installation n'est pas nécessaire après une réinitialisation.

Navigation

Consignes de sécurité pour la navigation

Pour un mode d'emploi plus détaillé, consultez votre CD/DVD.

Consignes de sécurité pour la navigation

- Pour des raisons de sécurité, n'utilisez pas le système de navigation pendant la conduite !
- Si vous n'avez pas compris les informations vocales ou que vous n'êtes pas certain de la direction à prendre au prochain carrefour, vous pouvez vous orienter rapidement grâce aux cartes ou aux flèches. Ne consultez cependant l'écran que si la circulation ne présente pas de danger !

Mention juridique

Dans certains pays, l'utilisation d'appareils signalant la présence d'installations de surveillance du trafic (p.ex. les radars) est interdite. Veuillez vous informer au sujet de la législation en vigueur et n'utilisez la fonction d'avertissement que là où cela vous est permis. Nous ne sommes pas responsables des dommages que peut occasionner l'utilisation de la fonction d'avertissement.

Attention !

L'itinéraire de la route et le code de la route sont prioritaires par rapport aux indications du système de navigation. Ne suivez les indications du système que si les circonstances et les règles de conduite le permettent. Veuillez aussi noter que les indications de limitation de vitesse de votre système de navigation ne sont pas contraignantes : suivez les recommandations de vitesse indiquées sur les panneaux de signalisation. Le système de navigation vous amène à destination même si vous êtes contraint de vous écarter de la route programmée.

- Les consignes d'orientation délivrées par le système de navigation ne dégagent pas le conducteur de ses devoirs et de sa responsabilité personnelle.
- Prévoyez votre itinéraire avant de démarrer. Si vous souhaitez modifier votre itinéraire en cours de route, interrompez la conduite.
- Pour réceptionner correctement le signal GPS, aucun objet métallique ne doit gêner la réception radio. À l'aide de la fixation voiture avec ventouse, fixez l'appareil sur le côté interne du pare-brise ou bien à proximité du pare-brise. Essayez différents emplacements dans votre véhicule jusqu'à obtenir une réception optimale.

Consignes pour une utilisation dans un véhicule

- Lors de l'installation de l'étrier de fixation, veillez à ce que celui-ci ne présente aucun risque pour la sécurité même en cas d'accident.
- Ne placez pas le câble à proximité immédiate d'éléments essentiels à la sécurité.
- La prise d'alimentation électrique consomme également de l'électricité lorsque aucun appareil n'est branché. Si vous ne l'utilisez pas, débranchez-la afin d'éviter que la batterie de la voiture se décharge.
- Après l'installation, vérifiez également tous les dispositifs essentiels à la sécurité.
- Ne placez pas l'étrier de fixation dans l'espace de déploiement de l'airbag.
- Vérifiez régulièrement la bonne adhérence de la ventouse.
- L'écran de votre appareil peut provoquer des « réflexions lumineuses ». Faites attention à ne pas être « aveuglé » en le manipulant.

Remarque

Ne laissez pas votre système de navigation dans votre véhicule lorsque vous le quittez. Pour des raisons de sécurité, il est conseillé de démonter également la fixation voiture.

Orientation de l'antenne

Pour assurer la réception des signaux satellites GPS, l'antenne doit bénéficier d'une vue dégagée vers le ciel. Si la réception s'avère insuffisante dans le véhicule, essayez différentes positions de montage et orientations de l'antenne.

I. Monter la fixation voiture

Attention !

Ne fixez l'étrier de fixation sur le pare-brise que si cela ne gêne pas la visibilité.



(figure semblable)

Remarque

Selon la version, votre système de navigation peut aussi être équipé d'une autre fixation voiture analogue.

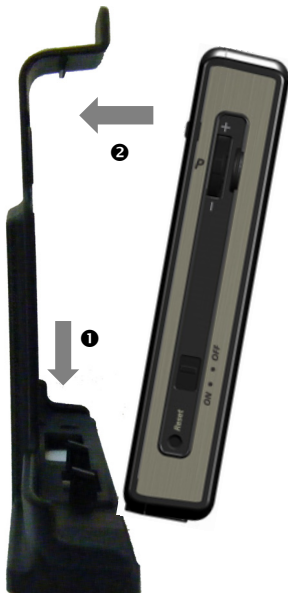
Remarque

Nettoyez soigneusement la vitre à l'aide d'un produit de nettoyage pour vitres. Si la température est inférieure à 15° C, chauffez légèrement la vitre et la ventouse.

Placez la fixation voiture avec ventouse directement sur le pare-brise et abaissez le levier à ressort. La ventouse colle au niveau du fond.

II. Fixation la navigation GPS

1. Placez l'appareil en bas au centre du support (❶).
2. Poussez-le légèrement **à l'arrière** (❷), jusqu'à ce que vous l'entendiez s'enclencher.
3. Reliez l'adaptateur voiture (voir page 17) et éventuellement l'antenne TMC à votre système de navigation, insérez la carte mémoire.



(figure semblable)

4. Poser la coque sur les crochets de fixation du support de voiture.
5. Faites glisser le tout **vers le bas** jusqu'à ce que vous entendiez le déclic.
6. Vous pouvez à présent fixer l'unité au pare-brise préalablement nettoyé ou au support ventouse.

Fixation alternative au moyen du support avec fiche d'extension

Vous trouverez une illustration détaillée sur le support avec fiche d'extension, fourni en option, aux pages 1 et 14. Pour relier votre système de navigation à ce support, procédez comme suit :

1. Placez l'appareil en bas au centre du support (❶).
2. Poussez-le légèrement **à l'arrière** (❷), jusqu'à ce que vous l'entendiez s'enclencher.



(figure semblable)

3. Reliez maintenant l'adaptateur de voiture (voir p. 17) et, le cas échéant, les autres câbles de connexion avec le support.
4. Poser la coque sur les crochets de fixation du support de voiture.
5. Faites glisser le tout **vers le bas** jusqu'à ce que vous entendiez le déclic.
6. Vous pouvez à présent fixer l'unité au pare-brise préalablement nettoyé ou au support ventouse.

III. Brancher l'adaptateur voiture



(figure semblable)

1. Branchez la prise jack (❶) du câble de connexion dans la prise prévue à cet effet de votre navigation GPS et la prise d'alimentation électrique (❷) dans l'allume-cigares.
2. Veillez à ce que le contact soit maintenu pendant la conduite. Sinon, des dysfonctionnements peuvent apparaître.

Remarque

Après la conduite ou lorsque vous arrêtez votre véhicule pendant un certain temps, débranchez la prise d'alimentation électrique de l'allume-cigares. Sinon, la batterie de la voiture pourrait se décharger.

IV. Démarrer le logiciel de navigation

Remarque

Si votre carte mémoire contient du matériel cartographique (supplémentaire), elle doit toujours être placée dans l'appareil pendant l'utilisation du système de navigation.

Si la carte mémoire est retirée ne serait-ce que momentanément en cours d'utilisation, une réinitialisation logicielle (Reset) doit être effectuée pour redémarrer le système de navigation (voir page 28). Selon le système de navigation, cette réinitialisation s'effectue automatiquement.

1. Allumez votre navigation GPS.
2. Selon le cas, le logiciel de navigation démarre immédiatement ou bien lorsque vous pointez sur le bouton de navigation sur l'écran principal.
3. Pointez **Navigation** sur l'écran et indiquez l'adresse de votre lieu d'arrivée. Pour

démarrer la navigation, confirmez votre saisie en cliquant sur le symbole . Si la réception satellite est suffisante, vous obtenez rapidement sur l'écran des informations concernant le chemin, complétées par des instructions vocales.

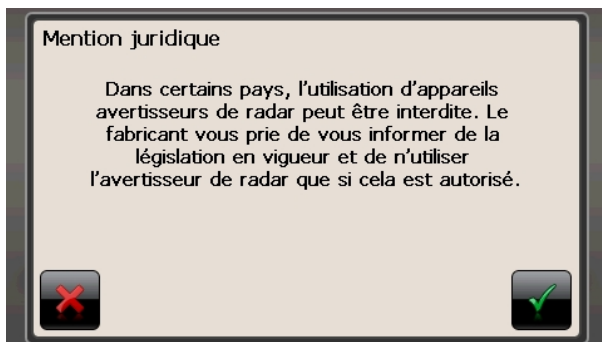
Des informations sur d'autres utilisations du logiciel de navigation sont disponibles dans le **manuel détaillé de l'utilisateur, sur votre CDs/DVDs**. Il s'agit là d'un fichier PDF pouvant être lu et imprimé avec n'importe quelle version d'Acrobat Reader.

Remarque

Lors de la première utilisation, l'initialisation du récepteur GPS dure quelques minutes. Même lorsque le symbole indique un signal GPS disponible, la navigation peut être imprécise. Pour les trajets suivants, il faut environ 30-60 secondes pour obtenir un signal GPS correct, à condition d'avoir une réception satellite suffisamment bonne.

Informations relatives à la surveillance du trafic

Si la fonction d'avertissement est installée avant les points de surveillance du trafic (**en option**), l'écran suivant s'affiche :



Si vous voulez utiliser la navigation avant les points de surveillance du trafic, confirmez

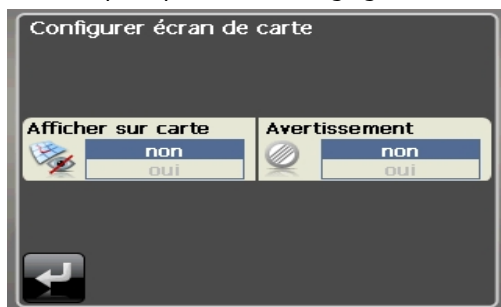
avec . Pour configurer la fonction d'avertissement, cliquez sur le bouton **Configuration de points d'intérêt** du menu **Paramètres**.



L'écran suivant apparaît:



Cliquez ici sur **(Radars) fixes** pour procéder aux réglages des « radars fixes » :



Vous avez ici la possibilité de laisser les points de surveillance du trafic affichés sur une carte ou de les masquer. Vous pouvez aussi indiquer ici si vous souhaitez que des signaux sonores vous avertissent de l'imminence d'un point de surveillance du trafic.

Un point de surveillance du trafic est annoncé par un signal sonore env. 15 secondes avant qu'il ne soit atteint. Le signal sonore retentit encore deux fois env. 7 secondes avant. Si le signal sonore retentit quatre fois, cela signifie que la vitesse est trop élevée. La distance qui vous sépare du point de surveillance est également représentée par une barre d'approche (le long du bord inférieur gauche de l'écran).

Exemple d'affichage lorsque l'affichage de la carte est activé :



Remarque

Notez que les points de surveillance du trafic ne sont pas disponibles dans tous les pays.

* Mention juridique

Dans certains pays p.ex. en Allemagne, en Irlande et dans la Suisse, l'utilisation d'appareils signalant la présence d'installations de surveillance du trafic (p.ex. les radars) est interdite. Veuillez vous informer au sujet de la législation en vigueur et n'utilisez la fonction d'avertissement que là où cela vous est permis. Nous ne sommes pas responsables des dommages que peut occasionner l'utilisation de la fonction d'avertissement.

Emetteur FM intégré (en option)

Votre système de navigation est équipé d'un émetteur FM (émetteur fréquence modulée à faible puissance de transmission).

Il est conseillé de recourir à l'alimentation électrique de l'allume-cigare pour l'utilisation de l'émetteur FM. Grâce à l'émetteur FM, vous pouvez transmettre sans câble les instructions de navigation et autres messages audio du système de navigation vers l'autoradio.

Mention juridique

Dans certains pays, l'utilisation de l'émetteur FM est interdite. Veuillez vous informer sur la situation juridique en vigueur et n'utilisez cette fonction que là où cela est autorisé. Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages découlant de l'utilisation de cette fonction.

Démarrer l'application émetteur FM

Pour démarrer l'émetteur FM, appuyer en mode navigation sur



Réglages de l'appareil



L'émetteur FM peut aussi être démarré à partir du logiciel de navigation.

Présentation de l'écran principal



Description des boutons

Touches	Description
 Émetteur FM Marche Arrêt	Allumer / éteindre l'application émetteur FM
 Réactivation automatique Oui Non	Réactiver l'émetteur FM (avertissement de réactivation lorsque l'appareil est inséré dans le support)
 Sélection de la fréquence	Réglage de la fréquence (voir page 40)
 Son test Marche Arrêt	Active/Désactive la lecture d'un échantillon musical pour le réglage sur l'autoradio
	Retour

Choix de la fréquence



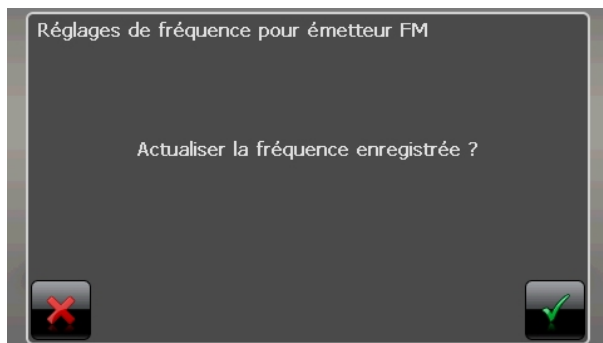
À l'aide des touches  et  , vous pouvez choisir la fréquence radio (FM) souhaitée.

Remarque

Si l'utilisation de la fréquence est surchargée (p.ex. par des canaux radio), choisissez une autre fréquence. Vous pouvez mémoriser jusqu'à six fréquences différentes.

1. Pour mémoriser la fréquence actuellement enregistrée, procédez comme suit :
2. Choisissez la fréquence voulue.

3. Pour attribuer un emplacement déterminé à cette fréquence, appuyez de façon prolongée sur cette zone. L'écran suivant s'affiche :



4. Confirmez avec .

Commandes vocales (en option)

Durant la navigation, le mode commandes vocales peut être activé par appuyer un peu plus longue sur l'écran. Une courte tonalité signale que le système de navigation est prêt à l'introduction des commandes vocales.

Explication des symboles:

- () mots optionnels;
- [] explétives
- „|“ alternatives;
- < > contenu indiqué prononçable

Selon, l'écran affiché, les commandes suivantes sont possibles:

Applicabilité	Commande
Toujours valable	• menu [principal] • non [merci] • oui [s'il vous plaît] | d'accord | okey • valider | accepter • [en] (retour|arrière) • (interrompre | annuler | terminer) [dialogue] • (choisir | entrer | saisir) ([la|une] [nouvelle] ville | [le|un] [nouveau] lieu ) | nouvelle ville | nouveau lieu | saisie (de la ville | du lieu) • (choisir | entrer | saisir) [la|une] [nouvelle] destination | nouvelle destination | saisie de la destination • (choisir | entrer | saisir) [le|un] [nouveau] code postal | nouveau code postal | saisie du code postal • aide • (aide | commandes) (générales | globales) • [afficher la | affichage] carte | écran de la carte • contrôle du volume • (réduire [le] | réduction [du]) volume [sonore] | plus bas | baisser le (son|volume) • (augmanter [le] | augmentation [du]) volume [sonore] | plus fort | monter le (son|volume) • [mettre en] sourdine | couper le (son|volume) | silence • activer [le] (volume | son)
Menu principal	• autres applications

Applicabilité	Commande
Menu principal	- configuration | réglages | options (choisir | entrer | saisir) [la|une] [nouvelle] destination | nouvelle destination | saisie de la destination [mes] favoris | destinations enregistrée | mes destinations - modifier l'itinéraire | planification d'itinéraire - Information [sur] itinéraire - Démarrer le guidage routier (arrêter | stopper | stoppe) (le guidage [routier] | [la] navigation)
Sur la carte	[afficher | montrer] (vue | affichage) (compas | G P S) [afficher | montrer] (vue | carte | affichage) dynamique [afficher | montrer] (vue | carte | affichage) (simple | normale) | [afficher | montrer] seulement [la] carte [affiche] (flèche et carte | carte et flèche | carte avec flèches | carte avec flèche) [afficher | montrer] [vue | carte | affichage] [en] (3 D | trois dimensions | tridimensionnel) [afficher | montrer] [affichage | carte | vue] (2 D | bidimensionnelle) [afficher | montrer] [affichage | vue | carte] [toujours] [orienté] (au | vers le) nord (grossir | agrandir) [la] [affichage | vue | carte] | zoomer vers l'intérieur | zoom avant - réduire [la] [affichage | vue | carte] | zoomer vers l'extérieur | zoom arrière - Menu rapide
Dans le menu	
Quick	Réglages [menu rapide]
Autres applications	- Autres applications - carnet d'adresses | adresses | contacts - Guide de voyage | Travel Guide [balladeur] M P 3 - navigation - Téléphone (Sfficherur|Visionneuse) d'images | Picture Viewer
Réglages du volume	(Réduire | Diminuer | Baisser) le volume [sonore] du click (augmenter | monter) (le volume [sonore] du click (Réduire | Diminuer | Baisser) (le volume ([du] M P 3 | musical) (augmenter | monter) (le volume ([du] M P 3 | musical)

Applicabilité	Commande
Réglages du volume	• (Réduire | Diminuer | Baisser) le volume de la parole • (augmenter | monter) le volume de la parole
Dans les listes	• page suivante | descendre | vers le bas • page précédente | monter | vers le haut
Vue détaillée	• (cacher | masquer | quitter) [la] carte • (montrer | afficher) [la] carte lorsque le bouton est activé : • (démarrer | commencer | débiter) [[le] guidage [routier] | [la] navigation] | en avant | oui [s'il vous plaît] • téléphoner | appeler | passer un coup de fil • En tant qu'adresse d'origine • Lieu favori • Options (de l'itinéraire | du trajet)
Derniers lieux	• Effacer les derniers lieux • efface <élément de liste> | effacer <élément de liste> • efface <numéro de l'élément de liste> | effacer <numéro de l'élément de liste>
Pour l'introduction de la destination	• [saisir|choisir] ([une] ville | [un] lieu) | Saisie de la ville • [saisir|choisir] [des] coordonnées | Saisie des coordonnées • [saisir|choisir] [le|un] pays | [saisie] du pays • [saisir|choisir] [le|un] [nouvelle] numéro de la rue | [saisie] du numéro de la rue • Croisement | Croisements • Vers le milieu de la rue • [saisir|choisir] ([une|la] [nouvelle] rue | [un|le] [nouveau] nom de la rue) | [saisie] [du nom] de la rue • [vers le] (centre-ville | centre de la localité) • Clavier | Saisie clavier • répéter [saisie] | répétition | encore une fois • [entrer | choisir | saisir] [un|le] code postal | [saisie] du code postal • [mes] favoris | destinations enregistrée | mes destinations • (démarrer | commencer | débiter) [[le] guidage [routier] | [la] navigation] | en avant | oui [s'il vous plaît] • [effectuer] [une] nouvelle saisie | Nouvelle saisie | nouveau | répéter

Applicabilité	Commande
Pour l'introduction de la destination	• [vers] [numéro de rue | numéro] suivant • Points d'intérêt | PDI
Destinations particulières	où chercher: • Le long du parcours • dans un lieu particulier | [sélectionne] (lieu | ville) [sélectionner | saisir] • au lieu de destination • a proximité
Favoris	• effacer tous les favoris • Nouveau favori lorsqu'un nouveau favori est introduit : • Entrer nouvelle destination • Point d'intérêt • Position actuelle
Plan de tour	Tour-Editor : • dernière position connue • Ajouter destination • charger | sauvegarder | charger sauvegarder • Optimiser itinéraire Liste des fichiers Tour : • Sauvegarder [parcours] [actuel] Édition de l'itinéraire : • éditer • effacer • renommer • Sauvegarder itinéraire actuel | sauvegarder [itinéraire]
Informations sur la route	• Description du chemin | Description d'itinéraire • état du trafic | information [sur] ([le] trafic | [la] circulation | [des] bouchons) Sous-menu Trafic : • (réglages | régler) [T M C] • Bloquer (l'itinéraire | la rue) Sous-menu Routes barrées :

Applicabilité	Commande
Informations sur la route	• (effacer | annuler) [tous les] [blocages] • Aller vers Sous-menu Aller à • position actuelle | position | ici [par ici] • Destination | Région de destination • Aperçu • Point de départ | Départ • simulation (d'itinéraire | de l'itinéraire | du trajet)
Réglages	• Options d'itinéraire | Réglages d'itinéraire Options routes : • Déviation | détour | contournement • ferries | transport maritime | bacs • Autoroute • Routes à péage • (catégorie | type) de route • Type de véhicule | Véhicule • Ecran | Paramètres d'écran Réglages d'affichage : • Zoom automatique • Couleurs de carte • Orientation de carte [2 D] • Vue générale de la carte • Mode d'affichage • Format horaire • Régler la langue | Réglages de langue Réglages de langue : • Sélection clavier • Langue • T T S • Réglages appareil • Réglages (de l'application | du logiciel) Réglages du programme : • trace G P S • Carte active • Limitation de vitesse • Fuseau horaire • Unité • Réglages TMC | [émetteur] TMC

Applicabilité	Commande
Réglages	Réglage TMC : • Recherche de station • station précédente • station suivante • Opérateur TMC • Déviation

Remarque

Prononcez les commandes à voix haute et claire en direction de l'appareil de navigation. Durant l'introduction des commandes, il ne devrait pas y avoir de bruits de fond (radio, ventilateur, conversations à voix haute).

Système de communication sans fil Bluetooth

(en option) La technologie Bluetooth sert à relier des appareils sans liaison filaire sur de courtes distances. Les appareils Bluetooth transmettent des données par signal radio afin que d'autres équipements qui sont également pourvus de cette technologie puissent communiquer entre eux sans qu'aucune liaison filaire soit nécessaire.

Avant de pouvoir utiliser votre système de navigation comme système de communication avec votre téléphone portable Bluetooth, les deux appareils doivent être liés (couplage).

Remarque

Vous trouverez dans les instructions de votre téléphone portable comment enclencher la fonction Bluetooth.

Démarrer l'application Bluetooth

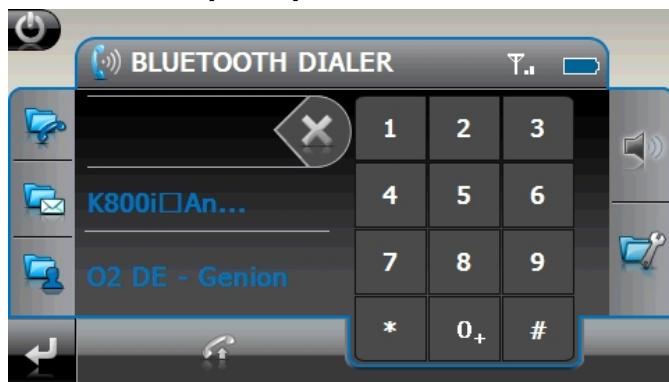
1. Cliquez sur l'option **Bluetooth Dialer**.

Remarque

Si la fonction a été désactivée, appuyer sur le bouton Bluetooth pour la réactiver ; le voyant Bluetooth s'allume alors.

2. L'écran principal Bluetooth s'affiche à présent sur votre appareil de navigation.

Présentation de l'écran principal



Touche	Nom	Description
	Exit	Ferme l'application
	Appel en cours	Montre le déroulement des appels passés et reçus.
	Informations	Vous voyez ici la boîte postale de votre téléphone portable. Vous pouvez recevoir, écrire et envoyer des informations.
	Annuaire	Appelez les contacts mémorisés sur votre téléphone portable. Le support de cette fonction dépend chaque fois de votre portable.
	Retour	Page précédente de l'écran principal
	Supprimer	Effacez le numéro introduit via le pavé numérique.
	Appeler	Appelez le numéro introduit via le pavé numérique.
	Pavé numérique	Introduisez les numéros de téléphone à appeler via ce pavé numérique.
	Volume	Réglez le volume du microphone et du haut-parleur.

Touche	Nom	Description
	Réglages du dispositif mains-libres	 Pairing – Coupler l'appareil de navigation et le téléphone portable
		 Réglage pour la synchronisation SMS automatique entre l'appareil de navigation et le téléphone mobile
		 Réglage pour la synchronisation automatique entre l'appareil de navigation et le téléphone mobile
		 Réglage du volume de base du microphone et du haut-parleur.
		 ou  Activer ou désactiver la fonction Bluetooth

Coupler un système de navigation avec un téléphone portable

1. Activez la fonction Bluetooth sur votre téléphone portable.

Remarque

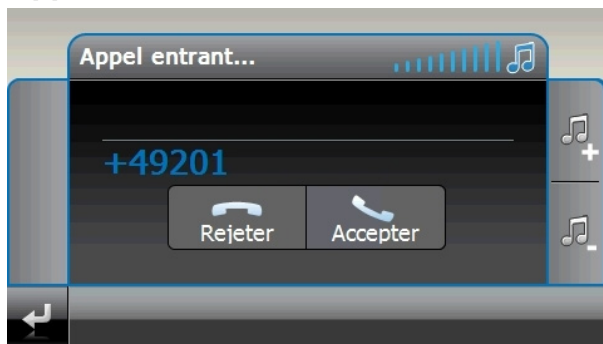
Chaque téléphone portable emprunte pour ce faire différents chemins. Dès lors, il vous faut absolument lire les instructions de votre téléphone portable à ce sujet.

2. Sélectionnez parmi les réglages du dispositif mains-libres de votre système de navigation l'option  (Pairing – Couplage du système de navigation et du téléphone portable). La recherche d'un appareil Bluetooth commence.
3. Sélectionnez dans la liste le téléphone portable correspondant.
4. Démarrer le couplage en activant le champ **Pair**.
5. Votre téléphone portable reconnaît l'appareil de navigation. Vous êtes invité à introduire un code PIN à 4 chiffres. Ce code est 1 2 3 4 pour votre appareil de navigation.
6. Votre téléphone mobile est reconnu et le dispositif mains libres est à présent disponible via votre système de navigation.

Remarque

Si vous éteignez l'appareil de navigation ou si une distance trop grande se fait entre votre téléphone portable et votre appareil de navigation, la procédure doit être recommencée.

Accepter des appels



Touche	Description
 Accepter	Accepter l'appel
 Rejeter	Refuser/Terminer l'appel

Traiter des appels

1. Introduisez via le pavé numérique de l'écran principal Bluetooth le numéro que vous voulez appeler.
2. Commencez l'appel avec  .

En cours d'un appel



Touche	Description
 Fin d'appel	Terminer un appel
	Augmenter le volume du microphone
	Diminuer le volume du microphone
	Transmission vers le téléphone portable

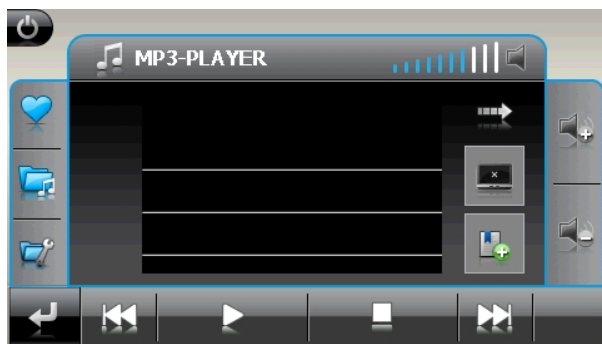
Lecteur MP3 (en option)

Selon l'équipement du logiciel votre système de navigation est équipé d'un **lecteur MP3**.

Démarrez le lecteur MP3 à partir de l'écran principal en appuyant sur le bouton **Lecteur MP3**. Le lecteur MP3 peut aussi être démarré à partir du logiciel de navigation.

Tous les fichiers MP3 se trouvant sur la carte mémoire, sont automatiquement inclus dans une liste des favoris, prêts à être reproduits. (La carte mémoire ne doit pas être protégée en écriture pour cela.)

Présentation de l'écran principal



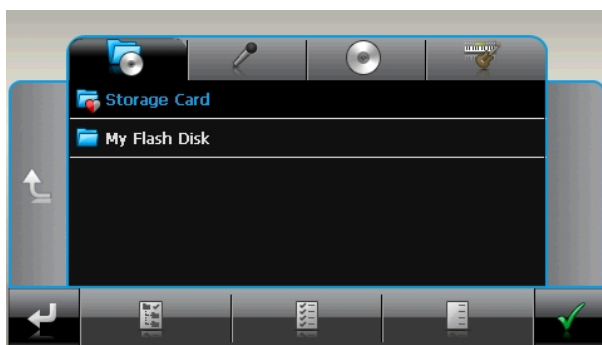
Touche	Description
	Ferme l'application
	Ouvre la liste des favoris.
	Sélection des titres.
	Change le mode de lecture : Normal : lit dans l'ordre tous les fichiers et s'arrête après le dernier fichier. Shuffle : lecture d'un fichier sélectionné au hasard. Repeat : répète en boucle le fichier actuel. Repeat all : lit dans l'ordre tous les fichiers, et une fois arrivé à la fin du dernier fichier, recommence la lecture à partir du premier fichier.
	Affichage du mode de lecture actuel

Touche	Description
	Diminue la luminosité sur le minimum pour économiser le courant.
	Définir/ajouter un signet
 ou 	Diminue ou augmente le volume. L'indicateur qui se trouve dans le coin supérieur droit de l'écran indique le niveau du volume.
	Interruption de l'action / retour au menu précédent
 ou 	Passe au titre précédent ou suivant. En cours de lecture, vous pouvez avancer ou reculer dans le titre actuel.
	Lance le titre sélectionné.
	Arrête le titre en cours de lecture.

Sélection de titres et insertion dans la liste des favoris



Pour sélectionner des titres, appuyez sur l'icône  et choisissez les titres que vous voulez ajouter à la liste des favoris.



Il existe trois façons de sélectionner les titres :

- Appuyez sur l'icône  pour sélectionner tous les titres, y compris tous les sous-dossiers.
- Appuyez sur l'icône  pour sélectionner tous les titres de l'affichage actuel.
- Appuyez sur l'icône  pour annuler toutes les marques dans un dossier.

Les titres sélectionnés sont signalés par l'icône .

Pour confirmer votre sélection, appuyez à présent sur l'icône . **Ce n'est qu'à partir de ce moment-là** que les titres sélectionnés sont ajoutés à la liste des favoris.

Pour sélectionner des titres dans un sous-dossier, appuyez sur le dossier souhaité et sélectionnez les titres désirés.

L'icône  indique que les titres du dossier correspondant ne sont pas tous sélectionnés.

Liste des favoris

Appuyez sur l'icône  pour accéder à la liste des favoris :



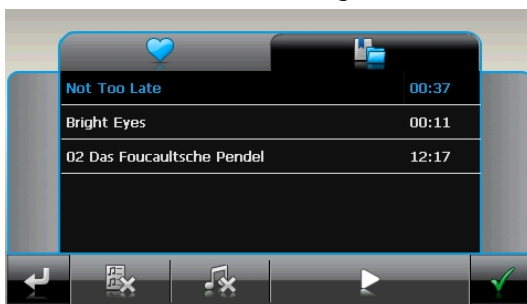
Pour supprimer tous les titres, utilisez l'icône .

Pour supprimer un titre, utilisez l'icône .

Confirmation avec l'icône  pour intégrer la nouvelle sélection à la liste des favoris.

Liste des signets définis

En appuyant sur , vous accédez à la liste des signets définis.



Pour effacer tous les signets, appuyez sur .

Pour effacer un signet, appuyez sur .

Confirmez en appuyant sur  pour reprendre une nouvelle sélection dans la liste des signets.

Picture Viewer (en option)

Selon l'équipement du logiciel votre système de navigation est équipé d'un **Picture Viewer**.

Picture Viewer vous permet de visionner sur votre système de navigation des images au format jpg se trouvant sur votre carte mémoire. Toutes les images contenues dans la carte mémoire deviennent immédiatement disponibles.

Utilisation de Picture Viewer

Démarrez le **Picture Viewer** à partir de l'écran principal en appuyant sur le bouton « **Picture Viewer** ». Le Picture Viewer peut aussi être démarré à partir du logiciel de navigation.

Présentation de l'écran principal

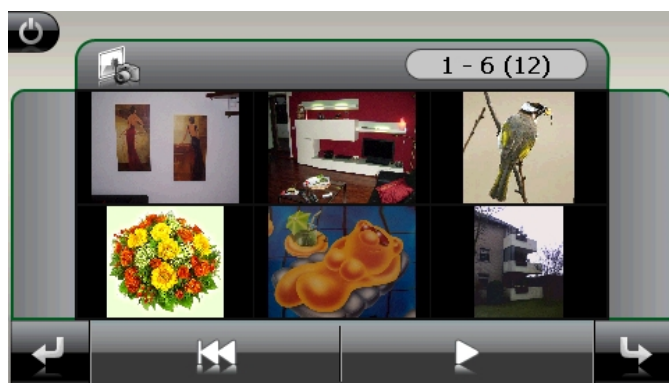


Fig. : affichage miniature

Les deux **touches fléchées** vous permettent de déplacer l'affichage miniature vers la droite ou la gauche. Appuyez sur une image pour l'afficher en mode plein écran.

En appuyant sur l'icône  dans l'affichage miniature, vous retournez au début.

En appuyant sur l'icône  vous quittez l'application.

Pour démarrer le **diaporama**, appuyez sur l'icône .

Affichage plein écran

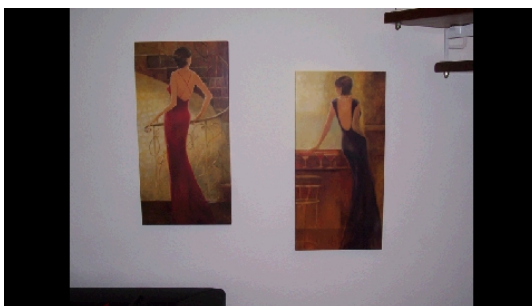


Fig. : affichage plein écran sans la barre de service

Dans l’affichage plein écran, appuyez dans la zone **inférieure** de l’écran pour activer la **barre de service** :

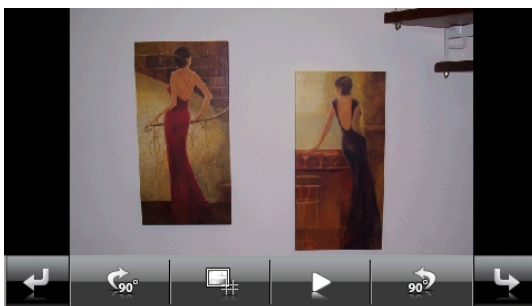


Fig. : affichage plein écran avec la barre de service

Touche	Description
	Image précédente
	Rotation de 90° dans le sens des aiguilles d'une montre
	Affichage d'un quadrillage
	Démarrage du diaporama
	Interruption du diaporama
	Rotation de 90° dans le sens contraire des aiguilles d'une montre
	Image suivante



Image précédente



Rotation de 90° dans le sens des aiguilles d'une montre



Affichage d'un quadrillage



Démarrage du diaporama



Interruption du diaporama



Rotation de 90° dans le sens contraire des aiguilles d'une montre



Image suivante

En appuyant au centre de l'image, vous retournez à l'affichage miniature.

En appuyant sur l'icône  (affichage d'un quadrillage), l'image affichée est divisée en 6 champs.

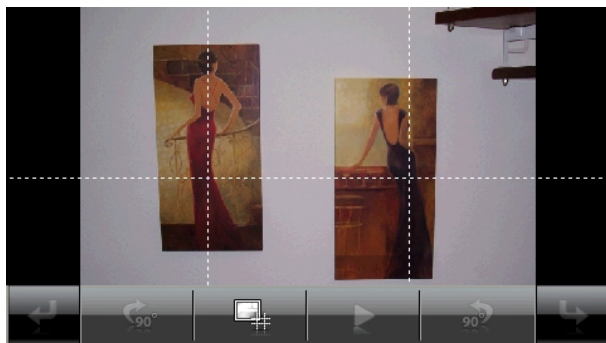


Fig. : mode plein écran avec un quadrillage

En appuyant sur un carré, cette zone de l'image est zoomée :

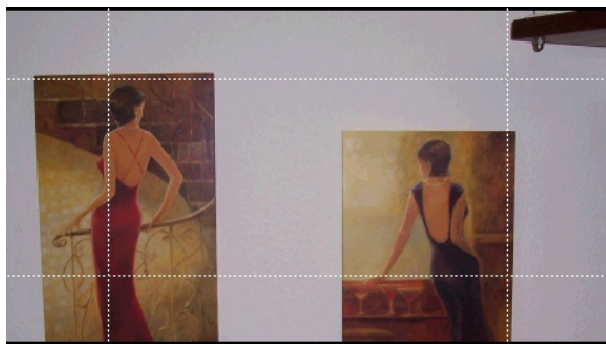


Fig.: Mode Zoom in

En appuyant au centre de l'image, vous retournez en mode plein écran.

Travel Guide (en option)

Selon l'équipement du logiciel votre système de navigation est équipé d'un **Travel Guide**.

Le Travel Guide fournit des informations générales sur différents secteurs de certaines villes ou régions d'Europe, comme par ex. les curiosités touristiques, les restaurants, la culture et des informations voyage.

Démarrez le **Travel Guide** à partir de l'écran principal en appuyant sur le bouton « **Travel Guide** ». Le Travel Guide peut aussi être démarré à partir du logiciel de navigation.

Si vous souhaitez obtenir des informations, sélectionnez d'abord le **pays**, puis la **ville** (ou la **région**). Pour finir, choisissez la catégorie.

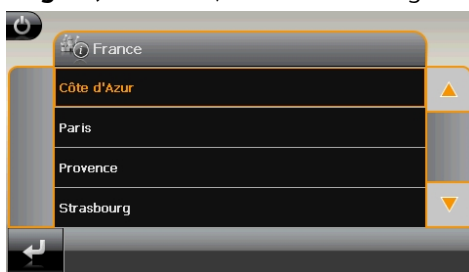


Fig. 1

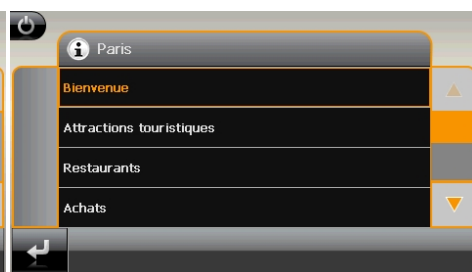


Fig. 2



Fig. 3

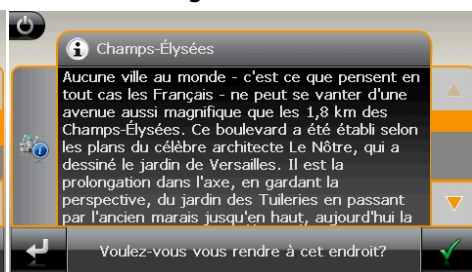


Fig. 4

Si vous voulez naviguer vers la destination affichée, confirmez avec l'icône . L'adresse devient alors une destination à la disposition du logiciel de navigation.

Remarque

Les sélections possibles à l'intérieur du guide de voyage peuvent varier en fonction des logiciels utilisés.

Alarm Clock (fonction réveil) (en option)

Selon la version du logiciel, votre système de navigation est doté d'une **Alarm Clock / fonction réveil**.

Lancez cette fonction en pointant le bouton « **Alarm Clock** » dans l'écran principal.

La fonction Réveil peut être utilisée comme un réveil classique lorsque l'appareil est éteint (mode Veille / Économie d'énergie) ou comme rappel en cours de navigation.

Aperçu de l'écran principal



Cet affichage apparaît lorsque l'heure de l'alarme n'a pas encore été réglée. Indiquez l'heure de l'alarme au **format 24 heures** et confirmez votre saisie avec .

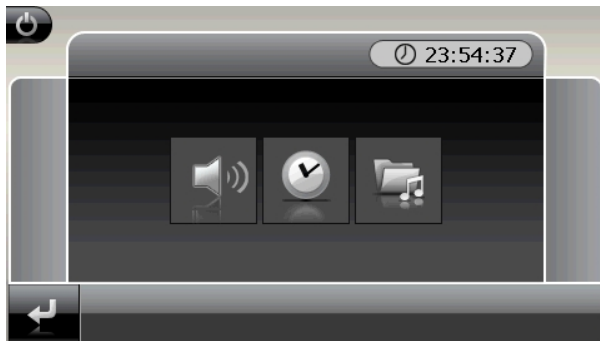
Description des boutons

Touche	Description
	Heure actuelle du système
	Mode Configuration (réglage du volume, de l'heure du système et sonnerie)
	Mode Nocturne (fait basculer l'appareil en mode Veille)
	Nouvelle installation/Désactivation de la fonction Réveil
	Régler l'heure de la sonnerie
	Suppression de la saisie
	Bouton de confirmation
	Réduction du volume
	Augmentation du volume
	Retour au menu précédent
	Ferme l'application

Réglage de l'heure du système

L'heure actuelle est affichée dans le coin supérieur droit de l'écran. Pour la régler, procédez de la façon suivante :

1. Pointez  dans l'écran principal. L'écran suivant apparaît :



2. Pointez  pour procéder ici au réglage de l'heure.

Remarque

L'heure du système est actualisée via la réception GPS. Veillez également à ce que le fuseau horaire soit correctement réglé.

Sélection d'une sonnerie

1. Pointez  pour sélectionner une **sonnerie**



2. Sélectionnez la sonnerie désirée, de la même façon que pour le lecteur MP3, et confirmez cette dernière avec .
3. La sonnerie sélectionnée sera marquée par un .
4. Quittez le menu avec .

Réglage du volume

En pointant le bouton  vous pouvez régler le volume de la sonnerie.

Remarque

Le volume configuré ici concerne uniquement la sonnerie et ne modifie pas le volume de la voix de guidage de la navigation ou d'autres fonctions du système.



Fig. : réglage du volume

Fonction Snooze

Lorsque le réveil sonne à l'heure définie, la fonction Snooze vous permet de laisser la sonnerie se répéter **à intervalles réguliers** :

1. Pointez  pour activer la fonction Snooze.



Fig. : fonction Snooze désactivée

2. Pour que le réveil sonne à nouveau le lendemain à l'heure indiquée, quittez la fonction via le bouton . En cliquant sur , vous quittez l'affichage du réveil pour retourner à celui qui l'a précédé.

Quitter l'application Alarm Clock

1. Pour désactiver l'alarme réglée, pointez .
2. Vous vous trouvez donc dans le mode Configuration.
3. Pointez maintenant sur  pour quitter l'application. Aucune heure de réveil n'a été définie.

Sudoku (en option)

Selon la version du logiciel, votre système de navigation est doté du jeu **Sudoku**.

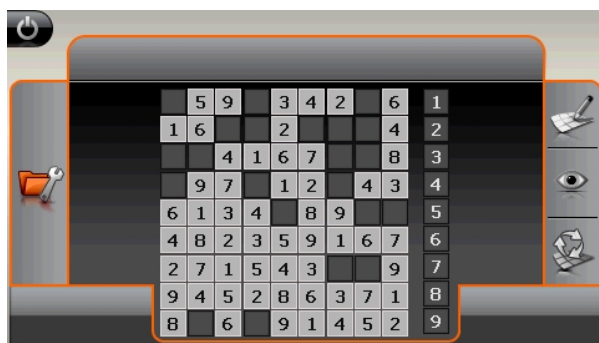
Lancez le jeu en pointant le bouton « **Sudoku** » dans l'écran principal.

Sudoku est un jeu de recherche de chiffres. La grille de jeu est carrée et subdivisée en 9 blocs. Chaque bloc est composé de 9 cases.

Le **but du jeu** du Sudoku consiste à remplir correctement les 81 cases avec les chiffres 1 à 9. Chaque chiffre ne peut apparaître qu'une seule fois par bloc, une seule fois par ligne et une seule fois par colonne.

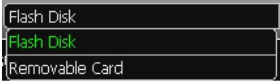
Au début du jeu, certaines cases de la grille sont déjà préremplies avec différents chiffres de 1 à 9.

Aperçu de l'écran principal



Description des boutons

Touche	Description
	Chiffres à introduire Règle pour la sélection du chiffre à introduire dans la case. Le chiffre sélectionné est prélevé et peut être introduit dans la case désirée par effleurement de celle-ci.
	Mode Introduction Dans la règle de sélection, touchez d'abord le chiffre qui doit apparaître dans une case déterminée et ensuite sur cette case.
ou 	Mode Annulation Touchez le chiffre à effacer.

Touche	Description
	En appuyant sur cette touche, vous recevez des indices de solution.
	Pour masquer les indices de solution
	En appuyant sur cette touche, vous démarrez une nouvelle grille Sudoku.
	Réglages Le menu réglages vous donne les possibilités suivantes:  Vous pouvez sélectionner ici le lieu d'enregistrement de votre jeu (mémoire interne/ carte mémoire.  En appuyant sur cette touche, vous mémorisez le jeu en cours.  En appuyant sur cette touche, vous chargez sur l'écran une partie déjà commencée.  Effacez un état de jeu mémorisé.  Réglage du degré de difficulté (1-4.  Indique, pendant le jeu, si le chiffre introduit est correct ou non.  Actualisation de l'écran.  Retour au jeu en cours.
	Ferme l'application

Questions fréquemment posées

 Où puis-je trouver davantage d'informations sur la navigation GPS.

 Vous trouverez des modes d'emploi détaillés relatifs à la navigation sur les CDs/DVDs livrés avec votre navigation GPS.

En tant qu'aide supplémentaire, utilisez également les vastes fonctions d'aide auxquelles vous accédez en appuyant sur une touche (souvent F1 sur un PC) ou en sélectionnant l'option d'aide disponible. Ces aides vous sont proposées en cours d'utilisation de l'ordinateur ou de l'appareil.

 À quoi servent les CDs/DVDs fournis ?

 Les CDs/DVDs contiennent :

- le programme ActiveSync® pour la synchronisation des données
- des programmes supplémentaires (en option)
- cd mode d'emploi détaillé en forme digitale
- les cartes digitalisées
- application PC pour un rétablissement rapide du matériel de données
- mode d'emploi du logiciel de navigation

 La navigation GPS ne réagit plus. Que dois-je faire ?

 Effectuez un Reset (page 28).

 Comment régler la luminosité ?

 Sous Démarrer ⇒ Eclairage.

Service après-vente

Pannes et causes probables

Le système de navigation ne réagit plus ou se comporte anormalement.

- Effectuez un Reset (voir p. 28).

Le système de navigation est reconnu uniquement en tant qu'hôte par ActiveSync®.

- Voir les informations à la page 74.

Le récepteur GPS ne peut pas être initialisé ou trouvé.

Si aucun signal GPS n'est annoncé sur l'écran malgré une installation correcte du système, le problème peut avoir pour origine ceci:

- Aucune réception satellite suffisante n'est possible.

Solution :

Modifiez la position de votre système de navigation et assurez-vous que la visibilité de l'antenne est bonne et nullement gênée par quoi que ce soit.

Aucune instruction vocale n'est audible.

- Vérifiez le réglage du volume.

Avez-vous besoin d'assistance supplémentaire ?

Au cas où les suggestions proposées aux paragraphes ci-dessus n'ont pas permis de résoudre votre problème, veuillez nous contacter.

Les informations suivantes nous seraient très utiles :

- Quelle est votre configuration d'ordinateur ?
- Quels sont les appareils périphériques supplémentaires que vous utilisez ?
- Quels sont les messages qui sont affichés à l'écran ?
- Quel est le logiciel que vous avez utilisé lors de l'apparition de l'erreur ?
- Qu'avez vous fait pour résoudre le problème ?
- Lorsque vous avez déjà reçu un numéro de client, veuillez l'indiquer.

Appendice

Fonction spéciale CleanUp (interface en anglais)

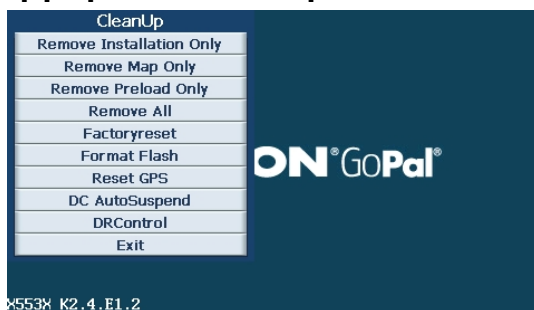
La fonction CleanUp sert à la suppression ciblée de données sans l'utilisation d'un PC.

Important

Utilisez cette fonction avec une extrême prudence : des données peuvent être supprimées, données qui devront être ensuite rétablies manuellement.

La fonction CleanUp est activée lorsque le « **o** » du logo GoPal est sélectionné brièvement dans le menu principal immédiatement après le son de démarrage qui suit un reset logiciel.

La fonction CleanUp propose différentes options :



1. Remove Installation Only

La suppression dans la mémoire non volatile des logiciels installés „**My Flash Disk**“ [= zone de la mémoire non volatile contenant les parties exécutables du logiciel de navigation après l'installation initiale (\My Flash Disk\Navigation)].

2. Remove MAP Only

La suppression dans la mémoire non volatile des cartes numériques (\My Flash Disk\MapRegions).

3. Remove Preload Only

La suppression dans la mémoire non volatile des données nécessaires à l'installation du logiciel de navigation (\My Flash Disk\Install).

4. Remove All

Supprime tout le contenu de la mémoire "**My Flash Disk**". Un nouveau calibrage de l'écran n'est pas nécessaire après l'exécution de cette fonction.

5. Factoryreset

Retour aux réglages d'usine en conservant l'installation principale intacte.

6. Format Flash

Formate la mémoire **"My Flash Disk"** interne. Ce formatage peut être nécessaire pour la résolution d'un problème important. Un nouveau calibrage de l'écran est nécessaire après l'exécution de la fonction de formatage. En outre, toutes les données de la mémoire **"My Flash Disk"** interne sont supprimées définitivement.

7. GPS Factory Reset

Rétablit les réglages d'usine du récepteur GPS. Lorsque vous utilisez la fonction GPS après un GPS Factory Reset, le récepteur GPS doit à nouveau s'orienter. Cette procédure peut prendre un moment.

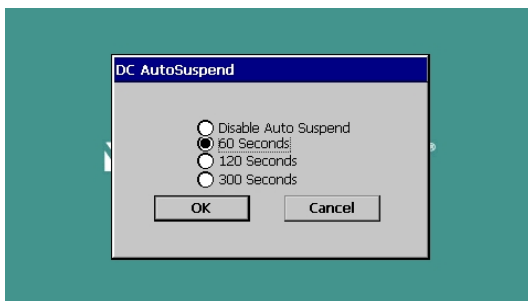
8. DC AutoSuspend

Vous pouvez choisir ici quand votre système de navigation doit se mettre en mode veille après l'interruption de l'alimentation électrique extérieure. Cette fonction est utile par exemple pour les véhicules où l'alimentation de l'allume-cigares se coupe après le décrochage.

La fonction AutoSuspend s'active quelques secondes après l'interruption de l'alimentation électrique extérieure, et l'écran de veille apparaît pour la durée réglée (voir page 20).

Si, durant cette durée, le courant est rétabli (par exemple après une courte interruption du moteur), la fonction DC AutoSuspend est à nouveau désactivée. Autrement, le système de navigation se met en mode veille après l'écoulement de la durée réglée.

Introduisez la durée désirée au moyen des touches et confirmez votre choix en appuyant sur OK.

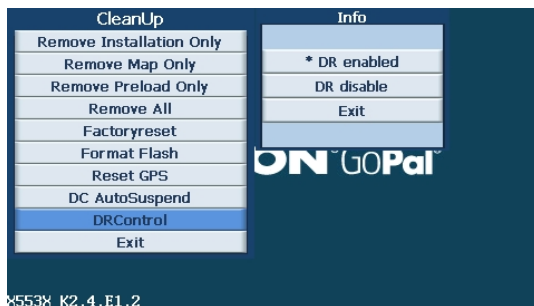


Remarque

Cette fonction est désactivée dans l'état de livraison et après un Hard Reset (voir page 28) et peut être réglée individuellement.

9. DRControl

Sous ce point du menu, vous pouvez activer le Dead Reckoning (v. page 77).



Remarque

Cette fonction est uniquement disponible sur le modèle **X5535**.

10. Exit

Fermeture de la fonction CleanUp et redémarrage de l'appareil (correspond à un reset).

Remarque

Avant que le processus de suppression des données ne soit réellement démarré, il vous faut le confirmer. Pour ce faire, cliquez sur YES. Si les données à supprimer n'existent pas (ou plus), un message correspondant vous en avertira.

Pour restaurer les fichiers dans la mémoire interne (fichiers d'installation et cartes), lisez le chapitre "**Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne**" à la page 86.

Synchronisation avec le PC

I. Installer Microsoft® ActiveSync®

Pour pouvoir exploiter vos données de façon optimale avec la navigation GPS, vous devez utiliser le programme **Microsoft® ActiveSync®**.

A l'achat de cet appareil vous recevez une licence pour ce programme, qui se trouve également sur les CDs/DVDs.

Remarque

Si vous utilisez déjà le système d'exploitation Windows Vista® / Windows® 7, vous n'avez pas besoin du logiciel de communication ActiveSync®. Les fichiers système nécessaires au bon transfert des données sont intégrés d'origine à votre système d'exploitation.

Veillez relier l'appareil à votre PC à l'aide du câble de synchronisation USB. Lorsqu'un nouvel appareil est trouvé, les pilotes nécessaires sont installés automatiquement. L'installation une fois terminée, votre nouvel appareil apparaît dans l'aperçu de l'Explorateur de Windows, sous le point « Appareil mobile ».

Attention !

Lors de l'installation d'un logiciel, des fichiers importants peuvent être écrasés et modifiés. Pour pouvoir accéder aux fichiers originaux en cas de problèmes survenant après l'installation, vous devez créer une sauvegarde du contenu de votre disque dur avant l'installation.

Sous Windows® 2000 ou XP, vous devez posséder des droits d'administrateur pour installer le logiciel.

Important

Ne connectez pas encore l'appareil à votre ordinateur.

1. Insérez le CD/DVD et attendez que le programme se lance automatiquement.

Remarque

Si cela ne fonctionne pas, la fonction Autorun est probablement désactivée. Pour lancer l'installation manuellement, le programme Setup sur le CD/DVD doit être démarré.

2. Sélectionnez d'abord la langue, puis cliquez sur **Installer ActiveSync®** et suivez les instructions à l'écran.

II. Raccorder au PC

1. Démarrez votre système de navigation en appuyant sur le bouton marche/arrêt.
2. Raccordez le câble USB au système de navigation.
3. Insérez l'autre extrémité du câble USB dans un connecteur USB libre de votre ordinateur.
4. L'assistant d'installation de périphériques reconnaît à présent un nouveau périphérique et installe un pilote adapté. Cela peut durer plusieurs minutes. En cas d'échec, effectuez une nouvelle tentative de connexion.
5. Suivez les instructions sur votre écran. Le programme établira une association entre votre PC et l'appareil.

Possibilité alternative de chargement des accus

Dès que vous raccordez votre appareil de navigation au moyen d'un câble USB à un ordinateur ou à un Notebook branché, les accus se chargent.

Veuillez noter que les **deux** prises USB doivent être branchées à votre ordinateur (PC ou portable) à l'aide le câble USB fourni pour garantir une alimentation électrique suffisante.

Il n'est pas nécessaire pour cela d'installer un logiciel ou un pilote. Durant la première mise en marche, évitez si possible d'interrompre le chargement.

Remarque

Lorsque l'appareil est allumé, la luminosité de l'écran diminue si vous utilisez une connexion USB.

Il est conseillé de mettre l'appareil en mode veille pour raccourcir la durée de charge par USB.

III. Travailler avec Microsoft® ActiveSync®

ActiveSync® se lance automatiquement lorsque vous raccordez votre système de navigation au PC. Le programme vérifie s'il s'agit de l'appareil avec lequel un partenariat a été établi. Si tel est le cas, les modifications effectuées sur le PC et sur le système de navigation depuis la dernière synchronisation sont comparées et accordées entre elles. Les réglages du programme ActiveSync® vous permettent de définir précisément les données ayant priorité lors de la synchronisation. Pour ce faire, invoquez l'aide (avec la touche F1) du programme afin de connaître les conséquences des réglages correspondants. Si le système de navigation n'est pas reconnu comme étant un partenaire, un **accès invité** limité est automatiquement activé. Cet accès permet par exemple d'échanger des données. Si vous vous trouvez dans ce cas alors qu'il s'agit bien de l'appareil partenaire enregistré, débranchez votre système de navigation du PC, éteignez-le puis rallumez-le. Raccordez à présent votre système de navigation au PC afin de relancer le processus de reconnaissance. Si votre appareil est toujours reconnu comme invité, répétez le processus et redémarrez également votre PC.

Remarque

Veillez à toujours raccorder votre système de navigation au même connecteur USB de votre PC, afin d'éviter que votre PC n'attribue un autre ID et ne réinstalle l'appareil.

GPS (Global Positioning System)

Le GPS est un système de positionnement par satellite. 24 satellites en orbite autour de la terre permettent de définir une position avec une précision de quelques mètres. La réception du signal satellite se fait par l'intermédiaire de l'antenne du récepteur GPS intégré. Elle doit être « en vue » d'au moins 4 de ces satellites.

Remarque

Lorsque la visibilité est réduite (par ex. dans les tunnels, dans les habitations reculées, en forêt ou dans les avions équipés de disques métallisés), la localisation n'est pas possible. La réception satellite se réactive automatiquement dès que l'obstacle a disparu et que la visibilité est de nouveau bonne. En cas de vitesse réduite (une marche lente par ex.), la précision de navigation est également réduite.

Le récepteur GPS consomme beaucoup d'énergie. Cela est particulièrement important à savoir pour le fonctionnement sur batterie. Afin d'économiser l'énergie, n'allumez pas le récepteur GPS inutilement. Fermez donc également le logiciel de navigation si ce dernier n'est pas nécessaire ou si aucune réception satellite n'est possible sur un laps de temps prolongé. Lors d'une courte interruption de votre voyage, vous pouvez aussi éteindre l'appareil par le biais du bouton marche/arrêt. Appuyez sur le même bouton pour le redémarrer. Cette action réactive également le récepteur GPS, dans le cas où un logiciel de navigation est encore actif. Dans ce cas de figure et selon la situation de la réception, un petit moment peut s'écouler jusqu'à ce que la position soit à nouveau actualisée.

Remarque

Veillez, lorsque votre navigation GPS est sur batterie, à ce qu'il soit configuré de telle sorte qu'il ne s'éteigne pas automatiquement après quelques minutes en réception GPS. Vous pouvez modifier ce réglage dans le mode de paramètres. Si le récepteur GPS reste inactif pour plusieurs heures, il doit se réorienter. Ce processus peut durer un certain temps.

Dead Reckoning (Gyromètre) (uniquement sur le modèle X5535)

Cette fonction permet de communiquer rapidement la position actuelle, même sans signal GPS valable, comme p.ex. durant la traversée d'un tunnel.

Grâce à un capteur intégré de champ magnétique et de vitesse, le système de navigation reçoit les informations nécessaires pour la poursuite de la détermination du positionnement lorsque le signal GPS est absent pour une courte durée.

Cette méthode de positionnement au moyen de la « sensorique » est uniquement un système auxiliaire, de sorte que des écarts sont possibles. En fonction du système, il faut une réception GPS suffisante avant le passage à la détermination du positionnement par le Dead Reckoning.

Le Dead Reckoning ne remplace pas avec la même qualité la navigation assistée par GPS.

TMC (Traffic Message Channel)

Le système **TMC (Traffic Message Channel)** est un service radio numérique fonctionnant comme le RDS et servant à transmettre à un appareil de réception adapté des informations relatives au trafic routier.

Les informations routières sont diffusées en permanence sur la bande FM.

Le signal étant émis en permanence, l'utilisateur devient moins dépendant des flashes d'information routière qui ne sont diffusés que toutes les demi-heures. En outre, les informations importantes (un automobiliste roulant à contresens sur une autoroute, par ex.) peuvent être transmises immédiatement.

La diffusion du service est prévue pour l'ensemble de l'Europe et est déjà proposée par des stations radio de nombreux pays. La précision des messages TMC peut varier fortement selon les pays.

PayTMC (en option)

Il faut entendre par PayTMC les services TMC, tels que TMCpro en Allemagne, Trafficmaster en Angleterre ou V-Trafic en France, qui proposent des informations TMC payantes. Par rapport aux « Free-TMC » normaux, ces fournisseurs se distinguent par la mise à disposition d'informations sur le trafic encore plus actuelles.

Des capteurs installés sur les ponts d'autoroutes, les bandes de capteurs situées sur le revêtement des voies de circulation et un grand nombre de véhicules dotés de la technique « Floating Car Data » donnent rapidement un aperçu plus précis et plus actuel de la situation du trafic sur les autoroutes allemandes, y compris les possibilités de prévisions.

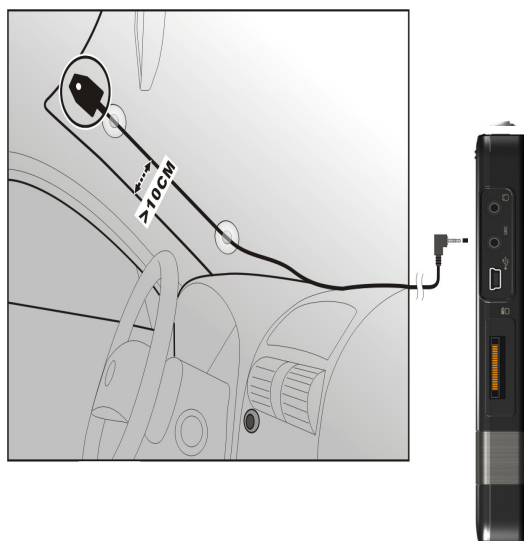
Le prix d'achat de votre système de navigation inclut le paiement de la redevance pour l'utilisation des offres PayTMC, qui sont à votre disposition aussi longtemps qu'ils sont proposés par le fournisseur.

Votre système de navigation supporte aussi bien les offres Free-TMC que PayTMC et est pré-régulé au moment de la livraison pour la réception des deux types de services.

Raccorder une antenne FM externe (en option)

Votre système de navigation est équipé d'une antenne TMC intégrée. Le raccordement à une antenne externe est recommandé pour améliorer la réception si la réception via l'antenne intégrée est inexistante, intermittente ou insuffisante. Pour raccorder une antenne externe, procédez comme suit :

1. Branchez la fiche de l'antenne TMC dans le port TMC de votre système de navigation.
2. Fixez l'antenne à l'aide des ventouses, sur le bord de votre pare-brise par ex.
3. Disposez l'antenne de manière à respecter une distance d'environ 10 cm avec le cadre métallique de la vitre du véhicule.



(figure semblable)

Remarque

Vous pouvez aussi raccorder l'antenne au support en option avec fiche d'extension (voir page 14).

Votre système de navigation est maintenant en mesure d'obtenir des informations routières via l'antenne FM externe, vous permettant ainsi d'éviter d'éventuels bouchons.

La télécommande (en option)

La commande à distance peut être utilisée uniquement en association avec le support en option avec fiche d'extension.

Conseils de sécurité

- Surveillez toujours votre route et ne procédez jamais à des réglages pendant la conduite.
- Montage à l'intérieur du volant, pour ne pas entraver la conduite.
- Veuillez suivre ces instructions de sécurité pour votre système de navigation.

Consignes de sécurité relatives à l'utilisation des piles

- Conservez les piles hors de portée des enfants. En cas d'ingestion accidentelle d'une pile, consultez immédiatement votre médecin.
- Ne chargez jamais des piles (à moins que cela ne soit indiqué expressément).
- Ne déchargez jamais les piles en utilisant une puissance de sortie élevée.
- Ne court-circuitiez jamais les piles.
- Évitez la chaleur et ne jetez pas les piles au feu.
- Ne démontez pas et ne déformez pas les piles.
Vous risqueriez de vous blesser vos mains ou vos doigts, et vos yeux ou votre peau pourraient entrer en contact avec le liquide des piles. Si cela devait arriver, rincez abondamment les zones concernées à l'eau claire et consultez immédiatement votre médecin.
- Évitez les coups et les fortes secousses.
- N'intervertissez jamais la polarité. Veillez à ce que les pôles Plus (+) et Moins (-) soient correctement positionnés afin d'éviter les courts-circuits.
- N'utilisez pas ensemble des piles neuves et usagées ou bien des piles de types différents.
Cela pourrait engendrer un dysfonctionnement de votre appareil. En outre, la pile la plus faible se déchargerait trop rapidement.
- Retirez immédiatement les piles usagées de l'appareil.
- Retirez les piles en cas d'inutilisation prolongée de votre appareil.
- Remplacez simultanément toutes les piles usagées d'un appareil par de nouvelles piles de même type.
- Si vous souhaitez stocker ou éliminer des piles, isolez leurs contacts à l'aide de ruban adhésif.

Vue d'ensemble de la télécommande

	|| ▶	Lecture et pause dans l'utilisation d'un lecteur MP3
	◀◀	Titre précédent
	▶▶	Titre suivant
	▲	Touche de navigation
	▼	Touche de navigation
	◀	Touche de navigation ; en mode navigation, cette touche est toujours associée à la fonction indiquée en bas à droite de l'écran
	▶	Touche de navigation ; en mode navigation, cette touche est toujours associée à la fonction indiquée en bas à gauche de l'écran
	OK	Confirmer le choix
		Accepter l'appel
		Terminer l'appel
		Mode de marche - Arrêt en cas de pression prolongée
	+VOL	Augmenter le volume
	-VOL	Diminuer le volume

Assemblage

1. Ouvrez le compartiment à piles de la télécommande.	
2. Insérez deux piles boutons (LR44, 3V) dans le compartiment. Veillez à respecter la polarité indiquée sur l'illustration gravée dans le compartiment à piles (+ et + ainsi que – et – doivent correspondre).	
3. Ouvrez la fixation sur le couvercle du compartiment des piles et placez-la, avec le couvercle en question, autour du volant.	

4. Fixez le support de telle sorte qu'il soit fermement attaché autour du volant. Le couvercle du compartiment des piles doit se trouver du côté intérieur du volant. Les chevilles d'enclenchement du compartiment des piles doivent être dirigées vers le tableau de bord.

Remarque

Choisissez une position sur le volant qui ne gêne pas votre prise normale de celui-ci.

5. Faites tourner le support de manière telle que la commande à distance soit ensuite bien située à l'intérieur du volant.



6. Enclenchez ensuite de façon audible la commande à distance sur le couvercle du compartiment des piles.

Remarque

Ne forcez pas les pièces pour éviter tout dommage au support et/ou à la commande à distance.



Manipuler les cartes mémoire

Installer la carte mémoire

1. Retirez soigneusement la carte mémoire (**en option**) de son emballage (le cas échéant). Veillez à ne pas toucher ni salir les contacts.
2. Glissez la carte mémoire dans son emplacement – en veillant à diriger la fiche dans la fente.

Retirer la carte mémoire

Remarque

Avant de retirer la carte mémoire, veillez à fermer le logiciel de navigation et éteindre l'appareil via la touche marche/arrêt. Sans cela, vous risqueriez de perdre des données.

1. Pour retirer la carte, appuyez légèrement sur la tranche de la carte jusqu'à ce qu'elle ressorte.
2. Retirez maintenant la carte sans toucher les contacts.
3. Conservez la carte mémoire dans son emballage ou dans tout autre emplacement sûr.

Remarque

Les cartes mémoire sont très sensibles. Veillez à éviter toute salissure sur les contacts ainsi que toute pression sur la carte.

Pour accéder à la carte mémoire

- L'appareil ne prend en charge que les cartes mémoire qui ont été formatées au format de fichier FAT16/32. Si vous introduisez des cartes utilisant un autre format (par ex. ceux d'appareils photo ou de lecteurs MP3), il se peut que votre appareil ne les reconnaisse pas et vous propose de les reformater.

Attention !

Le formatage des cartes mémoire efface définitivement toutes les données qu'elles contiennent.

Échange de données via un lecteur de cartes

Si vous voulez copier de grandes quantités de données (fichiers MP3, cartes de navigation) sur la carte mémoire, vous pouvez également les enregistrer directement sur la carte mémoire.

De nombreux ordinateurs sont livrés avec un lecteur de cartes intégré.

Placez-y la carte et copiez les données directement sur la carte.

En passant par l'accès direct, vous obtenez ainsi un transfert beaucoup plus rapide qu'avec ActiveSync.

Autres cartes

Votre système de navigation est livré d'origine avec des cartes numérisées dans la mémoire interne.

Selon le modèle, vos CDs/DVDs contiennent d'autres cartes numérisées. Ces cartes peuvent être transférées immédiatement sur une carte mémoire. Pour ce faire, l'utilisation d'un lecteur de cartes externe est recommandée (voir aussi page 85). L'assistant GoPal fourni permet de rassembler facilement les différentes cartes à transférer.

Selon la place occupée par la carte sur le CD/DVD, des cartes mémoire de 256 MB, 512 MB, 1 024 MB ou plus sont nécessaires. Des cartes mémoire supplémentaires sont disponibles dans les magasins spécialisés.

Transférer une carte sur une carte mémoire

Le transfert d'une autre carte sur une carte mémoire s'effectue de préférence via l'Explorateur de fichiers de votre PC. Procédez de la façon suivante :

1. Insérez le CD/DVD contenant la carte souhaitée.
2. Ouvrez votre Poste de travail et sélectionnez votre lecteur CD/DVD.
3. Le fichier du DVD portant l'extension **".psf"** et se trouvant dans le dossier correspondant à la région souhaitée doit être copié dans le dossier **"MapRegions"** de la carte mémoire.

Selon la taille de la carte mémoire, vous pouvez y transférer plusieurs fichiers contenant des cartes. Veillez toutefois à ce que votre carte mémoire dispose de suffisamment de place.

Si vous avez copié sur votre carte mémoire les cartes numérisées de plusieurs pays ou groupes de pays, vous devez sélectionner la carte du pays souhaité dans le logiciel de navigation de votre appareil.

Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte mémoire

Le logiciel de votre système de navigation peut aussi être installé directement à partir d'une carte mémoire préconfigurée.

Le cas échéant, le logiciel préinstallé doit être d'abord désinstallé (voir Fonction spéciale CleanUp, page 71).

Lors de l'installation initiale, vous êtes invité à installer le logiciel de navigation. Veuillez procéder de la façon suivante :

1. Sortez prudemment la carte mémoire de l'emballage. Veillez à ce que rien ne touche ou ne salisse les contacts.
2. Insérez la carte mémoire dans l'emplacement de carte mémoire jusqu'à ce qu'elle s'enclenche.
3. Cliquez sur **OK** pour installer l'application.

Une fois toutes les données copiées sur votre système de navigation, vous voyez apparaître un écran principal permettant de procéder aux réglages relatifs à la navigation.

Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne

Remarque

Lors du transfert des données, le système de navigation doit être relié à l'ordinateur via ActiveSync® (voir p. 75).

Votre appareil dispose d'une mémoire interne non volatile localisée dans le dossier **\My Flash Disk**.

Avec ActiveSync®, l'option **Parcourir** vous permet de le rendre visible ainsi que d'autres dossiers. Les dossiers et fichiers peuvent être manipulés comme dans un explorateur.

Pour que l'appareil puisse disposer des fichiers d'installation et des cartes, les dossiers nécessaires doivent également être créés.

Pour les fichiers d'installation, créez le dossier **INSTALL** (\My Flash Disk\INSTALL). Placez les cartes dans le dossier

MapRegions (\My Flash Disk\MapRegions). Lorsque vous nommez les dossiers, veillez à respecter scrupuleusement les noms indiqués ci-dessus.

Si vous avez enregistré des données supplémentaires dans votre appareil de navigation, vérifiez que la capacité est suffisante lors du transfert des données. Dans le cas contraire, supprimez les fichiers inutiles.

Informations techniques

Paramètres	Indications	
Alimentation électrique Câble d'alimentation électrique pour allume-cigares	Phihong CLM10D-050	
Entrée	12-24V  / 1400 mA (max.)	
Sortie	+5V  / 2A (max.)	
Batterie	Li-Ion, 3.7 V	
Prise pour écouteurs	Écouteurs stereo (3,5 mm)	
Type de carte mémoire	MMC et SD	
Bluetooth (en option)	Class 2	
Émetteur FM (en option)	87.5 – 108 MHz	
Interface USB	USB 1.1	
Dimensions	env. 141 mm x 94 mm x 19 mm	
Poids (batterie incluse)	env. 260 g (sans emballage)	
Températures	En service	+5°C - +35°C
	Stockage	0°C - +60°C
Humidité (pas de condensation)	10 – 90 %	

Présentation du modèle

Modèle	Bluetooth / Microphone	Émetteur FM	TMC via un récepteur TMC intégré	Dead Reckoning
P5235	○	●	●	○
P5435	●	●	●	○
X5535	●	●	●	●

● = Équipement disponible

○ = Équipement non disponible

Conditions de garantie pour la France

Garantie commerciale limitée

I. Conditions générales de la garantie commerciale

1. Dispositions générales

Les produits neufs MEDION, sauf ceux exclus aux sections 2 et 3 ci-dessous, bénéficient d'une garantie commerciale limitée qui couvre les défauts de matériel et de fabrication susceptibles de nuire à une utilisation normale du produit. La garantie commerciale concerne l'acheteur agissant en qualité de consommateur à compter de la date d'achat du produit.

Cette garantie commerciale vous est consentie par la société MEDION AG, Am Zehnthof 77, D-45307 Essen, Allemagne.

La garantie commerciale s'applique à tout achat des produits MEDION auprès de MEDION ou de l'un de ses revendeurs agréés, en France ou à l'étranger. Elle est soumise au droit du pays dans lequel a eu lieu le premier achat du produit par un client final.

La durée de la garantie commerciale dépend de la nature de votre produit. Elle est indiquée sur le bon de garantie fourni par MEDION. Le délai de garantie commence à courir le jour de l'achat du produit auprès de MEDION.

Pour la mise en œuvre de la garantie commerciale, nous vous prions de bien conserver la facture originale d'achat et le bon de garantie. MEDION et ses partenaires commerciaux se réservent le droit de refuser la réparation au titre de la garantie commerciale ou la confirmation de la garantie commerciale si ces preuves d'achat ne sont pas produites.

Nous vous prions également de vous assurer que le produit que vous nous retournez est suffisamment bien emballé pour ne pas être endommagé au cours du transport. Hormis mise en œuvre de la garantie légale et sauf mention contraire sur votre bon de garantie, vous devez prendre en charge les frais d'envoi et supporter le risque d'endommagement du produit lors de l'envoi du produit à MEDION.

Pour la mise en œuvre de la garantie commerciale et avant l'envoi du produit, nous vous prions de contacter l'assistance technique téléphonique de MEDION. Celle-ci vous donnera un numéro de référence (numéro RMA) que vous devrez reproduire de manière bien visible sur le paquet de retour. Nous vous prions également de joindre au produit retourné une description complète et détaillée du défaut réclamé sur papier libre (ou le cas échéant, en complétant un formulaire qui vous sera adressé).

Le produit défectueux doit nous être retourné de manière complète, c'est-à-dire que votre envoi doit contenir toutes les pièces et accessoires faisant partie du lot initialement vendu. Nous attirons votre attention sur le fait qu'un retour incomplet du produit peut entraîner des délais de réparation et/ou d'échange. La société MEDION n'est pas responsable d'objets envoyés par vous qui ne faisaient pas partie du lot initial.

En tout état de cause, indépendamment de la garantie commerciale, MEDION reste tenue des défauts de conformité du bien au contrat et des vices rédhibitoires dans les conditions

prévues aux articles 1641 à 1649 du Code civil. La garantie légale oblige MEDION, en tant que vendeur professionnel, à garantir l'acheteur contre toutes les conséquences des défauts ou vices cachés de la chose vendue ou du service rendu. (art. R211-4 du code de la consommation).

Les articles L. 211-4, L. 211-5 et L. 211-12 du Code de la consommation ainsi que les articles 1641 et le premier alinéa de l'article 1648 du Code civil sont rappelés à la section IV des présentes.

2. Étendue de la garantie commerciale

En cas de défaut d'un produit MEDION, couvert par la présente garantie, MEDION prendra en charge sa réparation ou son remplacement. MEDION aura le choix entre la réparation et le remplacement du produit et se réserve la possibilité de remplacer le composant défectueux par un composant d'occasion remis à neuf de même qualité.

La présente garantie ne couvre pas les batteries et piles, ni les consommables, c'est-à-dire les fournitures destinées à être remplacées régulièrement au cours de l'utilisation du produit MEDION par exemple: lampe pour vidéo projecteur.

La présence d'un pixel défectueux sur un écran (point de l'image constamment coloré, clair ou foncé) ne constitue pas, en soi, un défaut couvert par la garantie commerciale. Le nombre exact admissible de pixels défectueux figure dans les spécifications techniques dans le manuel du produit.

La présente garantie commerciale ne couvre pas la détérioration du produit due à une mauvaise utilisation, notamment pour les écrans plasma ou LCD. L'utilisation correcte de votre écran plasma ou LCD figure dans le manuel d'utilisation.

En outre, la garantie ne couvre pas les erreurs de lecture de supports de données formatés en un format incompatible ou qui sont provoquées par l'utilisation d'un logiciel inadapté.

3. Exclusions de la garantie commerciale

La présente garantie commerciale ne couvre pas les défaillances et dommages provoqués par des causes externes au produit telles que l'endommagement volontaire ou par négligence du fait de l'utilisateur, l'utilisation inappropriée, l'usage abusif, la modification, la transformation ou l'extension de l'appareil, le vol, l'utilisation de pièces provenant d'un constructeur tiers, l'absence d'entretien nécessaire, les brûlures, l'humidité, les virus ou les erreurs de logiciels, le transport ou l'emballage inappropriés ou la perte du colis lors de l'envoi du produit à la société MEDION.

La présente garantie commerciale s'éteint si le défaut du produit a été provoqué par une tentative de réparation ou d'entretien par une personne n'appartenant pas à la société MEDION ou à l'un de ses partenaires commerciaux. De même, la garantie commerciale s'éteint si des autocollants ou des numéros de série se trouvant sur le produit ou l'un des accessoires sont altérés ou illisibles.

Après un retour du produit, en cas d'absence de défauts, MEDION facture au client titre de maintenance, un forfait selon le barème préalablement défini.

Ordinateur de bureau	49,79 €
Ordinateur Portable	44,79 €
GPS et Assistant personnel	39,78 €
Electronique Grand Public	59 €
Télévision LCD	159 €
Télévision Plasma	299 €

En cas d'exclusion de garantie, MEDION facture un 29 €, hors frais de transport, l'établissement d'un devis. Cette somme est offerte en cas d'acceptation du devis. Dans ce cas, le propriétaire devra s'acquitter des frais de réparation (pièce détachée, main d'œuvre et frais de transport).

4. L'assistance téléphonique

Avant de nous retourner le produit, vous êtes priés de vous adresser à l'assistance téléphonique MEDION. Ce service vous indiquera les détails de la mise en œuvre de la garantie contractuelle.

Notre assistance téléphonique est à votre disposition du lundi au vendredi, de 9h00 à 19h00 sans interruption. L'appel à ce service à partir d'un téléphone fixe en France coûte 0,15 EUR TTC par minute.

Pour les interventions ne relevant ni de la garantie contractuelle à de la garantie commerciale, les appareils hors garantie, les problèmes liés à des logiciels ou mauvaises manipulations, vous pouvez également joindre notre assistance téléphonique. Cette prestation vous sera facturée 0.34 cts/mn (0 892 35 05 40).

II. Conditions particulières de garantie commerciale pour les ordinateurs personnels, ordinateurs portables, ordinateurs de bureau, ordinateurs de poche, appareil de navigation GPS (PNA) :

En cas de défaut de l'une des options de votre produit, MEDION prendra en charge sa réparation ou son remplacement. La garantie couvre les frais de matériel et le temps de travail nécessaires à la remise en état du produit MEDION concerné.

L'utilisation d'accessoires qui n'ont pas été produits ou vendus par MEDION, peut entraîner l'extinction de la garantie commerciale de votre produit MEDION s'il s'est avéré qu'un dommage a été causé au produit MEDION ou à l'une de ses options par cet accessoire.

Les logiciels livrés avec le produit MEDION sont couverts par une garantie commerciale limitée spéciale. Cette garantie commerciale couvre le système d'exploitation pré installé et les programmes livrés avec le produit. Pour les logiciels livrés par MEDION et pour les supports de données, par exemple les disquettes et les CD-ROM ou DVD-ROM sur lesquels les logiciels sont livrés, MEDION garantit l'absence de défauts de fabrication et de matériau du support physique de données pendant une durée de 90 jours suivant l'achat du produit auprès de MEDION ou de l'un de ses partenaires agréés. MEDION remplacera gratuitement les supports de données qui étaient défectueux lors de leur livraison. Cette garantie commerciale ne couvre que les supports physiques de données et non le fonctionnement des logiciels. Aucune garantie n'est donnée concernant l'aptitude du produit à satisfaire à vos besoins, l'absence d'erreurs dans l'exploitation des logiciels, le fonctionnement ininterrompu ou parfait des logiciels, la correction possible ou effective de défauts dans les logiciels. MEDION ne garantit pas à 100 % l'exactitude des cartes fournies avec l'appareil de navigation GPS (PNA).

Lors de la réparation du produit MEDION, il peut s'avérer nécessaire de supprimer toutes les données qui y sont stockées. Par conséquent, avant le retour de l'appareil pour réparation, assurez-vous que vous êtes en possession d'une sauvegarde de vos données. Nous attirons tout particulièrement votre attention sur le fait que lors de la réparation le produit est remis dans son état initial. La société MEDION ne pourra pas être tenue responsable pour les frais éventuellement nécessaires pour une reconfiguration des logiciels, du gain manqué, de la perte de vos données ou de logiciels et/ou de tout dommage consécutif.

III. Conditions de garantie particulières pour les réparations et/ou échanges sur site

Dans la mesure où le bon de garantie de votre produit MEDION stipule le service de réparation et/ou d'échange sur site, il sera fait application des présentes conditions de garantie pour la réparation et/ou les échanges sur site.

Pour la bonne mise en œuvre de la réparation et/ou l'échange sur site, veuillez prendre en compte les points suivants :

- Vous devez garantir à l'employé de MEDION l'accès sans restrictions, sûr et immédiat au produit défectueux.
- Vous devez, à vos frais, mettre à disposition de l'employé de MEDION les installations de télécommunication nécessaires pour les tests, le diagnostic et la réparation du produit.
- Vous êtes seul responsable de restaurer vos logiciels d'application après avoir eu recours aux services de MEDION.
- Vous devez prendre toutes les mesures nécessaires à la bonne exécution de votre demande de réparation.
- Vous êtes seul responsable de la reconfiguration éventuellement nécessaire de votre connexion internet et des appareils périphériques existants après avoir eu recours aux services de MEDION.
- La période pendant laquelle vous pouvez annuler gratuitement une demande d'intervention sur site est de 24 heures minimum avant le rendez-vous. Passé ce délai, nous vous facturerons les frais causés par l'annulation tardive ou le défaut d'annulation.

IV. Rappel des dispositions légales

Garantie légale de conformité (extrait du Code de la consommation)

Article L. 211-4 Code de la consommation

Le vendeur est tenu de livrer un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance. Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité.

Nota : Ordonnance 2005-136 2005-02-17 art. 5 : Les dispositions de la présente ordonnance s'appliquent aux contrats conclus postérieurement à son entrée en vigueur.

Article L. 211-5 Code de la consommation

Pour être conforme au contrat, le bien doit :

1° Etre propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et, le cas échéant : correspondre à la description donnée par le vendeur et posséder les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle présenter les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage

2° Ou présenter les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté.

Nota : Ordonnance 2005-136 2005-02-17 art. 5 : Les dispositions de la présente ordonnance s'appliquent aux contrats conclus postérieurement à son entrée en vigueur.

Article L. 211-12 Code de la consommation

L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien.

Nota : Ordonnance 2005-136 2005-02-17 art. 5 : Les dispositions de la présente ordonnance s'appliquent aux contrats conclus postérieurement à son entrée en vigueur.

De la garantie des défauts et vices cachés (extrait du Code civil)

Article 1641 Code civil

Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage, que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus.

Article 1648 alinéa 1er Code civil

L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur dans un délai de deux ans à compter de la découverte du vice.

Conditions de garantie pour la Belgique

I. Conditions générales de garantie

Généralités

La période de garantie commence toujours à courir le jour où le produit MEDION a été acheté chez MEDION ou auprès d'un partenaire distributeur officiel de MEDION. La date exacte de ce début de période de garantie est la date d'achat mentionnée sur le justificatif d'achat ou la date indiquée sur l'original du bordereau de livraison. La garantie s'applique à tous les défauts résultant d'un vice de matière ou de fabrication dans le cadre d'une utilisation normale. Le type et la durée de la garantie sont indiqués sur la carte de garantie. En cas de violation de contrat existant lors de la livraison de la marchandise, la période de garantie est de deux (2) ans selon § 1649 quater alinéa 1 B.W. (Code civil)

Pour pouvoir réclamer des prestations de garantie, vous devez présenter les documents suivants :

- l'original du justificatif d'achat,
- le cas échéant, l'original du bordereau de livraison,
- la carte de garantie

Veillez conserver précieusement l'original du justificatif d'achat, l'original du bordereau de livraison et la carte de garantie. MEDION et ses partenaires distributeurs agréés se réservent le droit de refuser des prestations de garantie s'il n'est pas possible de présenter le justificatif d'achat, resp. le bordereau de livraison ou la carte de garantie ou lorsque les données sont incomplètes, effacées ou ont été modifiées après l'achat initial par le consommateur auprès du revendeur.

Si vous devez nous renvoyer le produit, vous êtes responsable de l'emballage adéquat du produit pour le transport. Sauf mention contraire sur la carte de garantie, les frais d'expédition et le risque du transport sont à votre charge.

Joignez au produit défectueux une description des défauts claire et aussi détaillée que possible, avec votre adresse et votre numéro de téléphone ainsi que tous les accessoires nécessaires à la réparation. Lors de la réalisation de la réparation, MEDION se base sur la description des défauts contenue dans votre courrier d'accompagnement et des dysfonctionnements constatés lors de la remise en état.

Pour avoir droit à la garantie, avant de nous envoyer un produit, vous devez toujours en premier lieu prendre contact avec notre hotline. Cette hotline vous donnera un numéro de référence (dit numéro RMA) que vous devrez inscrire à l'extérieur du paquet.

Le produit doit être envoyé complet, donc avec tous les accessoires fournis avec le produit lors de l'achat. Si le produit est incomplet, cela entraîne des retards lors de la réparation resp. lors du remplacement. MEDION n'assume aucune responsabilité pour des produits envoyés en supplément qui ne font pas partie intégrante des accessoires fournis avec le produit lors de l'achat.

La présente garantie ne limite ni vos droits au titre de consommateur selon la législation nationale du pays dans lequel vous avez acquis les marchandises concernées

(initialement), ni vos droits à l'encontre du partenaire distributeur agréé de MEDION, selon les mêmes dispositions légales nationales, comme conséquence du contrat d'achat.

Les cas de garantie n'entraînent pas un renouvellement resp. une prolongation de la période de garantie initiale.

2. Etendue et fourniture des prestations de garantie

Si votre produit MEDION présente un défaut couvert par la présente garantie, MEDION prend en charge, par la présente garantie, la réparation ou le remplacement du produit MEDION en tout ou en partie. MEDION se réserve la décision de réparer ou de remplacer. Dans cette mesure, MEDION peut décider discrétionnairement de remplacer le produit renvoyé pour réparation par un produit de même qualité.

La garantie est limitée à la remise en état resp. au remplacement de la fonctionnalité du matériel dans l'état du produit original avant la survenance du défaut. La garantie ne s'étend pas à la restauration de données ou de logiciel. Avant d'envoyer le produit, vous devez vous-même veiller à réaliser une copie de sauvegarde (backup) de données ou de logiciel éventuellement mémorisés dans le produit, y compris le logiciel d'application et d'exploitation. MEDION ne reconnaît aucune prétention en raison de la perte de ces données ou informations – à l'exception d'action délibérée ou de négligence grossière de la part de MEDION –.

En cas de vices de matière ou de fabrication, les pièces défectueuses seront remplacées par de nouvelles pièces. Eventuellement, l'ensemble du produit sera remplacé par un même produit ou un produit dont la fonction est de même qualité. En tout cas, la valeur de la prestation en garantie est limitée à la valeur du produit défectueux.

Les pièces défectueuses que nous remplaçons deviennent notre propriété.

La garantie englobe les heures de travail (du personnel) de MEDION ainsi que les frais d'emballage et d'expédition par MEDION à l'acheteur.

Vous ne devez réaliser ou faire réaliser par des tiers aucune réparation sur des choses fournies par MEDION. Tout droit à la garantie s'éteint en cas de violation de cette clause.

3. Exclusions de garantie

La garantie ne s'applique pas dans les cas suivants :

- usure normale,
- consommables,
- produits dont la désignation de marque ou de type resp. le numéro de série a été modifié ou enlevé,
- la mise à disposition d'updates/upgrades de système de commande d'imprimante ou de logiciel,
- divergences minimales qui n'ont pas d'importance pour le fonctionnement de la chose,
- défauts suite à une utilisation incorrecte ou non conforme,
- défauts suite à un manque de soin resp. un entretien incorrect ou inexistant,
- utilisation, montage ou installation de choses ou de pièces en contradiction avec les indications portées dans le mode d'emploi ou la documentation,
- défauts dus à des virus d'ordinateur ou des défauts de logiciel dont MEDION n'est pas responsable,
- défauts ou messages de défauts suite à une tension d'alimentation incorrecte,
- dommages dus à une protection insuffisante contre l'humidité ou l'effet chimique ou électrochimique de l'eau,
- défauts dus à l'utilisation de pièces de rechange, d'accessoires ou de programmes qui ne sont pas d'origine,
- produits qui ont été revendus de seconde main,
- diminution de la capacité des batteries et des accumulateurs resp. de batteries et accumulateurs qui n'ont pas été fournis par MEDION avec le produit,
- lampe pour vidéo projecteur,
- défauts de pixels (points d'image défectueux) dans les limites admises selon le mode d'emploi ou le manuel de votre produit,
- défauts suite à la brûlure ou à la perte de luminosité de produits au plasma ou LCD causés par une utilisation non conforme. Dans le mode d'emploi ou le manuel, vous trouverez des instructions précises sur l'utilisation de produits au plasma ou LCD,
- défauts de lecture de supports de données qui ont été réalisés dans un format incompatible ou avec un logiciel non adéquat,
- Tous les défauts suite à un cas de force majeure (p. ex. guerre, risque de guerre, guerre civile, terrorisme, révolte, effet de guerre, incendie, foudre, dommage des eaux, inondation, débrayage, occupation d'entreprise, grève, grève du zèle, restrictions d'importation et d'exportation, mesures gouvernementales, dysfonctionnements des machines, perturbations dans l'alimentation en gaz, eau et électricité, problèmes de transport).

Au cas où, lors de l'examen du produit défectueux, il s'avèrerait que le défaut n'est pas couvert par la garantie, MEDION vous en informera et vous soumettra une offre pour vous permettre de décider si vous souhaitez quand même réparer le produit ou l'échanger. Cette offre contient une indication des frais occasionnés par la réparation ou l'échange.

4. Service hotline

Avant d'envoyer un produit à MEDION, vous devez prendre contact avec notre hotline qui comprend toutes les informations dont vous avez besoin pour faire valoir la garantie.

Le service hotline ne vous donne aucune aide en matière d'utilisation de logiciel ou de matériel, de recherche dans le mode d'emploi resp. d'assistance pour des produits qui ne viennent pas de chez MEDION.

II. Clauses de garantie spéciales pour MEDION PC, Notebooks, Pocket PCs (PDA) et appareil de navigation GPS (PNA)

Si l'une des options fournies avec le produit présente un défaut, vous avez le droit à une réparation resp. un échange. La garantie couvre les coûts de matériel et de main d'œuvre pour le rétablissement de la fonctionnalité et des propriétés importantes du produit MEDION concerné.

Si, avec votre produit, vous utilisez du matériel qui n'est ni fabriqué ni distribué par MEDION, le droit à la garantie peut tomber en déchéance s'il est prouvé que le dommage subi par le produit MEDION resp. les options fournies avec celui-ci a été causé par ces options.

Une garantie restreinte est accordée pour le logiciel fourni avec le produit. Ceci s'applique au logiciel d'exploitation et de commande préinstallé ainsi qu'aux logiciels d'application fournis avec le produit. En ce qui concerne le logiciel fourni par MEDION avec le produit, MEDION garantit que les supports de données (p. ex. disquettes et CD-ROM sur lesquels le logiciel est livré) sont exempts de vice de matière et de fabrication pendant une durée de six mois à partir de la date à laquelle le produit MEDION a été acheté chez MEDION ou chez un partenaire distributeur officiel de MEDION. MEDION ne garantit pas à 100 % l'exactitude des cartes fournies avec l'appareil de navigation GPS (PNA).

Si un support de données fourni avec le produit s'avère défectueux, MEDION le remplace gratuitement.

III. Clauses de garantie spéciales pour la réparation resp. le remplacement sur place

Si la carte de garantie du produit indique expressément que vous avez le droit de réparer resp. échanger celui-ci sur place, des conditions de garantie spéciales, applicables exclusivement dans ce cas de figure, sont appliquées.

Pour permettre la réparation resp. le remplacement sur place, vous devez remplir les conditions préalables suivantes :

- Le collaborateur de MEDION doit avoir un accès illimité et sûr au produit, et cela aussi rapidement que possible et sans retard.
- Vous devez mettre gratuitement à la disposition des collaborateurs de MEDION les équipements de télécommunication dont ils ont besoin pour exécuter leur tâche, effectuer des contrôles et des diagnostics et éliminer le dysfonctionnement.
- Après avoir eu recours à la prestation de service de MEDION, vous êtes vous-même responsable de la restauration de votre propre logiciel d'application.
- Vous devez prendre toutes les autres mesures nécessaires à l'exécution de la tâche selon les prescriptions et les pratiques usuelles.
- Après avoir eu recours à la prestation de service de MEDION, vous êtes vous-même responsable de la configuration et du raccordement de produits externes éventuellement disponibles.
- Jusqu'à 24 heures avant la date prévue, dernier délai, vous pouvez annuler gratuitement la tâche de réparation/échange sur place. Passé ce délai, les frais occasionnés par l'annulation tardive vous seront facturés à moins que vous puissiez invoquer un cas de force majeure.

Conditions de garantie pour le Luxembourg

I. Informations légales

MEDION SARL

Siège social : J. F. Kennedy Laan, 16 a, B-5981 SC Panningen

Téléphone : 0032.077-30.81.100

Fax : 0032.077-30.81.188

No d'immatriculation au Registre de Commerce et des Sociétés de Limburg-Noord (Belgique)

Matricule TVA (à préciser par MEDION BV)

No d'identification (à préciser per MEDION BV)

Représentatn légal : Peters Gerardus Joannes Andréas

II. Conditions générales de garantie

MEDION BV commercialise sur son site www.medion.com ainsi que dans des magasins situés en Belgique et au Luxembourg, des produits de multimedias.

1. Généralités

La période de garantie commence toujours à courir le jour où le produit MEDION a été acheté chez MEDION ou auprès d'un partenaire distributeur officiel de MEDION.

La date exacte de ce début de période de garantie est la date d'achat mentionnée sur le justificatif d'achat ou la date indiquée sur l'original du bordereau de livraison.

La garantie s'applique à tous les défauts résultant d'un vice de matière ou de fabrication dans le cadre d'une utilisation normale, ainsi qu'à tout d'faut de conformité du produit vendu.

Le type et la durée de la garantie sont indiqués sur la carte de garantie.

Pour pouvoir réclamer des prestations de garantie, vous devez présenter les documents suivants :

- L'original du justificatif d'achat ;
- Le cas échéant, l'original du bordereau de livraison ;
- la carte de garantie.

Veuillez conserver précieusement l'original du justificatif d'achat, l'original du bordereau de livraison et la carte de garantie.

MEDION et ses partenaires distributeurs agréés se réservent le droit de refuser des prestations de garantie s'il n'est pas possible de présenter le justificatif d'achat, respectivement le bordereau de livraison ou la carte de garantie ou lorsque les données sont incomplètes, effacées ou ont été modifiées après l'achat initial par le consommateur auprès du revendeur.

Si vous devez nous renvoyer le produit, vous êtes responsable de l'emballage adéquat du produit pour le transport. Sauf mention contraire sur la carte de garantie, les frais d'expédition et le risque du transport sont à votre charge.

Joignez au produit défectueux une description des défauts claire et aussi détaillée que possible, avec votre adresse et votre numéro de téléphone ainsi que tous les accessoires nécessaires à la réparation. Lors de la réalisation de la réparation, MEDION se base sur la description des défauts contenue dans votre courrier d'accompagnement et des dysfonctionnements constatés lors de la remise en état.

Pour avoir droit à la garantie, vous devez toujours en premier lieu prendre contact avec notre hotline. Cette hotline vous donnera un numéro de référence (dit numéro RMA) que vous devrez inscrire à l'extérieur du paquet.

Le produit doit être envoyé complet, donc avec tous les accessoires fournis avec le produit lors de l'achat. Si le produit est incomplet, cela entraîne des retards lors de la réparation respectivement lors du remplacement. MEDION n'assume aucune responsabilité pour les produits envoyés en supplément qui ne font pas partie intégrante des accessoires fournis avec le produit lors de l'achat.

La présente garantie ne limite ni vos droits au titre de consommateur selon la législation nationale du pays dans lequel vous avez acquis les marchandises concernées (initialement), ni vos droits à l'encontre du partenaire distributeur agréé de MEDION, selon les mêmes dispositions légales nationales, comme conséquence du contrat d'achat.

Les cas de garantie n'entraînent pas un renouvellement resp. une prolongation de la période de garantie initiale.

2. Etendue et fourniture des prestations de garantie

Si votre produit MEDION présente un défaut couvert par la présente garantie, vous avez le choix, entre, rendre le produit et vous faire restituer le prix ou garder le produit vendu comportant un défaut et vous faire restituer une partie du prix.

Vous disposez en outre de la faculté de remplacement, respectivement de réparation (réparation à effectuer exclusivement auprès de MEDION BV).

MEDION prend en charge, par la présente garantie, la réparation ou le remplacement du produit MEDION en tout ou en partie. MEDION se réserve la décision de réparer ou de remplacer. Dans cette mesure, MEDION peut décider discrétionnairement de remplacer le produit renvoyé pour réparation par un produit de même qualité.

La garantie est, dans le choix de l'option effectuée de remplacement, respectivement de réparation par l'acheteur, à la remise en état, respectivement au remplacement de la fonctionnalité du matériel dans l'état du produit original avant la survenance du défaut.

La garantie est limitée dans le cas de l'exercice de l'option par l'acheteur de la faculté de remplacement en réparation.

La garantie ne s'étend pas à la restauration de données ou de logiciel. Avant d'envoyer le produit, vous devez vous-même veiller à réaliser une copie de sauvegarde (back-up) de données ou de logiciel éventuellement mémorisés dans le produit, y compris le logiciel d'application et d'exploitation. La responsabilité de MEDION ne saurait être engagée, en raison de la perte de ces données ou informations, à l'exception d'action délibérée ou de négligence grossière de la part de MEDION.

En cas de vices de matière ou de fabrication, les pièces défectueuses seront remplacées par de nouvelles pièces. Eventuellement, l'ensemble du produit sera remplacé par un même produit ou un produit dont la fonction est de même qualité. En tout cas, la valeur de la prestation en garantie est limitée à la valeur du produit défectueux.

Les pièces défectueuses que nous remplaçons deviennent notre propriété.

La garantie englobe les heures de travail (du personnel) de MEDION ainsi que les frais d'emballage et d'expédition par MEDION à l'acheteur.

En cas de défaut de conformité, le produit vendu sera remplacé par un produit semblable, de valeur égale à celle du produit entaché de défaut de conformité.

3. Exclusions de garantie

La garantie ne s'applique pas dans les cas suivants :

- Les vices apparents non contestés lors de la réception du produit acheté,
- usure normale,
- consommables,
- produits dont la désignation de marque ou de type resp. le numéro de série a été modifié ou enlevé,
- la mise à disposition d'updates/upgrades de système de commande d'imprimante ou de logiciel,
- divergences minimales qui n'ont pas d'importance pour le fonctionnement de la chose,
- défauts suite à une utilisation incorrecte ou non conforme,
- défauts suite à un manque de soin resp. un entretien incorrect ou inexistant,
- utilisation, montage ou installation de choses ou de pièces en contradiction avec les indications portées dans le mode d'emploi ou la documentation,
- défauts dus à des virus d'ordinateur ou des défauts de logiciel dont MEDION n'est pas responsable,
- défauts ou messages de défauts suite à une tension d'alimentation incorrecte,
- dommages dus à une protection insuffisante contre l'humidité ou l'effet chimique ou électrochimique de l'eau,
- défauts dus à l'utilisation de pièces de rechange, d'accessoires ou de programmes qui ne sont pas d'origine,
- diminution de la capacité des batteries et des accumulateurs resp. de batteries et accumulateurs qui n'ont pas été fournis par MEDION avec le produit,
- lampe pour vidéo projecteur,
- défauts de pixels (points d'image défectueux) dans les limites admises selon le mode d'emploi ou le manuel de votre produit,
- défauts suite à la brûlure ou à la perte de luminosité de produits au plasma ou LCD causés par une utilisation non conforme. Dans le mode d'emploi ou le manuel, vous trouverez des instructions précises sur l'utilisation de produits au plasma ou LCD,
- défauts de lecture de supports de données qui ont été réalisés dans un format incompatible ou avec un logiciel non adéquat,
- Tous les défauts suite à un cas de force majeure (p. ex. guerre, risque de guerre, guerre civile, terrorisme, révolte, effet de guerre, incendie, foudre, dommage des eaux, inondation, débrayage, occupation d'entreprise, grève, grève du zèle, restrictions d'importation et d'exportation, mesures gouvernementales, dysfonctionnements des machines, perturbations dans l'alimentation en gaz, eau et électricité, problèmes de transport).

Au cas où, lors de l'examen du produit défectueux, il s'avèrerait que le défaut n'est pas couvert par la garantie, MEDION vous en informera et vous soumettra une offre pour vous permettre de décider si vous souhaitez quand même réparer le produit ou l'échanger. Cette offre contient une indication des frais occasionnés par la réparation ou l'échange.

4. Service hotline

Avant d'envoyer un produit à MEDION, vous devez prendre contact avec notre hotline qui comprend toutes les informations dont vous avez besoin pour faire valoir la garantie.

Le service hotline ne vous donne aucune aide en matière d'utilisation de logiciel ou de matériel, de recherche dans le mode d'emploi resp. d'assistance pour des produits qui ne viennent pas de chez MEDION.

III. Clauses de garantie spéciales pour MEDION PC, Notebooks, Pocket PCs (PDA) et appareil de navigation GPS (PNA)

Si l'une des options fournies avec le produit présente un défaut, vous avez le droit à une réparation resp. un échange. La garantie couvre les coûts de matériel et de main d'œuvre pour le rétablissement de la fonctionnalité et des propriétés importantes du produit MEDION concerné.

Si, avec votre produit, vous utilisez du matériel qui n'est ni fabriqué ni distribué par MEDION, le droit à la garantie peut tomber en déchéance s'il est prouvé que le dommage subi par le produit MEDION resp. les options fournies avec celui-ci a été causé par ces options.

Une garantie restreinte est accordée pour le logiciel fourni avec le produit.

Ceci s'applique au logiciel d'exploitation et de commande préinstallé ainsi qu'aux logiciels d'application fournis avec le produit.

En ce qui concerne le logiciel fourni par MEDION avec le produit, MEDION garantit que les supports de données (p. ex. disquettes et CD-ROM sur lesquels le logiciel est livré) sont exempts de vice de matière et de fabrication pendant une durée de six mois à partir de la date à laquelle le produit MEDION a été acheté chez MEDION ou chez un partenaire distributeur officiel de MEDION. MEDION ne garantit pas à 100 % l'exactitude des cartes fournies avec l'appareil de navigation GPS (PNA).

Si un support de données fourni avec le produit s'avère défectueux, MEDION le remplace gratuitement.

IV. Clauses de garantie spéciales pour la réparation respectivement le remplacement sur place

Si la carte de garantie du produit indique expressément que vous avez le droit de réparer respectivement échanger celui-ci sur place, des conditions de garantie spéciales, applicables exclusivement dans ce cas de figure, sont appliquées.

Pour permettre la réparation, respectivement le remplacement sur place, vous devez remplir les conditions préalables suivantes :

- Le collaborateur de MEDION doit avoir un accès illimité et sûr au produit, et cela aussi rapidement que possible et sans retard.
- Vous devez mettre gratuitement à la disposition des collaborateurs de MEDION les équipements de télécommunication dont ils ont besoin pour exécuter leur tâche, effectuer des contrôles et des diagnostics et éliminer le dysfonctionnement.
- Après avoir eu recours à la prestation de service de MEDION, vous êtes vous-même responsable de la restauration de votre propre logiciel d'application.
- Vous devez prendre toutes les autres mesures nécessaires à l'exécution de la tâche selon les prescriptions et les pratiques usuelles.
- Après avoir eu recours à la prestation de service de MEDION, vous êtes vous-même responsable de la configuration et du raccordement de produits externes éventuellement disponibles.
- Jusqu'à 24 heures avant la date prévue, dernier délai, vous pouvez annuler gratuitement la tâche de réparation/échange sur place. Passé ce délai, les frais occasionnés par l'annulation tardive vous seront facturés à moins que vous puissiez invoquer un cas de force majeure.

V. Droit de rétractation

Dans le cas d'achat d'un produit MEDION via le site web shop, l'acheteur dispose d'un délai de rétractation d'une durée de 7 jours à compter de la réception des marchandises, sans pénalités et sans indication du motif.

En cas d'exercice du droit, MEDION remboursera à celui-ci le prix de vente ainsi que les frais d'envoi de la marchandise au domicile de l'acheteur.

En cas d'exercice du droit de rétractation de l'acheteur, les frais de retour de la marchandise demeurent à sa seule charge ; tout retour de marchandise s'effectue par ailleurs aux risques, périls et frais du client.

VI. Loi applicable et juridiction compétente

Les présentes conditions générales de vente sont soumises à l'application du droit luxembourgeois, tant pour les produits achetés par des acheteurs luxembourgeois, via le site web shop, que pour les produits achetés dans les magasins ALDI situés sur le territoire luxembourgeois.

Index

A

Adaptateur de voiture	17
Affichage de Bluetooth.....	9
Affichage de l'état du chargement	9
Alarm Clock (fonction réveil)	
Boutons	63
Ecran principal.....	62
Fonction Snooze.....	66
Quitter.....	66
Réglage de l'heure du système	64
Réglage du volume.....	65
Sélection d'une sonnerie	65
Allumer et éteindre	20
Arrêt complet/Hard Reset.....	29
Autorun	74
Autostart.....	74
Autre méthode d'installation du logiciel de navigation à partir d'une carte mémoire	86
Autres cartes	
Transférer sur une carte mémoire ...	85
Transfert de fichiers d'installation et de cartes dans la mémoire interne	86
Avez-vous besoin d'assistance supplémentaire ?	70

B

Bluetooth Dialer	
Accepter des appels	52
Démarrer	48
Ecran principal.....	49
Pairing	51
Traiter des appels.....	52
Bouton marche/arrêt	12
Bouton principal.....	13
Branchement TMC.....	11

Branchement USB Mini	11, 15
----------------------------	--------

C

Câblage	4
Capteur d'empreinte	12
Capteur d'empreinte digitale	24
CleanUp	21, 71
Commandes vocales	42
Compatibilité électromagnétique.....	3
Composants	
Côté droit.....	12
Côté gauche.....	13
Vue de derrière.....	10
Vue de dessous	11
Vue de dessus	12
Vue de face	9
Conditions de garantie.....	89
Conditions d'utilisation.....	2
Configuration initiale	
Alimentation électrique	17
Charger la batterie	16
Démarrer l'appareil	18
Installer le logiciel de navigation	19
Conseils de sécurité	
Alimentation électrique	4
Avertissement	5
Câblage.....	4
Conditions d'utilisation	2
Entretien de l'écran	6
Navigation	30
Raccordement.....	4
Réparations	2
Sauvegarde des données.....	1
Température ambiante.....	2
Transport	7
Utilisation de la batterie.....	5

Consignes de sécurité	
Piles	80
Consignes pour une utilisation dans un véhicule	31
Contenu de l'emballage	8

D

DC AutoSuspend	72
Dead Reckoning (Gyromètre)	77

E

Échange de données.....	85
Ecouteurs.....	11

Emetteur FM

Choix de la fréquence	40
Démarrer l'application émetteur FM	39
Description des boutons	40
Présentation de l'écran principal.....	39
Entretien de l'écran.....	6

F

FAQ	69
Fiche d'extension.....	11, 14
Fonction spéciale CleanUp	21, 71

G

GPS (Global Positioning System)	77
---------------------------------------	----

H

Haut-parleur	10
--------------------	----

I

Indice	21, 22, 27
Informations relatives à la surveillance du trafic.....	37
Informations techniques	87
Installer Microsoft® ActiveSync®	74

L

Lecteur de cartes.....	85
------------------------	----

Lecteur MP3

Ecran principal	54
Liste des favoris	57
Sélection de titres et insertion dans la liste des favoris	56
Signets.....	57
Levier à ressort	14

M

Manipuler les cartes mémoire	84
Microphone	9
Mot de passe	21, 22, 23, 26, 27

N
Navigation

Brancher l'adaptateur voiture.....	35
Démarrer le logiciel de navigation..	36
Fixation la navigation GPS	33
Monter la fixation voiture	32
Orientation de l'antenne	32
Télécommande (en option).....	81
Nettoyage et entretien	5

O

Orientation de l'antenne.....	32
Orifice de réinitialisation.....	13

P

Pannes et causes probables.....	70
PayTMC	78
Picture Viewer	
Ecran principal	58
Utilisation.....	58
Présentation du modèle	88

Q

Questions fréquemment posées.....	69
-----------------------------------	----

R

R&TTE.....	4
------------	---

Recyclage	6
Réglage du volume / Activation de l'entrée vocale	13
Réinitialiser la navigation GPS	
Hard Reset	29
Soft Reset	28
Réparations.....	2
S	
Sauvegarde des données	1
Sécurité	
Laisser l'empreinte digitale	24
Security	21, 22, 26, 27
Service après-vente.....	70
Stylet	10
Sudoku	
Description des boutons	67
Ecran principal.....	67
SuperPIN	23, 26, 27
Support avec fiche d'extension.....	8, 14
Synchronisation avec le PC	
Installer Microsoft® ActiveSync®	74

Raccorder au P'C	75
Travailler avec Microsoft® ActiveSync®	76

T

Télécommande	80
Assemblage.....	82
Température ambiante.....	2
TMC	
Pay TMC	78
TMC (Traffic Message Channel)	78
Touch Screen	9
Transport	7
Travel Guide	61

U

Utilisation	
Allumer et éteindre	20
Manipuler les cartes memoire	84
Utilisation de la batterie.....	5
UUID	23, 26, 27

Aanwijzingen m.b.t. deze handleiding

Deze handleiding is zo ingedeeld dat u te allen tijde via de inhoudsopgave de benodigde informatie m.b.t. het desbetreffende onderwerp kunt nalezen.

Opmerking

Uitgebreide instructies voor de navigatie vindt u op de CD/DVD en de online-hulp van het toestel.

Zie hoofdstuk „Vaak gestelde vragen“ om een antwoord te vinden op vragen die vaak aan onze klantendienst gesteld worden.

Deze handleiding wil u in begrijpelijke taal leren werken met uw navigatiesysteem.

Persoonlijk

Gelieve uw eigendomsbewijs te noteren:

Serienummer	.....
Wachtwoord	.....
Verwijstekst	.....
SuperPIN	.....
UUID	.....
Aankoopdatum	.....
Plaats van aankoop	.....

Het serienummer vindt u op de achterkant/onderkant van uw product. Neem dit nummer eventueel ook op in uw garantiedocumenten.

Het wachtwoord en de verwijstekst voert u in via de Security-functie. De SuperPIN en de UUID krijgt u dan na de activering van de Securityfunctie. Zie pagina 22.

De kwaliteit

Bij de keuze van de componenten lieten wij ons leiden door hoge functionaliteit, eenvoudige bediening, veiligheid en betrouwbaarheid. Door een uitgebalanceerd hard- en softwareconcept zijn wij in staat om u een op de toekomst gerichte apparaat te presenteren waarmee u bij uw werk en in uw vrije tijd veel plezier zult beleven.

De service

Door onze individuele klantenservice ondersteunen wij u bij uw dagelijks werk.

Neem gerust contact met ons op: wij helpen u met alle plezier.

In dit handboek bevindt zich een afzonderlijk hoofdstuk met betrekking tot het onderwerp service, te beginnen op bladzijde 69.

Kopiëren, fotokopiëren en verveelvoudigen van dit handboek

Dit document bevat wettelijk beschermde informatie. Alle rechten voorbehouden. Niets uit dit document mag worden gekopieerd, gefotokopieerd, verveelvoudigd, vertaald, verzonden of opgeslagen op een elektronisch leesbaar medium zonder voorafgaande schriftelijke toestemming van de fabrikant.

Inhoud :

Veiligheid en onderhoud	1
Veiligheidsadviezen	1
Gegevensbeveiliging	1
Voorwaarden van uw werkomgeving	2
Reparaties	2
Omgevingstemperatuur	2
Elektromagnetische tolerantie	3
Aansluiten	4
Stroomvoorziening via Auto-adapter	4
Bekabeling	4
Conformiteitsinformatie R&TTE	5
Accuwerking	5
Onderhoud en reiniging	5
Onderhoud van het display	6
Afvalverwijdering	6
Transport	7
In de levering begrepen	8
Componenten	9
Vooraanzicht	9
Achteraanzicht	10
Onderaanzicht	11
Bovenaanzicht	11
Rechterkant	12
Linkerkant	13
Autohouder met uitbreidingsstekker (optioneel)	14
Vooraanzicht	14
Achterkant	15
Eerste initialisatie	16
I. Accu laden	16
II. Stroomvoorziening	17
Autoadapter	17
Alternatieve oplaadmogelijkheid voor de batterij	17
III. Toestel in- en uitschakelen	18
IV. Navigatiesoftware installeren	19
Algemene gebruiksaanwijzingen	20
In- en uitschakelen	20

Security	22
Wachtwoord en verwijstekst vastleggen.....	22
Instellingen regelen.....	23
SuperPIN en UUID.....	24
Vingerafdruksensor (optioneel).....	25
Wat biedt u deze techniek?.....	25
Vingerafdruk achterlaten	25
Instellingen achteraf instellen	27
Opvragen van het wachtwoord.....	28
Navigatiesysteem terugstellen	29
Soft Reset	29
1. Mogelijkheid	29
2. Mogelijkheid	29
Volledig uitschakelen / Hard Reset.....	30
Navigatie	31
Veiligheidstips voor navigatie	31
Tip voor de navigatie.....	31
Tips voor gebruik in een voertuig.....	32
Stand van de antenne	32
I. Montage van de autohouder.....	33
II. Bevestiging van de navigatiesysteem	34
Alternatieve bevestiging via houder met uitbreidingsstekker	35
III. Autoadapter aansluiten.....	36
IV. Navigatiesoftware starten	37
Informatie over verkeerscontroles (optioneel)	38
Geïntegreerde FM-zender (optioneel)	40
Start van de FM-zender	40
Overzicht van het hoofdscherm.....	40
Overzicht van de belangrijkste toetsen	41
Frequentiekeuze.....	41
Spraakcommando's (optioneel)	43
Handsfree installatie via Bluetooth (optioneel)	48
Bluetooth-toepassing opstarten.....	48
Overzicht van het hoofdscherm.....	49
Navigatiesysteem en gsm koppelen	50
Inkomende oproepen aannemen.....	51
Een oproep doen	51
Tijdens een oproep	52

MP3-speler (optioneel).....	53
Overzicht van het hoofdscherm.....	53
Nummer kiezen en opslaan in de favorietenlijst	55
Favorietenlijst.....	56
Lijst van de vastgelegde leestekens.....	56
Picture Viewer (optioneel)	57
Bediening van de Picture Viewer	57
Overzicht van het hoofdscherm.....	57
Grote foto	58
Travel Guide (optioneel)	60
AlarmClock (Weckfunktion) (optioneel).....	61
Overzicht van het hoofdscherm.....	61
Beschrijving van de toetsen	62
Instellen van de systeemtijd	63
Keuze van een wektoon	63
Volume instellen	64
Snoozefunctie	65
Beëindigen van de Alarm Clock.....	65
Sudoku (optioneel)	66
Overzicht van het hoofdscherm.....	66
Beschrijving van de toetsen	66
Dikwijls gestelde vragen.....	68
Service	69
Fouten en mogelijke oorzaken.....	69
Als u nog verdere ondersteuning nodig heeft ?	69
Appendix	70
Bijzondere functie CleanUp (Engelstalig programma)	70
Synchronisatie met de PC.....	73
I. Microsoft® ActiveSync® installeren.....	73
II. Met de PC verbinden.....	74
Alternatieve oplaadmogelijkheid voor de batterij	74
III. Werken met Microsoft® ActiveSync®	75
GPS (Global Positioning System)	76
Dead Reckoning (Gyrometer) (alleen bij de model X5535)	76
TMC (Traffic Message Channel)	77
PayTMC (optioneel)	77
Externe FM-antenne aansluiten (optioneel).....	78

De afstandsbediening (optioneel)	79
Veiligheidsraadgevingen	79
Het sorteren van batterijen	79
Overzicht van de afstandsbediening	80
Montage	81
Werken met geheugenkaarten	83
Geheugenkaarten invoeren	83
Geheugenkaart verwijderen	83
Gebruik van geheugenkaarten	83
Gegevens uitwisselen via kaartenlezer	84
Bijkomende Kaarten	84
Kaarten kopiëren op een geheugenkaart	84
Alternatieve installatie van de navigatiesoftware van een geheugenkaart	85
Kopiëren van installatiebestanden en kaartengegevens naar het interne geheugen	85
Technische specificaties	86
Modeloverzicht	87
Garantievoorwaarden voor Nederland	88
Garantievoorwaarden voor België	93
Index	98

Copyright © 2010

Alle rechten voorbehouden.

Dit handboek is door de auteurswet beschermd.

Het copyright is in handen van de firma **Medion**^{*}.

Handelsmerken:

MS-DOS[†] en Windows[†] zijn geregistreerde handelsmerken van de firma **Microsoft**[†].

Pentium^{*} is een geregistreerd handelsmerk van de firma Intel^{*}.

Andere handelsmerken zijn het eigendom van hun desbetreffende houder.

Technische wijzigingen voorbehouden.

Veiligheid en onderhoud

Veiligheidsadviezen

Gelieve dit hoofdstuk aandachtig te lezen en alle adviezen die u hier vindt, goed op te volgen. Op die manier bent u zeker van een langdurige werking van uw apparaat.

Bewaar ook het verpakkingsmateriaal en de handleiding, zodat u ze bij een eventuele verkoop van uw apparaat aan een nieuwe eigenaar kunt doorgeven.

- Laat in geen geval kinderen zonder toezicht van volwassenen met elektrische toestellen spelen. Kinderen kunnen eventuele gevaren immers niet correct inschatten.
- Bewaar het verpakkingsmateriaal, zoals de folies, buiten het bereik van kinderen. Bij verkeerd gebruik bestaat er verstikkingsgevaar.
- Open nooit de behuizing van uw apparaat of van uw stroomadapter – ze bevatten immers geen te onderhouden onderdelen! Meer nog, een geopende behuizing kan levensgevaarlijke elektrische shocks veroorzaken.
- Om beschadiging te voorkomen, mag u het scherm niet met scherpe objecten aanraken. Gebruik uitsluitend de stylus of een andere botte stylus. Vaak kunt u het toestel ook met de vinger bedienen.
- U kunt zich verwonden, als het display breekt. Gebeurt er iets dergelijks, dan pakt u de gebroken delen met beschermende handschoenen aan en zendt u ze naar uw service center waar men op een correcte manier de afval kan verwerken. Vervolgens wast u uw handen met zeep. Het zou namelijk kunnen dat u in aanraking bent gekomen met chemische producten.

Onderbreek de stroomvoorziening, schakel uw apparaat onmiddellijk uit, of u zet hem zelfs helemaal niet aan en u contacteert de dienst na verkoop in volgende gevallen

- de behuizing van uw apparaat of van de netadapter er zijn vloeistoffen ingelopen. U laat in dergelijke gevallen de onderdelen eerst door het service center controleren, om eschadigingen te vermijden!

Gegevensbeveiliging

- Het indienen van een eis tot schadevergoeding voor het verlies van gegevens en de daardoor ontstane schade is uitgesloten. Maak na elke aanpassing in uw gegevens veiligheidskopieën van die gegevens op externe opslagmedia (bv. CD-R).

Voorwaarden van uw werkomgeving

Het niet naleven van deze aanwijzingen kan storingen of beschadiging van het toestel tot gevolg hebben. Voor deze gevallen geldt geen waarborg.

- Laat uw navigatiesysteem en alle aangesloten apparatuur nooit in contact komen met vocht. Verder vermijdt u ook stof, hitte en directe zonnestralen. Negeert u deze raadgevingen, dan kan dat leiden tot storingen en beschadigingen van uw apparaat.
- Bescherm uw toestel in ieder geval tegen vocht bijv. door regen en hagel. Opgelet! Vochtigheid kan door condensatie ook binnenin een beschermhoes ontstaan.
- Vermijd sterke vibraties en schokken, zoals die b.v. bij veldrijden kunnen optreden.
- Zorg ervoor, dat het toestel niet uit zijn houder los kan komen, b.v. bij het remmen. Monteer het toestel zo loodrecht mogelijk.

Reparaties

- Heeft u technische problemen met uw apparaat, dan kunt u hiermee steeds bij ons service center terecht.
- Is een reparatie noodzakelijk, dan wendt u zich uitsluitend aan onze gemachtigde Servicepartner. Het adres vindt u op uw garantiekaart.

Omgevingstemperatuur

- Uw apparaat kan bij een omgevingstemperatuur van 5° C tot 35° C en bij een relatieve luchtvochtigheid van 10% - 90% (niet-condenserend) werken.
- Staat uw apparaat uit dan kunt u hem bij 0° C tot +60° C wegzetten.
- Het toestel dient veilig vervoerd te worden. Vermijd hoge temperaturen (bijv. bij het parkeren of door rechtstreeks zonlicht).

Elektromagnetische tolerantie

- Bij het aansluiten van extra of andere componenten moet u rekening houden met de „Richtlijnen voor elektromagnetische tolerantie“ (EMT). Gelieve er bovendien op te letten, dat enkel bedekte kabels (max. 3 meter) voor de externe interfaces mogen worden gebruikt.
- Behoud minstens één meter afstand van hoogfrequente en magnetische storingsbronnen (televisietoestel, luidsprekerboxen, GSM enz.) om de goede werking niet in gevaar te brengen en gegevensverlies te vermijden.
- Elektronische apparaten veroorzaken tijdens het gebruik elektromagnetische straling.

Deze straling is ongevaarlijk, maar kan wel storingen veroorzaken in andere apparaten die in de onmiddellijke omgeving gebruikt worden.

Onze apparaten worden in het laboratorium op hun elektromagnetische compatibiliteit getest en geoptimaliseerd.

Storingen aan het apparaat zelf of aan de elektronica in de buurt kunnen echter niet volledig uitgesloten worden

Indien u een dergelijke storing vaststelt, probeert u dit te verhelpen door de afstand tussen de apparaten te vergroten of door ze te verplaatsen.

Zorg er vooral voor dat de elektronica van de vrachtwagen geen storingen vertoont vooraleer weg te rijden.

Aansluiten

Neem volgende raadgevingen in acht om uw apparaat op een correcte manier aan te sluiten:

Stroomvoorziening via Auto-adapter

- Gebruik de auto-adapter enkel in een sigarettenaansteker van een auto (autobatterij = DC 12V  of batterij vrachtwagen = 24V ). Als u niet zeker bent van het type stroomvoorziening in uw voertuig, contacteer dan uw autofabrikant.

Bekabeling

- Leg uw kabel zo, zodat niemand erop kan trappen of erover struikelen.
- Plaats niks op de kabel om hem niet te beschadigen.
- Stekkers en kabels bij het aansluiten niet forceren. Altijd op de juiste oriëntatie van de stekkers letten.
- Er mogen geen grote krachten bv. van de zijkant op de aansluitingen inwerken. Die kunnen uw toestel beschadigen.
- Om kortsluiting of kabelbreuk te voorkomen, de kabel niet inklemmen of sterk buigen.

Conformiteitsinformatie R&TTE

Met deze apparaat wordt de volgende draadloze apparatuur meegeleverd:

- Bluetooth (alleen bij de modellen P5435 en X5535) (optioneel)
- FM-Transmitter (optioneel)

Hierbij verklaart MEDION AG dat deze toestel in overeenstemming is met de essentiële eisen en de andere relevante bepalingen van richtlijn 1999/5/EG. Volledige conformiteitsverklaringen vindt u onder www.medion.com/conformity.

C €0984 !

Accuwerking

Uw apparaat wordt door een ingebouwde accu gevoed. Om de levensduur en de prestatiemogelijkheden van uw accu te optimaliseren en tevens een veilige werking te garanderen, dient u de volgende raadgevingen te volgen:

- Een accu kan niet tegen hitte. Legt u dit advies naast u neer, dan kan het tot beschadiging, zelfs explosie van de accu komen. Zorg er dus voor dat u uw apparaat en bijgevolg de ingebouwde accu niet te sterk te verhit.
- Gebruik enkel de meegeleverde elektriciteitsvoorzieningen om de accu op te laden.



- **Pb Accu's / batterijen behoren tot het gevaarlijk afval.** Wenst u uw apparaat niet langer te gebruiken, dan brengt u hem naar een vakkundige afvalverwerking. U kunt hieromtrent uw klantendienst na verkoop contacteren.

Onderhoud en reiniging

Opgelet!

Binnenin de behuizing van het apparaat zitten er geen delen die moeten worden onderhouden of gereinigd.

De levensduur van uw apparaat kan door onderstaande maatregelen beduidend worden verlengd:

- Voordat u begint schoon te maken, trekt u altijd eerst de stekker uit en maak alle verbindingkabels los.
- Reinig uw apparaat enkel met een vochtige, pluisvrije doek.
- Gebruik geen oplosmiddelen, bijtende of gasvormige reinigingsmiddelen.

Onderhoud van het display

- Vermijd krassen op het beeldscherm. Het oppervlak kan immers vlug worden beschadigd. Wij raden het gebruik aan van een display-beschermfolie, om zo krassen en vuil te vermijden. U kunt dergelijke folie in de handel verkrijgen. De folie die bij de levering op het display werd aangebracht, dient enkel als transportbescherming!
- Draag er goed zorg voor dat u geen waterdruppels op het beeldscherm achterlaat. Water kan immers blijvende verkleuringen veroorzaken.
- Reinig het beeldscherm steeds met een zachte, pluisvrije doek.
- Zorg dat uw beeldscherm niet met direct zonlicht of ultraviolette straling in contact komt.

Afvalverwijdering

Het toestel en zijn verpakking zijn geschikt voor recycling.



Apparaat 

Behandel het apparaat op het eind van de levensduur in geen geval als gewoon huisvuil. Informeer naar de mogelijkheden om het milieuvriendelijk als afval te verwijderen.



Verpakking

Om uw product tijdens het transport tegen beschadiging te beschermen, wordt het in een verpakking geplaatst. Verpakkingen zijn uit materialen vervaardigd die op een milieuvriendelijke manier behandeld en op een correcte manier gerecycleerd kunnen worden.

Transport

Volg volgende tips als u uw apparaat wilt transporteren:

- Na een transport wacht u met het in werking stellen van uw apparaat totdat hij de omgevingstemperatuur heeft aangenomen.
- Bij grote temperatuurs- of vochtigheidsverschillen kan er zich door condensatie vocht ophopen binnenin het apparaat. Dit kan tot een elektrische kortsluiting leiden.
- Gebruik een beschermhoes die uw apparaat beschermt tegen vuil, vocht, schokken en krassen.
- Voordat u op reis vertrekt, wilt u inlichtingen in over de stroom- en communicatievoorzieningen op de plaats van aankomst. Voorzie dan ook vóór reisbegin de nodige adapters voor stroom of communicatie.
- Gebruik bij verzending van uw apparaat steeds de originele verpakking waarin uw product oorspronkelijk werd geleverd. Roep het advies in van uw transportfirma bij het verzenden.
- Als u aan de controle van de handbagage op de luchthaven voorbijgaat, is het aan te raden om uw apparaat aan de röntgeninstallatie (de lopende band waarop u uw handbagage zet, waarna ze wordt gescreend) af te geven. Vermijd de magneetdetektor (de opening waardoor uzelf gaat) of de magneetknuppel (wat de veiligheidsagent in de hand heeft), want die zouden uw gegevens kunnen verstoren.

In de levering begrepen

Gelieve de volledigheid van de levering te controleren en ons **binnen 14 dagen na aankoop te contacteren**, indien de levering niet compleet is. Gelieve hiervoor zeker het serienummer op te geven. Met het product dat u verworven heeft, heeft u gekregen:

- Navigatiesysteem
- Kabel voor stroomvoorziening voor sigarettenaansteker
- USB-kabel
- Autohouder
- CD/DVD met navigatiesoftware, gedigitaliseerd kaartmateriaal, ActiveSync®, PC programma voor het snelle herstel van de gegevens
- Handleiding en garantiekaart

Optioneel

- FM-antenne voor de TMC-ontvangst
- Geheugenkaart
- Koptelefoon
- Autohouder met uitbreidingsstekker
- Bewaartas

Componenten

Vooraanzicht



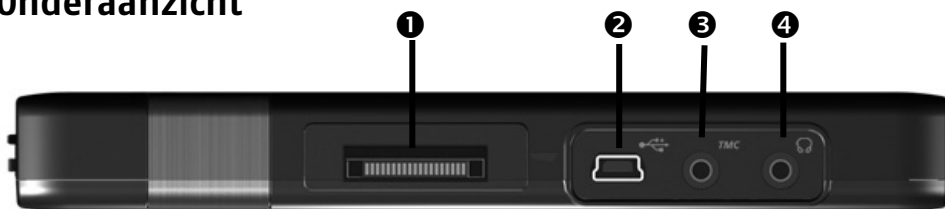
Nr.	Component	Beschrijving
❶	Touch Screen	Toont de gegevensoutput van het apparaat. Tik met de vinger of een gepaste stift met „stompe“ punt op het beeldscherm om menuopdrachten te selecteren of gegevens in te voeren. Opgelet! Raak het display niet met puntige of hoekige voorwerpen aan, om beschadigingen te voorkomen. Gebruik bijvoorbeeld een stompe stift. Vaak kunt u het toestel ook gewoon met de vinger bedienen.
❷	Weergave „Accu laden“	Knippert oranje , wanneer een extra accu wordt geladen en licht op groen , wanneer de bijkomende accu opgeladen is.
❸	Weergave Bluetooth	Als Bluetooth geactiveerd is, knippert het controlelampje al naargelang de verbindingstoestand sneller of langzamer (alleen bij de modellen P5435 en X5535)
❹	Microfoon	alleen bij de modellen P5435 en X5535

Achteraanzicht



Nr.	Component	Beschrijving
①	Stift	Raak het touch screen aan om gegevens in te voeren. Trek de stift voor gebruik uit zijn houder en plaats hem na gebruik terug.
②	Luidspreker	Geeft gesproken aanwijzingen en waarschuwingen weer.

Onderaanzicht

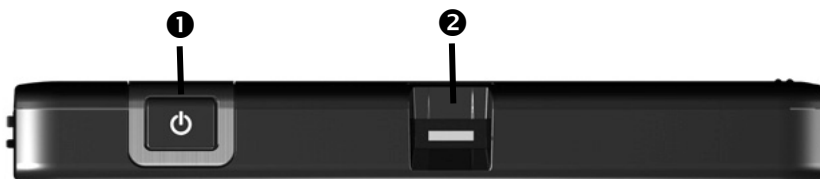


Nr.	Component	Beschrijving
1	Uitbreidingsstekker	Voor uitbreiding voor toekomstige componenten.
2	Mini-USB-aansluiting	Aansluiting voor de verbinding met een pc via de USB-kabel (voor de gegevensafstemming) aansluiting voor de externe stroomvoorziening.
3	TMC-aansluiting	Hier heeft u de mogelijkheid, een FM-antenne voor de TMC-ontvangst aan te sluiten (optioneel).
4	Koptelefoon	Aansluiting voor koptelefoon (3,5mm).



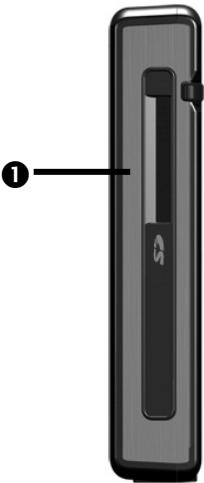
Het toestel gedurende lange tijd op volle sterkte gebruiken, kan het gehoor van de gebruiker beschadigen.

Bovenaanzicht



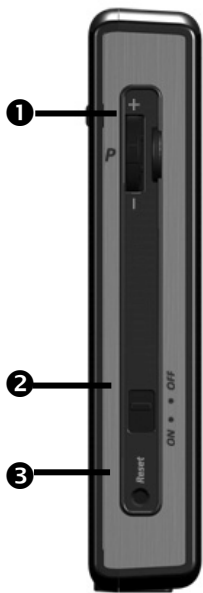
Nr.	Component	Beschrijving
1	Aan- en uitschakelaar	Lang drukken schakelt het toestel in of uit. Door kort te drukken gaat u naar de standbymodus resp. haalt u het toestel weer uit de slaapstand. Het apparaat wordt opnieuw “geactiveerd” door te drukken (> ½ sec.) op de aan/uit-schakelaar.
2	Vingerafdruksensor	zie blz. 25

Rechterkant



Nr.	Component	Beschrijving
1	Geheugen-sleuf	Sleuf voor de opname van een optionele geheugenkaart.

Linkerkant



Nr.	Component	Beschrijving
1	Volumeknop / Activeren van de spraakvoer (optioneel)	Hiermee regelt u het volume van het apparaat: Draai de knop naar boven (+) om het volume te verhogen. Draai de knop naar beneden (-) om het volume te verlagen. Druk op de knop om de spraakvoer (optioneel) te activeren.
2	Hoofdschakelaar / Batterijschakelaar	Scheidt het toestel volledig van de batterij (ook harde reset).
3	Reset-opening	Herstart de apparaat (Soft Reset, blz. 29).

Autohouder met uitbreidingsstekker (optioneel)

Deze houder biedt extra aansluitmogelijkheden en is bovendien uitgerust met een ontvanger voor de optionele stuurafstandsbediening. Om uw navigatiesysteem via deze optionele houder met uitbreidingsstekker aan te sluiten, gaat u te werk zoals wordt beschreven op pagina 35.

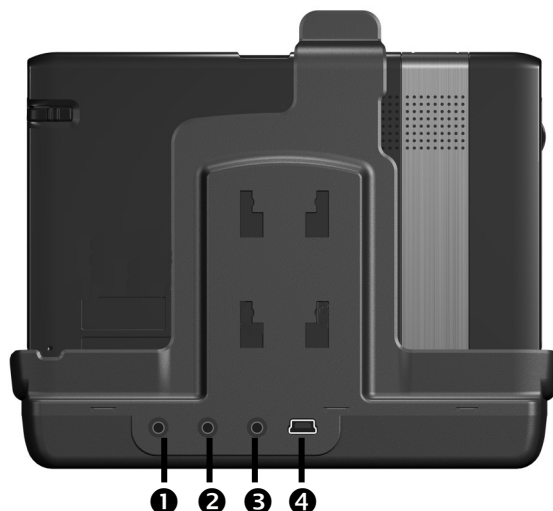
Opgelet!

De stuurafstandsbediening staat enkel ter beschikking indien een externe stroomvoorziening voorhanden is.

Vooraanzicht



Nr.	Component	Beschrijving
1	Klemhouder	
2	Uitbreidingsstekker	Verbindingsstekker naar het hoofdtoestel



Nr.	Component	Beschrijving
❶	TMC-aansluiting	Aansluiting voor een TMC-werpanenne (zorgt voor een betere ontvangst indien via de in het toestel ingebouwde TMC-antenne geen of slechts een beperkte ontvangst mogelijk is)
❷	Microfoon ingang	voor de aansluiting van een externe microfoon (alleen bij de modellen P5435 en X5535)
❸	Koptelefoon	Aansluiting voor koptelefoon (3,5mm).  De toestel gedurende lange tijd op volle sterkte gebruiken, kan het gehoor van de gebruiker beschadigen.
❹	Mini-USB-aansluiting	Aansluiting voor de verbinding met een pc via de USB-kabel (niet voor de gegevensaf-stemming!)

Opgelet!

Let erop dat de contacten niet worden aangeraakt, vuil worden of worden kortgesloten.

Eerste initialisatie

Hierna wordt u stap voor stap door de eerste initialisatie van het navigatiesysteem gevoerd.

Verwijder eerst de transportbeschermfolie van het scherm.

I. Accu laden

U kunt de batterij van uw navigatiesysteem op de volgende manieren opladen:

- met behulp van een autoadapter of
- met behulp van een USB-kabel

Opgelet!

Naargelang de laadstatus van de ingebouwde accu kan het nodig zijn het toestel eerst voor een bepaalde duur op te laden, voordat de initiële installatie kan worden uitgevoerd.

Houd bij de behandeling van de accu rekening met volgende opmerkingen:

- De weergave van de laadtoestand knippert **oranje**, tot uw apparaat opgeladen is. Onderbreek indien mogelijk de laadprocedure niet, voordat de batterij volledig opgeladen is. Het laadstatuslampje licht al **groen** op, wanneer de accu een hoge laadcapaciteit heeft bereikt. Laat het toestel nog 20 minuten aangesloten aan de oplaadkabel; om de volle oplaadcapaciteit te bereiken.
- Tijdens het opladen kunt u met uw navigatiesysteem werken. U dient er echter voor te zorgen dat de stroomtoevoer bij de eerste installatie **niet** wordt onderbroken.
- Laat de externe voeding continu op het apparaat aangesloten zodat de ingebouwde batterij volledig opgeladen kan worden.
- U kunt de externe voeding aangesloten laten, zodat u steeds kunt werken. Gelieve er rekening mee te houden dat de autoadapter stroom verbruikt wanneer hij de accu van het navigatiesysteem niet aan het laden is.
- Bij een heel lage restlading van de oplaadbare batterij kan het meerdere minuten duren, tot het toestel na aansluiting van de externe voeding opnieuw operationeel wordt.
- De accu wordt ook bij een volledig uitgeschakeld toestel opgeladen.

II. Stroomvoorziening

Autoadapter



(lijken afbeelding)

1. Steek de stekker (1) van de verbinding kabel in de daarvoor voorziene aansluiting van uw toestel.
2. Steek nu de stroomadapterstekker (2) in de sigarettenaansteker en zorg ervoor, dat deze tijdens de rit het contact niet verliest. Dit zou immers tot een foutief functioneren kunnen leiden.

Alternatieve oplaadmogelijkheid voor de batterij

Van zodra u uw navigatietoestel op een ingeschakelde pc of notebook heeft aangesloten door middel van een USB-kabel, wordt de batterij opgeladen.

Opgelet: om een goede stroomvoorziening te verzekeren, dienen **beide** USB-stekkers van de bijgevoegde USB-kabel verbonden te zijn met uw PC of draagbare computer.

Daartoe hoeft er geen driver of software te worden geïnstalleerd. Onderbreek zo mogelijk, bij de eerste ingebruikneming het laadproces niet.

Opmerking

Wanneer het toestel ingeschakeld is, wordt de helderheid eventueel verminderd wanneer er een USB-verbinding tot stand komt.

Er wordt aanbevolen het toestel in de stand-bymodus te zetten om de laadduur via USB te verkorten.

III. Toestel in- en uitschakelen

Zet de **batterijschakelaar** op **ON** (zie pagina 13) wanneer u het apparaat **de eerste keer** inschakelt.

Het navigatiesysteem start de initialisering automatisch. Er verschijnt een merklogo. Selecteer vervolgens de gewenste taal. Na enkele seconden toont uw toestel het hoofdscherm.

Toets	Beschrijving	Hoofdscherm
	Navigation, blz. 31	
	Travel Guide, blz. 60	
	MP3Player, blz. 53	
	Bluetooth Dialer, blz. 48	
	AlarmClock, blz. 61	
	Picture Viewer, blz. 57	
	Sudoku, blz. 66	
	Instellingen	
	Volgende bladzijden van het hoofdscherm	
	Vorige bladzijde van het hoofdscherm	

Opmerking

Zolang uw navigatiesysteem op een extern voedingssysteem aangesloten is of op accu werkt, volstaat een **korte** druk op de **aan/uit-knop** om het apparaat in- of uit te schakelen (standby mode). Het apparaat wordt opnieuw “geactiveerd” door te **drukken (> ½ sec.)** op de aan/uitschakelaar.

Via de button **Instellingen** op het hoofdscherm van uw apparaat kunt u de bedrijfstijd aan uw behoeften aanpassen. Uw toestel wordt zo afgeleverd, dat het zich, wanneer het niet aan staat ook bij niet-gebruik, niet zelf uitschakelt.

Indien het toestel volledig dient te worden uitgeschakeld, schuift u de **batterijschakelaar** op **OFF**.

Doordat gegevens in het interne geheugen opgeslagen worden, gaan daarbij geen gegevens verloren. Het opstarten kan alleen wat langer duren.

Ook in de stand-bymodus verbruikt uw navigatiesysteem weinig stroom en de batterij wordt ontladen.

IV. Navigatiesoftware installeren

Indien uw apparaat reeds in de fabriek met de basisgegevens van de navigatiesoftware uitgerust werd, gebeurt de uiteindelijke installatie van de navigatiesoftware automatisch vanuit het interne geheugen tijdens de initialisatie. Volg de instructies op het beeldscherm.

Als er zich gedigitaliseerde kaarten op een **optionele** geheugenkaart bevinden, dan moet u die geheugenkaart tijdens het gebruik van het navigatiesysteem in het toestel steken.

Wordt de geheugenkaart tijdens het gebruik verwijderd, zelfs al is het voor een kort ogenblik, dan moet een reset (zie pagina 29) worden uitgevoerd om het toestel opnieuw op te starten.

Lees hiervoor het hoofdstuk **Navigatie** vanaf pagina 31, a.u.b.

Algemene gebruiksaanwijzingen

In- en uitschakelen

1. Na de initiële inrichting is uw toestel in zijn normale toestand van gereedheid. Druk kort ($> \frac{1}{2}$ sek.) op de aan- en uitschakelaar  om uw navigatietoestel aan te zetten. Het controlelampje van de accu licht even op en het gebruikersscherm verschijnt.

Opmerking

Uw toestel wordt zo afgeleverd, dat het zich, wanneer het niet aan staat ook bij niet-gebruik, niet zelf uitschakelt. Via de button Instellingen op het hoofdscherm van uw apparaat kunt u de bedrijfstijd aan uw behoeften aanpassen.

Ook in de stand-by modus verbruikt uw navigatiesysteem weinig stroom en de batterij wordt ontladen.

2. Druk kort op de aan- en uitschakelaar , om uw navigatietoestel uit te zetten. Het volgende krijgt u te zien:



U heeft nu drie opties:

Toets	Beschrijving
	Afbreken/terug Als u per vergissing in deze scherm bent terechtgekomen, dan tikt u op de pijl om weer naar het vorige scherm terug te gaan.
	Standby modus Als u op deze knop tikt, dan gaat uw toestel in de stand-by modus.
	Reset Als u op deze knop tikt, dan voert u een reset uit.

Wanneer u geen gebruik wilt maken van een van deze drie mogelijkheden, gaat het toestel na enkele seconden automatisch in de stand-by modus.

Voor verdere instellingen in de stand-by modus, zie ook hoofdstuk Bijzondere functie CleanUp (Engelstalig programma), pagina 70, Punt 8.

Heeft u de comfortfunctie DC AutoSuspend geactiveerd, dan verschijnt er na verloop van de vertragingstijd van enkele seconden eveneens dit beeldscherm.

Security

Via deze functie kunt u uw toestel beschermen tegen toegang door vreemden. Vooraleer u deze functie kunt gebruiken, moeten er eerst enkele eenmalige instellingen gedaan worden. Ga daarbij als volgt te werk:

Wachtwoord en verwijstekst vastleggen

1. Geef via het hoofdscherm in de instellingen .
2. Tik op **Security**, om de functie te starten. Het volgende scherm verschijnt:



3. Tik op , om het **Admin-wachtwoord** te geven.
4. Er verschijnt een toetsenbord. Voer op deze manier uw wachtwoord in.

Opmerking

Het wachtwoord moet uit minstens 4 tekens bestaan. Gebruik een combinatie van letters (A-Z) en cijfers (0-9). Bewaar het wachtwoord op een veilige plaats.

5. Nadat u een wachtwoord heeft ingevoerd, bevestigt u dit met .
6. Voer het wachtwoord in het tweede veld in, om het opnieuw te bevestigen en eventuele fouten te vermijden.

Opmerking

Het wachtwoord wordt in de vorm van sterretjes aangeduid (****).

7. Nadat u het wachtwoord heeft ingevoerd, verschijnt er nog een tekstveld. Voer hier de verwijstekst in, die als geheugensteuntje voor uw wachtwoord dient. Deze verwijzing kunt u dan oproepen, als u uw wachtwoord vergeten bent, resp. het verkeerd ingegeven heeft.

Instellingen regelen

Nadat u uw wachtwoord en de verwijzingstekst met succes heeft ingevoerd, verschijnt het volgende keuzevenster waarmee u de instellingen voor de functie Security instelt.



Toets	Beschrijving
	Stel hier in of het toestel na een koude start (Hard Reset) het wachtwoord moet vragen.
	Stel hier in, of het toestel na opnieuw opstarten (reset) het wachtwoord weer moet opvragen.
	Stel hier in, of het toestel na het inschakelen vanuit de stand-by modus het wachtwoord moet vragen.

Bevestig uw instellingen met  . Het volgende scherm verschijnt:



SuperPIN en UUID

Nadat u de instellingen ingesteld heeft, verschijnt de SuperPIN en de UUID (Universally Unique Identifier = unieke toestelidentificatie) op het scherm.



Opmerking

Noteer deze gegevens in uw gebruiksaanwijzing (zie pagina 1) en bewaar ze op een veilige plek.

Deze gegevens heeft u nodig wanneer u het wachtwoord tot drie keer toe fout ingaf. Het navigatietoestel kan dan enkel met deze gegevens opnieuw vrijgegeven worden.

Vingerafdruksensor (optioneel)

Uw navigatiesysteem is voorzien van een **vingerafdruksensor**.

Wat biedt u deze techniek?

Uw comfort staat centraal: u dient geen wachtwoorden meer in te voeren maar u identificeert zich door middel van uw vingerafdruk.

Opmerking

Bewaar uw wachtwoorden en toegangsgegevens op een veilige plaats. Wanneer het niet mogelijk is u te identificeren door middel van uw vingerafdruk (bijv. op vreemde toestellen), kunt u zich zoals gebruikelijk, aan de hand van uw toegangsgegevens aanmelden.

Vingerafdruk achterlaten

1. Om een vingerafdruk te registreren, gaat u naar het submenu  Actieve profielinstellingen en selecteert u  Vingerafdruk wijzigen.



2. Beweeg uw vingers meermaals langzaam over de sensor:



3. Indien het inscannen van de vingerafdruk succesvol is verlopen, verschijnt het volgende scherm:



4. Herhaal deze procedure tot de vingerafdruk meermaals succesvol werd ingescand.
5. In de volgende stap vraagt het systeem of u de gescande vingerafdruk wenst op te slaan:



6. Bevestig de instelling met .

U kunt u nu door middel van uw opgeslagen vingerafdruk aanmelden op het apparaat.

Instellingen achteraf instellen

Wanneer u al een wachtwoord of een vingerafdruk hebt geregistreerd en nadien andere dingen wil instellen, bijvoorbeeld wanneer u uw wachtwoord wil wijzigen, start u de Security-functie op. Dan verschijnt het volgende beeldscherm.



Toets	Beschrijving
 Actieve profielinstellingen	Wachtwoord of verwijzingstekst veranderen Vingerafdruk achterlaten / veranderen
 Instellingen authenticatie	Instellingen authenticatie (blz. 23, Instellingen regelen)
 SuperPIN weergeven	SuperPIN en UUID aanduiden (blz. 24)
 Terugzetten op standaard	Reset de volledige beveiligingsfunctie. Na het uitvoeren van deze functie worden alle beveiligingsinstellingen en wachtwoorden gewist. Om deze functie te kunnen uitvoeren, moet u uw wachtwoord nog een keer invoeren en bevestigen.

Opvragen van het wachtwoord

Wanneer u een **wachtwoord** of een **vingerafdruk** via de Security-functie heeft vastgelegd, wordt het wachtwoord, afhankelijk van de instelling, gevraagd wanneer het toestel opnieuw opgestart wordt.



1. Geef via het toetsveld het door u gekozen wachtwoord aan of trek de vooraf door u ingevoerde vinger (kootje) over de sensor aan de bovenzijde van het toestel. Het symbool  geeft weer of u een vingerafdruk hebt geregistreerd.

Opmerking

Het wachtwoord wordt in de vorm van sterretjes aangeduid (****).

2. De door u bepaalde informatie wordt weergegeven als u het vraagtekensymbool aanraakt.
3. Klik op  om de invoer te bevestigen.

Opmerking

Wanneer u het wachtwoord 3 keer fout invoert, moet u de SuperPIN ingeven. Wanneer u die ook kwijt bent, dan moet u zich met de UUID tot uw Service Center wenden. De UUID komt onderaan het beeldscherm in beeld.

Navigatiesysteem terugstellen

Er bestaat een mogelijkheid om het navigatiesysteem te resetten indien het niet meer juist reageert of werkt.

Bij deze mogelijkheid start het navigatiesysteem opnieuw op, zonder dat het nodig is een nieuwe installatie te doen. De Reset wordt dikwijls gebruikt om het geheugen te reorganiseren. Daarbij worden alle lopende programma's afgebroken en wordt het werkgeheugen opnieuw van zijn beginwaarden voorzien.

U gebruikt deze mogelijkheid wanneer uw navigatiesysteem niet meer correct reageert of werkt.

Soft Reset

U heeft **twee mogelijkheden** om uw toestel terug te zetten:

1. Mogelijkheid

1. Druk even op de in-/uitschakelaar. Dan verschijnt het volgende scherm:



2. Wanneer u een reset wilt uitvoeren, klikt u op de toets .

Meer informatie over dit scherm vindt u in de paragraaf In- en uitschakelen, pagina 20.

2. Mogelijkheid

Drukt u met de punt van de markeerstift in de Reset-opening of u voert met lichte druk een puntig voorwerp (b.v. een open gebogen paperclip) in de reset-opening in.

Volledig uitschakelen / Hard Reset

Opgelet!

Een Hard Reset verwijdert alle gegevens in het tijdelijke geheugen.

Uw navigatiesysteem bevindt zich normaal gesproken in de stand-by modus, als u het uitgeschakeld hebt door kort te drukken op de aan/uitschakelaar. Bovendien kan het systeem ook helemaal uitgeschakeld worden, zodat het zo weinig mogelijk energie verbruikt. Als u het toestel volledig uitschakelt, gaan alle gegevens in het tijdelijke geheugen verloren (Hard Reset).

Zo schakelt u uw navigatiesysteem volledig uit:

1. Schuif de **hoofdschakelaar** naar **OFF** om het toestel uit te zetten.
2. Schuif de **hoofdschakelaar** weer naar **ON** om de hard reset uit te voeren.

Als uw toestel in de fabriek al met de basisgegevens van de navigatiesoftware in het niet-tijdelijke geheugen uitgerust is, dan dient u **niet** de software opnieuw te installeren.

Navigatie

Veiligheidstips voor navigatie

Een uitvoerige handleiding vindt u op de bijbehorende CD/DVD.

Tip voor de navigatie

- Voer geen instellingen aan het navigatiesysteem uit tijdens het rijden, om uzelf en anderen niet nodeloos in gevaar te brengen!
- Als u een keer de gesproken aanwijzingen niet hebt verstaan of onzeker bent, wat u bij het volgende kruispunt moet doen, dan kunt u zich met behulp van de kaart- of pijlweergave snel oriënteren. Kijk enkel dan op de scherm, als u zich in een veilige verkeerssituatie bevindt!

Juridische opmerking

In sommige landen is het gebruik van toestellen verboden die voor verkeerscontrolesystemen (bv. „flitspalen“) waarschuwen. Wij raden u aan inlichtingen over de juridische situatie in te winnen en de waarschuwingsfunctie enkel daar te gebruiken, waar ze is toegestaan. We kunnen niet verantwoordelijk worden gesteld voor schade die het gevolg is van het gebruik van de waarschuwingsfunctie.

Belangrijk

De aanleg van het wegennet en het verkeersreglement heeft voorrang op de instructies van het navigatiesysteem. U mag de instructies enkel volgen als de verkeerssituatie en het verkeersreglement dit toestaan! Houd er ook rekening mee dat de snelheidswaarschuwingen van uw navigatiesysteem niet bindend zijn. U moet de snelheidsaanduidingen op de verkeersborden volgen. Het navigatiesysteem zal u ook dan naar uw doel leiden, mocht u van de vooraf berekende route moeten afwijken.

- De richtlijnen van het navigatiesysteem ontslaan de bestuurder niet uit zijn plicht tot zorgvuldigheid en verantwoordelijkheid.
- Plan de routes voor u moet vertrekken. Als u tijdens het rijden een nieuwe route moet invoeren, stop dan even.
- Om het GPS-sigitaal correct te ontvangen, mogen geen metaalachtige voorwerpen de radio-ontvangst verhinderen. Bevestig het toestel met de zuignap aan de binnenkant van de voorruit of in de buurt van de voorruit. Probeer meerdere plaatsen in uw voertuig uit om een optimale ontvangst te verkrijgen.

Tips voor gebruik in een voertuig

- Let tijdens de installatie van de houder erop, dat de houder bij ongevallen geen veiligheidsrisico vormt.
- Bevestig de componenten stevig in uw voertuig en let bij de installatie op een vrij uitzicht.
- Het beeldscherm van het toestel kan lichtreflecties veroorzaken. Let er dus op dat u tijdens de werking niet verblind wordt.
- Leg de kabel niet in de onmiddellijke nabijheid van componenten die belangrijk zijn voor de veiligheid.
- Monteer de houder niet binnen de actieradius van de airbags.
- Controleer regelmatig de zekere zit van de zuigvoet.
- De adapter voor stroomtoevoer verbruikt ook dan stroom als er geen toestel op is aangesloten. Verwijder hem als hij niet wordt gebruikt om een ontlading van de autobatterij te voorkomen.
- Controleer na de installatie alle inrichtingen die belangrijk zijn voor de veiligheid.

Tip

Laat uw navigatiesysteem niet achter in de auto. Om veiligheidsredenen dient u ook de autohouder te demonteren.

Stand van de antenne

De antenne moet een vrije zicht naar de hemel hebben voor de ontvangst van de signalen van de GPS-satellieten. Probeer bij ontoereikende ontvangst verschillende mogelijkheden uit voor montage en uitrichting van de antenne in uw voertuig.

I. Montage van de autohouder

Opgelet!

Monteer de houder van het navigatiesysteem enkel dan aan de voorruit als uw zicht niet wordt belemmerd.



(lijkende afbeelding)

Opmerking

Afhankelijk van het type kan uw navigatiesysteem bij wijze van alternatief ook met een andere autohouder uitgerust zijn.

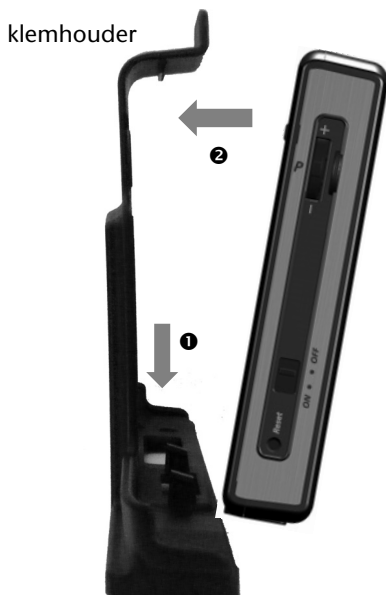
Opmerking

Maak het raam met een glasreiniger zorgvuldig schoon. Als de temperatuur beneden de 15° C is, dan moet u het raam en de zuignap een beetje opwarmen.

Zet de autohouder met de zuigvoet rechtstreeks op de voorruit en druk de hendel naar beneden. De zuigvoet zuigt zich op de ondergrond vast.

II. Bevestiging van de navigatiesysteem

1. Zet het toestel in het midden onderaan op de schaal (❶).
2. Nu schuift u het toestel **naar beneden** (❷) totdat het hoorbaar vergrendelt.
3. Sluit de autoadapter (zie pagina 17) en eventueel de TMC-antenne op uw navigatiesysteem aan en breng de geheugenkaart in.



(lijken afbeelding)

4. U zet de houderschelp op de bevestigingspinnen van de autohouder.
5. Nu schuift u het toestel **naar beneden** totdat het hoorbaar vergrendelt.
6. Nu kunt u de volledige eenheid op de schoongemaakte voorruit of op de zuignap zetten.

Alternatieve bevestiging via houder met uitbreidingsstekker

Een gedetailleerde afbeelding van de optionele houder met uitbreidingsstekker vindt u op de pagina's 14 en 15. Om uw navigatiesysteem via deze houder aan te sluiten, gaat u als volgt te werk:

1. Zet het toestel in het midden onderaan op de schaal (❶).
2. Nu schuift u het toestel **naar beneden** (❷) totdat het hoorbaar vergrendelt.



(lijkende afbeelding)

3. Sluit de autoadapter (zie pagina 17) en mogelijke andere verbindingstekkers aan op de houder.
4. U zet de houderschelp op de bevestigingspinnen van de autohouder.
5. Nu schuift u het toestel **naar beneden** totdat het hoorbaar vergrendelt.
6. Nu kunt u de volledige eenheid op de schoongemaakte voorruit of op de zuignap zetten.

III. Autoadapter aansluiten



(lijken afbeelding)

1. Steek de stekker (❶) van de verbinding kabel in de daarvoor voorziene aansluiting.
2. Steek nu de stroomadapterstekker (❷) in de sigarettenaansteker en zorg ervoor, dat deze tijdens de rit het contact niet verliest. Dit zou immers tot een foutief functioneren kunnen leiden.

Opmerking

Trek na de rit, of als u uw wagen gedurende langere tijd niet gebruikt, de stroomadapterstekker uit de sigarettenaansteker. Op die manier kan de accu van de auto zich niet ontladen. Schakel in dat geval het navigatiesysteem via de aan/uitknop uit.

IV. Navigatiesoftware starten

Opmerking

Bevat uw geheugenkaart (extra) kaarten, dan moet de geheugenkaart tijdens het gebruik van het navigatiesysteem steeds in het apparaat zitten.

Als de geheugenkaart tijdens het gebruik verwijderd wordt, al is het kortstondig, moet een reset uitgevoerd worden om het navigatiesysteem opnieuw te starten (blz. 29). Naargelang het navigatiesysteem gebeurt deze reset automatisch.

1. Schakel uw navigatiesysteem in.
2. Naargelang de uitvoering start de navigatiesoftware onmiddellijk of na aantikken van de navigatieknop op het hoofdscherm.
3. Tik op het scherm **Navigatie** aan om de bestemming in te brengen en voer het

adres van uw navigatiedoel in. Door klikken op het symbool  bevestigt u uw invoer en start u de navigatie op. Bij toereikende satellietontvangst verschijnt na enige tijd de weginformatie op het scherm, aangevuld met gesproken aanwijzingen.

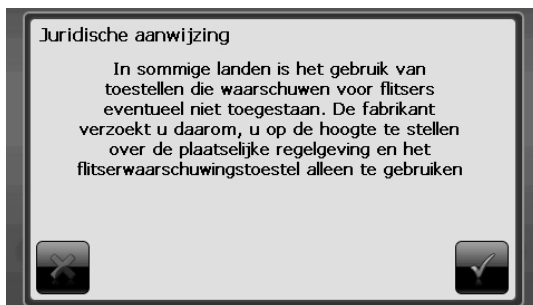
Informatie over de verdere bediening van de navigatiesoftware vindt u in de uitgebreide **gebruikershandleiding op CD/DVD**. Het gaat hierbij om een PDF-bestand, die u met elke Acrobat Reader kunt lezen en printen.

Opmerking

De GPS-ontvanger heeft bij het eerste gebruik enige minuten nodig, voordat hij geïntialiseerd is. Ook wanneer het symbool aanduidt dat er een GPS-signaal aanwezig is, kan de navigatie onjuist zijn. Bij verdere ritten duurt het ca. 30-60 seconden, vóór er een correct GPS-signaal komt, op voorwaarde dat er voldoende „zicht“ op de satelliet is.

Informatie over verkeerscontroles (optioneel)

Wanneer de waarschuwingfunctie voor verkeerscontroleknooppunten geïnstalleerd is verschijnt het volgende scherm:

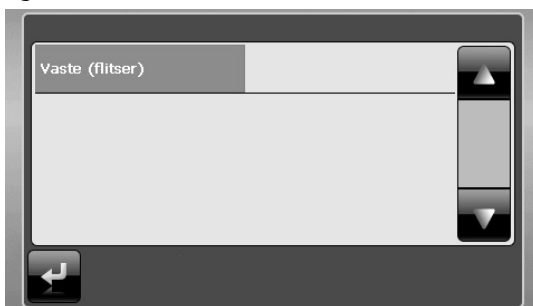


Bevestig met , wanneer u de navigatie met de waarschuwingfunctie voor verkeerscontroleknooppunten wil gebruiken

Om de waarschuwingfunctie te configureren, tikt u in het menu **Instellingen** de toets **Bijzondere bestemmingen configureren** aan.



Dan verschijnt het volgende scherm:



Tik hier **Vaste (flitser)** aan om de „vaste radars” in te stellen:



Hier heeft u de mogelijkheid, de verkeerscontroleknooppunten op een kaart te laten voorstellen of deze niet aan te geven op het scherm. Hier kunt u ook instellen of u, voordat u een verkeerscontroleknooppunt bereikt, door een geluidssignaal wil verwittigd worden.

De akoestische waarschuwing voor een verkeerscontrole gebeurt aan de hand van een waarschuwingstoon op een afstand van ong. 15 seconden van het verkeerscontrolepunt. Een dubbele waarschuwingstoon volgt dan op een afstand van ong. 7 seconden. Een viervoudige waarschuwingstoon wijst op een te hoge snelheid. Bovendien wordt door een benaderingsbalkje (onderaan links op uw scherm) de afstand tot het verkeerscontroleknooppunt aangegeven.

Voorbeeld wanneer de kaartvoorstelling geactiveerd is:



Tip

Gelieve erom te denken dat de verkeerscontroleknooppunten niet in alle landen ter beschikking staan.

* Juridische opmerking

In sommige landen is het gebruik van toestellen verboden die voor verkeerscontrolesystemen (bv. „flitspalen”) waarschuwen. Wij raden u aan inlichtingen over de juridische situatie in te winnen en de waarschuwingsfunctie enkel daar te gebruiken, waar ze is toegestaan. We kunnen niet verantwoordelijk worden gesteld voor schade die het gevolg is van het gebruik van de waarschuwingsfunctie.

Geïntegreerde FM-zender (optioneel)

Naargelang de uitrusting, is uw navigatiesysteem voorzien van een FM-zender (UKG-zender met zwak zendvermogen) in de houderschaal.

Om de FM-zender te gebruiken hebt u de optionele houderschaal en stroomtoevoer via een sigarettenaansteker nodig. Met behulp van de FM-zender kunt u zonder kabel navigatieopdrachten en andere audio-opdrachten vanuit het navigatiesysteem naar de autoradio sturen.

Juridische opmerking

In enkele landen is het gebruik van een FM-zender verboden. Gelieve u te informeren over de wettelijke situatie en de functie enkel daar te gebruiken waar dat toegelaten is. Wij zijn niet aansprakelijk voor schade die voortvloeit uit het gebruik van deze functie.

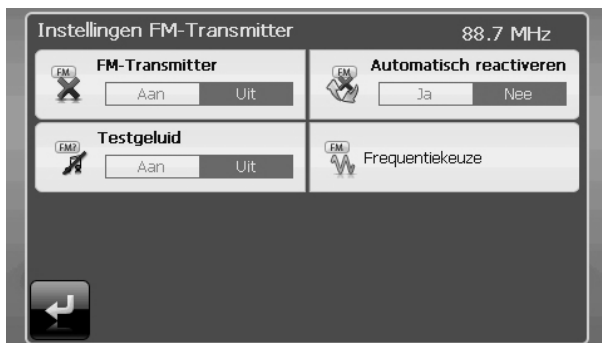
Start van de FM-zender

Om de FM-zender te starten, tikt u in de navigatie op



De FM-transmitter kan tevens via de navigatiesoftware worden gestart.

Overzicht van het hoofdscherm



Overzicht van de belangrijkste toetsen

Toets	Beschrijving
 FM-Transmitter Aan Uit	FM-zender in-/uitschakelen
 Automatisch reactiveren Ja Nee	FM-zender heractiveren (heractiveringsbericht bij het insteken van het toestel in de houderschaal)
 Frequentiekeuze	Frequentie-instelling (zie pagina 41)
 Testgeluid Aan Uit	Geactiveerd/gedeactiveerd voorbeeldmuziek voor de instelling op de radio
	Terug

Frequentiekeuze



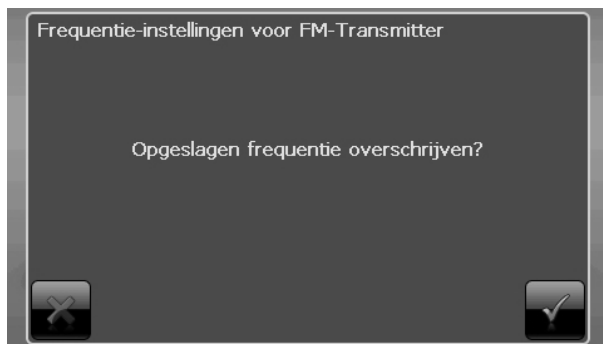
Hier kunt u met de toetsen  en  de gewenste radiofrequentie (UKG) instellen.

Opmerking

Wanneer het gebruik van de frequentie overbelast is, bijv. Door radiozenders) moet u naar een andere frequentie uitwijken. U kunt tot 6 frequenties opslaan.

Om de momenteel ingestelde frequentie op te slaan, gaat u als volgt te werk:

1. Kies de gewenste frequentie.
2. Om deze frequentie een bepaalde programmaplaats toe te kennen, tipt u langere tijd op deze toets. Het volgende beeldscherm verschijnt:



3. Bevestig met .

Spraakcommando's (optioneel)

Tijdens het navigeren kan de spraakinvoermodus worden geactiveerd door gedurende enkele seconden op het touchscreen te drukken of via een korte druk op de volumeknop (z. pagina 13). En korte signaaltoon duidt erop dat het navigatiesysteem klaar is voor spraakopdrachten.

Tekenverklaring:

- () optionele woorden;
- [] Stopwoorden
- „ | “ alternatieven;
- < > aangeduide inhoud spreekbaar

Afhankelijk van het huidige aanzicht zijn daarbij de volgende opdrachten mogelijk:

Geldigheids- gebied	Commando
steeds geldig	• Menu | Hoofdmenu • nee • ja | okay • overnemen | selecteren | accepteren • terug • [Dialogo] afbreken | Stopgezet • [nieuwe] stad invoeren | Invoer stad • [nieuwe] bestemming invoeren | Invoer bestemming • [nieuwe] (PC | postcode) invoeren | Invoer postcode • Help • (algemene | globale) (hulp | commando's) • [naar de] (kaart | kaartweergave | kaartafbeelding) • volume instelling • Volume verlagen | zachter • Volume verhogen | luider • geluid uit [schakelen] • geluid (aan | inschakelen)
in het hoofdmenu	• andere (toepassingen | applicaties) • instellingen | Opties • nieuwe bestemming [invoeren] • favorieten • Route wijzigen | Routeplanning • Route-informatie • Start routebegeleiding

Geldigheids- gebied	Commando
	• (Navigatie) beëindigen | Beëindig (navigatie)
Op de kaart	• kompas (weergave | aanzicht | perspectief | view) • dynamische (weergave | kaart | view) | dynamisch (aanzicht | perspectief) • Alleen kaart | kaartweergave • [toon] (pijl en kaart | kaart en pijl | kaart met pijlen | kaart met pijl) • 3 D [Scherm | Kaart | Weergave] • 2 D [weergave | aanzicht | perspectief] • [2 D] noord (weergave | aanzicht | perspectief | view) • vergroten | inzoomen | op inzoomen • verkleinen | uitzoomen | er uitzoomen • Quickmenu
In het quick- menu	• [Quickmenu] instellingen
Andere programma's	• (andere | verdere) programma's • contactadressen • Travel Guide • (M P 3 | MP3) [Speler | Player] • Navigatie • telefoon • auto weergave | afbeelding weergave | foto viewer
Volume instellingen	• (Toetsgeluid | (verlagen | zachter | omlaag) • (Toetsgeluid | (verhogen | luider | luid) • M P 3 (verlagen | zachter | omlaag) • M P 3(verhogen | luider | luid) • Spraak geluid | volume] | (verlagen | zachter | omlaag) • Spraak geluid (verhogen | luider | luid)
Bij lijsten	• volgende pagina | lager | naar beneden • vorige pagina | hoog | naar boven
Gedetailleerde weergave	• verberg kaart • toon kaart Indien de knop actief is: • start routebegeleiding • opbellen | bellen | telefoon | telefoneren

Geldigheids- gebied	Commando
Gedetailleerde weergave	• [als] huisadres • Routeopties | Route-instellingen
Laatste plaatsen	• wis
Voor het invoe- ren van de eind- bestemming	• (Stad | Plaats) [invoeren] | Invoer stad • Coördinaten invoeren | Invoer coördinaten • Land [invoeren] | Invoer land • Huisnummer [invoeren] | Invoer huisnummer • Kruising | Kruisingen • Midden van de straat • Straat | Straatnaam [invoeren] | Invoer straat • Stadscentrum | Centrum van de plaats • Toetsenbord | Invoer via toetsenbord • [Invoer] herhalen | Herhaling • voer postcode in | postcode • Favorieten • Start routebegeleiding • [een] nieuwe invoer [verrichten] | Nieuwe invoer | nieuw | herhalen • [naar het] volgende [huisnummer | nummer] • bijzondere bestemming
Bij favorieten	alle wissen Indien favoriet opnieuw wordt ingevoerd: • nieuwe] bestemming invoeren | Invoer bestemming • Bijzondere bestemmingen
Trajectplan	in de traject-editor: • aatst bekende positie • Bestemming toevoegen • laden | opslaan • Route optimaliseren in de traject-file-lijst • [Huidig] [traject] opslaan in de routeverwerking: • bewerken

Geldigheids- gebied	Commando
	• wissen • hernoemen • laden | opslaan
Route- informatie	• wegbeschrijving • verkeerstoestand | verkeersinformatie in het submenu verkeerssituatie: • [T M C] (instellingen | instellen) • route blokkeren in het submenu route blokkeren: • [alle] [blokkeringen] (verwijderen | opheffen) • ga naar in het submenu: Ga Naar • huidige positie | locatie • Bestemming | Bestemmingsgebied • Overzicht • Startpunt | Start • routesimulatie | simulatie
Instellingen	• Routeopties | Route-instellingen in de routeopties: • file omleiding • Veerponten • Autosnelweg • Tolwegen • Routesoort | Routetype • voertuigtype • Display in de weergave-instellingen: • Autozoom • Kaartkleuren • [2 D] kaartafbeelding • [naar de] (kaart | kaartweergave | kaartafbeelding) • Manier van weergave • (Tijdformaat • Taal instellen | Taalinstellingen in de taal instellingen: • Toetsenbordkeuze

Geldigheids- gebied	Commando
Instellingen	• Taal • T T S • Apparaatinstelling | Apparaat • programma instellingen in de programma instellingen: • G P S spoor • Actieve kaart • Snelheidsbeperking • Tijdzone • (Eenheden • [T M C] (instellingen | instellen) in de TMC instellingen: • Zenders zoeken • vorige zender • volgende zender • T M C aanbieder • file omleiding

Opmerking

Spreek de spraakcommando's klaar en duidelijk in de richting van het navigatiesysteem in. Tijdens het invoeren van het gesproken bericht mogen er geen bijgeluiden optreden (radio, airco, luide gesprekken).

Handsfree installatie via Bluetooth (optioneel)

De Bluetooth-technologie wordt gebruikt om korte afstanden draadloos te overbruggen. Bluetooth-toestellen verstuurt gegevens via radiosignalen zodat andere toestellen die deze technologie ook ondersteunen zonder kabels met elkaar kunnen communiceren.

Vooraleer u uw navigatiesysteem als handsfree installatie met uw Bluetooth gsm kunt gebruiken, dienen de beide toestellen op elkaar afgestemd te worden (koppeling).

Opmerking

Gelieve in de handleiding van uw gsm op te zoeken hoe u de Bluetooth-functie kunt inschakelen.

Bluetooth-toepassing opstarten

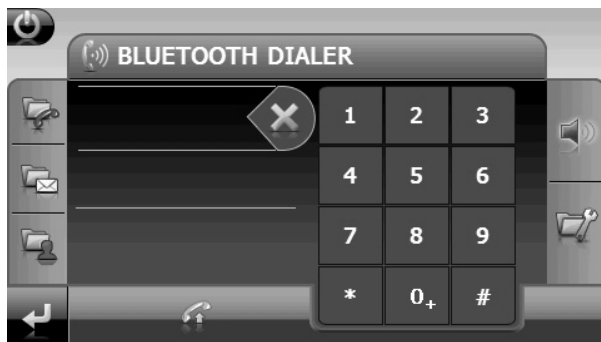
1. Klik op optie **Bluetooth Dialer**.

Opmerking

Als Bluetooth manueel werd gedeactiveerd, dient de functie ,actief gebruik' eerst opnieuw te worden geactiveerd.

2. Nu verschijnt het Bluetooth hoofdscherm op uw navigatiesysteem.

Overzicht van het hoofdscherm



Toets Naam	Beschrijving
 Exit	Verlaat de toepassing via dit veld.
 Verloop van de oproep	Toont het verloop van de uitgaande en inkomende oproepen aan.
 News	Kijk in het postvak van uw gsm. U kunt berichten ontvangen, schrijven en versturen.
 Telefoonboek	Roep op deze manier de in uw gsm opgeslagen contacten op. De ondersteuning van deze functie is afhankelijk van uw gsm.
 Terug	Vorige bladzijde van het hoofdscherm.
 Wissen	Wis met dit veld het via het toetsenveld ingegeven nummer.
 Oproep	Kies met dit veld het via het toetsenveld ingegeven nummer.
Toetsenbord	Via het toetsenveld geeft u de cijfers van het op te bellen nummer in.
 Volume	Regel het volume van de microfoon en de luidsprekers.

Toets Naam	Beschrijving
 Instellingen in de handsfree installatie	 Pairing – Navigatietoestel en gsm koppelen
	 Instellingen voor het automatisch synchroniseren van sms'jes tussen navigatietoestel en gsm
	 Instellingen voor het automatisch synchroniseren tussen navigatietoestel en gsm
	 Instelling van het volume van de microfoon en de luidspreker.
	 of Bluetooth-functie activeren of deactiveren 

Navigatiesysteem en gsm koppelen

1. Activeer de bluetooth-functie op uw gsm.

Opmerking

Elke gsm doet dit op een andere manier. Gelieve vooraf zeker de handleiding van uw gsm te raadplegen.

2. Kies onder instellingen van de hands free modus van uw navigatietoestel de optie  (Pairing – Navigatietoestel en gsm koppelen). Het zoeken naar een toestel dat compatibel is met de bluetooth-functie begint.
3. Kies uit de lijst de gepaste gsm.
4. Start de koppeling door het veld **Pair** te gebruiken.
5. Uw gsm herkent het navigatietoestel. Er wordt gevraagd om een 4-cijferige PIN-code in te voeren. Voor uw navigatietoestel luidt dit 1 2 3 4.
6. Uw gsm wordt herkend en u kunt nu beschikken over het hands free systeem via het navigatiesysteem.

Opmerking

Van zodra u het navigatiesysteem uitschakelt of er een grotere afstand ontstaat tussen uw gsm en het navigatiesysteem, dan moet deze procedure herhaald worden.

Inkomende oproepen aannemen



Toets	Beschrijving
 Accepteren	Oproep aannemen
 Afwijzen	Oproep weigeren/beëindigen

Een oproep doen

1. Typ op het Bluetooth-hoofdscherm via het toetsenbord het gewenste nummer in.
2. Typ op  om de oproep te doen..

Tijdens een oproep



Toets	Beschrijving
	Oproep beëindigen
	Volume van de microfoon verhogen
	Volume van de microfoon verlagen
	Gesprek doorschakelen naar de mobiele telefoon

MP3-speler (optioneel)

Naargelang de softwareuitrusting beschikt uw navigatiesysteem ook over een **MP3-speler**.

Start de Mp3-speler vanuit het hoofdscherm door op de toets **Mp3-speler** te drukken. U kunt de mp3-speler ook vanuit de navigatiesoftware opstarten.

Alle Mp3-bestanden op de geheugenkaart kunnen in een favorietenlijst opgenomen worden en kunnen afgespeeld worden.

Overzicht van het hoofdscherm



Toets	Beschrijving
	Sluit de MP3-speler af.
	Opent de favorietenlijst
	Naar nummerkeuze
	Veranderen van de weergavemodi: Normaal: Speelt alle bestanden in volgorde af en stopt na het laatste bestand. Shuffle: Afspelen van een toevallig gekozen bestand. Repeat: Herhaalt voortdurend het huidige bestand. Repeat all: Speelt alle bestanden in volgorde af en begint na het afspelen van het laatste bestand opnieuw met het eerste bestand.
	Aanduiding van de huidige weergavemodus

Toets	Beschrijving
	Reduceert de helderheid van het beeldscherm tot op een minimum, om energie te besparen.
	Leestekens vastleggen/toevoegen
 of 	Verhoogt of verlaagt het volume. De indicator in de rechterbovenhoek van het scherm geeft het huidige volume aan.
	Actie afbreken / terug naar het vorige menu
 of 	Springt naar het vorige of volgende nummer. Tijdens de weergave kan in het spelende nummer vooruit- of teruggespoeld worden.
	Weergave
	Stopt het actuele nummer.

Nummer kiezen en opslaan in de favorietenlijst

Om een nummer te kiezen, druk op  en kies het nummer dat u in de favorietenlijst wilt opslaan. U hebt hier drie mogelijkheden om de nummers te markeren.



U hebt hier drie mogelijkheden om de nummers te markeren:

- Druk op  om alle nummers en alle ondergeschikte folders te markeren.
- Druk op  om alle nummers in de huidige lijst te markeren.
- Druk op  om alle markeringen binnen een map op te heffen.

De gekozen nummers worden door een .

Om uw keuze te bevestigen, druk nu op . **Pas dan** worden de gemarkeerde nummers in de favorietenlijst opgeslagen.

Afzonderlijke nummers markeren of de markering verwijderen door rechtstreeks op het nummer te klikken.

Favorietenlijst

Door op  te drukken komt u in de favorietenlijst:



Alle nummers verwijdt u met .

Afzonderlijke nummers verwijdt u met .

Bevestiging met  voor het opslaan van de nieuwe keuze in de favorietenlijst.

Lijst van de vastgelegde leestekens

Door te tippen op  komt u in de lijst met de vastgelegde leestekens:



Alle leestekens wist u met .

Afzonderlijke leestekens wist u met .

Bevestiging met  voor de overname van de nieuwe keuze in de lijst.

Picture Viewer (optioneel)

Naargelang de softwareuitrusting beschikt uw navigatiesysteem over een Picture Viewer.

Met de **Picture Viewer** kunt u foto's in jpg-formaat bekijken die zich op de geheugenkaart van uw navigatiesysteem bevinden. Alle foto's die zich op de geheugenkaart bevinden zijn onmiddellijk te bekijken.

Bediening van de Picture Viewer

Start de **Picture Viewer** vanuit het hoofdbeeldscherm door op de toets "**Picture Viewer**" te drukken. U kunt de Picture Viewer ook vanuit de navigatiesoftware opstarten.

Overzicht van het hoofdscherm



Afb.: Kleine foto's

Met de twee **pijltoetsen** beweegt u in de kleine foto's naar rechts of links. Klik op een bepaalde foto om hem als grote foto over het volledige scherm te bekijken. Door op  te drukken gaat u in de kleine foto's terug naar het begin.

Door te klikken op het symbool  verlaat u de toepassing.

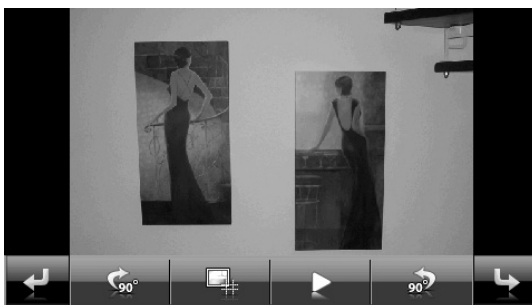
U kunt de **diashow** starten door op het symbool  te klikken.

Grote foto



Afb.: Grote foto zonder bedieningspaneel

Klik bij de grote foto **onderaan** op het beeldscherm om het **bedieningspaneel** te activeren:



Afb.: Grote foto met bedieningspaneel

Toets	Beschrijving
	Vorige foto
	Draaien 90° met de klok mee
	Raster invoegen
	Dia-Show starten
	Diashow stopzetten
	Draaien 90° tegen de wijzers van de klok in
	Volgende foto

Door op het midden van de foto te klikken, keert u terug naar de kleine foto's.

Door op het symbool



(raster invoegen) te drukken, wordt de foto in 6 velden onderverdeeld.



Afb.: Grote foto met raster

Door op een vierkant te klikken, wordt dat deel van de foto vergroot:



Afb.: Zoom in modus

Door op het midden van de foto te klikken, keert u terug naar de grote foto.

Travel Guide (optioneel)

Naargelang de softwareuitrusting beschikt uw navigatiesysteem over een Travel Guide.

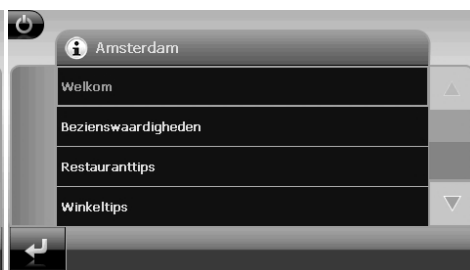
De **Travel Guide** geeft algemene informatie over verschillende aspecten van bepaalde steden of regio's in Europa, zoals bv. bezienswaardigheden, restaurants, cultuur en reisinformatie.

Start de Travel Guide vanuit het hoofdbeeldscherm door op de toets **Travel Guide** te drukken. U kunt de **Travel Guide** ook vanuit de navigatiesoftware opstarten.

Als u informatie wilt opvragen, kies dan eerst het **land**, dan de **stad** (of de **regio**) en daarna de categorie.



Afb. 1



Afb. 2



Afb. 3



Afb. 4

Als u een bepaald onderwerp hebt gekozen, bevestig dan door op  te klikken. De navigatiesoftware kan dan naar het betreffende adres gaan.

Opmerking

De keuzemogelijkheden in de Travel Guide kunnen naargelang de software uitvoering afwijken.

AlarmClock (Weckfunktion) (optioneel)

Afhankelijk van de software is uw navigatiesysteem uitgerust met een **AlarmClock / wekfunctie**.

Start deze functie vanuit het hoofdscherm op door het schakelvlak **“Alarm Clock”** aan te tippen.

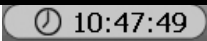
De wekfunctie kan zowel als normale wekker fungeren wanneer het toestel uitgeschakeld is (standbymodus/ energiebesparingsmodus) alsook als herinnering tijdens de lopende navigatie.

Overzicht van het hoofdscherm



Dit beeld krijgt u, wanneer u nog geen wekuur heeft ingesteld. Geef het wekuur in in het **24-uur-formaat** en bevestig uw invoering met .

Beschrijving van de toetsen

Toets	Beschrijving
	Huidige systeemtijd
	Instelmodus (instellen van volume, systeemtijd en alarmgeluid)
	Nachtmodus (stand-by modus)
	Nieuwe instelling/Deactiveren van de wekfunctie
	Instellen van de wekuur
	Wissen van de invoer
	Bevestigingstoets
	Volume verminderen
	Volume verhogen
	Terug naar het vorige menu
	Sluit de toepassing

Instellen van de systeemtijd

In de rechterbovenhoek van het scherm wordt het huidige uur aangegeven. Dat kunt u als volgt aanpassen:

1. Toets op het hoofdscherm op . Dan verschijnt het volgende scherm:



2. Toets op  om het uur in te stellen.

Opmerking

De systeemtijd wordt ge-update bij GPS-ontvangst. Let daarbij ook op de juiste instelling van de tijdzone.

Keuze van een wektoon

1. Om een **wektoon** uit te kiezen, tikt u op .



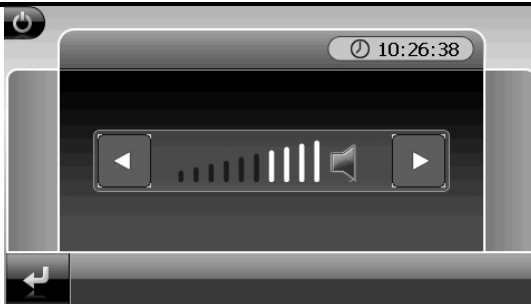
2. Kies, zoals beschreven bij de MP3-speler, de gewenste wektoon uit en bevestig deze met .
3. De uitgekozen wektoon wordt door een  gekenmerkt.
4. Sluit de toepassing met .

Volume instellen

Door de toets  aan te toetsen kunt u het volume van het weksignaal aanpassen.

Opmerking

Het hier geconfigureerde volume heeft enkel betrekking op het weksignaal en wijzigt het volume van de gesproken navigatie of van de andere functies van het systeem niet.



Afb.: Volumeregeling

Snoozefunctie

Als de wekker afgaat op het aangeduide uur, kunt u het weksignaal via de snoozefunctie **op regelmatige tijdstippen** laten herhalen:

Toets op  om de snoozefunctie te activeren.



Afb.: Wekaanzicht

Om de dag nadien weer op het ingegeven tijdstip gewekt te worden, beëindigt u de snoozefunctie via het schakelvlak . Door te klikken op  verlaat u de wekaanduiding en keert u terug naar het scherm van voor het wektijdstip terug.

Beëindigen van de Alarm Clock

1. Om het ingestelde wekuur te deactiveren, toets u op .
2. U bevindt zich nu in de instellingsmodus.
3. Toets op  om de toepassing te verlaten. Er is geen wektijd ingesteld.

Sudoku (optioneel)

Afhankelijk van de software is uw navigatiesysteem uitgerust met het spel **Sudoku**.

Start het spel vanuit het hoofdscherm op door het schakelvlak “**Sudoku**” aan te tippen.

Sudoku is een cijferraadsel. Het speelveld is vierkant en in negen blokken onderverdeeld. Elk blokje bestaat dan weer uit 9 vakjes.

De **bedoeling** bij Sudoku is om alle 81 cijfervelden correct in te vullen met cijfers van 1 tot 9. Elk cijfer mag maar één keer in elk blokje voorkomen. Bovendien mag elk cijfer ook maar één keer per rij en per kolom voorkomen.

Bij het begin van het spel worden enkele speelvelden al van een cijfer tussen 1 en 9 voorzien.

Overzicht van het hoofdscherm



Beschrijving van de toetsen

Toets	Beschrijving
	Cijferinvoerlijst Lijst voor de keuze van het in te voeren cijfer in de cijfervelden. Het gekozen cijfer wordt naar voren gehaald en kan nu door op een cijferveld te tikken ingevoerd worden.
 of 	Invoermodus Tik in de cijferinvoerlijst eerst op het cijfer dat in een bepaald cijferveld moet verschijnen en daarna op het overeenkomstige cijferveld. Wismodus Tik op het te wissen cijfer.

Toets	Beschrijving
	Door op deze toets te drukken krijgt u aanwijzingen om te wissen
	Verbergen van de aanwijzingen om te wissen
	Door op deze toets te drukken wordt er een nieuw Sudoku spel geopend
	Instellingen In het menu instellingen hebt u de volgende mogelijkheden:        
	Sluit de toepassing

Hier kunt u de opslagplaats voor uw spel aanduiden (intern geheugen) / geheugenkaart.

Door op deze toets te drukken wordt het lopende spel opgeslagen.

Door op deze toets te drukken laadt u een begonnen spel op het beeldscherm op.

Wissen van een opgeslagen spelstand

Hier kunt u de moeilijkheidsgraad instellen.

Hier kunt u tijdens het spel laten aanduiden of het ingevoerde cijfer juist of fout is.

Bijwerken afbeelding

Terug naar het huidige spel

Dikwijls gestelde vragen

 Waar vind ik meer informatie over het navigatiesysteem.

 Uitgebreide handleidingen voor de navigatie vindt u op de CD/DVD die met uw apparaat worden meegeleverd.

Gebruik als bron voor extra hulp ook de uitgebreide hulpfuncties, die u eenvoudigweg kunt intoetsen (veelal de F1-toets op de PC) of aanstippen op het vraagteken (bij de navigatie-systeem). Deze hulpfuncties worden tijdens het gebruik van de computer of het apparaat ter beschikking gesteld.

 Waarom heb ik de meegeleverde CDs/DVDs nodig?

 De CDs/DVDs bevatten:

- het programma ActiveSync[®] voor de gegevensafstemming tussen het navigatiesysteem en de PC.
- Extra programma's (optionaal).
- Deze gebruikshandleiding in digitale vorm.
- gedigitaliseerd kaartmateriaal
- PC programma voor het snelle herstel van de gegevens
- Instructies voor het gebruik van de navigatiesoftware

Naargelang de uitvoering wordt er één of meerdere CDs/DVDs meegeleverd.

 Het navigatiesysteem reageert niet meer. Wat moet er gedaan worden?

 Voer een Reset uit (blz. 29).

 Hoe kan ik de belichting bijregelen?

 Onder Settings.

Service

Fouten en mogelijke oorzaken

Het navigatiesysteem reageert niet meer of gedraagt zich atypisch.

- Voer een Reset uit (blz. 29).

Het navigatiesysteem wordt door ActiveSync® enkel als gast herkend.

- Zie informatie op pagina 74.

De GPS-ontvanger kan niet geïnitieerd of gevonden worden.

Indien ondanks een correcte installatie van het systeem nog steeds geen signaal op het beeldscherm ontvangen wordt, kan dat volgende oorzaken hebben:

- Er is niet voldoende satellietontvangst mogelijk.

Oplossing:

Verander de positie van uw navigatiesysteem en zorg ervoor dat het „vrije“ zicht van de antenne niet in het gedrang komt.

Er zijn geen gesproken aanwijzingen te horen.

- Controleer de volume-instelling.

Als u nog verdere ondersteuning nodig heeft ?

Als onze adviezen uit de voorgaande onderdelen het probleem niet hebben kunnen oplossen, dan vragen wij u ons te contacteren. Als u ons volgende informatie zou kunnen bezorgen, zou u ons enorm helpen:

- Wat is u configuratie?
- Welke randapparatuur gebruikt u?
- Welke meldingen verschijnen er op de scherm?
- Welke software gebruikte u, toen de fout zich voordeed?
- Welke stappen hebt u reeds ondernomen om het probleem te verhelpen?
- Als u reeds een klantnummer hebt, graag dit nummer meedelen.

Appendix

Bijzondere functie CleanUp (Engelstalig programma)

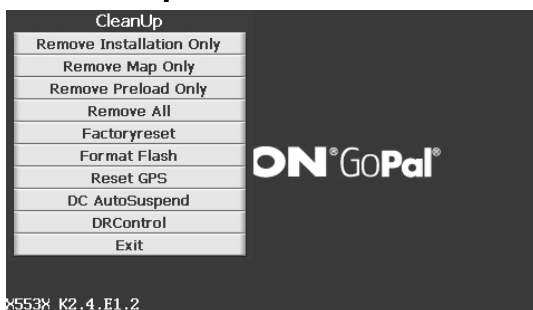
De CleanUp-functie dient voor het gericht wissen van pc-gegevens die niet langer gebruikt worden.

Belangrijk

Gebruik deze functie zeer voorzichtig aangezien er gegevens gewist kunnen worden die dan handmatig hersteld moeten worden.

De CleanUp-functie wordt geactiveerd wanneer onmiddellijk na de starttoon na een reset kortstondig de „o“ in het GoPal-schrift van het hoofdmenu aangetikt wordt.

De CleanUp-functie bevat 10 opties:



1. Remove Installation Only

Verwijdert de geïnstalleerde SW uit het permanente geheugen „**My Flash Disk**“ [= onderdeel van het permanente geheugen waar na de eerste installatie de uitvoerbare onderdelen van de navigatiesoftware zijn opgeslagen (\My Flash Disk\Navigation)].

2. Remove MAP Only

Verwijdert de digitale kaarten uit het permanente geheugen (\My Flash Disk\MapRegions).

3. Remove Preload Only

Verwijdert de voor de installatie van het navigatiesysteem noodzakelijke gegevens uit het permanente geheugen (\My Flash Disk\Install).

4. Remove All

Wist de inhoud van het „**My Flash Disk**“ geheugen. Het is niet nodig het scherm na het uitvoeren van deze functie opnieuw te kalibreren.

5. Factoryreset

Terugzetten in de leveringstoestand bij intacte hoofdinstallatie.

6. Format Flash

Formateert het interne **“My Flash Disk”** geheugen. Bij een uitgebreide foutcorrectie kan deze formattering eventueel noodzakelijk zijn. Na de uitvoering van de formatfunctie is het noodzakelijk het scherm opnieuw te kalibreren. Ook worden alle gegevens in het interne **“My Flash Disk”** geheugen gewist, zonder kans op herstelling (kijk Remove All).

7. GPS Factory Reset

Bepaalt de toestand van de GPS-ontvanger bij levering. Bij gebruik van de GPS-functie nadat de fabrieksinstellingen gereset werden, moet de GPS-ontvanger zich weer oriënteren. Dat proces kan een poosje in beslag nemen.

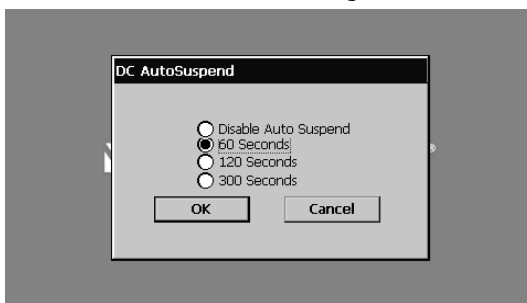
8. DC AutoSuspend

Hier kunt u kiezen, wanneer uw navigatiesysteem automatisch in de stand-by-modus moet gaan wanneer de externe stroomvoorziening onderbroken wordt. Deze functie is bijvoorbeeld nuttig bij voertuigen waarbij de sigarettenaansteker uitgeschakeld wordt wanneer het contact uitgeschakeld wordt.

De autoSuspend-functie wordt enkele seconden na het wegvallen van de externe stroomvoorziening geactiveerd en voor de ingestelde tijd verschijnt het stand-by-scherm (zie pagina 20).

Wanneer de stroomvoorziening binnen de totale tijd weer op gang komt (bijvoorbeeld wanneer de motor even uitgeschakeld werd), wordt de DC autoSuspend-functie weer gedeactiveerd. Zoniet, dan gaat het navigatiesysteem na afloop van de ingestelde tijd in de stand-by-modus.

Stel de gewenste tijd in door aan te tikken en bevestig uw keuze met OK.



Opmerking

Bij levering en na een Hard Reset (zie pagina 29) is deze functie gedeactiveerd en kan ze individueel ingesteld worden.

9. DRControl

Onder dit menupunt schakelt u de Dead Reckoning-functie (zie pagina 76) aan of uit.



Opmerking

Deze functie is **enkel** beschikbaar bij het model **X5535**.

10. Exit

Verlaat de CleanUp-functie en herstart het apparaat (zoals een reset)

Opmerking

Vooraleer de gegevens werkelijk gewist worden, is er een bevestiging nodig. Tik hiervoor op YES. Indien de te wissen niet (meer) voorhanden zijn, krijgt u een bijhorende melding.
Om de gegevensbestanden in het interne geheugen (installatiebestanden en kaartengegevens) te herstellen leest u a.u.b. het hoofdstuk "**Kopiëren van installatiebestanden en kaartengegevens naar het interne geheugen**" op pagina 85.

Synchronisatie met de PC

I. Microsoft® ActiveSync® installeren

Voor de overdracht van gegevens tussen uw pc en uw navigatiesysteem heeft u het programma Microsoft® ActiveSync® nodig.

U hebt samen met uw apparaat een licentie van dit programma verkregen. U vindt het op de CD/DVD.

Opmerking

Gebruikt u het besturingssysteem Windows Vista / Windows® 7, dan heeft u de ActiveSync®-communicatiesoftware niet nodig. De systeem-bestanden die nodig zijn voor de pure overdracht van gegevens zijn bij levering al geïntegreerd in het besturingssysteem.

Sluit uw toestel met behulp van de USB-synchronisatiekabel op uw PC aan. Nadat een nieuw toestel gevonden werd, worden alle noodzakelijke drivers automatisch geïnstalleerd.

Na een geslaagde installatie, vindt u uw nieuw toestel terug in het overzicht van Windows Explorer, onder item „draagbare toestellen“.

Opgelet

Bij de installatie van software kunnen belangrijke bestanden overschreven en gewijzigd worden. Om bij eventuele problemen na de installatie op de originele bestanden te kunnen teruggrijpen, dient u voor de installatie een back-up van de harde schijf te nemen.

Onder Windows® 2000 of XP moet u de administratierechten hebben om de software te installeren.

Belangrijk

De navigatiesysteem nog niet met uw PC verbinden.

1. Plaats de **CD/DVD** en wacht tot het programma automatisch start.

Opmerking

Indien dat niet werkt, is waarschijnlijk de zogenoemde Autorun functie gedeactiveerd. Om de installatie manueel te starten, moet het programma Setup op de CD/DVD gestart worden.

2. Selecteer eerst de taal en klik vervolgens op **ActiveSync® installeren** en volg de aanwijzingen op het beeldscherm.

Opmerking

Bij de installatie van de GoPal Assistant wordt **ActiveSync®** automatisch mee geïnstalleerd.

II. Met de PC verbinden

1. Druk op de aan-/uittoets om uw navigatiesysteem op te starten.
2. Sluit de USB kabel op het navigatiesysteem aan.
3. Sluit het andere einde van de USB-kabel (**optioneel**) op een vrije USB-aansluiting van uw computer aan.
4. De hardware-installatieassistent herkent nu een nieuw apparaat en installeert een geschikte driver. Dat kan enkele minuten in beslag nemen. Herhaal de verbindingsoekactie indien ze de eerste keer mislukt.
5. Volg de aanwijzingen op het beeldscherm. Het programma brengt nu een partnerschap tussen uw pc en het apparaat tot stand.

Alternatieve oplaadmogelijkheid voor de batterij

Van zodra u uw navigatietoestel op een ingeschakelde pc of notebook heeft aangesloten door middel van een USB-kabel, wordt de batterij opgeladen.

Opgelet: om een goede stroomvoorziening te verzekeren, dienen **beide** USB-stekkers van de bijgevoegde USB-kabel verbonden te zijn met uw PC of draagbare computer.

Daartoe hoeft er geen drijver of software te worden geïnstalleerd. Onderbreek zo mogelijk, bij de eerste ingebruikneming het laadproces niet.

Opmerking

Wanneer het toestel ingeschakeld is, wordt de helderheid eventueel verminderd wanneer er een USB-verbinding tot stand komt.

Er wordt aanbevolen het toestel in de stand-bymodus te zetten om de laadduur via USB te verkorten.

III. Werken met Microsoft® ActiveSync®

Zodra u uw navigatiesysteem met uw PC verbindt wordt ActiveSync® automatisch opgestart. Het programma controleert, of het om een toestel gaat waarmee een partnerschap is afgesloten. Als dat zo is, dan worden de wijzigingen op de PC en op het navigatiesysteem, die sinds de laatste synchronisatie hebben plaatsgevonden, met elkaar vergeleken en gecoördineerd. In de instellingen van het programma ActiveSync® kunt u precies instellen, welke gegevens bij de synchronisatie prioriteit hebben. Om de effecten van de verschillende instellingen te leren kennen, opent u de helpfunctie (met de toets F1) van het programma. Als het navigatiesysteem niet als een partner wordt herkend, dan wordt automatisch een beperkte **gast-toegang** geactiveerd, waarmee u b.v. gegevens kunt uitwisselen. Indien dit voorkomt terwijl u over een geregistreerd partnertoestel beschikt, dan verbreekt u de verbinding tussen navigatiesysteem en PC en zet u het navigatiesysteem uit en weer aan. U verbindt dan het navigatiesysteem opnieuw met de PC, om de herkenningsprocedure opnieuw op te starten. Wordt het toestel dan nog steeds enkel als gast herkend, dan herhaalt u de procedure opnieuw en herstart u tevens uw PC.

Opmerking

Controleer altijd, dat u uw navigatiesysteem telkens op dezelfde USB-poort van uw PC aansluit, omdat uw PC anders een nieuwe ID toekent en uw toestel opnieuw installeert.

GPS (Global Positioning System)

Het GPS is een satellietondersteund systeem voor de positiebepaling. Met behulp van 24 satellieten die rond de aarde cirkelen is een tot op enkele meters nauwkeurige plaatsbepaling op aarde mogelijk.

De ontvangst van de satellietsignalen gebeurt via de antenne van de ingebouwde GPS-ontvanger die daarvoor een „vrij zicht“ op minstens 4 van deze satellieten nodig heeft.

Opmerking

Bij beperkte zichtbaarheid (bijv. in een tunnel, in huizenrijen, in het bos of ook in voertuigen met gemetalliseerde ruiten) is een plaatsbepaling niet mogelijk. De satellietontvangst begint echter weer zodra de hindernis overwonnen is en men weer een goede zichtbaarheid heeft.

De nauwkeurigheid van de navigatie is bij lage snelheden (bijv. langzaam stappen) eveneens beperkt.

De GPS-ontvanger verbruikt extra energie. Dat is vooral belangrijk in batterijbedrijf. Om energie te besparen, schakelt u het toestel niet onnodig in. Sluit daarom ook de navigatiesoftware af, als deze niet gebruikt wordt of als satellietenontvangst voor een langere duur niet mogelijk zou zijn. Tijdens een korte onderbreking van uw rit kunt u het apparaat echter ook via de in-/uitschakelaar uitschakelen. Opnieuw starten gebeurt door op dezelfde schakelaar te drukken. Bovendien wordt ook de GPS-ontvanger weer geactiveerd als de navigatiesoftware nog actief is. Hierbij kan het naargelang de ontvangstsituatie een tijdje duren vooraleer de positie opnieuw geactualiseerd wordt.

Opmerking

Zorg ervoor dat uw toestel zo vooringesteld dat het in batterijbedrijf bij GPS-ontvangst niet automatisch na enkele minuten uitgeschakeld wordt. Deze voorinstelling kan in de instellingen-modus veranderd worden. Indien de GPS-ontvanger meerdere uren niet actief is, moet hij zich opnieuw oriënteren. Dit proces kan enige tijd duren.

Dead Reckoning (Gyrometer) (alleen bij de model X5535)

Met behulp van deze functie kan de huidige positie tijdelijk ook zonder geldig GPS-signaal worden weergegeven, bvb. indien u door een tunnel rijdt.

Dankzij een ingebouwde magnetisch-veldsensor en een versnellingssensor krijgt het navigatiesysteem toch alle noodzakelijke informatie betreffende de positiebepaling indien een GPS-signaal ontbreekt.

De methode van de positiebepaling door middel van de vermelde sensoren is enkel een hulpmiddel. Afwijkingen zijn dus mogelijk. Voordat wordt overgeschakeld op de positiebepaling door middel van Dead Reckoning dient een goede GPS-ontvangst voorhanden te zijn. Dead Reckoning is geen volwaardig vervangingsmiddel voor de GPS-ondersteunde navigatie.

TMC (Traffic Message Channel)

Traffic Message Channel (TMC) is een digitale radio-datadienst, die op een vergelijkbare manier als RDS werkt en gebruikt wordt voor het verzenden van informatie over verkeersstoringen aan geschikte ontvangers.

De verkeersinformatie wordt voortdurend via FM verzonden.

Omdat dit signaal constant wordt uitgezonden is de gebruiker minder afhankelijk van de verkeersinformatie, die enkel om het halve uur wordt uitgezonden. Bijkomend kan belangrijke informatie, b.v. over spookrijders, meteen worden doorgegeven.

De uitzending is gepland voor heel Europa en wordt in veel landen reeds door radiozenders aangeboden. De nauwkeurigheid van de TMC-berichten (Traffic Message Channel) kan van land tot land sterk variëren.

Niet elke navigatiesoftware kan de informatie in de TMC-meldingen verwerken. U kunt beter eerst informeren of uw systeem TMC ondersteunt, voordat u eventueel een TMC-ontvanger aankoopt.

PayTMC (optioneel)

Onder PayTMC verstaat men TMC-diensten, zoals TMCpro in Duitsland, Trafficmaster in Engeland of V-Traffic in Frankrijk, die tegen betaling TMC-informatie aanbieden. Deze providers bieden in vergelijking met de „Free TMC-dienst“ verkeersinformatie aan die nog meer up-to-date is.

Sensoren op snelwegbruggen, in de rijweg aangebrachte sensorlussen en een groot aantal voertuigen uitgerust met „floating car data“-techniek leveren snel een nauwkeurig en up-to-date overzicht van de verkeerssituatie, inclusief de mogelijkheid tot het voorspellen van verkeerssituaties.

Met de aankoop van uw navigatiesysteem zijn de licentiekosten voor het gebruik van PayTMC-diensten al betaald. U kunt van deze diensten gebruik maken zolang ze door de provider worden aangeboden.

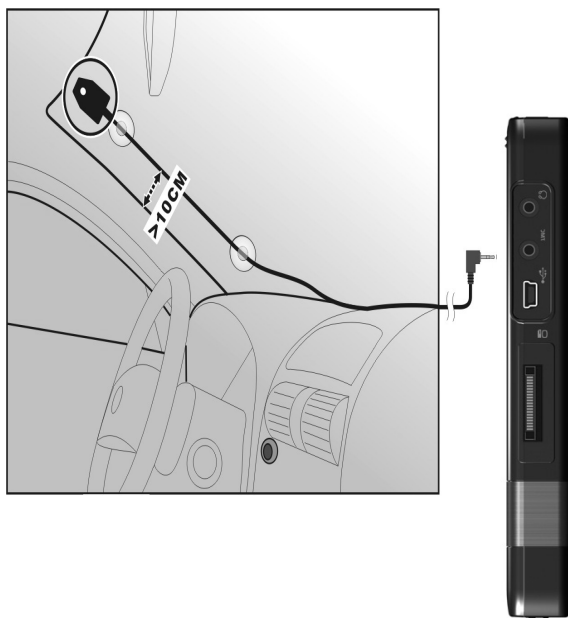
Uw navigatiesysteem ondersteunt zowel Free TMC als PayTMC. Bij de levering is het apparaat ingesteld op het ontvangen van beide diensten.

Externe FM-antenne aansluiten (optioneel)

Uw navigatiesysteem is uitgerust met een ingebouwde TMC-antenne. We raden u aan een externe werpantenne aan te sluiten op het apparaat om de ontvangstkwaliteit te verbeteren indien via de ingebouwde antenne geen optimale ontvangst mogelijk is.

Om een externe werpantenne aan te sluiten gaat u als volgt te werk:

1. Sluit het ene uiteinde van de FM-antenne aan op het contact voor de koptelefoon van uw navigatietoestel.
2. Bevestig de antenne met behulp van de zuignappen bijvoorbeeld aan de rand van uw voorruit.
3. Plaats de antenne op een afstand van ong. 10 cm van de metalen raamstijl.



(lijkende afbeelding)

Opmerking

U kunt de werpantenne ook op de optionele houder met uitbreidingsstekker aansluiten.

De afstandsbediening (optioneel)

De afstandsbediening kan enkel samen met de optionele houder met uitbreidingsstekker worden gebruikt.

Veiligheidsraadgevingen

- Altijd op het verkeer letten en de instellingen nooit tijdens het rijden programmeren
- Montage in het stuur, om het rijden niet te hinderen ...
- Let op de veiligheidstips in de gebruiksaanwijzing van uw navigatiesysteem.

Het sorteren van batterijen

- Houd batterijen uit de buurt van kinderen. Raadpleeg meteen een arts als er een batterij is ingeslikt.
- Controleer, voordat u de batterij inzet, of de contacten van het apparaat en de batterijen schoon zijn en reinig deze indien nodig.
- Plaats bij het vervangen van batterijen steeds nieuwe exemplaren. Gebruik nooit oude en nieuwe batterijen door elkaar.
- Gebruik geen verschillende types batterijen door elkaar.
- Let bij het inzetten van batterijen op de polariteit (+/-).
- Probeer nooit batterijen weer op te laden. Gevaar voor explosie!
- Bewaar batterijen op een koele, droge plaats. Door rechtstreekse invloed van warmte kunnen batterijen beschadigd raken. Stel het apparaat daarom niet bloot aan warmte.
- Sluit de batterijen niet kort.
- Gooi batterijen niet in het vuur.
- Verwijder de batterijen als u het apparaat langere tijd niet wilt gebruiken.
- Verwijder lekkende batterijen onmiddellijk uit het apparaat.
- Maak de contacten schoon voordat u nieuwe batterijen plaats.
- Zuren uit de batterijen kunnen het apparaat beschadigen!

Overzicht van de afstandsbediening

	|| ▶	Weergaven en pauze bij gebruik van de navigatietoets van de MP3-speler
	◀◀	Vorige titel
	▶▶	Volgende titel
	▲	Navigatietoets
	▼	Navigatietoets
	◀	Navigatietoets: in de navigatiemodus is deze toets altijd rechts onderaan op het display aangegeven
	▶	Navigatietoets: in de navigatiemodus is deze toets altijd links onderaan op het display aangegeven
	OK	Bevestiging
		Oproep aannemen
		Oproep beëindigen
		Standby-modus- power uit wanneer u lang op de toets drukt
	+VOL	Volume verhogen
	-VOL	Volume verlagen

Montage

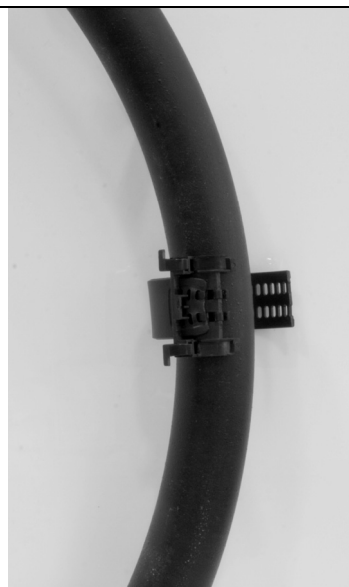
1. Open het batterijvakje van de afstandsbediening.



2. Stop er twee knopcelbatterijen (type: LR44, 3V) in het batterijvakje. Let erop dat de polariteit overeenstemt met de ingegraveerde afbeelding in het batterijvakje (+ en + evenals – en – moeten overeenstemmen).



3. Open de houder aan het deksel van het batterijvakje en leg die samen het deksel van het batterijvakje om het stuur heen.



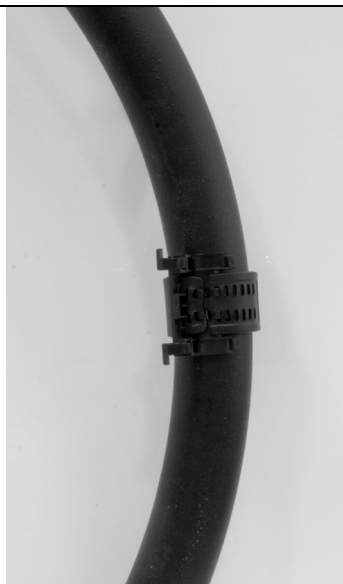
4. Bevestig de houder zon dat hij vast om het stuur heen geklemd zit. Het deksel van het batterijvak moet daarbij aan de binnenkant van het stuur zitten.

De inklikstiften van het deksel van het batterijvakje moeten in de richting van het armaturenboard wijzen.

Tip

Kies een positie aan het stuur waarbij de afstandsbediening uw normale wijze van besturen niet stoort.

5. Draai de houder zodanig dat de afstandsbediening nadien goed in het binnenste van het stuur zit.



6. Plaats vervolgens de afstandsbediening zo op het deksel van het batterijvakje, dat het hoorbaar op zijn plaats klikt.

Tip

Gebruik geen bruut geweld, om beschadigingen aan de houder en/of de afstandsbediening te vermijden.



Werken met geheugenkaarten

Geheugenkaarten invoeren

1. Neem de geheugenkaart (optioneel) voorzichtig uit de verpakking (indien beschikbaar). Let er op, dat u de contacten niet aanraakt en dat ze niet vuil worden.
2. Breng de geheugenkaart in de kaartensleuf in, waarbij de aansluiting naar de contacten naar voren moeten wijzen. De kaart moet zich makkelijk laten vastklikken.

Geheugenkaart verwijderen

Opmerking

U dient eerst de navigatiesoftware af te sluiten en het toestel met de aan-/uittoets uit te schakelen, voordat u de geheugenkaart verwijdert. Anders zou u gegevens kunnen verliezen.

1. Om de kaart te verwijderen, duwt u lichtjes tegen de bovenkant tot dat ze zich ontgrendelt.
2. Trek de kaart eruit zonder de contacten aan te raken.
3. Bewaar de geheugenkaart in de verpakking of op een andere veilige plek.

Opmerking

Geheugenkaarten zijn heel gevoelig. Let erop, dat de contacten niet vuil worden en dat de kaart niet geforceerd wordt.

Gebruik van geheugenkaarten

- Het apparaat ondersteunt enkel geheugenkaarten, die in het gegevensformat FAT16/32 werden geformatteerd. Indien u kaarten gebruikt die met een ander format werden voorbereid (vb. in camera's, MP-3-spellen), zal uw apparaat deze mogelijk niet erkennen en zal u aanbieden deze opnieuw te formatteren.

Opgelet!

Het formatteren van de geheugenkaarten zal alle gegevens onherstelbaar wissen.

Gegevens uitwisselen via kaartenlezer

Wanneer u grote aantallen gegevens (MP3-bestanden, navigatiekaarten) naar de geheugenkaart wenst te kopiëren, kunt u die ook onmiddellijk op de geheugenkaart opslaan.

Vele computers beschikken reeds over een kaartlezer. Hierbij brengt u de kaart in en kopieert u de gegevens direct naar de kaart.

Omwille van de directe toegang gebeurt de overdracht aanzienlijk sneller dan via het gebruik van ActiveSync®.

Bijkomende Kaarten

Uw navigatiesysteem is standaard al met gedigitaliseerde kaarten in het interne geheugen en/of op een geheugenkaart uitgerust.

Naargelang de uitvoering zijn er bijkomende gedigitaliseerde kaarten op uw CD/DVD. Deze kaarten kunt u onmiddellijk naar een geheugenkaart kopiëren. Het gebruik van een externe kaartlezer wordt hiervoor aanbevolen (zie ook pag. 84). De meegeleverde GoPal Assistant laat een makkelijke en individuele samenstelling van het over te dragen kaartmateriaal toe.

Afhankelijk van de hoeveelheid gegevens moet u eventueel geheugenkaarten met een capaciteit van 256 MB, 512 MB, 1.024 MB of meer gebruiken. Extra geheugenkaarten (MMC- of SD-kaarten) zijn bij gespecialiseerde handelaars te verkrijgen.

Kaarten kopiëren op een geheugenkaart

U kan bijkomende kaarten bij voorkeur met behulp van de Windows verkenner van uw PC naar een geheugenkaart kopiëren. Dit gaat als volgt in zijn werk:

1. Breng de CD/DVD met de nodige kaarten erop in.
2. Open uw bureaublad en kies het CD/DVD-station uit.
3. U kopieert het bestand eindigend op **".psf"** uit de map van de gewenste regio op de CD/DVD naar de map **"MapRegions"** op uw geheugenkaart.

Naargelang de capaciteit van uw geheugenkaart kunt u meerdere bestanden met mapgegevens op uw geheugenkaart kopiëren. Zorg ervoor dat u over voldoende ruimte op uw geheugenkaart beschikt.

Als u gedigitaliseerde kaarten van meerdere landen of landengroepen op uw geheugenkaart heeft gekopieerd, dan moet u de gewenste landenkaart in de navigatietoepassing van uw toestel uitkiezen.

Alternatieve installatie van de navigatiesoftware van een geheugenkaart

De software voor uw navigatiesysteem kan ook rechtstreeks van een daarvoor voorziene geheugenkaart geïnstalleerd worden.

De voorgeïnstalleerde software moet eventueel vooraf verwijderd worden (zie Bijzondere functie CleanUp, blz. 70).

Tijdens de initiële inrichting wordt u gevraagd de navigatiesoftware te installeren. U doet dat zoals hieronder beschreven:

1. Verwijder de geheugenkaart voorzichtig uit de verpakking. Let er op, dat u de kontakten niet aanraakt of dat ze vuil worden.
2. Stek de geheugenkaart in de SD-/MMC gleuf tot ze vergrendelt.
3. Klik op **OK** om de toepassing te installeren.

Nadat alle gegevens naar uw navigatiesysteem gekopieerd zijn, kunt u via het hoofdbeeldscherm de instellingen voor de navigatie vastleggen.

Kopiëren van installatiebestanden en kaartgegevens naar het interne geheugen

Opmerking

Om gegevens te kunnen overdragen moet uw navigatietoestel via ActiveSync[®] met de computer zijn verbonden (zie pagina 75).

Uw toestel beschikt over een intern, permanent geheugen in de map **\My Flash Disk**.

Met behulp van ActiveSync[®] kunt u met de optie **Zoeken** deze, maar ook andere mappen weergeven. Wijzigingen aan mappen en bestanden kunnen net zoals in een verkenner worden uitgevoerd.

Om de installatiegegevens en de kaartgegevens voor het toestel beschikbaar te stellen, moeten de noodzakelijke mappen worden ingericht.

U maakt voor de installatiebestanden de map **INSTALL** aan (\My Flash Disk\INSTALL). De kaartgegevens slaat u op in de map **MapRegions** (\My Flash Disk\MapRegions). Bij de naamgeving van de mappen moet u de boven aangegeven spelling in acht nemen.

Als u nog andere gegevens op uw navigatietoestel hebt opgeslagen, dan moet u er op letten, dat er voldoende capaciteit beschikbaar is om de gegevens te kunnen kopiëren. Is dit niet het geval, dan verwijdt u eerst de bestanden, die u niet nodig heeft.

Technische specificaties

Parameter	Gegevens	
Stroomvoorziening met stroomadapterkabel voor sigarettenaansteker ingang uitgang	Phihong CLM10D-050 12-24V  , 1400 mA (max.) +5V  / 2A (max.)	
Accu	Li-Ion, 3,7V	
Aansluiting koptelefoon	Stereo koptelefoon (3,5 mm)	
Type geheugenkaart	MMC- en SD	
Bluetooth (optioneel)	Class 2	
FM-Transmitter (optioneel)	87,5 - 108 MHz	
USB- aansluiting	USB 1.1	
Afmetingen	ca. 141 mm x 94 mm x 19 mm	
Gewicht incl. accu	ca. 260 g (zonder verpakking)	
Temperatuur	In werking	+5° C - +35° C
	Niet in werking	0° C - +60° C
Luchtvochtigheid (niet condenserend)	10 – 90 %	

Modeloverzicht

Model	Bluetooth / Microfoon	FM-zender	TMC via externe TMC-ontvanger	Dead Reckoning
P5235	○	●	●	○
P5435	●	●	●	○
X5535	●	●	●	●

● = Uitrusting voorhanden
○ = Uitrusting niet voorhanden

Garantievoorwaarden voor Nederland

I. Algemene garantievoorwaarden

1. Algemeen

De garantie begint altijd op de dag dat het MEDION product bij MEDION of bij een officiële MEDION handelspartner is gekocht (koopdatum aankoopbewijs of datum originele afleveringsbon) en heeft betrekking op alle soorten materiaal- en productiefouten die bij normaal gebruik kunnen ontstaan. Het type en de duur van de garantie voor uw product treft u aan op de garantiekaart. De garantietermijn is geldig met de garantiekaart die bij het product gevoegd is tezamen met de aankoopnota van de geautoriseerde MEDION handelspartner en (indien van toepassing) de afleveringsbon.

Om aanspraak te kunnen maken op enige garantie dient u aan ons te kunnen overleggen:

- het originele aankoopbewijs;
- (indien van toepassing) de originele afleveringsbon;
- de garantiekaart

Bewaart u a.u.b. het originele aankoopbewijs, de originele afleveringsbon en de garantiekaart goed. MEDION en haar geautoriseerde handelspartners behouden zich het recht voor om de garantie aanspraak te weigeren als dit aankoopbewijs en/of de afleveringsbon en/of de garantiekaart niet overgelegd kunnen worden.

Indien u het product naar ons moet opsturen, bent u er zelf verantwoordelijk voor dat het product transportzeker verpakt is. Voor zover niet anders op de garantiekaart is aangegeven zijn de verzendkosten en het transportrisico voor uw rekening.

U dient het defecte product aan ons aan te bieden voorzien van een begeleidend schrijven met daarin vermeld de duidelijke en zo gedetailleerd mogelijke omschrijving van de klacht(en), uw naam en adresgegevens, uw telefoonnummer, en alle noodzakelijke toebehoren voor de reparatie. Bij de uitvoering van de werkzaamheden gaat MEDION uit van de klachten zoals beschreven zijn in uw begeleidend schrijven. MEDION kan in ieder geval niet tot meer gehouden worden dan in deze beschrijving vermeld staat.

Om recht te hebben op de garantie dient u, voordat u het product aan ons opstuurt, altijd contact op te nemen met onze hotline. In de hotline krijgt u een referentienummer (het zgn. RMA-nummer) dat u aan de buitenzijde van het pakket dient te vermelden.

Het product moet compleet, d.w.z. met alle bij de aankoop meegeleverde accessoires opgestuurd worden. Indien het product niet compleet is leidt, dat tot vertraging van de reparatie/omruiling. Voor aanvullende ingestuurde producten die niet behoren bij de bij de oorspronkelijke aankoop meegeleverde accessoires is MEDION op geen enkele wijze verantwoordelijk.

Deze garantie heeft geen gevolgen voor uw wettelijke aanspraken en is onderworpen aan het geldende recht in het betreffende land waar u als eerste het product heeft gekocht van een door MEDION geautoriseerde handelspartner. Indien en voor zover deze garantievoorwaarden inbreuk maken op uw wettelijke rechten gaan uw wettelijke rechten natuurlijk voor.

Garantiegevallen leiden niet tot een vernieuwing en/of verlenging van de oorspronkelijke garantietermijn.

2. Omvang en levering van garantieprestaties

In het geval er sprake is van een door deze garantie gedekt defect aan uw MEDION product, garandeert MEDION met deze garantie de reparatie of de vervanging van het MEDION product of een onderdeel hiervan. De beslissing tussen reparatie dan wel vervanging van het product berust bij MEDION. In zoverre kan MEDION naar eigen inzicht beslissen om het voor reparatie ingestuurde product te vervangen door een product van dezelfde kwaliteit.

De garantie beperkt zich tot het herstel of de vervanging van de hardware-functionaliteiten naar de toestand van het originele product voor het defect zich heeft voorgedaan. De garantie omvat niet het herstellen van gegevens, data of software. U dient vóór het opsturen van het product zelf ervoor zorg te dragen dat u een reserve-kopie (back-up) maakt van eventuele in het product opgeslagen gegevens, data of software, inclusief toepassings- en systeemsoftware. MEDION aanvaardt - behoudens aan MEDION toerekenbare opzet of bewuste roekeloosheid - geen aansprakelijkheid voor het verlies van deze gegevens en informatie.

De vervanging van defecte onderdelen gebeurt bij materiaal- of productiefouten door nieuwe onderdelen. Eventueel wordt het volledige product vervangen door een gelijk of functioneel gelijkwaardig product. In elk geval is de waarde van de garantieprestatie beperkt tot de waarde van het defecte product.

Defecte onderdelen, die door ons worden vervangen worden ons eigendom.

In de garantie zijn de arbeidsuren van (medewerkers van) MEDION alsmede de kosten van verpakking en van de verzending door MEDION naar de Afnemer begrepen.

Het is u – op straffe van verval van elke aanspraak – niet toegestaan zelf of door derden reparatiewerkzaamheden aan door MEDION geleverde zaken te (laten) verrichten.

3. Uitsluitingen

Niet onder de garantie vallen:

- normale slijtage;
- verbruiksmaterialen;
- zoals bv. projectielampen in beamers;
- producten waarvan merk-, typeaanduiding en/of serienummer zijn veranderd of verwijderd;
- de beschikbaarstelling van driver- of software-updates/upgrades;
- geringe afwijkingen die voor de functionaliteit van de zaak niet van belang zijn;
- defecten als gevolg van onjuist of onoordeelkundig gebruik;
- defecten als gevolg van verwaarlozing of gebrek aan of ondeugdelijk onderhoud;
- gebruik, montage of installatie van de zaken of onderdelen in strijd met de gebruiksaanwijzing/documentatie;
- defecten als gevolg van niet aan MEDION toerekenbare computervirussen of softwarefouten;
- defecten of foutmeldingen die een gevolg zijn van een onjuiste voedingsspanning;
- gebreken die een gevolg zijn van blootstelling aan vocht of van chemische of elektrochemische inwerking van water;
- gebreken die een gevolg zijn van gebruik van niet originele onderdelen, randapparatuur en/of programmatuur;
- producten die tweedehands in omloop zijn gebracht;
- de afnemende capaciteit van batterijen en accu's;
- pixelfouten (defecte beeldpunten) binnen de in de gebruiksaanwijzing/handleiding van uw product toegestane marge;
- defecten als gevolg van inbranding of helderheidsverlies bij plasma- of LCD-producten die ontstaan zijn door ondeskundig gebruik; de precieze handelwijze voor het gebruik van het plasma- of LCD-product vindt u in de gebruiksaanwijzing/handleiding;
- weergavefouten van datadragers die in een niet compatibel formaat dan wel met niet geëigende software opgebouwd zijn;
- defecten als gevolg van overmacht (zoals oorlog, oorlogsgevaar, burgeroorlog, terrorisme, oproer, molest, brand, blikseminslag, waterschade, overstroming, werkstaking, bedrijfsbezetting, staking, stiptheidsacties, in- en invoerbelemmeringen, overheidsmaatregelen, defecten aan machines, storingen in de levering van gas, water- en elektriciteit, vervoersproblemen);

Mocht tijdens het onderzoek naar het defecte product blijken dat het defect niet wordt gedekt door de garantie, dan zal MEDION u hiervan op de hoogte stellen en u hierbij in de gelegenheid stellen om aan de hand van een offerte een beslissing te nemen over de vraag of u het defecte product toch gerepareerd/vervangen wenst te zien. In deze offerte zal een opgave worden verstrekt van de met de reparatie/vervanging gemoeide kosten.

4. Servicehotline

Voordat u uw product aan MEDION opstuurt, dient u contact op te nemen met de service hotline. Hier krijgt u alle noodzakelijke informatie hoe u aanspraak kunt maken op de garantie.

(De service hotline staat u 365 dagen per jaar, ook op zon- en feestdagen ter beschikking. De kosten bedragen 0,15 per minuut).

De service hotline ondersteunt in geen geval een gebruikerstraining voor soft- en hardware, het opzoeken in de handleiding dan wel de ondersteuning van niet van MEDION afkomstige producten.

II. Bijzondere garantievoorwaarden voor MEDION PC, Notebook, Pocket PC (PDA) u verwijderen en producten met navigatie-functie (PNA)

Heeft een van de meegeleverde opties een defect dan heeft u ook aanspraak op een reparatie of omruiling. De garantie dekt de materiaal- en arbeidskosten voor het herstel van de functionaliteit van het betreffende MEDION product.

Gebruik van hardware bij uw product die niet door MEDION is geproduceerd dan wel door MEDION is verkocht, is verwijderen kan de garantie doen vervallen als daardoor bewijsbaar schade aan het MEDION product of de meegeleverde opties ontstaan is.

Voor meegeleverde software wordt een beperkte garantie verstrekt. Dat geldt voor de voor-geïnstalleerde systeem- en besturingssoftware alsmede voor meegeleverde toepassingsprogramma's. Bij de door MEDION meegeleverde software garandeert MEDION voor de gegevensdragers (bv. diskettes en CD-ROMs waarop de software geleverd wordt) een vrijheid van materiaal- en verwerkingsfouten voor de duur van zes maanden, te rekenen vanaf de aankoopdatum van het MEDION product bij MEDION dan wel bij een officiële handelspartner van MEDION.

Voor meegeleverd kaartmateriaal van producten met een navigatiefunctie wordt geen garantie geleverd op de volledigheid.

Bij de levering van een defecte gegevensdrager vervangt MEDION deze zonder kosten.

III. Bijzondere garantiebepalingen voor de reparatie aan huis respectievelijk de omruiling aan huis

Voor zover uit garantiekaart behorende bij het product blijkt dat u recht heeft op een reparatie dan wel een omruiling aan huis gelden deze bijzondere garantiebepalingen alleen voor de reparatie dan wel omruiling aan huis.

Om de reparatie/omruiling aan huis mogelijk te maken dient van uw zijde het volgende zeker gesteld te worden :

- De medewerker van MEDION moet onbeperkt, zeker en zonder vertraging toegang tot het product geboden worden;
- Telecommunicatiemiddelen die noodzakelijkerwijs gebruikt dienen te worden door de MEDION medewerker om zijn opdracht uit te kunnen voeren, voor test- en

diagnosedoeleinden alsmede voor het oplossen van de klacht spatie verwijderen, moeten door u kostenloos ter beschikking gesteld worden.

- U bent zelf verantwoordelijk voor het herstel van uw eigen gebruikerssoftware na de gebruikmaking van de dienstverlening van MEDION; .
- U dient alle overige maatregelen te treffen die voor het uitvoeren van de opdracht volgens de voorschriften benodigd zijn.
- U bent zelf verantwoordelijk voor de configuratie en verbinding van de eventuele beschikbare externe producten na de gebruikmaking van de dienstverlening van MEDION;
- De kostenvrije annuleringsperiode van de aan huis reparatie/omruilopdracht bedraagt minimaal 24 uur, daarna worden de kosten veroorzaakt door de vertraagde annulering aan u in rekening gebracht;

Garantievoorwaarden voor België

I. Algemene garantievoorwaarden

1. Algemeen

De garantie neemt steeds aanvang op de dag dat het MEDION product bij MEDION of bij een officiële MEDION handelspartner is gekocht. De exacte datum van aanvang is deze vermeld als koopdatum op het aankoopbewijs of de datum vermeld op de originele afleveringsbon. De garantie heeft betrekking op alle soorten gebreken die het gevolg zijn van materiaal-en productiefouten bij normaal gebruik. Het type en duur van de garantie wordt vermeld op de garantiekaart. Ingevolge gebrek aan overeenstemming dat bestaat bij de levering van het goed bedraagt de garantietermijn cfr. art. 1649 quater paragr. 1 B.W. twee (2) jaar.

Om aanspraak te kunnen maken op enige garantie dient u aan ons te kunnen overleggen:

- het originele aankoopbewijs;
- (indien van toepassing) de originele afleveringsbon;
- de garantiekaart

Bewaart u a.u.b. het originele aankoopbewijs, de originele afleveringsbon en de garantiekaart goed. MEDION en haar geautoriseerde handelspartners behouden zich het recht voor om de garantie aanspraak te weigeren als dit aankoopbewijs en/of de afleveringsbon en/of de garantiekaart niet overgelegd kunnen worden dan wel in het geval de gegevens onvolledig zijn, verwijderd of gewijzigd na de aanvankelijke aankoop door de consument bij de handelaar terzake.

Indien u het product naar ons moet opsturen, bent u er zelf verantwoordelijk voor dat het product transportzeker verpakt is. Voor zover niet anders op de garantiekaart is aangegeven zijn de verzendkosten en het transportrisico voor uw rekening.

U dient het defecte product aan ons aan te bieden voorzien van een begeleidend schrijven met daarin vermeld de duidelijke en zo gedetailleerd mogelijke omschrijving van de klacht(en), uw naam en adresgegevens, uw telefoonnummer, en alle noodzakelijke toebehoren voor de reparatie. Bij de uitvoering van de werkzaamheden gaat MEDION uit van de klachten zoals beschreven zijn in uw begeleidend schrijven en geconstateerde gebreken bij de herstelling zelf.

Om recht te hebben op de garantie dient u, voor dat u het product aan ons opstuurt, altijd contact op te nemen met onze hotline. In de hotline krijgt u een referentienummer (het zgn. RMA-nummer) dat u aan de buitenzijde van het pakket dient te vermelden.

Het product moet compleet, d.w.z. met alle bij de aankoop meegeleverde accessoires opgestuurd worden. Indien het product niet compleet is leidt dat tot vertraging van de reparatie/omruiling. Voor aanvullende ingestuurde producten die niet behoren bij de bij de oorspronkelijke aankoop meegeleverde accessoires is MEDION op geen enkele wijze verantwoordelijk.

Deze garantie doet geen afbreuk aan de rechten van de consument bepaald door de nationale wetgeving van het land waar U de desbetreffende goederen (het eerst) aankocht, noch aan de rechten waarover U, volgens dezelfde nationale regelgevingen, beschikt ten overstaan van de door MEDION geautoriseerde handelspartner als gevolg van de koop-verkoop overeenkomst.

Garantiegevallen leiden niet tot een vernieuwing en/of verlenging van de oorspronkelijke garantietermijn.

2. Omvang en levering van garantieprestaties

In het geval er sprake is van een door deze garantie gedekt defect aan uw MEDION product, garandeert MEDION met deze garantie de reparatie of de vervanging van het MEDION product of een onderdeel hiervan. De beslissing tussen reparatie dan wel vervanging van het product berust bij MEDION. In zoverre kan MEDION naar eigen inzicht beslissen om het voor reparatie ingestuurde product te vervangen door een product van dezelfde kwaliteit.

De garantie beperkt zich tot het herstel of de vervanging van de hardware-functionaliteiten van de toestand van het originele product voor het defect zich heeft voorgedaan. De garantie omvat niet het herstellen van gegevens, data of software. U dient vóór het opsturen van het product zelf ervoor zorg te dragen dat u een reserve-kopie (back-up) maakt van eventuele in het product opgeslagen gegevens, data of software, inclusief toepassings- en systeemsoftware. MEDION aanvaardt - behoudens aan MEDION toerekenbare opzet of grove schuld - geen aansprakelijkheid voor het verlies van deze gegevens en informatie.

De vervanging van defecte onderdelen gebeurt bij materiaal- of productiefouten door nieuwe onderdelen. Eventueel wordt het volledige product vervangen door een gelijk of functioneel gelijkwaardig product. In elk geval is de waarde van de garantieprestatie beperkt tot de waarde van het defecte product.

Defecte onderdelen die door ons worden vervangen worden ons eigendom.

In de garantie zijn de arbeidsuren van (medewerkers van) MEDION alsmede de kosten van verpakking en van de verzending door MEDION naar de Afnemer begrepen.

Het is u – op straffe van verval van elke aanspraak – niet toegestaan zelf of door derden reparatiewerkzaamheden aan door MEDION geleverde zaken te (laten) verrichten.

3. Uitsluitingen

Niet onder de garantie vallen:

- normale slijtage.
- verbruiksmaterialen.
- zoals bv. projectielampen in beamers.
- producten waarvan merk-, typeaanduiding en/of serienummer zijn veranderd of verwijderd.
- de beschikbaarstelling van driver- of software-updates/upgrades.
- geringe afwijkingen die voor de functionaliteit van de zaak niet van belang zijn.
- defecten als gevolg van onjuist of onoordeelkundig gebruik.
- defecten als gevolg van verwaarlozing of gebrek aan of ondeugdelijk onderhoud.
- gebruik, montage of installatie van de zaken of onderdelen in strijd met de gebruiksaanwijzing/documentatie.
- defecten als gevolg van niet aan MEDION toerekenbare computervirussen of softwarefouten.
- defecten of foutmeldingen die een gevolg zijn van een onjuiste voedingsspanning.
- gebreken die een gevolg zijn van blootstelling aan vocht of van chemische of elektrochemische inwerking van water.
- gebreken die een gevolg zijn van gebruik van niet originele onderdelen, randapparatuur en/of programmatuur.
- producten die tweedehands in omloop zijn gebracht.
- de afnemende capaciteit van batterijen en accu's en niet door MEDION meegeleverde batterijen en accu's.
- pixelfouten (defecte beeldpunten) binnen de in de gebruiksaanwijzing/handleiding van uw product toegestane marge.
- defecten als gevolg van inbranding of helderheidsverlies bij plasma- of LCD-producten die ontstaan zijn door ondeskundig gebruik; de precieze handelwijze voor het gebruik van het plasma- of LCD-product vindt u in de gebruiksaanwijzing/handleiding.
- weergavefouten van datadragers die in een niet compatibel formaat dan wel met niet geëigende software opgebouwd zijn.
- de niet-limitatieve opsomming van defecten als gevolg van overmacht (zoals oorlog, oorlogsgevaar, burgeroorlog, terrorisme, oproer, molest, brand, blikseminslag, waterschade, overstroming, werkstaking, bedrijfsbezetting, staking, stiptheidsacties, in- en invoerbelemmeringen, overheidsmaatregelen, defecten aan machines, storingen in de levering van gas, water- en elektriciteit, vervoersproblemen).

Mocht tijdens het onderzoek naar het defecte product blijken dat het defect niet wordt gedekt door de garantie, dan zal MEDION u hiervan op de hoogte stellen en u hierbij in de gelegenheid stellen om aan de hand van een offerte een beslissing te nemen over de vraag of u het defecte product toch gerepareerd/vervangen wenst te zien. In deze offerte zal een opgave worden verstrekt van de met de reparatie/vervanging gemoeide kosten.

4. Servicehotline

Voordat u uw product aan MEDION opstuurt dient u contact op te nemen met de hotline. Hier krijgt u alle noodzakelijke informatie hoe u aanspraak kunt maken op de garantie.

De service hotline ondersteunt in geen geval een gebruikerstraining voor soft-en hardware, het opzoeken in de handleiding dan wel de ondersteuning van niet van MEDION afkomstige producten.

II. Bijzondere garantievoorwaarden voor MEDION PC, Notebook, Pocket PC (PDA) u en producten met navigatiefunctie (PNA)

Heeft een van de meegeleverde opties een defect dan heeft u ook aanspraak op een reparatie of omruiling. De garantie dekt de materiaal-en arbeidskosten voor het herstel van de functionaliteit en intrinsieke elementen van het betreffende MEDION product.

Gebruik van hardware bij uw product die niet door MEDION is geproduceerd noch door MEDION is verkocht, is kan de garantie doen vervallen indien aantoonbaar is dat daardoor de schade aan het MEDION product of de meegeleverde opties ontstaan is.

Voor meegeleverde software wordt een beperkte garantie verstrekt. Dat geldt voor de voor-geïnstalleerde systeem en besturingssoftware alsmede voor meegeleverde toepassingsprogramma's. Bij de door MEDION meegeleverde software garandeert MEDION voor de gegevensdragers (bv. diskettes en CD-roms waarop de software geleverd wordt) een vrijheid van materiaal-en verwerkingsfouten voor de duur van zes maanden, te rekenen vanaf de aankoopdatum van het MEDION product bij MEDION dan wel bij een officiële handelspartner van MEDION.

Voor meegeleverd kaartmateriaal van producten met een navigatiefunctie wordt geen garantie geleverd op de volledigheid.

Bij de levering van een defecte gegevensdrager vervangt MEDION deze zonder kosten.

III. Bijzondere garantiebepalingen voor de reparatie aan huis respectievelijk de omruiling aan huis

Voor zover de betreffende garantietaal bij het product uitdrukkelijk vermeldt dat u recht hebt op en reparatie dan wel omruiling aan huis, gelden bijzondere garantiebepalingen die uitsluitend in voornoemde gevallen toepasbaar zijn.

Om de reparatie/omruiling aan huis mogelijk te maken dient van uw zijde het volgende zeker gesteld te worden :

- De MEDION medewerker dient de onbeperkte en zekere toegang tot het product te hebben en dit zo snel mogelijk, zonder enige vertraging.
- Telecommunicatiemiddelen die noodzakelijkerwijs gebruikt dienen te worden door de MEDION medewerker om zijn opdracht uit te kunnen voeren, voor test-en diagnosedoeleinden alsmede voor het oplossen van de klacht , moeten door u kostenloos ter beschikking gesteld worden.
- U bent zelf verantwoordelijk voor het herstel van uw eigen gebruikerssoftware na de gebruikmaking van de dienstverlening van MEDION.
- U dient alle overige maatregelen te treffen die voor het uitvoeren van de opdracht volgens de voorschriften en de gebruikelijke praktijken terzake benodigd zijn.
- U bent zelf verantwoordelijk voor de configuratie en verbinding van de eventuele beschikbare externe producten na de gebruikmaking van de dienstverlening van MEDION.
- De kostenvrije annuleringsperiode van de aan huis reparatie/omruilopdracht bedraagt minimaal 24 uur, daarna worden de kosten veroorzaakt door de vertraagde annulering aan u in rekening gebracht, tenzij U zich kan beroepen op gebeurlijke overmacht in die specifieke gevallen.

Index

A

Accuwerking.....	5
Afvalverwijdering.....	6
Alarm Clock (Wekfunctie)	
Beëindigen.....	65
Hoofdscherm	61
Snoozefunctie.....	65
Systeemtijd instellen	63
Toetsen.....	62
Volume instellen.....	64
Wektoon kiezen.....	63
Alternatieve oplaadmogelijkheid voor de batterij	74
Autoadapter	17
Autorun	73
Autostart.....	73

B

Batterien	79
Bijkomende kaarten	
Alternatieve installatie van de navigatiesoftware van een geheugenkaart.....	85
Kopiëren op een geheugenkaart	84
Kopiëren van installatiebestanden en kaartengegevens naar het interne geheugen	85
Bijzondere functie CleanUp	21, 70
Bluetooth	
Een oproep doen	51
Hoofdscherm	49

C

CleanUp	21, 70
Componenten	
Achteraanzicht.....	10
Bovenaanzicht	11
Conformiteitsinformatie R&TTE	5

D

DC AutoSuspend	71
Dead Reckoning (Gyrometer)	76
Dikwijls gestelde vragen	68

E

Eerste initialisatie	
Accu laden	16
Navigatiesoftware installeren	19
Stroomvoorziening	17
Elektromagnetische tolerantie	3
EMT	3

F

FAQ.....	68
FM-sender	
Hoofdscherm	40
Toetsen	41
FM-Transmitter	
Starten	40
Fouten en mogelijke redenen.....	69
Funktionstaste.....	11

G

Garantievoorwaarden	88
Gegevensbeveiliging.....	1
Geheugenkaarten	83
GPS	76

H

Handelsmerk.....	vi
Hotline	69

I

In de levering begrepen	8
In- en uitschakelen	20
Informatie over verkeerscontroles	38

K

Kaartenlezer	84
Koptelefoon	11, 15, 86

M

Mini-USB-aansluiting.....	11, 15
MP3-speler	
Favorietenlijst.....	56
Hoofdscherm	53
Leestekens.....	56

Nummer kiezen en opslaan in de favorietenlijst	55
--	----

N

Navigatie

Beverstiging van de navigatiesysteem.....	34
Montage van de autohouder	33
Navigatiesoftware starten	37
Stand van de antenne	32
Navigatiesysteem terugstellen	
Hard Reset	30
Reset.....	29

O

Onderhoud van het display	6
---------------------------------	---

P

Paswoord	22, 23, 24, 27, 28
Picture Viewer	
Bediening	57
Hoofdscherm	57

R

Reparaties	2
Reset.....	29

S

Security	22, 23, 27, 28
Service.....	69
Hotline.....	69
Spraakcommando's.....	43
Stand van de antenne.....	32
Stroomvoorziening.....	4, 17
Sudoku	
Beschrijving van de toetsen	66
Overzicht van het hoofdscherm	66
SuperPIN	24, 27, 28

Synchronisatie met de PC

Met de PC verbinden.....	74
Microsoft® ActiveSync® installeren....	73
Werken met Microsoft® ActiveSync® .	75

T

Technische specificaties.....	86
TMC.....	77
Touch Screen	9
Transport	7
Travel Guide	60

U

Uitbreidingsstekker	11, 14
UUID.....	24, 27, 28

V

Veiligheidsraadgevingen	1
Gegevensbeveiliging.....	1
Voorwaarden van uw werkomgeving.....	2
Reparaties	2
Aansluiten	4
Bekabeling	4
Accuwerking	5
Onderhoud	5
Onderhoud van het display.....	6
Transport	7
Veiligheidstip voor Navigation.....	31
Verwijstekst.....	i, 22, 23
Vingerafdruk	28
Vingerafdrucksensor	25
Volledig uitschakelen /Hard Reset	30

W

Wachtwoord	22, 23
Weergave „Accu laden	9

